Hauptfunktionen und Einstellungen	Hauptfunktionen und Einstellungen des Multimediasystems	1
Verbinden eines Smartphones oder Kommunikationsgeräts	Verwenden von Bluetooth® oder Wi-Fi®	2
Navigation	Festlegen eines Ziels und Suchen einer Route	3
Audiosystem	Verwenden des Radios Hören von Musik	4
Telefonieren per Freisprecheinrichtung	Zum Freisprechen mit einem Mobiltelefon	5
Assistenzsysteme für das Parken und Fahren	Beim Überprüfen der Gegebenheiten rund um das Fahrzeug	6
Fahrtenrekorder	Zum Anfertigen von Videoaufzeichnungen beim Fahren oder Einparken	7
Anhang	Referenzinformationen Zertifizierung	8
Index	Alphabetische Suche	

RAV4 / RAV4 HEV
PZ49X-9A816-DE
L/O 06/01/2026

Einführung

Zu Ihrer Information 6
Sicherheitshinweise 8
Lesen dieser Anleitung 9
Bildindex 11

1 Hauptfunktionen und Einstellungen

1-1. Hauptfunktionen des Multimediasystems

Display und Bedienung 14
Übersicht über den Multimedia-Bildschirm 16
Hauptmenü 17
Statussymbole 19
Bedienen des Touchscreens 22
Grundfunktionen des Bildschirms 25
Eingeben von Buchstaben und Zahlen 27
Home-Bildschirm 28
Schnellbedienungsbildschirm 31
Benachrichtigungscenter 32
Verwenden der Suchfunktion 33

1-2. Sprachassistent

Starten des Sprachassistenten 34
Sagen eines Sprachbefehls 38

1-3. Benutzerprofile

Benutzerprofile 39
Erstmaliges Verknüpfen eines Benutzerprofils 41
Wechseln des Benutzerprofils 43
Laden eines erkannten Profils 44
Entfernen gespeicherter Profile 45

1-4. Verschiedene Einstellungen

Ändern der verschiedenen Einstellungen 46

1-5. Profileinstellungen

Ändern und Verknüpfen eines Benutzerprofils 48
Ändern der Einstellungen für den Datenschutz 50
Ändern der Einstellungen für die Profilerkennung 52

1-6. Softwareaktualisierung

Aktualisieren und Prüfen der Softwareinformationen 55

1-7. Bildschirmeinstellungen

Ändern der Einstellungen für die Bildschirmanzeige 58

1-8. Allgemeine Einstellungen

Ändern der allgemeinen Einstellungen 60
Ändern der Lautstärkeeinstellungen 61
Ändern der Einstellungen für den Sprachassistenten 62
Ändern der Einstellungen für die Barrierefreiheit 63
Ändern der Datums- und Uhrzeiteinstellungen 64
Ändern der Einstellungen für die Sprache und die Einheiten 65

1-9. Einstellungen für die Sicherheit

Ändern der Einstellungen für die Sicherheit 66

2 Verbinden eines Smartphones oder Kommunikationsgeräts

2-1. Verwenden der Bluetooth®-Funktion

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Bluetooth®-Geräten 70
Anmelden eines Bluetooth®-Geräts 73
Löschen eines angemeldeten Bluetooth®-Geräts 76
Herstellen einer Verbindung zu einem Bluetooth®-Gerät 77
Festlegen eines Bluetooth®-Geräts als Erstgerät 80
Festlegen eines Bluetooth®-Geräts als Zweitgerät 81

2-2. Bluetooth®-Einstellungen

Vornehmen von Einstellungen für Bluetooth®-Geräte 82

2-3. Herstellen einer Verbindung zu einem Wi-Fi®-Netzwerk
Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Wi-Fi®-Geräten ... 85
Herstellen einer Netzwerkverbindung mit Wi-Fi® ... 87

2-4. Wi-Fi®-Einstellungen
Ändern der Wi-Fi®-Einstellungen ... 89

2-5. Verwenden von Apple CarPlay und Android Auto
Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Apple CarPlay und Android Auto ... 91
Verwenden von Apple CarPlay ... 93
Verwenden von Android Auto ... 96
Wenn eine Funktionsstörung von Apple CarPlay oder Android Auto vorzuliegen scheint ... 99

3 Navigation

3-1. Vor der Verwendung des Navigationssystems
Vernetzte Navigation ... 104

3-2. Kartenbedienung
Übersicht über den Kartenbildschirm ... 105
Verschieben der Karte ... 107
Ändern des Kartenmaßstabs ... 108
Ändern der Kartenausrichtung ... 109
Navigationseinstellungen ... 110

3-3. Zielsuche
Navigationsmenü ... 111
Suchen anhand eines Stichworts ... 112
Suche anhand von Kategorien ... 114
Suchen per Sprachsteuerung ... 121
Suchen auf dem Kartenbildschirm ... 122

3-4. Routensuche und Routenführung
Routenübersicht ... 123
Routenführungsbildschirm ... 128
Bei Ankunft am Ziel ... 132

3-5. Speichern von Orten
Einstellen der Heimatadresse und des Arbeitsplatzes ... 133
Einstellen von bevorzugten Orten ... 135

3-6. Navigationsinformationen
Tankstellenvorschläge ... 137
Verkehrsmeldungen ... 138
Informationen zu Radarkameras ... 139
Vorausschauender effizienter Antrieb ... 141

3-7. Navigationseinstellungen
Detaillierte Navigationseinstellungen ... 144
Einstellungen für die Kartenanzeige ... 145
Routeneinstellungen ... 147
Benachrichtigungseinstellungen 148
Informationen zur Kartendatenbank und Aktualisierungen ... 149

4 Audiosystem

4-1. Hauptfunktionen des Audiosystems
Audiosystem EIN/AUS und Lautstärkeeinstellung ... 154
Auswählen einer Audioquelle ... 156
Anschließen eines Geräts über den USB-Typ-C-Anschluss ... 157

4-2. Sound- und Medieneinstellungen
Ändern von Sound- und Medieneinstellungen ... 159

4-3. Radiobetrieb
Verwenden des Radios ... 162
Umgang mit der Radioantenne ... 167

4-4. Internetradio
Verwenden des Internetradios ... 168

4-5. Bluetooth®-Audio-Betrieb
Vorsichtsmaßregeln für die Bluetooth®-Audio-Wiedergabe 169
Wiedergeben mithilfe von Bluetooth®-Audio ... 170

4-6. USB-Stick-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe von einem USB-Stick 173

Wiedergeben von Musikdateien auf einem USB-Stick 175

4-7. iPod-Modus-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit dem iPod-Modus 177

Wiedergeben mithilfe des iPod-Modus 178

4-8. Apple CarPlay-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit Apple CarPlay 180

Wiedergeben mithilfe von Apple CarPlay 181

4-9. Android Auto-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit Android Auto 183

Wiedergeben mithilfe von Android Auto 184

4-10. Betrieb des integrierten Streamings

Wiedergeben mithilfe des integrierten Streamings 186

5 Telefonieren per Freisprecheinrichtung

5-1. Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung der Freisprecheinrichtung

Vorsichtsmaßregeln für das Telefonieren per Freisprecheinrichtung 190

Wenn eine Funktionsstörung der Freisprecheinrichtung vorzuliegen scheint 194

5-2. Bedienen der Freisprecheinrichtung mit den Lenkradschaltern

Bedienen mit den Lenkradschaltern 197

5-3. Tätigen von Anrufen

Tätigen von Anrufen über die Anrufliste 198

Tätigen von Anrufen über die Favoritenliste 199

Tätigen von Anrufen über "Kontakte" 200

Tätigen von Anrufen über den Ziffernblock 201

Anrufen des Toyota-Pannendienstes 202

Anrufen unter Verwendung eines Warte- oder Pausezeichens 203

5-4. Empfangen von Anrufen

Entgegennehmen von Anrufen . 204

Ablehnen von Anrufen 206

5-5. Während eines Telefonats durchführbare Bedienvorgänge

Durchführen von Bedienvorgängen über den Gesprächsbildschirm 207

Entgegennehmen eines zweiten Anrufs 209

Anrufen eines anderen Teilnehmers während eines aktiven Telefongesprächs 210

Durchführen von Konferenzgesprächen 211

Beenden von Anrufen 212

5-6. Umschalten zwischen Freisprechtelefonen

Wechseln des Telefons für Telefonate per Freisprecheinrichtung 213

5-7. Bearbeiten von Kontaktdaten

Übertragen von Kontaktdaten ... 214

5-8. Verwenden der Nachrichtenfunktion

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung der Nachrichtenfunktion 216

Tätigen von Anrufen über die Nachrichtenfunktion 222

6 Assistenzsysteme für das Parken und Fahren

6-1. Panoramabildschirm/Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

Funktionen des Panoramabildschirms/Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ A) 224
Einbauorte der Kameras/Einparkhilfeleuchten 227
Reinigen der Kamera 229
Bedienung des Panoramabildschirms und Anzeigen desselben 230
Beschreibung des Panoramabildschirms und Funktionen desselben 234
Bedienung des Toyota-Einparkhilfemonitors und Bildschirme desselben 238
Ändern der Einstellungen des Panoramabildschirms 240
Wenn Sie Anzeichen eines Problems bemerken 241

6-2. Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ B)

Funktionen des Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ B) 242
Aufrufen des Hilfebildschirms ... 243
Umschalten des Hilfslinien-Anzeigemodus 245
Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf den Toyota-Einparkhilfemonitor 250

7 Fahrtenrekorder

7-1. Fahrtenrekorder

Funktionen des Fahrtenrekorders 260
Starten der manuellen Aufzeichnung 269
Wiedergeben aufgezeichneter Videodateien..... 270
Einstellen der Bildqualität der aufgezeichneten Videodateien 272
Übertragen aufgezeichneter Videodateien auf ein externes Mediengerät 273
Gleichzeitiges Auswählen mehrerer aufgezeichneter Videodateien..... 275
Ändern der Einstellungen für den Fahrtenrekorder..... 276
Wenn ein Problem auftritt 277

8 Anhang

8-1. Anhang

Informationen zu Medien und Daten..... 282
Hinweise zu Zertifizierungen und Marken 291
Hinweise zu Freier/Open-Source-Software 305

Index..... 306

Zu Ihrer Information

Betriebsanleitung für das Multimediasystem

- In der vorliegenden Anleitung wird die Bedienung des Multimediasystems beschrieben. Bitte lesen Sie diese Anleitung sowie die "Betriebsanleitung" des Fahrzeugs sorgfältig durch, um eine korrekte Verwendung sicherzustellen.
- In der vorliegenden Anleitung wird das Multimediasystem mit eingebauter Navigationsfunktion als eingebautes Navigationssystem und die vernetzte bzw. Online-Navigationsfunktion als vernetzte Navigation bezeichnet. Einzelheiten finden Sie unter “Vernetzte Navigation”(→ S.104).
- Bitte beachten Sie, dass der Inhalt dieser Anleitung in einigen Fällen (z. B. aufgrund von Softwareaktualisierungen und Änderungen bei den Spezifikationen) vom Inhalt des Systems abweichen kann.
- Je nach Verfügbarkeit der Funktionen, dem Abonnementstatus und den zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung verfügbaren Kartendaten können die in dieser Anleitung abgebildeten Bildschirme und die tatsächlich vom System angezeigten Bildschirme voneinander abweichen.
- Die in dieser Anleitung aufgeführten Firmenbezeichnungen und Produkte sind Marken und/oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen.

Umgang mit persönlichen Informationen

Das Multimediasystem kann Daten, einschließlich persönlicher Informationen, an den Server von Toyota übertragen, um mobile Datendienste bereitzustellen. Bitte überprüfen Sie die Bestimmungen zur Verwendung persönlicher Informationen auf dem Bildschirm mit den "Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweis", der auf dem Multimediasystem angezeigt wird.(→ S.50)

Haftungsausschluss für Datenschadensersatz

Dieses System speichert Daten in einem internen Speicher. Die im Speicher gespeicherten Daten können aufgrund einer Systemstörung, einer Reparatur, einer Funktionsstörung, eines Softwarefehlers oder anderer Ursachen beschädigt werden oder verloren gehen.

Bitte beachten Sie: TOYOTA haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden und leistet keinen Schadensersatz für Daten, die nicht korrekt im internen Speicher gespeichert werden konnten.

Ausbau der 12-V-Batterie

Wenn der Motorschalter <Start-Schalter> ausgeschaltet wird, werden alle Daten im System gespeichert. Wird ein Pol der 12-V-Batterie abgeklemmt, bevor die Daten gespeichert wurden, werden die Daten eventuell nicht korrekt gespeichert.

Softwareaktualisierung

Mithilfe des Datenkommunikationsmoduls (DCM) können Sie Softwareaktualisierungen durchführen, die dazu dienen, die Systemleistung zu verbessern und Funktionen zu ändern/hinzuzufügen.

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand Dezember 2025. Die aktuellsten Informationen zu den Steuerungen jeder Funktion, zu ihrer Verwendung, zu den Warnungen/Vorsichtsmaßregeln usw. finden Sie in den aktualisierten Angaben auf dem Multimedia-Display. (→ S.55)

- Beachten Sie bitte, dass einige Funktionen bei Auftreten eines rechtlichen oder sicherheitsrelevanten Problems vorübergehend deaktiviert sein können.
- Wenn Sie keinen Vertrag für mobile Datendienste haben oder der Vertrag nicht verlängert wurde oder wenn Sie die Übertragung persönlicher Informationen auf der Anzeige "Freigabe aller Daten" nicht erlaubt haben (→ S.50), können Sie sich die Aktualisierungsdetails nicht ansehen. Besuchen Sie die offizielle Toyota-Website oder setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.

⚠ WARNUNG

Nach einer Aktualisierung der Software können sich die Bedienungsabläufe von Funktionen geändert haben. Wenn Sie dieses System verwenden, ohne die richtigen Bedienungsabläufe zu kennen, kann es zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

■ Aktualisieren der Software

Wenn eine Softwareaktualisierung verfügbar ist, wird auf dem Multimediasystem eine Benachrichtigung angezeigt. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.

Nach einer Aktualisierung der Software kann sich die Art und Weise, wie die Funktionen verwendet werden, geändert haben und Funktionen können hinzugekommen sein.

- Nachdem eine Softwareaktualisierung durchgeführt wurde, ist es nicht möglich, zu einer vorherigen Version zurückzukehren.
- Das Aktualisieren der Software kann je nach Kommunikationsbedingungen und Inhalt der Aktualisierung mehrere Stunden dauern. Obwohl der Aktualisierungsvorgang unterbrochen wird, wenn Sie den Motorschalter <Start-Schalter> ausschalten, wird er fortgesetzt, sobald Sie den Motorschalter <Start-Schalter> wieder auf ON schalten.
- Wenn die Softwareaktualisierung fehlschlägt, startet das System mit der vorherigen Version.

Sicherheitshinweise

Befolgen Sie alle unten aufgeführten Sicherheitshinweise, um eine sichere Nutzung dieses Systems zu gewährleisten.

Dieses System wurde entwickelt, um Ihnen zu helfen, Ihr Ziel zu erreichen, und wird dies bei korrekter Verwendung effektiv tun. Als Fahrer sind allein Sie für das sichere Führen des Fahrzeugs und für die Sicherheit der Insassen verantwortlich. Nutzen Sie keine der Funktionen dieses Systems in einem solchen Ausmaß, dass Sie abgelenkt werden und die sichere Fahrweise behindert wird. Während der Fahrt hat das sichere Führen des Fahrzeugs oberste Priorität. Halten Sie sich während der Fahrt stets an alle Verkehrsregeln. Wenn ein Verkehrszeichen auf der Strecke geändert wurde, verfügt die Routenführung möglicherweise nicht über die aktualisierten Informationen, wie z. B. die Fahrtrichtung einer Einbahnstraße.

Befolgen Sie während der Fahrt in erster Linie die Sprachanweisungen und werfen Sie nur einen kurzen Blick auf den Bildschirm, wenn dies gefahrlos möglich ist. Verlassen Sie sich aber nicht ausschließlich auf die Sprachführung. Nutzen Sie die Funktion nur zur Orientierung. Falls das System die aktuelle Position nicht korrekt erfassen kann, besteht die Möglichkeit, dass die Sprachführung fehlerhaft ist, verspätet erfolgt oder ganz ausfällt.

Die Systemdaten können manchmal unvollständig sein. Straßenverhältnisse einschließlich Einschränkungen (Linksabbiegen verboten, Straßensperrungen usw.) ändern sich häufig. Bevor Sie eine Anweisung des Systems befolgen, müssen Sie sich deshalb selbst davon überzeugen, ob dies gefahrlos und in Übereinstimmung mit den Verkehrsregeln möglich ist.

Dieses System kann Sie nicht über Dinge wie die Sicherheit des Geländes, den Straßenzustand oder die Verfügbarkeit von Notdiensten informieren. Sind Sie sich der Sicherheit eines Geländes nicht gewiss, befahren Sie es nicht. Dieses System ist unter keinen Umständen ein Ersatz für Ihr persönliches Urteilsvermögen.

Einige Funktionen können aus Sicherheitsgründen während der Fahrt nicht bedient oder angezeigt werden.

⚠ WARNUNG

- Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer das System während der Fahrt nicht bedienen. Wenn Sie der Straße und dem Verkehr nicht genügend Aufmerksamkeit schenken, kann es zu einem Unfall kommen.
- Halten Sie sich während der Fahrt an die Verkehrsregeln und achten Sie auf die Straßenverhältnisse.

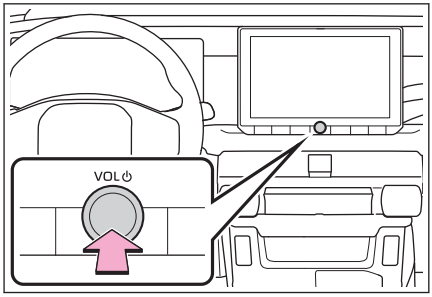
Lesen dieser Anleitung

Erläuterungen zu den in dieser Anleitung verwendeten Symbolen.

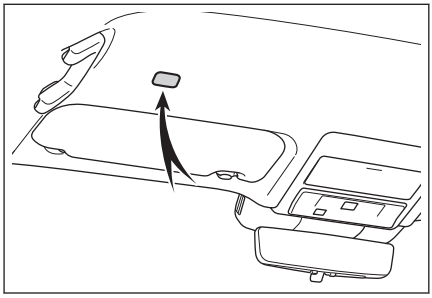
In dieser Anleitung verwendete Symbole

Symbol	Bedeutung
	WARNUNG : Hier werden Erklärungen gegeben, deren Nichtbeachtung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.
	HINWEIS : Hier werden Erklärungen gegeben, deren Nichtbeachtung zu einer Beschädigung oder Funktionsstörung des Fahrzeugs oder seiner Ausstattung führen kann.
1 2 3...	Hier werden Bedienungs- oder Arbeitsabläufe angegeben.
	INFORMATION : Hier werden Erklärungen gegeben, die sich nicht auf Bedienungsabläufe und Funktionen beziehen, jedoch wichtig und wissenswert sind.

In Abbildungen verwendete Symbole



Symbol	Bedeutung
	Zeigt an, welche Maßnahme (Drücken, Drehen usw.) erforderlich ist, um eine Taste oder eine andere Vorrichtung zu betätigen.

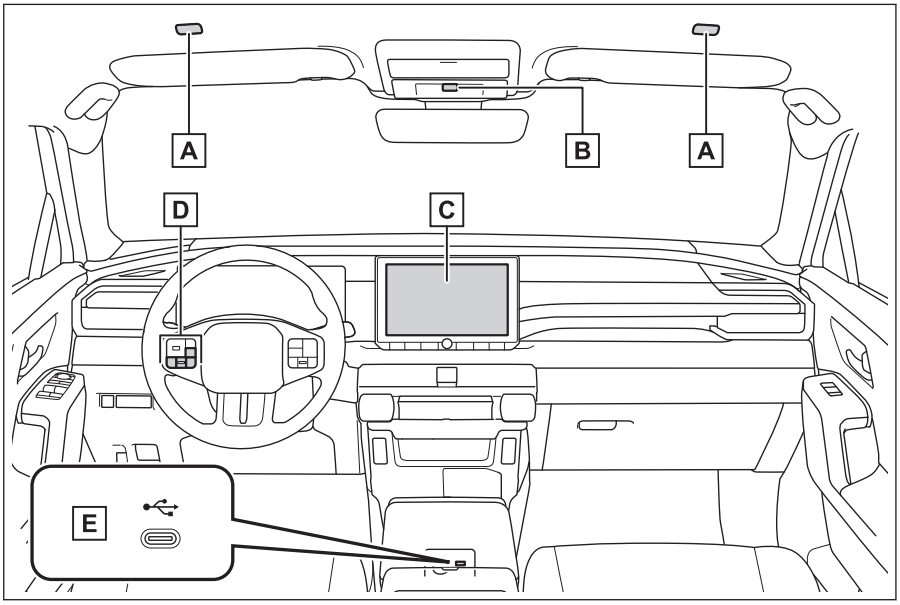


Symbol	Bedeutung
	Zeigt an, auf welches Bauteil bzw. welche Stelle sich die Erklärung bezieht.

Bildindex

Instrumententafel

Die nachfolgende Abbildung bezieht sich auf Fahrzeuge mit Linkslenkung.



A **Mikrofone**[*1] **S.36**

B **SOS-Taste**[*2]

C **Display** **S.14**

D **Lenkradschalter**

Bedienen des Audiosystems S.154

Verwenden des Sprachassistenten S.34

Tätigen eines Anrufs S.197

E **USB-Typ-C-Anschluss** **S.157**

*1 : Die Position der Mikrofone kann je nach Fahrzeugausstattung variieren.

*2 : Siehe "Betriebsanleitung".

1 Hauptfunktionen und Einstellungen

1-1. Hauptfunktionen des Multimedia-systems
Display und Bedienung 14
Übersicht über den Multimedia-Bildschirm 16
Hauptmenü 17
Statussymbole 19
Bedienen des Touchscreens 22
Grundfunktionen des Bild-schirms 25
Eingeben von Buchstaben und Zahlen 27
Home-Bildschirm 28
Schnellbedienungsbildschirm 31
Benachrichtigungscenter 32
Verwenden der Suchfunktion 33

1-2. Sprachassistent
Starten des Sprachassistenten 34
Sagen eines Sprachbefehls 38

1-3. Benutzerprofile
Benutzerprofile 39
Erstmaliges Verknüpfen eines Benutzerprofils 41
Wechseln des Benutzerprofils 43
Laden eines erkannten Profils 44
Entfernen gespeicherter Profile 45

1-4. Verschiedene Einstellungen
Ändern der verschiedenen Ein-stellungen 46

1-5. Profileinstellungen
Ändern und Verknüpfen eines Benutzerprofils 48
Ändern der Einstellungen für den Datenschutz 50
Ändern der Einstellungen für die Profilerkennung 52

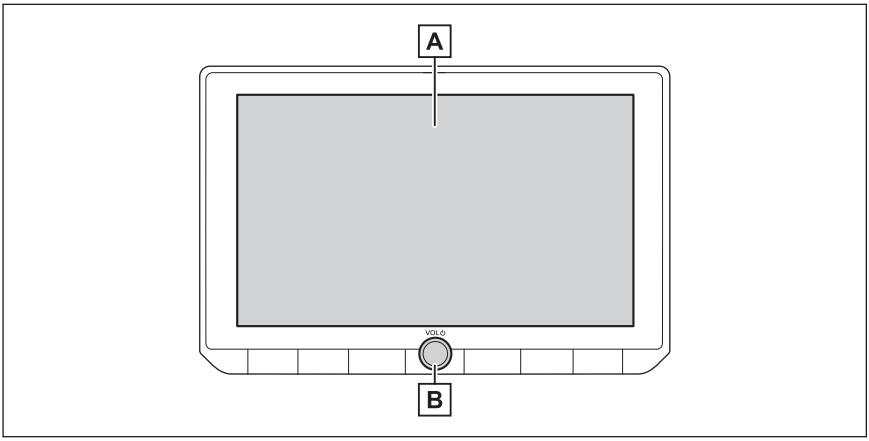
1-6. Softwareaktualisierung
Aktualisieren und Prüfen der Softwareinformationen 55

1-7. Bildschirmeinstellungen
Ändern der Einstellungen für die Bildschirmanzeige 58

1-8. Allgemeine Einstellungen
Ändern der allgemeinen Einstel-lungen 60
Ändern der Lautstärkeeinstel-lungen 61
Ändern der Einstellungen für den Sprachassistenten 62
Ändern der Einstellungen für die Barrierefreiheit 63
Ändern der Datums- und Uhr-zeiteinstellungen 64
Ändern der Einstellungen für die Sprache und die Einheiten 65

1-9. Einstellungen für die Sicherheit
Ändern der Einstellungen für die Sicherheit 66

Display und Bedienung



A Display

Bedienen Sie den Touchscreen, indem Sie ihn direkt berühren.

B Knopf POWER/VOLUME

Dient zum Ein-/Ausschalten des Audiosystems und zum Einstellen der Lautstärke.(→ S.154)

INFORMATION

- Der LCD-Bildschirm kann je nach Umgebungsbedingungen oder Betrachtungswinkel weißlich oder schwärzlich erscheinen.
- Wenn Sonnenlicht bzw. ein anderes von außen einfallendes Licht auf den Bildschirm trifft, ist die Bildschirmanzeige eventuell schwer zu erkennen.
- Wenn Sie eine polarisierte Sonnenbrille tragen, kann der Bildschirm dunkel erscheinen oder schwer lesbar sein.

⚠ WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer das Display während der Fahrt so wenig wie möglich bedienen und das Fahrzeug zum Bedienen des Displays anhalten. Die Bedienung des Displays während der Fahrt ist gefährlich und kann zu unerwarteten Unfällen führen. Blicken Sie beim Fahren außerdem immer nur kurz und nur bei Bedarf auf das Display.

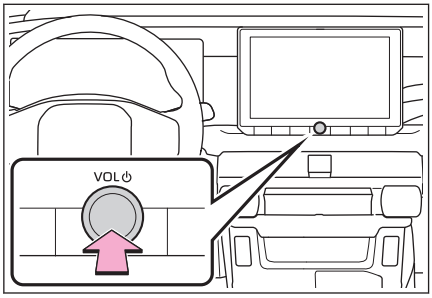
⚠ HINWEIS

Verwenden Sie das Multimediasystem nicht für längere Zeit, wenn der Motor <das Hybridsystem> ausgeschaltet ist. Anderenfalls kann es zu einer Entladung der 12-V-Batterie kommen.

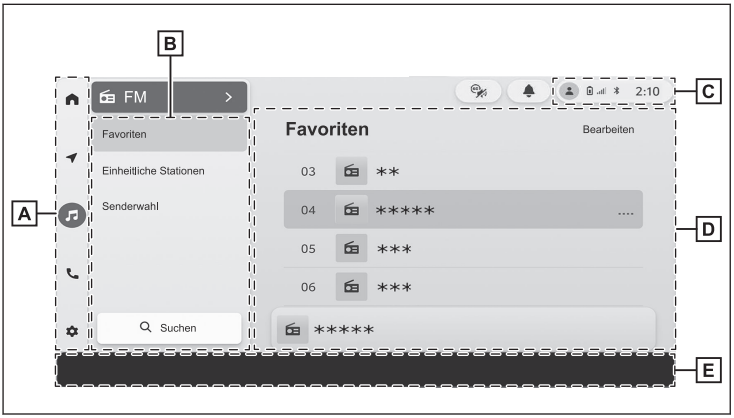
Neustarten des Systems

Wenn das System extrem langsam reagiert, können Sie es neu starten.

● **Halten Sie den Knopf POWER/VOLUME mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.**



Übersicht über den Multimedia-Bildschirm



A Hauptmenü

Berühren Sie zum Wechseln der Funktion, die auf dem Bildschirm angezeigt werden soll, das entsprechende Symbol.

B Untermenü

Hier werden die Einträge einer Liste angezeigt. Um durch die Liste zu scrollen, können Sie die Ziehen- oder die Schnipsen-Geste verwenden.

C Statusleiste

Hier werden Informationen wie die Uhrzeit und verschiedene Kommunikationsstatus als Statussymbole angezeigt.(→ S.19) Einige Statussymbole werden außerhalb der Statusleiste angezeigt. Durch Berühren der Statusleiste wird der Schnellbedienungsbildschirm aufgerufen.(→ S.31)

D Hauptbereich

Hier werden ausführliche Informationen zu dem Eintrag angezeigt, den Sie im Untermenü ausgewählt haben.

E Tasten zur Klimaregelung

Dienen zum Bedienen der Klimaanlage.*1

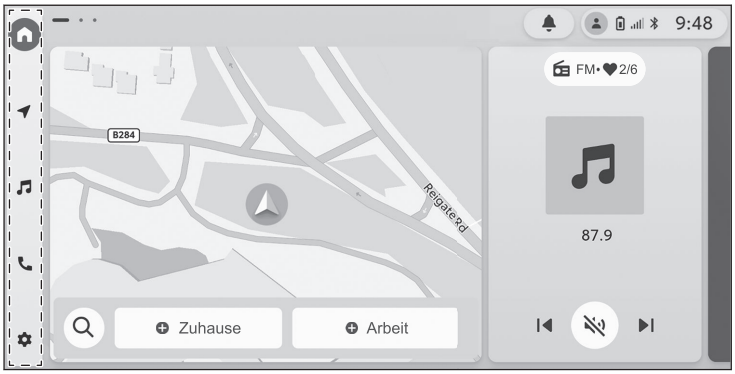
INFORMATION

- Die angezeigten Elemente können je nach Größe des Multimedia-Bildschirms variieren.

*1 : Siehe "Betriebsanleitung".

Hauptmenü

Sie können die Funktion, die auf dem Bildschirm angezeigt werden soll, durch Berühren eines Symbols wechseln.



: Apple CarPlay®

Dient zum Aufrufen des Apple CarPlay-Bildschirms. Das Apple CarPlay-Symbol wird angezeigt, wenn sich ein unterstütztes Gerät mit dem System verbindet und die entsprechende Funktion aktiviert ist.(→ S.93)

: Android Auto™

Dient zum Aufrufen des Android Auto-Bildschirms. Das Android Auto-Symbol wird angezeigt, wenn sich ein unterstütztes Gerät mit dem System verbindet und die entsprechende Funktion aktiviert ist.(→ S.96)

: HOME

Dient zum Aufrufen des Home-Bildschirms.(→ S.28)

: PHEV*1

Dient zum Aufrufen des Bildschirms mit den Fahrzeug-Ladeeinstellungen.

: Navigation

Dient zum Aufrufen des Kartenbildschirms. Sie können das Navigationssystem zur Suche nach einem Ziel oder zur Durchführung anderer mit dem Navigationssystem in Zusammenhang stehender Aufgaben nutzen. (→ S.105)

: Audiosystem

Dient zum Aufrufen des Audio-Bedienbildschirms. Sie können die gewünschte Quelle für die Audiowiedergabe auswählen.(→ S.154)

* : Falls vorhanden

*1 : Siehe "Betriebsanleitung".

 : Telefon

Dient zum Aufrufen des Telefonbildschirms. Sie können ein per Bluetooth® verbundenes Mobiltelefon zum Tätigen von Anrufen über die Freisprecheinrichtung verwenden.(→ S.190)

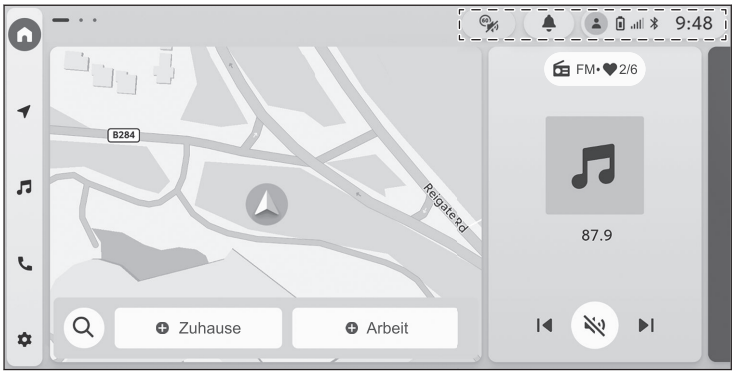
 : Fahrzeug und Einstellungen

Dient zum Aufrufen des Bildschirms mit den Fahrzeuginformationen*1/Fahrzeugeinstellungen. Sie können verschiedene Einstellungen für das Multimediasystem und die Fahrzeugausstattung ändern.(→ S.60)

*1 : Siehe "Betriebsanleitung".

Statussymbole

Oben auf dem Bildschirm werden die Uhrzeit sowie Symbole mit Informationen über verschiedene Kommunikationsstatus angezeigt.



9:48

Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

Das Symbol des aktuell geladenen Profils oder das Gastprofil-Symbol wird angezeigt.

Zeigt an, dass gerade Standortdaten an den Toyota-Server übermittelt werden.

Wenn die Einstellung [**Standortdatenfreigabe**] deaktiviert ist, wird angezeigt. (→ S.50)

Wird angezeigt, wenn der Datenaustausch mit dem Toyota-Server aktiviert ist.

Wenn die Einstellung "Freigabe aller Daten" deaktiviert ist, wird angezeigt.(→ S.50)

Zeigt an, dass das Mikrofon gerade zuhört.

/ /

Zeigt den Status des Fahrtenrekorders an.*(→ S.260)

* : Falls vorhanden

Zeigt den Verbindungsstatus des per Bluetooth® verbundenen Mobiltelefons an.



Zeigt an, dass das Datenkommunikationsmodul (DCM) gerade Daten empfängt.*



Zeigt die Wi-Fi®-Empfangsqualität an.



Zeigt die Empfangsstärke des verbundenen Mobiltelefons an.



Zeigt die verbleibende Akkuladung des verbundenen Mobiltelefons an.



Wird angezeigt, wenn Sie gerade Internetradio hören.



Zeigt an, dass im Benachrichtigungscenter ungelesene Nachrichten vorhanden sind. Berühren Sie das Symbol, um das Benachrichtigungscenter aufzurufen.(→ S.32)



Beim Telefonieren per Freisprecheinrichtung wird außerhalb des Telefonbildschirms die Gesprächsdauer angezeigt. Berühren Sie das Symbol, um den Gesprächsbildschirm aufzurufen.(→ S.207)



Wird angezeigt, wenn der Einparkhilfesensor aktiv ist.* Berühren Sie das Symbol, um den Bildschirm des Einparkhilfesensors aufzurufen.



Wenn das Fahrzeug geladen wird, wird der Ladezustand angezeigt.*



Zeigt den Status der Methode zur Meldung einer Geschwindigkeitsüberschreitung der Verkehrszeichenerkennung (RSA) an. Bei einer Berührung dieses Symbols wird der Warnsummer für die Meldung einer Geschwindigkeitsüberschreitung jeweils ein- bzw. ausgeschaltet.*1

* : Falls vorhanden

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

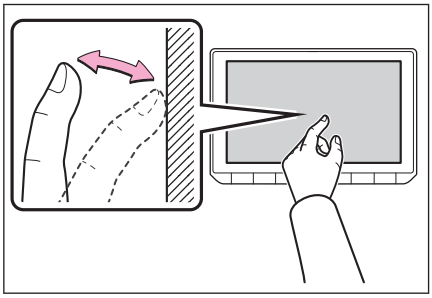
- Die angezeigte verbleibende Akkuladung des Mobiltelefons stimmt möglicherweise nicht mit der Anzeige auf dem Mobiltelefon selbst überein. Außerdem kann die verbleibende Akkuladung je nach Telefonmodell eventuell nicht angezeigt werden.
- Es ist unter Umständen nicht möglich, eine Bluetooth®-Verbindung herzustellen, wenn sich das Mobiltelefon hinter oder unter dem Sitz befindet oder wenn es mit Metallgegenständen in Berührung kommt oder von diesen abgedeckt wird.
- Wenn das Mobiltelefon in den Stromsparmodus wechselt, wird die Bluetooth®-Verbindung eventuell automatisch getrennt. Falls dies geschieht, deaktivieren Sie den Stromsparmodus beim Mobiltelefon.

Bedienen des Touchscreens

Bedienen Sie den Touchscreen, indem Sie ihn direkt mit einem Finger berühren.

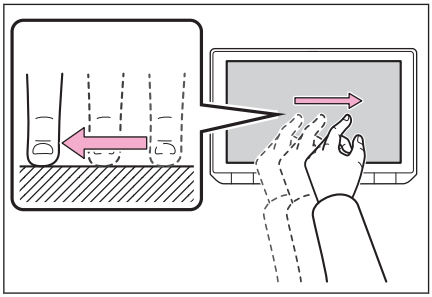
■ Berühren

Berühren Sie den Bildschirm behutsam. Mit dieser Geste können Sie Elemente auf dem Bildschirm auswählen.



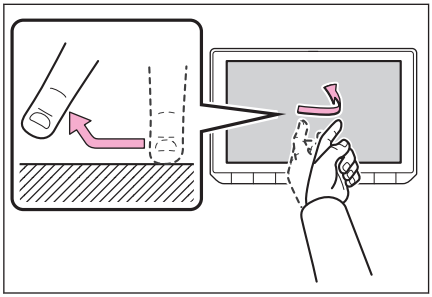
■ Ziehen

Bewegen Sie Ihren Finger, während dieser den Bildschirm berührt. Mit dieser Geste können Sie so lange durch Listenbildschirme scrollen und den Kartenbildschirm verschieben, wie Sie Ihren Finger bewegen.



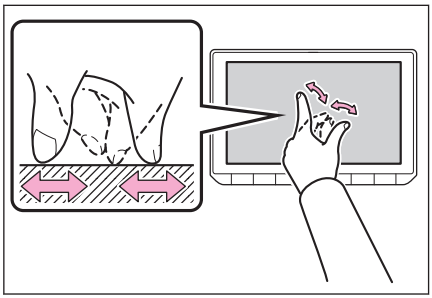
■ Schnipsen

Wischen Sie mit der Fingerspitze schnell über den Bildschirm. Mit dieser Geste scrollen Sie schneller durch Listenbildschirme bzw. verschieben Sie den Kartenbildschirm weiter als mit der Ziehen-Geste.



■ Zusammenziehen/Auseinanderziehen

Bewegen Sie zwei auf dem Bildschirm aufliegende Finger aufeinander zu oder voneinander weg. Mit dieser Geste können Sie Karten vergrößern bzw. verkleinern.



INFORMATION

- Zur Bedienung bestimmter Funktionen muss der Bildschirm eventuell länger berührt oder doppelt angetippt (2-mal rasch hintereinander berührt) werden.
- Sie können die Berührungsempfindlichkeit des Bildschirms ändern und festlegen, ob beim Berühren einer Taste auf dem Bildschirm ein Rückmeldeton ausgegeben werden soll.(→ S.63)
- Die Bedienung durch Schnipsen funktioniert in großen Höhen möglicherweise nicht ruckfrei.

Anmerkungen zur Bedienung des Touchscreens

INFORMATION

- Falls die Bildschirmtasten nicht reagieren, entfernen Sie Ihren Finger vom Bildschirm und versuchen Sie es dann erneut.
- In den folgenden Situationen kann es geschehen, dass die Bildschirmtasten nicht reagieren oder nicht richtig funktionieren:
  - Wenn Sie Handschuhe tragen
  - Wenn der Bildschirm mit dem Fingernagel bedient wird
  - Wenn der Bildschirm gleichzeitig mit einem anderen Finger oder der Handfläche berührt wird
  - Schmutz oder Wasser befindet sich auf dem Bildschirm
  - Wenn sich eine Kunststofffolie oder Beschichtung auf dem Bildschirm befindet
  - Wenn sich das Fahrzeug in der Nähe eines Fernsehturms, eines Elektrizitätswerks, einer Tankstelle, eines Radiosenders, eines großen Bildschirms, eines Flughafens oder eines anderen Ortes befindet, an dem starke Funkwellen ausgesendet werden oder elektrisches Rauschen auftritt
  - Wenn Sie ein tragbares drahtloses Kommunikationsgerät, wie z. B. ein Funkgerät oder ein Mobiltelefon, im Fahrzeug bei sich haben oder laden
  - Wenn der Bildschirm von einem metallischen Objekt berührt oder abgedeckt wird
- Die Bildschirmtasten reagieren eventuell nicht, wenn beim Starten des Systems ein Finger den Bildschirm berührt. Entfernen Sie Ihre Finger vom Bildschirm und versuchen

Sie es dann erneut. Falls die Tasten immer noch nicht reagieren, schalten Sie den Motorschalter <Start-Schalter> aus und starten Sie das System erneut.

- Die Apple-Karten-App und die Google-Karten-App von Apple CarPlay/Android Auto unterstützen die Zusammenziehen-/Auseinanderziehen-Geste nicht.

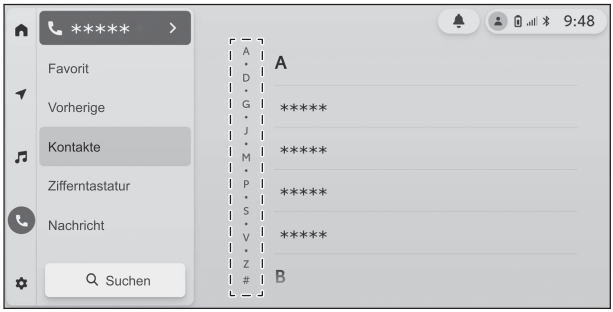
⚠ HINWEIS

- Achten Sie bei der Bedienung des Bildschirms zu dessen Schonung darauf, ihn stets behutsam und nur mit den Fingern zu berühren.
- Bedienen Sie den Touchscreen keinesfalls mit etwas anderem als Ihren Fingern.
- Reinigen Sie den Bildschirm vorsichtig mit einem Brillenreinigungstuch oder einem ähnlichen weichen Tuch. Wenn Sie den Bildschirm grob mit dem Finger berühren oder mit einem groben Tuch darüber wischen, kann seine Oberfläche zerkratzt werden.
- Verwenden Sie keinesfalls Waschbenzin oder eine alkalische Lösung zum Reinigen des Bildschirms. Anderenfalls kann der Bildschirm beschädigt werden.
- Die Bildschirmoberfläche kann unter bestimmten Umständen heiß werden. Wenn Sie sie über einen längeren Zeitraum ununterbrochen berühren, kann es zu Niedertemperatur-Verbrennungen kommen.

Grundfunktionen des Bildschirms

■ Durchsuchen einer Liste

Wenn Sie in einem Index durch den Text scrollen/einen Text auswählen, wird der gewünschte Eintrag der Liste angezeigt.



■ Ein-/Ausschalten der Einstellungen

Wenn Sie die Umschalttaste neben einem Element auswählen, wird die entsprechende Einstellung ein- bzw. ausgeschaltet.

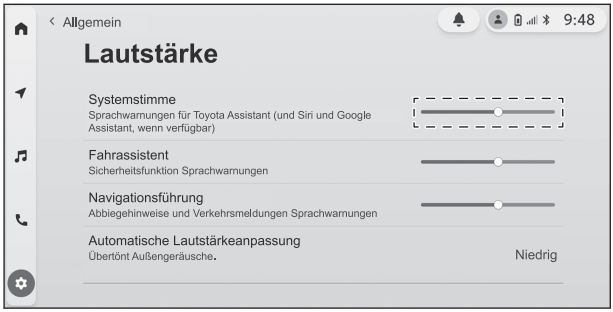



: Ein


: Aus

■ Einstellen der Stufe oder des Pegels

Durch Verschieben des Schiebereglers können Sie die Stufe bzw. den Pegel für eine Einstellung auswählen.


Allgemein
9:48
Lautstärke
Systemstimme
Sprachwarnungen für Toyota Assistant (und Siri und Google Assistant, wenn verfügbar)
Fahrassistent
Sicherheitsfunktion Sprachwarnungen
Navigationsführung
Abbiegehinweise und Verkehrsmeldungen Sprachwarnungen
Automatische Lautstärkeanpassung
Übertönt Außengeräusche.
Niedrig

Eingeben von Buchstaben und Zahlen

Sie können Buchstaben und Zahlen mithilfe der Tastatur eingeben. Wenn Sie Buchstaben eingeben, werden Vorschläge der Texterkennung angezeigt.

▶ **Bildschirmbeispiel**



: Dient zum Ausblenden der Tastatur und zum Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.

: Berühren Sie diese Elemente, um den Textcursor zu bewegen.

: Dient zum Löschen eines Zeichens.

: Dient zum Wechseln der Tastatur.

: Dient zum Umschalten zwischen Groß- und Kleinbuchstaben. Durch zweimaliges Antippen aktivieren Sie die Feststelltaste.

[**Los**] : Startet die Suche auf Basis des eingegebenen Textes.

#+= / 123 : Dient zum Umschalten in den Eingabemodus für Zahlen und Symbole.

ABC : Dient zum Umschalten in den Eingabemodus für Buchstaben.

: Dient zum Starten der Sprachsteuerung.*1*2

INFORMATION

Die angezeigte Tastaturart variiert je nach Funktion.

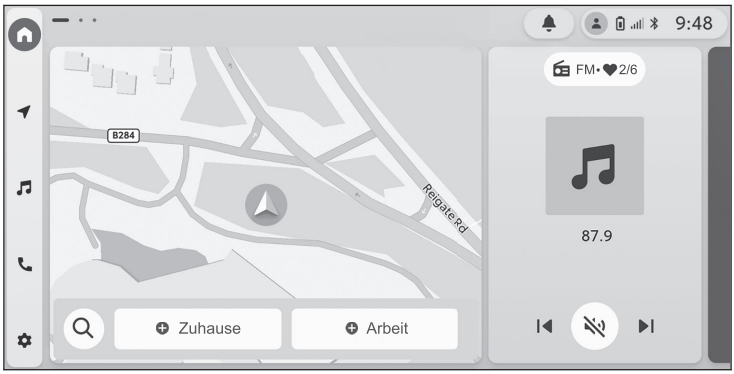
*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

*2 : Steht nicht in allen Sprachen zur Verfügung.

Home-Bildschirm

Sie können für die Anzeige des Home-Bildschirms die geteilte Anzeige wählen, damit verschiedene Widgets gleichzeitig angezeigt werden, wie z. B. der Kartenbildschirm, der Audiobildschirm und der Bildschirm der Freisprecheinrichtung. Der Home-Bildschirm kann nach links bzw. rechts gescrollt werden.

● **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**



INFORMATION

- Sie können auf einer Bildschirmseite des Home-Bildschirms 2 oder 3 Widgets zur gleichzeitigen Anzeige positionieren.
- Sie können bis zu 3 Widget-Bildschirme auf den Home-Bildschirm setzen.

Widget

Wenn Sie im Widget einen anderen Bereich als die Bedientasten auswählen, wird der Bildschirm der entsprechenden Funktion angezeigt.

■ Navigation

Zeigt den Kartenbildschirm an. Während der Navigation zeigt das System Informationen wie die Route zum Ziel, Fahrspur-/Abbiegehinweise und die voraussichtliche Ankunftszeit an.

■ Audiosystem

Zeigt Informationen zur aktuellen Audiowiedergabe an. Sie können das aktuell wiedergegebene Medium bzw. die Audioquelle wechseln.

[USB] : Dient zum Anzeigen des Quellen-Auswahlmenüs.

■ Telefon

Zeigt die Favoritenliste bzw. die Anrufliste an. Berühren Sie einen Kontakt, um den Bildschirm mit den Kontaktdaten aufzurufen, über den Sie den Kontakt anrufen können. Wenn das Bluetooth®-Gerät nicht verbunden ist, berühren Sie das Widget, um den Bildschirm mit den Bluetooth®-Verbindungseinstellungen aufzurufen.(→ S.73,77) Wenn keine Favoritenliste oder Anrufliste vorhanden ist, berühren Sie das Widget, um den Bildschirm der Freisprecheinrichtung aufzurufen.

Fahrzeug

Zeigt verschiedene Informationen zum Fahrzeug an.

Wetter*1*2*3

Zeigt das Wetter am aktuellen Standort an.

Benutzerprofil

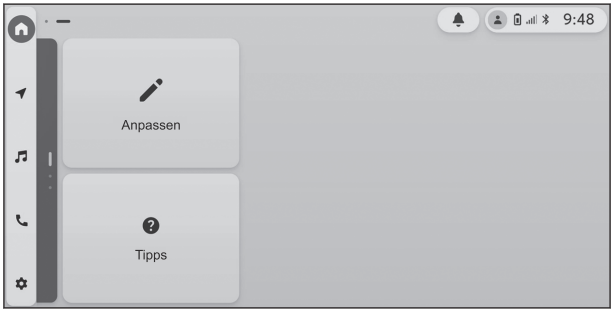
Legen Sie hier das Benutzerprofil fest. Dies wird nur angezeigt, wenn kein Benutzerprofil festgelegt ist.

INFORMATION

- Je nach den vom Widget angezeigten Informationen können Sie durch vertikales Wischen von einer Seite zu einer anderen wechseln.
- Berühren Sie [**Tipps**] am rechten Ende des Widget-Bereichs, um die Bedienungsanleitung anzuzeigen.
- Wenn Sie innerhalb des Widgets einen Bereich außerhalb der Bedientasten berühren, wird der Bildschirm für die jeweilige Funktion angezeigt.

Neuordnen von Widgets

1 Halten Sie ein beliebiges Widget länger gedrückt oder berühren Sie [Anpassen] auf der rechts angeordneten Seite des Widget-Bereichs.



2 Halten Sie das zu verschiebende Widget gedrückt und weisen Sie ihm eine neue Position in der Reihenfolge zu.



*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

*2 : Möglicherweise ist ein Abonnement erforderlich.

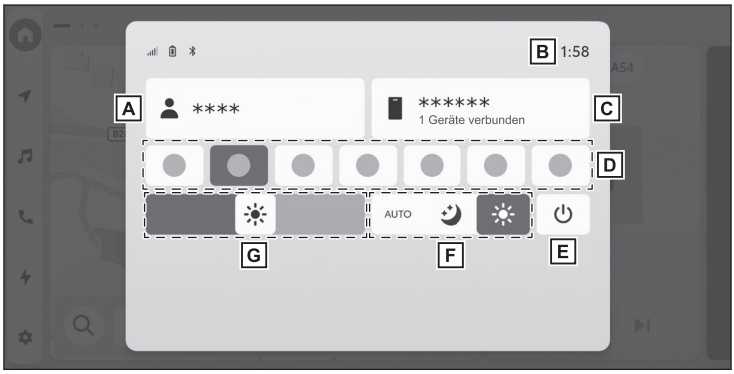
*3 : Steht nicht in allen Sprachen zur Verfügung.

3 **Berühren Sie [Fertig].**

Schnellbedienungsbildschirm

Auf dem Schnellbedienungsbildschirm werden verschiedene Bedientasten angezeigt. Berühren Sie eine Taste, um schnell auf die entsprechende Funktion zuzugreifen.

● **Berühren Sie die Statusleiste, um den Schnellbedienungsbildschirm aufzurufen.**



A Dient zum Wechseln des Benutzerprofils bzw. zum Verwalten der Benutzerprofile.

B Zeigt die aktuelle Uhrzeit an. Berühren Sie dieses Element, um den Bildschirm zum Einstellen des Datums und der Uhrzeit aufzurufen.(→ S.64)

C Ermöglicht das Verwalten der verbundenen Bluetooth®-Geräte.

D Zeigt EIN/AUS oder die Einstellung der jeweiligen Funktion an.

E Der Bildschirm kann ausgeschaltet werden.

F Dient zum Umschalten zwischen den Anzeigemodi Automatik-Modus, Dunkel-Modus und Hell-Modus.

G Ermöglicht das Ändern der Displayhelligkeit.

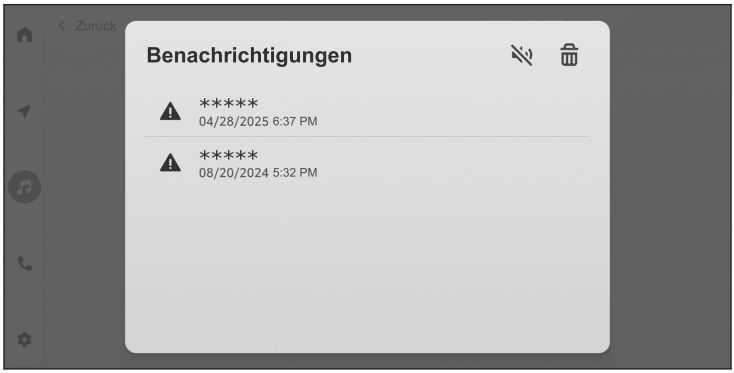
● Berühren Sie einen Bereich außerhalb des Schnellbedienungsbildschirms, um den Schnellbedienungsbildschirm zu schließen.

Benachrichtigungscenter

Im Benachrichtigungscenter können Sie Benachrichtigungen aufrufen bzw. löschen.

1 **Berühren Sie [ ] auf der Statusleiste oder dem Benachrichtigungsbanner.**

2 **Führen Sie im Benachrichtigungscenter die gewünschten Vorgänge durch.**



Berühren Sie die Benachrichtigung, die Sie lesen möchten, um ihren Inhalt zu sehen.

: Der Benachrichtigungston kann stummgeschaltet werden.

: Benachrichtigungen können manuell gelöscht werden.

INFORMATION

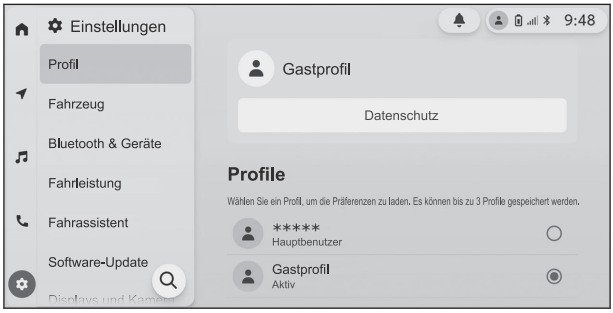
- Benachrichtigungen werden nach Typ in normale Benachrichtigungen und Benachrichtigungen, die eine Antwort erfordern, sortiert.
- Benachrichtigungen, die eine Antwort erfordern, enthalten wichtige Nachrichten zum Fahrzeug, wie z. B. Rückrufinformationen.
- Normale Benachrichtigungen werden beim Ausschalten des Motorschalters <Start-Schalters> automatisch gelöscht.
- Benachrichtigungen, die eine Antwort erfordern, werden gelöscht, wenn die Benachrichtigung abläuft oder vom Kunden manuell gelöscht wird.
- Sie können die Einstellung für Benachrichtigungen ein- bzw. ausschalten.

Verwenden der Suchfunktion

Sie können die Tastatur zum Suchen nach Kontakten, Musik, Orten und Fahrzeugeinstellungen verwenden. Wenn Sie den Sprachassistenten verwenden, können Sie außerdem eine Zielsuche durchführen, bei der auf in der Cloud gespeicherte Inhalte zurückgegriffen wird.

1 **Wählen Sie das Hauptmenü für die Kategorie aus, in der Sie suchen möchten.**

2 **Berühren Sie [ ].**



3 **Geben Sie den Suchtext ein und berühren Sie [Los].**



Wenn mehrere Kriterien angegeben werden müssen, fügen Sie zwischen den Suchwörtern ein Leerzeichen ein.

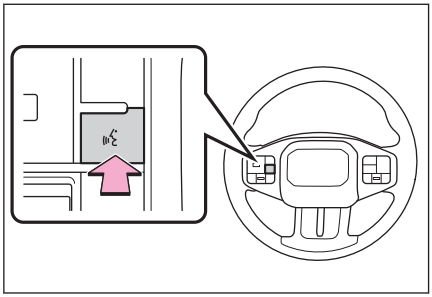
4 **Wenn die Liste mit den Suchergebnissen angezeigt wird, berühren Sie den gewünschten Eintrag.**

Starten des Sprachassistenten*1

Der Sprachassistent ermöglicht es Ihnen, das Navigationssystem, das Audiosystem, die Freisprecheinrichtung sowie viele andere Vorrichtungen anhand von Sprachbefehlen zu bedienen. Sprachbefehle, die Netzwerkfunktionalität benötigen, sind ohne das Abonnement*2 nicht verfügbar.

Starten des Sprachassistenten mit dem Sprechschalter

● **Drücken Sie den Schalter [ ] (Sprechschalter) am Lenkrad.**

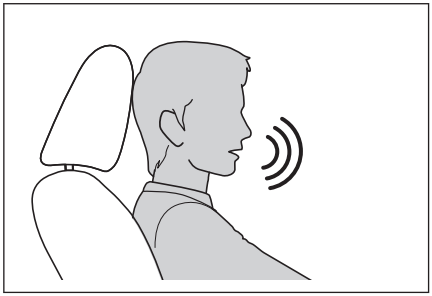


Starten des Sprachassistenten mit dem Einschaltbefehl

● **Sagen Sie "Hey Toyota".**

- Sie können den Einschaltbefehl ändern oder ihn aktivieren bzw. deaktivieren. (→ S.62)
- Verwenden Sie den Einschaltbefehl und erteilen direkt im Anschluss einen Sprachbefehl.

  Beispiel："Hey Toyota"."Hilfe".

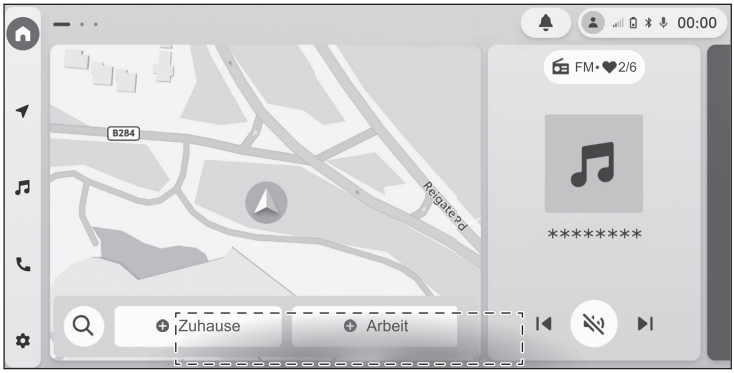


Hinweise zum Sprachassistenten

Wenn Sie den Sprachassistenten starten, erscheint am unteren Bildschirmrand das Spracherkennungsinterface.

*1：Diese Funktion steht in einigen Sprachen, Ländern bzw. Gebieten nicht zur Verfügung.

*2：Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.



Das Spracherkennungsinterface ändert sich je nachdem, was der Sprachassistent gerade tut.

INFORMATION

- Sprachbefehle können sowohl vom Fahrersitz als auch vom Beifahrersitz aus erteilt werden, wenn das Sprachassistentensystem mit dem Einschaltbefehl aktiviert wurde. Ist dies der Fall, können keine Sprachbefehle erkannt werden, die von anderen Sitzen aus erteilt werden als dem Sitz, von dem aus das System aktiviert wurde.
- Einige Funktionen stehen für die Sprachsteuerung vom Beifahrersitz aus nicht zur Verfügung.
- Wenn der Sprachassistent über den Schalter [ ] am Lenkrad oder die Sprachsuchtaste aktiviert wurde, können Sprachbefehle nur vom Fahrersitz aus erteilt werden.
- Wird ein Befehl nicht deutlich ausgesprochen, versteht ihn der Sprachassistent eventuell nicht. Beachten Sie bei der Verwendung Folgendes:
  - Sprechen Sie deutlich.
  - Schließen Sie das Fenster, da Befehle bei Lärm (aufgrund von Windgeräuschen oder Außengeräuschen) eventuell nicht richtig verstanden werden.
  - Wenn für die Gebläsestufe der Klimaanlage die Stufe Hoch gewählt ist, werden Befehle möglicherweise nicht richtig verstanden; verringern Sie daher die Gebläsestufe.
  - Wenn während der Erteilung eines Befehls laute Musik wiedergegeben wird, wird der Befehl eventuell nicht verstanden; verringern Sie daher die Musiklautstärke.
  - Befehle werden möglicherweise nicht verstanden, wenn mehrere Personen gleichzeitig sprechen.
- Sie können die Sprachansage unterbrechen, indem Sie einen Sprachbefehl sagen.
- Sie können die Lautstärke der Sprachansagen auf folgende Weisen einstellen:
  - Stellen Sie die Lautstärke des Audiosystems während der Sprachführung ein. (→ S.154)
  - Nehmen Sie eine Einstellung der Option [**Systemstimme**] auf dem Einstellungsbildschirm [**Lautstärke**] vor. (→ S.61)
- Wenn Sie [**Sprachdaten-Freigabe**] auf dem Einstellungsbildschirm [**Datenschutz**] nicht gestattet haben, sind einige Sprachbefehle möglicherweise nicht verfügbar.(→ S.50)

Cloud-Abonnement für den Sprachassistenten[*1*2]

Der Sprachassistent bietet dem Kunden folgende Verbesserungen:

- Personalisierte Erfahrung

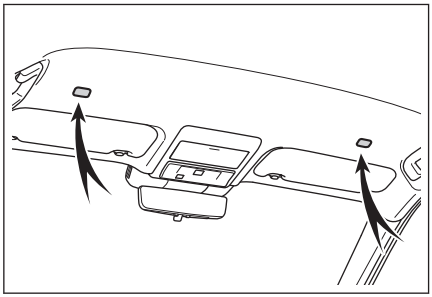
  Bietet ein einzigartiges Erlebnis, das auf den jeweiligen Benutzer zugeschnitten ist, indem es gelernte Benutzerdaten für Benachrichtigungen und Empfehlungen verwendet.

- Abonnementpflichtige Sprachbefehle

  Bei Abschluss eines Abonnements werden weitere Sprachbefehle verfügbar.

Mikrofone[*3]

Auf der Fahrerseite und der Beifahrerseite ist jeweils ein Mikrofon eingebaut.



Unterstützte Sprachen

Diese Funktion ist mit den folgenden Sprachen kompatibel:

Sprache
Englisch
Deutsch
Französisch
Spanisch
Italienisch
Russisch
Niederländisch
Portugiesisch
Polnisch
Flämisch
Schwedisch
Türkisch

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

*2 : Für einige Funktionen ist ein aktives Benutzerprofil erforderlich.

*3 : Die Position der Mikrofone kann je nach Fahrzeugausstattung variieren.

Sprache
Tschechisch
Norwegisch
Dänisch
Finnisch
Griechisch
Slowakisch
Ungarisch
Hebräisch
Arabisch

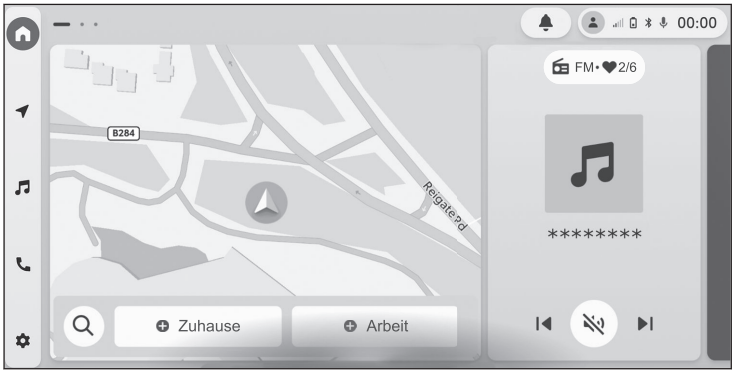
Beenden des Sprachassistenten

Sie können den Sprachassistenten auf eine der folgenden Weisen beenden:

- **Sagen Sie "abbrechen".**
- **Drücken Sie den Schalter [ ] am Lenkrad.**
- **Berühren Sie den Bildschirm an einer beliebigen Stelle außerhalb des Spracherkennungsinterfaces.**

Sagen eines Sprachbefehls*1

Sagen Sie einen Sprachbefehl, wenn das Spracherkennungsinterface erscheint.



INFORMATION

- Befehle, die mit einem Akzent ausgesprochen, gemischtsprachig gesagt oder atypisch formuliert werden, werden möglicherweise nicht verstanden.
- Nennen Sie den offiziellen Namen, wenn das System bei der Suche nach einem Ort oder einer Einrichtung einen Alternativnamen oder eine Abkürzung nicht versteht.

Aufrufen der Sprachbefehl-Liste

Sie können eine Liste der möglichen Sprachbefehle auf eine der folgenden Weisen aufrufen:

- Verwenden des Sprachbefehls "Hilfe"
- Auswählen von [**Sprachbefehle**] in den Einstellungen für den Sprachassistenten.(→ S.62)

*1 : Diese Funktion steht in einigen Sprachen, Ländern bzw. Gebieten nicht zur Verfügung.

Benutzerprofile*1

Durch das Verknüpfen eines Benutzerprofils können Fahrzeug- und Multimedia-Einstellungen in individuellen Fahrerprofilen gespeichert und beim Einsteigen in das Fahrzeug abgerufen werden. Auf diese Weise können Sie mit dem Fahrzeug fahren, ohne die Einstellungen anderer Fahrer ändern zu müssen, sollten mehrere Fahrer, wie z. B. auch Freunde oder Mitglieder Ihrer Familie, das Fahrzeug nutzen.

- Wenn Sie kein Benutzerprofil verwenden möchten, können Sie das Fahrzeug auch im Gast-Modus fahren.
- Sie können bis zu drei Benutzerprofile speichern.
- Wenn Sie ein Profil speichern, kann das Fahrzeug Ihr Profil so lange bei jeder Fahrt laden, bis Sie sich abmelden.
  - Zu den Multimedia-Einstellungen gehören u. a. die Einstellungen für die Lautstärke, das Audiosystem, das Navigationssystem und das Telefon.
  - Bei einigen Fahrzeugen können Informationen zur Klimaanlage und zum Multi-Informationsdisplay gespeichert werden.
- Wenn Fahrzeugeinstellungen geändert werden, werden diese automatisch im aktuellen Benutzerprofil gespeichert.
- Durch das Einrichten eines Profils können der Suchverlauf, individuelle Einstellungen und andere private Informationen gespeichert werden.

Automatisches Laden eines Benutzerprofils

- Wenn Sie ein Gerät, wie z. B. einen intelligenten Schlüssel oder ein Smartphone, anhand dessen der Fahrer erkannt werden kann, bei sich tragen, kann das zugehörige Benutzerprofil automatisch geladen werden. (→ S.52)
- Das Fahrzeug erfasst das im Profil gespeicherte Gerät, wenn der Motorschalter <Start-Schalter> auf ACC oder ON geschaltet wird. Wird ein gespeichertes Gerät erfasst, wird das Profil, dem das Gerät zugewiesen wurde, automatisch geladen.
- Wird das im Profil gespeicherte Gerät nicht erfasst, wird das Fahrzeug im Gastfahrer-Modus genutzt.
- Wenn Sie ein Profil laden möchten, ohne diese Geräte zu verwenden, können Sie das System so konfigurieren, dass das zuletzt aktive Profil geladen wird. (→ S.48)

INFORMATION

Von allen in einem Benutzerprofil gespeicherten Bluetooth®-Geräten wird nur das dem letzten Fahrer zugeordnete Gerät erkannt. Je nach den Nutzungsbedingungen des Bluetooth®-Geräts kann sich die Erkennung des Fahrers verzögern oder eventuell nicht vor dem Starten des Fahrzeugs durchgeführt werden. Zur Verbesserung der Zuverlässigkeit empfehlen wir, zusätzlich zu Bluetooth®-Geräten auch einen intelligenten Schlüssel zu speichern.

Verknüpfung mit einem Toyota-Konto

- Um ein Profil verwenden zu können, benötigen Sie ein aktives Toyota-Konto.
- Da verknüpfte Profile in der Cloud gespeichert werden, ist ein Profil selbst dann noch in der Cloud vorhanden, wenn es im Fahrzeug gelöscht wurde.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

- Bei Verwendung der Toyota-App und Verknüpfung mit einem Toyota-Konto kann ein Profil aus der Cloud in jedes beliebige Fahrzeug geladen werden.
- Ein und dasselbe Profil kann nicht zur gleichen Zeit in verschiedenen Fahrzeugen verwendet werden.
- Wenn bestimmte Multimedia-Einstellungen geändert werden, wird das in der Cloud gespeicherte Profil automatisch aktualisiert und es erscheint ein Bildschirm, auf dem der Fahrer über die Aktualisierung des Profils informiert wird.

Erstmaliges Verknüpfen eines Benutzerprofils

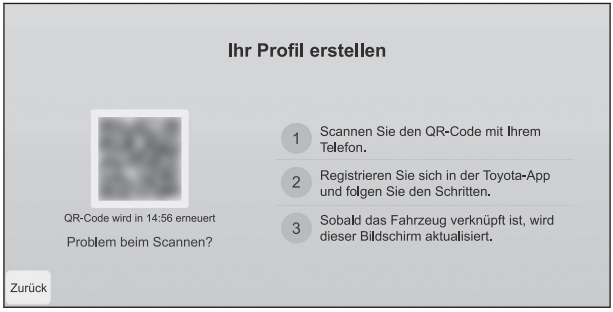
Verknüpfen Sie zur ersten Einrichtung des Multimediasystems ein Benutzerprofil für den Hauptbenutzer.

1 **Nach dem Starten des Fahrzeugs wird der Begrüßungsbildschirm angezeigt. Berühren Sie [Profil erstellen].**



- Sie können die Sprache ändern, indem Sie [**English**] berühren.
- Falls Sie kein Profil verknüpfen möchten, berühren Sie [**Später einrichten**]. Wenn Sie [**Nicht noch einmal fragen**] berühren, wird der Bildschirm zur Profilverknüpfung künftig nicht mehr angezeigt.

2 **Um die Toyota-App auf einem Smartphone zum Verknüpfen eines Profils zu verwenden, scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Telefons.**



3 **Starten Sie die Toyota-App und befolgen Sie die Anweisungen.**

- Wenn Sie Probleme beim Scannen des QR-Codes haben, wählen Sie [**Problem beim Scannen?**] auf dem Bildschirm, damit der 8-stellige Authentifizierungscode angezeigt wird. Geben Sie den Code in der App ein, um Ihr Fahrzeug zu verknüpfen.
- Sobald die Verknüpfung abgeschlossen ist, wird eine Meldung angezeigt und Ihr Profil ist gespeichert.

4 **Schließen Sie die Einrichtung ab, um das Abonnement bzw. die Testversion in der Toyota-App zu aktivieren, und berühren Sie [Weiter].**

- Wenn Sie möchten, dass die in diesem Fahrzeug gespeicherten Profile beim Starten des Fahrzeugs automatisch geladen werden, schalten Sie [**Gespeicherte Profile automatisch laden**] ein.

5 **Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Ersteinrichtung des Multimediasystems abzuschließen. Wenn alle Einstellungen abgeschlossen sind, berühren Sie [Beenden].**

INFORMATION

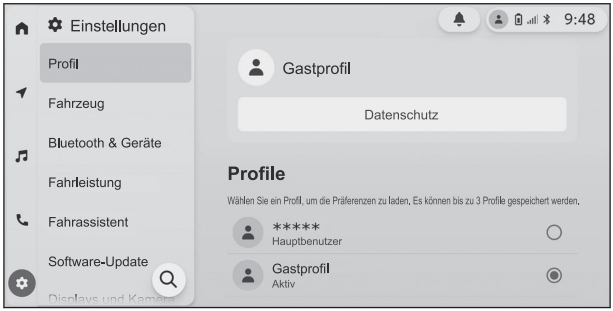
- Wenn Sie sich als Gast anmelden, ohne Ihr Benutzerprofil zu verknüpfen, wird eventuell der Bildschirm für die Zustimmung zur Datenübertragung angezeigt. Bitte lesen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Erläuterung durch und berühren Sie [**Akzeptieren**] oder [**Ablehnen**].
- Wenn Ihr Benutzerprofil nicht verknüpft ist, können Sie diesen Vorgang erneut starten, indem Sie [**Beginnen wir mit der Einrichtung.**] auf dem Bildschirm "Profil" wählen. (→ S.48)

Wechseln des Benutzerprofils

Sie können das Profil, das Sie verwenden möchten, aus der Liste der im Fahrzeug gespeicherten Benutzer auswählen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Wählen Sie unter "Profile" den Namen des Benutzerprofils aus, zu dem Sie wechseln möchten.**



3 **Geben Sie den PIN-Code ein.**

- Geben Sie den PIN-Code ein, der in der Toyota-App bei der Erstellung des Toyota-Kontos festgelegt wurde.
- Der PIN-Code wird nicht benötigt, wenn ein Bluetooth®-Gerät als Identifikationsgerät mit dem Benutzerprofil verknüpft ist.
- Sobald das Benutzerprofil gewechselt wurde, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.

INFORMATION

Falls das System ein Gerät erfasst, das einem anderen Benutzerprofil zugewiesen wurde, wird eine Pop-up-Meldung angezeigt. Wenn Sie das Pop-up-Fenster berühren, können Sie das Benutzerprofil wechseln.

Laden eines erkannten Profils

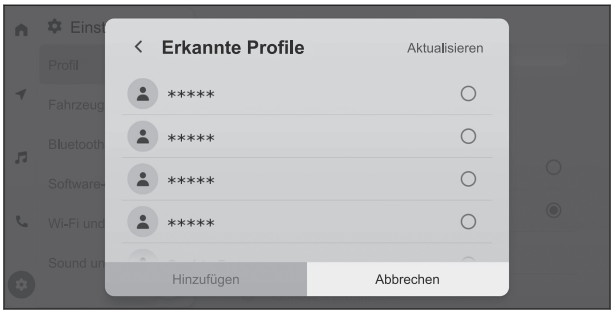
Wenn das System eine Toyota-App auf einem Smartphone erkennt, die von einem anderen Fahrer verwendet wird, wird der Name des erkannten Profils auf dem Bildschirm angezeigt. Berühren Sie den Namen des Profils, das Sie verwenden möchten, und geben Sie zum Wechseln des Profils den PIN-Code ein.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Ein Profil hinzufügen].**

3 **Stellen Sie sicher, dass Bluetooth® auf Ihrem Gerät aktiviert ist, melden Sie sich bei der Toyota-App an und berühren Sie dann [Fortfahren].**

4 **Wählen Sie unter [Erkannte Profile] den Namen des Benutzerprofils aus, zu dem Sie wechseln möchten, und berühren Sie [Hinzufügen].**

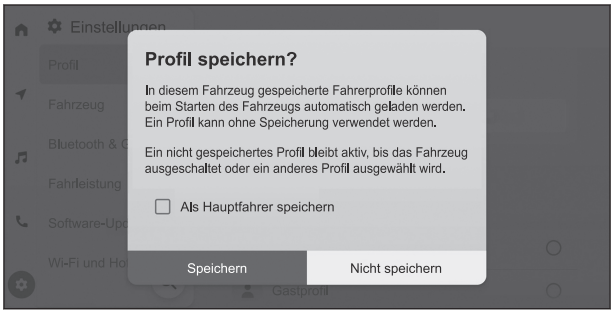


Berühren Sie [**Aktualisieren**], um die Profil-Liste zu aktualisieren.

5 **Geben Sie den PIN-Code ein und berühren Sie [Eingabe].**

- Geben Sie den PIN-Code ein, der in der Toyota-App bei der Erstellung des Toyota-Kontos festgelegt wurde.
- Der PIN-Code wird nicht benötigt, wenn ein Bluetooth®-Gerät als Identifikationsgerät mit dem Benutzerprofil verknüpft ist.
- Sobald das Profil gewechselt wurde, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.

6 **Um das Profil im Fahrzeug zu speichern, berühren Sie [Speichern].**



- Das geladene Profil kann im Fahrzeug als Hauptfahrer oder Zweitfahrer gespeichert werden.
- Wenn Sie das Profil nicht in diesem Fahrzeug speichern möchten, können Sie es auch nur vorübergehend so lange verwenden, bis das Fahrzeug ausgeschaltet oder ein anderes Profil ausgewählt wird.

Entfernen gespeicherter Profile

Sie können die mit dem Fahrzeug verknüpften Fahrereinstellungen auf eine der folgenden Weisen entfernen.

Entfernen gespeicherter Profile über die Profil-Liste

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2 **Wählen Sie unter "Profile" den Namen des Benutzerprofils aus, das Sie entfernen möchten.**
3 **Berühren Sie [Ein Profil entfernen].**

Das ausgewählte gespeicherte Profil wird daraufhin aus dem Fahrzeug entfernt.

Entfernen gespeicherter Profile über die Einstellungen für die Profilerkennung

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2 **Wählen Sie unter "Profile" den Namen des Benutzerprofils aus, das Sie entfernen möchten.**
3 **Berühren Sie [Profilerkennung].**
4 **Berühren Sie [Profil entfernen].**

Das momentan verwendete gespeicherte Profil wird daraufhin aus dem Fahrzeug entfernt.

INFORMATION

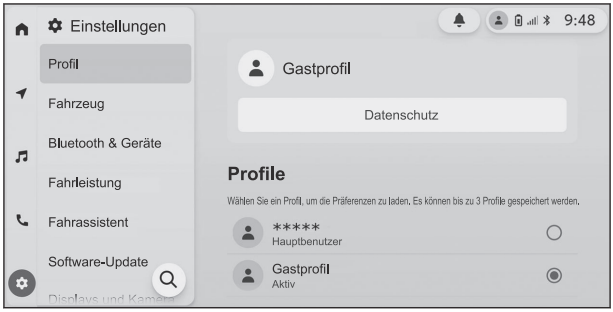
- Wenn der als Hauptfahrer des Fahrzeugs verknüpfte Fahrer entfernt wird, werden alle anderen gespeicherten Profile ebenfalls entfernt.
- Der als Besitzer verknüpfte Fahrer kann alle anderen gespeicherten Profile aus dem Fahrzeug entfernen. Andere Fahrer als der Besitzer des Fahrzeugs können das gespeicherte Profil des Besitzers nicht entfernen.

Ändern der verschiedenen Einstellungen

Sie können die verschiedenen Einstellungen für das Multimediasystem und die Fahrzeugausstattung ändern.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**Profil**]/[**System**]	Zeigt den Namen des aktuellen Benutzerprofils an. Wenn Sie das Profil berühren, können Sie das Profil wechseln bzw. ein Benutzerprofil verknüpfen. (→ S.48)
[**Fahrzeug**] (1)	Ändern Sie verschiedene Einstellungen für das Fahrzeug.
[**Bluetooth & Geräte**]	Melden Sie ein Bluetooth®-Gerät an oder bearbeiten Sie die Geräteinformationen. (→ S.82)
[**Fahrleistung**] (1)	Ändern Sie verschiedene Funktionseinstellungen für den Fahrmodus und die Fahrleistung.
[**Fahrassistent**] (1)	Ändern Sie verschiedene Funktionseinstellungen für den Einparkhilfesensor und andere Fahrunterstützungssysteme.
[**Software-Update**]	Prüfen und aktualisieren Sie die Softwareinformationen. (→ S.55)
[**Fahr-Rekorder**]	Sie können das Aufzeichnen mit dem Fahrtenrekorder manuell starten, das aufgezeichnete Bildmaterial wiedergeben und verschiedene Einstellungen für den Fahrtenrekorder ändern. (→ S.260)
[**Wi-Fi**]	Konfigurieren Sie die Wi-Fi®-Einstellungen.(→ S.89)
[**Sound und Medien**]	Ändern Sie die Sound- und Medieneinstellungen. (→ S.159)
[**Displays und Kamera**]	Stellen Sie den Bildschirmkontrast, die Bildschirmhelligkeit usw. ein. (→ S.58)
[**Navigation**]	Ändern Sie verschiedene Einstellungen für die Kartenanzeige und die Routenführung. (→ S.144)
[**Allgemein**]	Ändern Sie die Uhrzeiteinstellungen, die Anzeigesprache und andere allgemeine Multimedia-Einstellungen. (→ S.60)

(1) Siehe "Betriebsanleitung".

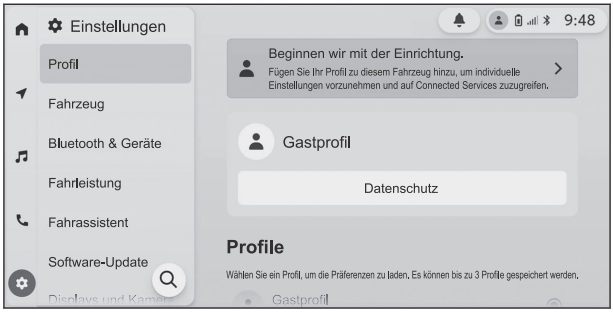
Ändern und Verknüpfen eines Benutzerprofils*1

Sie können ein Benutzerprofil verknüpfen oder ändern. Wenn Sie ein Benutzerprofil verknüpfen, können Multimedia-Einstellungen sowie verschiedene andere individuelle Fahrzeugeinstellungen im Profil des jeweiligen Fahrers gespeichert werden.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Profil] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**Beginnen wir mit der Einrichtung.**]	Wenn das Profil des Hauptbenutzers nicht gespeichert wurde, wird die Profilverknüpfung gestartet. (→ S.41)
Name des Benutzerprofils / [**Gastprofil**]	Zeigt den Namen des aktuellen Benutzerprofils an. Berühren Sie [**Datenschutz**], um den Bildschirm mit den Einstellungen für den Datenschutz aufzurufen. (→ S.50) Wenn kein Profil im Fahrzeug gespeichert ist, wird [**Profil speichern**] angezeigt. Berühren Sie diese Taste, um das Profil zu speichern.(1) Wenn ein Profil im Fahrzeug gespeichert ist, wird [**Profilerkennung**] angezeigt. Berühren Sie diese Taste, um den Bildschirm mit den Einstellungen für die Profilerkennung aufzurufen, auf dem Sie das Gerät für die Fahrererkennung einrichten können.(1)(→ S.52)
"Profile"	Hier werden die im Fahrzeug gespeicherten Benutzerprofile aufgelistet. Berühren Sie das Profil, das Sie verwenden möchten, und geben Sie zum Wechseln des Profils den PIN-Code ein. Berühren Sie [**Gastprofil**], um sich vom aktuellen Benutzerprofil abzumelden und in den Gast-Modus zu wechseln. Diese Funktion kann bei Nutzung eines Valet-Parkservices zum Schützen persönlicher Informationen verwendet werden. Alle Werte der Fahrereinstellungen, die nicht mit dem Suchverlauf und persönlichen Einstellungen zusammenhängen, werden daraufhin auf die Fahrereinstellungen des Gastes übertragen.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Einstellung	Beschreibung
[**Ein Profil hinzufügen**]	Dient zum Aufrufen des Bildschirms mit den erkannten Profilen. Berühren Sie den Namen des Profils, das Sie verwenden möchten, und geben Sie zum Wechseln des Profils den PIN-Code ein. (→ S.44)
[**Ein Profil entfernen**]	Das ausgewählte Benutzerprofil wird aus dem Fahrzeug entfernt. (→ S.45)
[**Aktuelle Fahrer-Einstellungen zurücksetzen**]	Einige Multimedia-Einstellungen des ausgewählten Benutzerprofils werden zurückgesetzt.
"Systempräferenzen"	
"Letztes aktives Profil neu laden"	Legen Sie fest, ob von allen in diesem Fahrzeug gespeicherten Profilen das zuletzt aktive Profil beim Starten des Fahrzeugs automatisch geladen werden soll.
[**Systemrücksetzung**]	Setzt alle im Multimediasystem gespeicherten Daten (einschließlich des gespeicherten Benutzerprofils und der zugehörigen persönlichen Informationen) auf die Werkseinstellungen zurück. Zum Schutz Ihrer persönlichen Informationen sollten Sie Ihr Fahrzeug vor einer Weitergabe oder einem Verkauf unbedingt initialisieren. Nach einer Initialisierung können die Daten nicht wieder in den Zustand vor der Initialisierung zurückversetzt werden.

(1) Wird im Gast-Modus nicht angezeigt

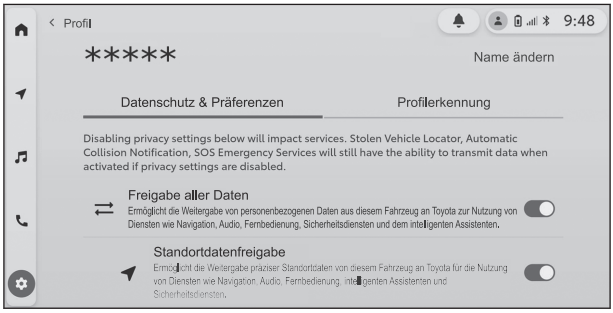
INFORMATION

- Nach einer Zurücksetzung des Systems kann die Kommunikation eventuell unterbrochen sein. Ist dies der Fall, starten Sie das System neu. (→ S.14)
- Selbst wenn Sie das Multimediasystem initialisieren, wird das Fehleranalyseprotokoll nicht gelöscht. Dieses Protokoll kann persönliche Informationen, wie z. B. Standortinformationen, enthalten. Wenden Sie sich zur Löschung des Protokolls bitte an einen Toyota-Vertragshändler bzw. eine Toyota-Vertragswerkstatt oder eine andere zuverlässige Werkstatt.

Ändern der Einstellungen für den Datenschutz*1

Sie können verschiedene Einstellungen für den Datenschutz ändern.

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Profil] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Datenschutz].**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
"Freigabe aller Daten"	Hiermit erlauben Sie die Übermittlung persönlicher Daten von diesem Fahrzeug an Toyota, um Dienste, darunter Navigations-, Audio-, Remote- und Sicherheitsdienste und den intelligenten Assistenten, nutzen zu können.
"Standortdatenfreigabe"	Hiermit erlauben Sie die Übermittlung präziser Standortdaten von diesem Fahrzeug an Toyota, um Dienste, darunter Navigations-, Audio-, Remote- und Sicherheitsdienste und den intelligenten Assistenten, nutzen zu können.
"Sprachdaten-Freigabe"	Hiermit erlauben Sie die Übermittlung von Sprachdaten von diesem Fahrzeug an Toyota, um Dienste, darunter Navigations- und Audiodienste und den intelligenten Assistenten, nutzen zu können.
[**Verwaltung Fahrzeugdaten-Einwilligung**]	Wenn Sie den QR-Code scannen, können Sie sich auf der Website ansehen, wie Daten weitergegeben werden. Einzelheiten zum Verwalten der Datenweitergabe an Dritte entnehmen Sie bitte der Toyota App.
[**Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweis**]	Dient zum Anzeigen der Nutzungsbedingungen und der Datenschutzhinweise.
[**Profil entfernen**]	Das ausgewählte Benutzerprofil wird aus dem Fahrzeug entfernt.

INFORMATION

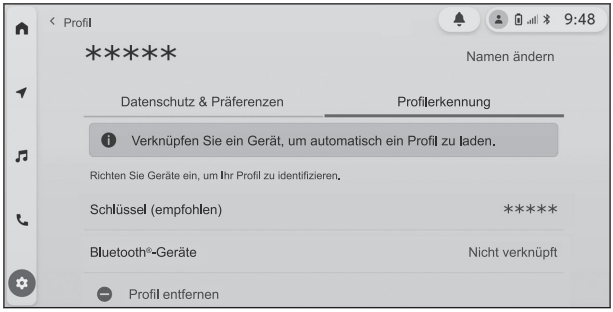
Die Einstellungen für das Senden von Daten (einschließlich persönlicher Informationen) aus dem Fahrzeug heraus werden für jedes Benutzerprofil separat gespeichert.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Ändern der Einstellungen für die Profilerkennung

Legen Sie ein Gerät fest, anhand dessen ein Fahrer erkannt werden kann. Wenn das Fahrzeug gestartet und ein gespeichertes Gerät erfasst wird, wird das Profil, dem das Gerät zugewiesen wurde, automatisch geladen. Sie können als zu speicherndes Gerät ein Smartphone und einen intelligenten Schlüssel wählen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Profil] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Profilerkennung].**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
Name des Benutzerprofils	Hier wird der Name des Benutzerprofils angezeigt. Berühren Sie [**Namen ändern**], um den Namen des Profils zu ändern.
[**Schlüssel (empfohlen)**] (1) (2)	Die Erkennung des Fahrers erfolgt anhand des intelligenten Schlüssels des Fahrzeugs und das jeweilige Profil wird geladen. Führen Sie den Speichervorgang bitte durch, während sich nur jener Schlüssel im Fahrzeug befindet, den Sie speichern möchten. Falls Sie den Speichervorgang durchführen, während sich mehrere Schlüssel im Fahrzeug befinden, werden Sie die Schlüssel nicht speichern können. Wenn Sie mehrere Schlüssel speichern möchten, führen Sie den Vorgang bitte mehrmals durch. Wenn Sie die Speicherung eines Schlüssel löschen, werden alle gespeicherten Schlüssel gelöscht.

Einstellung	Beschreibung
[**Digitaler Schlüssel**] * (1)	Führen Sie den Speichervorgang bitte durch, während sich nur jener digitale Schlüssel im Fahrzeug befindet, den Sie speichern möchten. Wenn Sie versuchen, den Speichervorgang durchzuführen, während sich mehrere digitale Schlüssel im Fahrzeug befinden, wird das Speichern des Schlüssels nicht möglich sein. Wenn Sie mehrere digitale Schlüssel speichern möchten, führen Sie das Verfahren erneut durch. Digitale Schlüssel, die bereits gespeichert und anderen Fahrern zugewiesen wurden, können nicht gespeichert werden. Es wird empfohlen, sowohl einen elektronischen Schlüssel als auch einen digitalen Schlüssel zu speichern, da die Erfassung des digitalen Schlüssels gestoppt wird, wenn der elektronische Schlüssel des Fahrzeugs früher erfasst wird als ein gespeicherter digitaler Schlüssel. Je nach Kommunikationsbedingungen kann der Speichervorgang fehlschlagen. Falls dies geschieht, versuchen Sie bitte erneut, den Speichervorgang durchzuführen. Je nach Modell Ihres Smartphones können Sie möglicherweise keine Speicherung durchführen.
[**Gesichtserkennung**] * (1)	Die Erkennung des Fahrers erfolgt anhand seines Gesichts und das jeweilige Profil wird geladen. Berühren Sie zum Speichern [**Einrichtung**]. (→ S.53) Um die gespeicherten Gesichtsdaten zu löschen, berühren Sie [**Entfernen**].
[**Bluetooth®-Geräte**]	Die Erkennung des Fahrers erfolgt anhand eines Smartphones oder eines anderen Bluetooth®-Geräts und das jeweilige Profil wird geladen. Berühren Sie zum Speichern [**Nicht verknüpft**]. (→ S.80) Je nach Kommunikationsbedingungen kann der Speichervorgang fehlschlagen. Falls dies geschieht, versuchen Sie bitte erneut, den Speichervorgang durchzuführen. Je nach Modell Ihres Smartphones können Sie möglicherweise keine Speicherung durchführen.
[**Profil entfernen**]	Das ausgewählte Benutzerprofil wird aus dem Fahrzeug entfernt. (→ S.45)

(1) Siehe "Betriebsanleitung".
(2) Kann bei Fuhrparkfahrzeugen, wie z. B. Mietwagen, nicht verwendet werden.

Speichern der Gesichtserkennung*

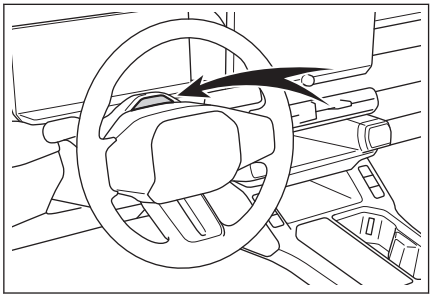
Die Gesichtserkennung ermöglicht dem System die Identifizierung des Fahrers.

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Profil] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Profilerkennung].**
4 **Berühren Sie [Einrichtung].**

* : Falls vorhanden

5 **Lesen Sie die Nutzungsbedingungen sorgfältig durch und berühren Sie [Akzeptieren].**

6 **Blicken Sie direkt in die Kamera des Gesichtsfeldmonitors, stellen Sie sicher, dass nur Ihr Gesicht angezeigt wird, und berühren Sie dann [Speichern].**



7 **Das System beginnt daraufhin mit dem Scannen Ihres Gesichts.**

- Sobald der Speichervorgang abgeschlossen ist, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.
- Falls eine Fehlermeldung erscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und versuchen Sie es erneut.

Aktualisieren und Prüfen der Softwareinformationen*1

Prüfen und aktualisieren Sie die Softwareinformationen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Software-Update] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
"Software-Update"	
[**Software-Update verfügbar**]	Berühren Sie [**>**], um die Software-Aktualisierungsinformationen zu prüfen. Nachdem Sie geprüft haben, ob eine Aktualisierung zur Verfügung steht und was diese umfasst, können die aktualisierten Daten heruntergeladen werden und die Softwareaktualisierung kann installiert werden. Stehen keine aktualisierten Daten zur Verfügung, wird [**>**] nicht angezeigt.
"Verfügbare Version"	Prüfen Sie die verfügbare Softwareversion.
"Systemupdates und Wartung"	
[**Software-Versionen der Teilsysteme**]	Prüfen Sie die Softwareinformationen des Untersystems.
[**Update-Verlauf**]	Prüfen Sie den Software-Aktualisierungsverlauf und den Inhalt der Aktualisierungen. Diese Einstellung wird nicht angezeigt, wenn kein Aktualisierungsverlauf vorhanden ist.
"Einstellungen"	
[**Pop-up-Nachricht**]	Schalten Sie die Benachrichtigungen über Softwareaktualisierungen ein oder aus. Selbst wenn Sie diese Einstellung ausschalten, werden wichtige Benachrichtigungen möglicherweise weiterhin angezeigt.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Einstellung	Beschreibung
[**Automatischer Download**]	Legen Sie fest, ob Aktualisierungen automatisch gestartet werden sollen oder nicht. Wenn diese Einstellung eingeschaltet ist, wird bei Verfügbarkeit einer Aktualisierung der Download derselben automatisch gestartet. Um diese Einstellung einschalten zu können, müssen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Nutzungsbedingungen zustimmen. Selbst wenn diese Einstellung eingeschaltet ist, wird vor Beginn des Downloads möglicherweise ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn der Aktualisierungsinhalt wichtig ist.
"Multimediasysteminformation"	
[**Multimedia-Software-Informationen**]	Prüfen Sie die aktuelle Softwareversion usw.
[**Softwarelizenz**]	Prüfen Sie die Software-Lizenzinformationen.

Aktualisieren der Software

Softwareaktualisierungen werden mithilfe des Datenkommunikationsmoduls (DCM)* oder per Wi-Fi® durchgeführt.

INFORMATION

- Dieses System greift regelmäßig auf den Verteilungsserver zu, um nach Softwareaktualisierungen zu suchen.
- Das Kartenmaterial kann nicht mit diesem Dienst aktualisiert werden.
- Einige Vorgänge können während der Aktualisierung der Software nicht durchgeführt werden.
- Die für das Herunterladen und Installieren erforderliche Zeit kann je nach Kommunikationsbedingungen und Inhalt der Aktualisierung variieren. Falls Sie den Motorschalter <Start-Schalter> während des Herunterladens oder Installierens ausschalten, wird das Herunterladen bzw. die Installation fortgesetzt, sobald Sie den Motorschalter <Start-Schalter> das nächste Mal auf ACC oder ON schalten.
- Wenn auf dem Verteilungsserver wichtige Aktualisierungsdaten verfügbar sind, wird eine Meldung angezeigt. Sie können die aktualisierten Daten herunterladen, indem Sie die angezeigte Taste berühren.
- Die folgenden Bedingungen müssen erfüllt sein, um die Software per Wi-Fi® aktualisieren zu können:
  - Die Wi-Fi®-Funktion ist eingeschaltet.
  - Das Fahrzeug muss sich an einem Ort befinden, an dem es auf Wi-Fi® zugreifen kann.
  - Das System muss mit einem Wi-Fi®-Zugangspunkt (z. B. zu Hause, am Arbeitsplatz usw.) verbunden sein.
- Setzen Sie sich bei Fragen mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.

* : Falls vorhanden

⚠ WARNUNG

Parken Sie das Fahrzeug stets an einer sicheren Stelle, bevor Sie den Software-Aktualisierungsvorgang "Activate" durchführen. Das Fahrzeug wird bis zu 3 Minuten lang bewegungsunfähig sein, weshalb es eventuell nicht in der Lage ist, auf unerwartete Situationen und Unfälle zu reagieren.

⚠ HINWEIS

- Das Aktualisieren der Software erfolgt auf eigenes Risiko.
- Die Software kann nicht auf die vorherige Version zurückgesetzt werden, nachdem sie aktualisiert wurde.
- Die Aktualisierungssoftware kann nur bei diesem System verwendet werden. Sie kann bei keinem anderen Gerät verwendet werden.
- Je nach Inhalt der Softwareaktualisierung kann es sein, dass einige Einstellungen zurückgesetzt werden. Falls dies geschieht, konfigurieren Sie die jeweiligen Einstellungen nach der Aktualisierung der Software bitte erneut.
- Obwohl Grundfunktionen während der Softwareaktualisierung ausgeführt werden können, erfolgt deren Ausführung eventuell langsam. Sehen Sie nach Möglichkeit von einer Bedienung des Systems ab.
- Nachdem die Software aktualisiert wurde, wird der Verteilungsserver der Toyota Motor Corporation automatisch über den Abschluss der Aktualisierung informiert.

Aktualisieren der Software über die Aktualisierungsbenachrichtigung

1. **Berühren Sie die Taste in der Software-Aktualisierungsbenachrichtigung.**
2. **Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Aktualisierungsinhalte und -bedingungen zu prüfen und ihnen zuzustimmen.**
   - Daraufhin wird der Download der Aktualisierungsdaten gestartet. Nachdem die Daten heruntergeladen wurden, beginnt die Installation.
   - Nach Abschluss der Software-Installation müssen Sie eventuell den Vorgang "Activate" abschließen. Befolgen Sie zum Aktivieren der Software die Anweisungen auf dem Bildschirm.
   - Nach Abschluss der Aktualisierung wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.

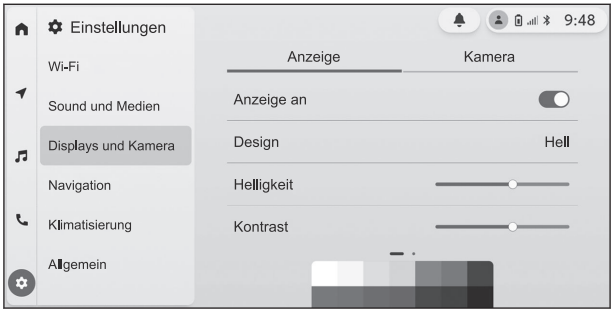
Aktualisieren der Software über den Einstellungsbildschirm

1. **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Software-Update] im Untermenü.**
3. **Berühren Sie [Software-Update verfügbar].**
4. **Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Aktualisierungsinhalte und -bedingungen zu prüfen und ihnen zuzustimmen.**
   - Daraufhin wird der Download der Aktualisierungsdaten gestartet. Nachdem die Daten heruntergeladen wurden, beginnt die Installation.
   - Nach Abschluss der Software-Installation müssen Sie eventuell den Vorgang "Activate" abschließen. Befolgen Sie zum Aktivieren der Software die Anweisungen auf dem Bildschirm.
   - Nach Abschluss der Aktualisierung wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.

Ändern der Einstellungen für die Bildschirmanzeige

Sie können den Bildschirmkontrast und die Bildschirmhelligkeit einstellen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Displays und Kamera] im Untermenü.**
3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



● [**Anzeige**]

Einstellung	Beschreibung
[**Anzeige an**]	Legen Sie fest, ob die Bildschirmanzeige ein- oder ausgeschaltet werden soll. Wenn der Bildschirm ausgeschaltet wird, wird nichts auf dem Bildschirm angezeigt und es erfolgt nur eine Tonausgabe. Um den Bildschirm wieder anzuzeigen, berühren Sie den Bildschirm und dann die Taste zur Entsperrung in der Mitte des Bildschirms.
[**Design**] (1)	Wählen Sie für das Bildschirmthema entweder den Hell-, den Dunkel- oder den Automatik-Modus. Wenn [**Automatisch**] eingeschaltet ist, wechselt der Bildschirm automatisch in den Hell- oder Dunkel-Modus, je nachdem, ob die Scheinwerfer ein- oder ausgeschaltet werden.
[**Helligkeit**]	Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit ein.
[**Kontrast**]	Stellen Sie den Pegel des Bildschirmkontrasts ein.

(1) Je nach Situation, wie z. B. beim Einparken, wird der Hell- bzw. Dunkel-Modus möglicherweise nicht automatisch umgeschaltet.

● [**Kamera**] *

Einstellung	Beschreibung
[**Helligkeit**]	Stellen Sie die Kamerabildschirm-Helligkeit ein.
[**Kontrast**]	Stellen Sie den Pegel des Kamerabildschirm-Kontrasts ein.

* : Falls vorhanden

INFORMATION

Wenn der Bildschirm ausgeschaltet ist:

- Das System wird weiterhin bestimmungsgemäß arbeiten.
- Es kann vorkommen, dass der Bildschirm vorübergehend eingeschaltet wird, wie z. B. wenn Sie den Sprechschalter am Lenkrad drücken oder in Fahrstufe "R" schalten.
- Sie können den Bildschirm berühren und auf die Taste zur Entsperrung in der Mitte tippen, um den Bildschirm wieder anzuzeigen.

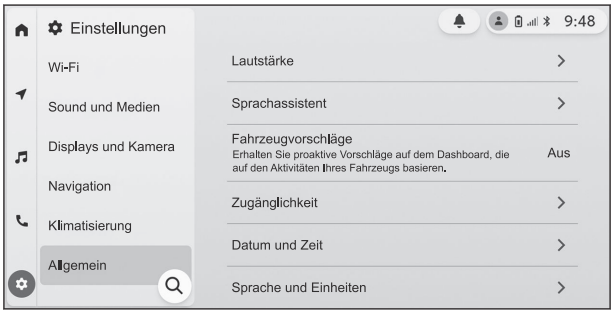
Ändern der allgemeinen Einstellungen

Sie können die Uhrzeiteinstellungen, die Anzeigesprache sowie andere allgemeine Multimediasystem-Einstellungen ändern.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Allgemein] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



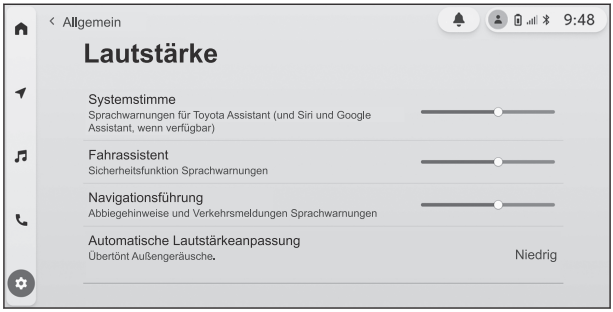
Einstellung	Beschreibung
[**Lautstärke**]	Passen Sie die Lautstärke der verschiedenen Funktionen an und ändern Sie die Einstellungen für die automatische Lautstärkenanpassung. (→ S.61)
[**Sprachassistent**]	Ändern Sie die Einstellung für den Sprachassistenten. (→ S.62)
[**Fahrzeugvorschläge**] (1)	Ändern Sie die Einstellungen zum Ein- bzw. Ausschalten des Vorschlagsdienstes.
[**Zugänglichkeit**]	Ändern Sie die Einstellungen für das Aktivieren bzw. Deaktivieren der Bedientöne bei Berührung des Bildschirms sowie für die Berührungsempfindlichkeit des Bildschirms. (→ S.63)
[**Datum und Zeit**]	Ändern Sie die Einstellungen für die Anzeige der Uhrzeit und des Datums. (→ S.64)
[**Sprache und Einheiten**]	Ändern Sie die Einstellungen für die Sprache und die angezeigten Einheiten. (→ S.65)
[**Suchverlauf löschen**]	Löschen Sie den Tastatur-Suchverlauf.

(1) Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Ändern der Lautstärkeeinstellungen

Passen Sie die Lautstärke der verschiedenen Funktionen an und ändern Sie die Einstellungen für die automatische Lautstärkenanpassung.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Allgemein] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Lautstärke] im Hauptbereich.**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**

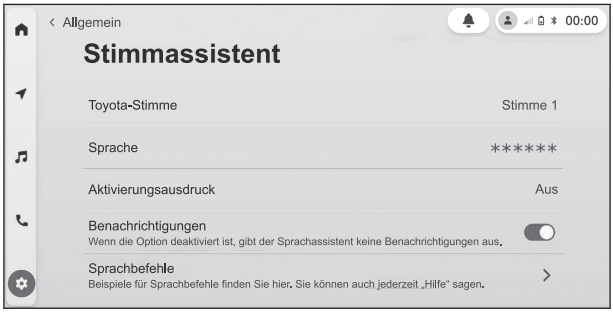


Einstellung	Beschreibung
[**Systemstimme**]	Stellen Sie die Lautstärke des Systems ein.
[**Fahrassistent**]	Stellen Sie die Lautstärke des Fahrunterstützungssystems ein.
[**Navigationsführung**]	Stellen Sie die Lautstärke der Stimme für Anweisungen und Verkehrsinformationen ein.
[**Automatische Lautstärkeanpassung**]	Typ A : Dient zur automatischen Anpassung der Lautstärke basierend auf der Fahrzeuggeschwindigkeit. Typ B : Sie können die Stufe für die automatische Anpassung der Audiolautstärke entsprechend der Geschwindigkeit beim Fahren einstellen. Im Vergleich zur Einstellung [**Niedrig**] wird bei der Einstellung [**Hoch**] die Lautstärke stärker erhöht und auf den optimalen Pegel für das Fahren mit hoher Geschwindigkeit gebracht.

Ändern der Einstellungen für den Sprachassistenten

Sie können die verschiedenen Einstellungen für den Sprachassistenten ändern.

1. **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Allgemein].**
3. **Berühren Sie [Sprachassistent] im Hauptbereich.**
4. **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
"Stimmassistent"	
[**Toyota-Stimme**]	Sie können die Stimme des Sprachassistenten ändern.
[**Sprache**]	Ändern Sie die Sprache des Sprachassistenten.
[**Aktivierungsaudruck**]	Legen Sie den Einschaltbefehl zum Starten des Sprachassistenten fest.
[**Benachrichtigungen**]	Sie können die Benachrichtigungen vom Sprachassistenten ein- bzw. ausschalten.
[**Sprachbefehle**]	Sie können sich Beispiele für Sprachbefehle ansehen. Sie können sich Beispiele für Sprachbefehle auch mit dem Sprachbefehl "Hilfe" anzeigen lassen.

INFORMATION

Wenn Sie einen anderen Befehl verwenden möchten, berühren Sie [**Aktivierungsaudruck**] und wählen Sie den von Ihnen gewünschten Befehl aus.

Ändern der Einstellungen für die Barrierefreiheit

Nehmen Sie Änderungen für Einstellungen wie die Einschränkung von Bildschirmanimationen und das Ein- bzw. Ausschalten der beim Berühren des Bildschirms ausgegebenen Töne vor.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Allgemein] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Zugänglichkeit] im Hauptbereich.**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**Bildschirm-Piepton**]	Schalten Sie die Töne, die bei einer Berührung des Bildschirms ausgegeben werden, ein oder aus.
[**Bildschirm-Empfindlichkeit**]	Stellen Sie die Berührungsempfindlichkeit des Bildschirms ein.

Ändern der Datums- und Uhrzeiteinstellungen

Ändern Sie die Einstellungen für die Anzeige der Uhrzeit und des Datums.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Allgemein] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Datum und Zeit] im Hauptbereich.**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**Datum und Zeit automatisch einstellen**]	Verwenden Sie GPS-Informationen und Kartendaten zur automatischen Einstellung der Uhrzeit. Wenn Sie diese Einstellung ausschalten, können Sie die Uhrzeit und die Zeitzone manuell einstellen.
[**Datumsformat**]	Ändern Sie das Format für die Anzeige des Datums. (MM/TT/JJJJ, TT/MM/JJJJ, JJJJ/MM/TT usw.)
[**24-Stunden-Zeit**]	Schalten Sie zwischen dem 24- und dem 12-Stunden-Format um.
[**Zeitzone**]	Wenn [**Datum und Zeit automatisch einstellen**] ausgeschaltet ist, können Sie die Zeitzone einstellen.
[**Sommerzeit**]	Wenn [**Datum und Zeit automatisch einstellen**] ausgeschaltet ist, können Sie für die Sommerzeit [**Automatisch**], [**Ein**] oder [**Aus**] auswählen.
[**Zeit automatisch einstellen**]	Wenn [**Datum und Zeit automatisch einstellen**] ausgeschaltet ist, können Sie entscheiden, ob die Uhrzeit automatisch mithilfe des GPS eingestellt werden soll. Wenn Sie diese Einstellung ausschalten, können Sie die Uhrzeit manuell einstellen.
[**Zeit manuell einstellen**]	Wenn [**Zeit automatisch einstellen**] ausgeschaltet ist, können Sie die Uhrzeit manuell einstellen.

Ändern der Einstellungen für die Sprache und die Einheiten

Ändern Sie die Einstellungen für die Sprache und die angezeigten Einheiten.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Allgemein] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Sprache und Einheiten] im Hauptbereich.**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**Sprache**]	Ändern Sie die Sprache. Sowohl die auf dem Bildschirm angezeigte Sprache als auch die Sprache der Systemstimme werden geändert.
[**Systemsprache**]	Ändern Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Sprache.
[**Stimmsprache**]	Ändern Sie die Sprache der Systemstimme.
"Maßeinheiten"	
[**Automatisch festgelegt**]	Dient zur automatischen Einstellung der Einheiten für die Anzeige der Entfernung usw.
[**Entfernung**]	Wenn [**Automatisch festgelegt**] ausgeschaltet ist, können Sie die Einheit für die Anzeige der Entfernung manuell einstellen.
[**Einheit Fahrtinformationen**]	Wenn [**Automatisch festgelegt**] ausgeschaltet ist, können Sie die Einheit für die Anzeige des Kraftstoffverbrauchs manuell einstellen.
[**Reifendruck**] *	Wenn [**Automatisch festgelegt**] ausgeschaltet ist, können Sie die Einheit für die Anzeige des Reifendrucks manuell einstellen.
[**Temperatur**]	Die Anzeige wechselt je nach Ihrem Standort automatisch zwischen °C und °F. Sie kann nicht manuell geändert werden.

INFORMATION

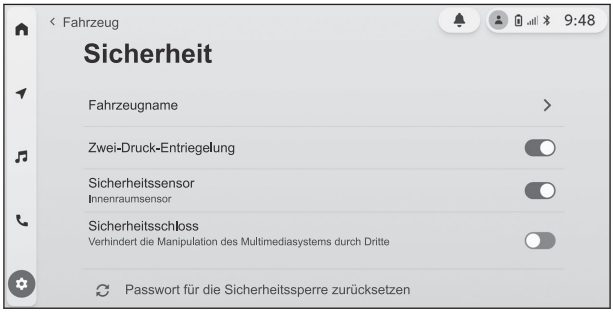
Stellen Sie die Apple CarPlay-/Android Auto-Sprache mithilfe des verbundenen Geräts ein.

* : Falls vorhanden

Ändern der Einstellungen für die Sicherheit

Sie können verschiedene Einstellungen für die Sicherheit ändern.

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahrzeug] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Sicherheit].**
4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
"Sicherheit"	
[**Fahrzeugname**]	Zeigt den Systemnamen (Fahrzeugnamen) an. Dies ist der Gerätename, der angezeigt wird, wenn Sie von einem externen Gerät aus nach einem Bluetooth®-Gerät suchen. Sie können den Namen ändern, indem Sie ihn berühren.
[**Zwei-Druck-Entriegelung**] (1)	Ändern Sie die Einstellung für das Türentriegelungsverfahren.
[**Sicherheitssensor**] * (1)	Schalten Sie die Einstellung für den Innenraumsensor des Fahrzeugs ein oder aus.
[**Sicherheitsschloss**]	Dient zum Aktivieren der passwortgeschützten Datenschutzsperre für den Schutz persönlicher Informationen. Wenn diese Option eingeschaltet ist, muss das Passwort eingegeben werden, wenn die 12-V-Batterie ausgetauscht wird oder das Multimediasystem aus dem Fahrzeug ausgebaut wird.
[**Passwort für die Sicherheitssperre zurücksetzen**]	Dient zum Zurücksetzen des festgelegten Passworts für die Datenschutzsperre.

(1) Siehe "Betriebsanleitung".

Einrichten der Sicherheitssperre

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahrzeug] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Sicherheit].**

* : Falls vorhanden

4 **Berühren Sie [Sicherheitsschloss].**

5 **Berühren Sie [Bestätigen].**

6 **Legen Sie ein Passwort fest, das aus zwischen 4 und 15 alphanumerischen Zeichen besteht.**

7 **Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.**

Daraufhin erscheint eine Meldung und die Datenschutzsperre wird aktiviert.

INFORMATION

- Nachdem ein Passwort festgelegt wurde, muss bei einer Zurücksetzung des Systems nach einem Austausch der 12-V-Batterie oder einem Ausbau des Multimediasystems aus dem Fahrzeug ein Passwort eingegeben werden, damit das Multimediasystem bedient werden kann. Geben Sie das Passwort ein, das Sie festgelegt haben.
- Wenn das Passwort eine bestimmte Anzahl von Malen falsch eingegeben wird, können Sie kein Passwort mehr eingeben. Falls dies geschieht, bitten Sie Ihren Händler, das System zu entsperren, oder setzen Sie es durch Berühren von [**Systemrücksetzung**] zurück.
- Verwenden Sie beim Festlegen eines Passworts aus Sicherheitsgründen nicht wiederholt das gleiche Passwort oder ein Wort, das in einem Wörterbuch zu finden ist.
- Um ein sicheres Passwort zu erstellen, das schwer zu erraten ist, empfehlen wir Ihnen, eine Kombination aus Zahlen und Groß- und Kleinbuchstaben zu verwenden und darauf zu achten, dass das Passwort mindestens 8 Zeichen lang ist.

2 Verbinden eines Smartphones oder Kommunikationsgeräts

2-1. Verwenden der Bluetooth®-Funktion

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Bluetooth®-Geräten 70

Anmelden eines Bluetooth®-Geräts 73

Löschen eines angemeldeten Bluetooth®-Geräts 76

Herstellen einer Verbindung zu einem Bluetooth®-Gerät 77

Festlegen eines Bluetooth®-Geräts als Erstgerät 80

Festlegen eines Bluetooth®-Geräts als Zweitgerät 81

2-2. Bluetooth®-Einstellungen

Vornehmen von Einstellungen für Bluetooth®-Geräte 82

2-3. Herstellen einer Verbindung zu einem Wi-Fi®-Netzwerk

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Wi-Fi®-Geräten ... 85

Herstellen einer Netzwerkverbindung mit Wi-Fi® 87

2-4. Wi-Fi®-Einstellungen

Ändern der Wi-Fi®-Einstellungen 89

2-5. Verwenden von Apple CarPlay und Android Auto

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Apple CarPlay und Android Auto 91

Verwenden von Apple CarPlay 93

Verwenden von Android Auto 96

Wenn eine Funktionsstörung von Apple CarPlay oder Android Auto vorzuliegen scheint 99

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Bluetooth®-Geräten

Beachten Sie bei der Verwendung eines Bluetooth®-Geräts in Verbindung mit dem Multimediasystem ganz besonders die folgenden Informationen.

INFORMATION

- Das Fahrzeug verwendet für die Bluetooth®-Kommunikation das 2,4-GHz-Frequenzband. Die Leistung kann in Abhängigkeit von verschiedenen Faktoren variieren.
- Bei einer gleichzeitigen Nutzung der Wi-Fi®-Funktion, die das gleiche 2,4-GHz-Band für die drahtlose Kommunikation nutzt wie Bluetooth®, kann es zu einer gegenseitigen Beeinflussung kommen.
- Die gegenseitige Beeinflussung von Bluetooth® und Wi-Fi® kann zu Problemen wie Bildverzerrungen, Tonaussetzern oder einer verringerten Kommunikationsgeschwindigkeit führen. Die Störungen verringern sich, wenn ein Bluetooth®-Gerät verbunden wird. Wenn ein Bluetooth®-Gerät angemeldet wurde, könnte sich das Problem durch die Herstellung einer Verbindung zu dem angemeldeten Gerät verbessern. Das Statussymbol auf dem Bildschirm des Multimediasystems gibt Aufschluss über den Verbindungsstatus eines Bluetooth®-Geräts.(→ S.19)
- Werden ein Bluetooth®-Mobiltelefon und ein drahtloses Gerät gleichzeitig verwendet, kann es zu einer Beeinträchtigung der Kommunikation beider Geräte kommen.
- Während eine drahtlose Verbindung zu Apple CarPlay besteht (Wi-Fi® mit 2,4 GHz), kann die Bluetooth®-Funktion nicht vom Multimediasystem genutzt werden.
- Wenn Sie ein Gerät mit Wi-Fi®-Funktion und ein Bluetooth®-Gerät gleichzeitig verwenden, kann es zu einer Beeinträchtigung der Kommunikation beider Geräte kommen, da beide das gleiche 2,4-GHz-Band für die drahtlose Kommunikation nutzen. Eine problemlose Verwendung ist eventuell möglich, wenn Sie die Wi-Fi®-Funktion ausschalten.
- Das Verbinden eines Bluetooth®-Geräts per Bluetooth® führt zu einer schnellen Entladung des Akkus des Mobiltelefons.
- Während eines Notrufs werden alle Bluetooth®-Verbindungen getrennt. Nach Beendigung des Notrufs wird die Verbindung zu jedem Bluetooth®-Gerät, dessen Verbindung getrennt wurde, wieder hergestellt.

⚠ WARNUNG

- Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt bei Verwendung der Freisprecheinrichtung keine Bedienvorgänge am Mobiltelefon selbst vornehmen.
- Halten Sie das Fahrzeug vor dem Tätigen eines Anrufs an einem sicheren Ort an. Wenn während der Fahrt ein Anruf eingeht, achten Sie darauf, vorsichtig zu fahren, und halten Sie das Telefonat kurz.

⚠ HINWEIS

- Verwenden Sie ein Bluetooth®-Gerät nicht nahe am Multimediasystem. Bei einer zu großen Annäherung kann sich die Klangqualität oder die Verbindung verschlechtern.
- Lassen Sie niemals ein Mobiltelefon im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des Mobiltelefons führen kann.

■ Benutzer mit Herzschrittmachern oder anderen elektrischen medizinischen Geräten

Beachten Sie während einer Kommunikation per Bluetooth® die folgenden Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf Funkwellen.

⚠ WARNUNG

- Die Fahrzeugantenne für die Bluetooth®-Kommunikation ist in das Multimediasystem eingebaut.
- Träger von implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten stets einen angemessenen Abstand zu den Bluetooth®-Antennen einhalten. Die Funkwellen können den Betrieb dieser Geräte stören.
- Vor der Verwendung von Bluetooth®-Geräten sollten sich Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren beim Hersteller des jeweiligen Geräts nach dessen Funktion unter dem Einfluss von Funkwellen erkundigen. Funkwellen können unerwartete Auswirkungen auf den Betrieb solcher medizinischen Geräte haben.

■ Bei einer gleichzeitigen Verwendung mit Bluetooth®-Audio

- Wird ein Bluetooth®-kompatibles Gerät (Mobiltelefon) im Freisprechmodus genutzt und gleichzeitig die Bluetooth®-Audiofunktion verwendet, kommt es zu folgendem Verhalten.
  - Die Bluetooth®-Verbindung des Mobiltelefons wird möglicherweise getrennt.
  - Beim Freisprechen können Störgeräusche im Hintergrund zu hören sein.
  - Der Betrieb der Freisprecheinrichtung erfolgt eventuell mit Verzögerung.
- Wenn während der Bluetooth®-Audio-Wiedergabe das zum Freisprechen ausgewählte Kommunikationsgerät gewechselt wird, kann es zu Tonaussetzern kommen.
- Selbst bei Mobiltelefonen, die sowohl Freisprechverbindungen als auch Audioverbindungen unterstützen, ist es eventuell nicht möglich, sowohl eine Freisprechverbindung als auch eine Audioverbindung herzustellen.
- Wenden Sie sich an einen Toyota-Vertragshändler bzw. eine Toyota-Vertragswerkstatt oder eine andere zuverlässige Werkstatt, um eine Liste der Geräte zu erhalten, deren Kompatibilität mit dem Multimediasystem geprüft wurde.

Bluetooth®-Spezifikationen und kompatible Profile

Das Multimediasystem unterstützt die folgenden Spezifikationen und kompatiblen Profile. Es wird jedoch nicht garantiert, dass das System mit jedem Bluetooth®-Gerät funktioniert.

■ Unterstützte Bluetooth®-Spezifikationen

Bluetooth®-Kernspezifikation Version 5.2

■ Kompatible Profile

Profil	Beschreibung	Unterstützte Version
HFP (Hands Free Profile)	Dieses Profil ermöglicht das Tätigen von Mobiltelefonanrufen über die Freisprecheinrichtung. Es kann für eingehende und abgehende Anrufe genutzt werden.	Version 1.8
PBAP (Phone Book Access Profile)	Profil zum Synchronisieren von Daten, wie z. B. Kontaktdaten und Anruflisten.	Version 1.2.3
MAP (Message Access Profile)	Dieses Profil ermöglicht die Nutzung der Telefonnachrichtenfunktionen.	Version 1.4.2
SPP (Serial Port Profile)	● Profil zur Umwandlung von mit Bluetooth® ausgestatteten Geräten in virtuelle serielle Schnittstellen ● Profil zum Verknüpfen von Smartphones	Version 1.2
A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)	Dieses Profil ermöglicht die Übertragung von Stereo-Audiosignalen bzw. hochwertigem Sound auf das Audiosystem.	Version 1.3.2
AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile)	Profil zur Fernsteuerung von Audiogeräten.	Version 1.6.2

Anmelden eines Bluetooth®-Geräts

Bevor Sie die Freisprecheinrichtung oder Bluetooth®-Audio verwenden können, müssen Sie ein Mobiltelefon bzw. ein tragbares Gerät anmelden. Sobald die Anmeldung abgeschlossen ist, wird jedes Mal, wenn das Multimediasystem gestartet wird, automatisch eine Bluetooth®-Verbindung hergestellt.

Wenn eine Apple CarPlay-/Android Auto-Verbindung hergestellt wird, wird das Gerät automatisch angemeldet.

Wird keine Verbindung zu einem Bluetooth®-Gerät hergestellt, können Sie den Anmeldebildschirm auch aufrufen, indem Sie den Schalter [ ] am Lenkrad gedrückt halten.

INFORMATION

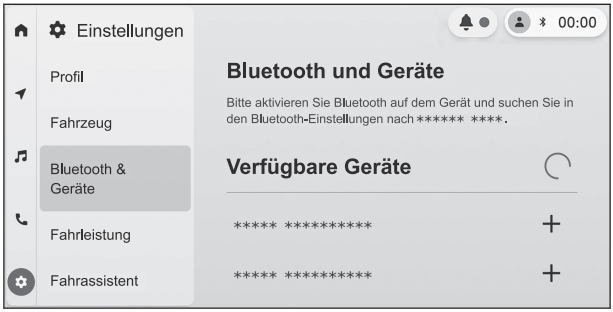
- Ein Mobiltelefon kann sowohl als Telefon mit Freisprechfunktion (Freisprechtelefon) als auch als Bluetooth®-Audiogerät angemeldet werden.
- Bis zu 5 Bluetooth®-Geräte können angemeldet werden. Es können jedoch nur maximal 2 Geräte als Freisprechtelefone verwendet werden. Damit 2 Freisprechtelefone verbunden werden können, muss der Fahrer erkannt werden. In einigen Ländern/Gebieten kann nur 1 Gerät als Freisprechtelefon verwendet werden. (→ S.48)
- Informationen zur Bedienung des Bluetooth®-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth®-Geräts.
- Wenn Sie mehrere Bluetooth®-Geräte verwenden werden, muss der Anmeldevorgang für jedes Bluetooth®-Gerät einmal wiederholt werden.
- Ein Sicherheitscode ist ein Verifizierungscode, der beim Anmelden eines Bluetooth®-Geräts im Multimediasystem verwendet wird.
- Je nach Einstellungen des Mobiltelefons wird die Wählfunktion nach der Verbindungsherstellung eventuell gesperrt. Deaktivieren Sie vor der Verwendung die automatische Sperrfunktion beim Mobiltelefon.
- Wenn eine Verbindung zu einem Mobiltelefon oder tragbaren Gerät hergestellt ist und ein anderes Gerät angemeldet wird, wird die Verbindung zu dem tragbaren Gerät oder Mobiltelefon, das gerade zur Audiowiedergabe genutzt wird, getrennt.
- Aus Sicherheitsgründen können während der Fahrt keine Geräte angemeldet werden.
- Wenn die Anmeldung eines Bluetooth®-Geräts nicht abgeschlossen werden kann, starten Sie das Bluetooth®-Gerät neu.

Anmelden über das Multimediasystem

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte] im Untermenü.**
3. **Berühren Sie [Gerät hinzufügen].**

   Wenn Geräte vorhanden sind, die angemeldet werden können, werden die Gerätenamen im Hauptbereich angezeigt.

   - Wenn ein Gerät mit dem Multimediasystem verbunden ist, wird eventuell der Bestätigungsbildschirm zum Trennen des Geräts angezeigt. Trennen Sie das Gerät, um die Anmeldung durchführen zu können.
4. **Berühren Sie im Hauptbereich das anzumeldende Gerät.**



- Anstelle des Gerätenamens wird eventuell die Bluetooth®-Adresse angezeigt.
- Wenn das anzumeldende Gerät nicht angezeigt wird, versuchen Sie, die Anmeldung über das Bluetooth®-Gerät durchzuführen.
- Einige Modelle von Bluetooth®-Geräten werden möglicherweise nur dann in der Geräteliste angezeigt, wenn Sie auf dem Bluetooth®-Gerät einen bestimmten Bildschirm aufrufen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Bluetooth®-Geräts.

5 Vergewissern Sie sich, dass der angezeigte Sicherheitscode mit dem auf dem Bluetooth®-Gerät angezeigten Sicherheitscode übereinstimmt, und berühren Sie dann [Bestätigen].

- Bei einigen Bluetooth®-Geräten muss zum Abschließen der Anmeldung eventuell ein Vorgang am Gerät durchgeführt werden.
- Wenn ein HFP-kompatibles Bluetooth®-Gerät angemeldet wird und der Fahrer kein Erstgerät festgelegt hat, wird dieses Gerät automatisch als Erstgerät festgelegt.*1
- Es werden möglicherweise die Einstellungen für Apple CarPlay oder Android Auto angezeigt. Der Apple CarPlay- oder Android Auto-Bildschirm wird angezeigt, wenn die Nutzung der jeweiligen Funktion aktiviert ist.
- Es erscheint eine Meldung, die darauf hinweist, dass die Verbindungsherstellung abgeschlossen ist, und der Name des angemeldeten Bluetooth®-Geräts wird im Hauptbereich angezeigt.
- Erscheint ein Bildschirm mit dem Hinweis, dass der Vorgang fehlgeschlagen ist, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.

Anmelden über das Bluetooth®-Gerät

Wenn das Bluetooth®-Gerät nicht anhand einer Suche mit dem Multimediasystem gefunden werden kann, führen Sie die Anmeldung durch, indem Sie vom Bluetooth®-Gerät aus nach dem Multimediasystem suchen.

1 Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.

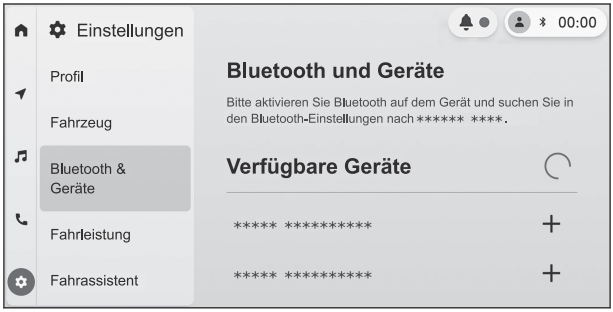
2 Berühren Sie [Bluetooth und Geräte] im Untermenü.

3 Berühren Sie [Gerät hinzufügen].

Wenn ein Gerät mit dem Multimediasystem verbunden ist, wird eventuell der Bestätigungsbildschirm zum Trennen des Geräts angezeigt. Trennen Sie das Gerät, um die Anmeldung durchführen zu können.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

4 Melden Sie das Multimediasystem über das Bluetooth®-Gerät an, das verwendet werden soll.



- Führen Sie den Bedienvorgang gemäß dem Bedienverfahren des Bluetooth®-Geräts durch.
- Rufen Sie unbedingt den gezeigten Bluetooth®-Verbindungsbildschirm auf, bevor Sie die Anmeldung auf dem Bluetooth®-Gerät durchführen.

5 Vergewissern Sie sich, dass der angezeigte Sicherheitscode mit dem auf dem Bluetooth®-Gerät angezeigten Sicherheitscode übereinstimmt, und berühren Sie dann [Bestätigen].

- Bei einigen Bluetooth®-Geräten muss zum Abschließen der Anmeldung eventuell ein Vorgang am Gerät durchgeführt werden.
- Wenn ein HFP-kompatibles Bluetooth®-Gerät angemeldet wird und der Fahrer kein Erstgerät festgelegt hat, wird dieses Gerät automatisch als Erstgerät festgelegt.*1
- Es werden möglicherweise die Einstellungen für Apple CarPlay oder Android Auto angezeigt. Der Apple CarPlay- oder Android Auto-Bildschirm wird angezeigt, wenn die Nutzung der jeweiligen Funktion aktiviert ist.
- Es erscheint eine Meldung, die darauf hinweist, dass die Verbindungsherstellung abgeschlossen ist, und der Name des angemeldeten Bluetooth®-Geräts wird im Hauptbereich angezeigt.
- Erscheint ein Bildschirm mit dem Hinweis, dass der Vorgang fehlgeschlagen ist, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Löschen eines angemeldeten Bluetooth®-Geräts

Sie können angemeldete Bluetooth®-Geräte löschen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte] im Untermenü.**

3 **Berühren Sie auf dem Multimediasystem bei dem Eintrag für das gewünschte Bluetooth®-Gerät das Symbol [ ].**

4 **Berühren Sie [Dieses Gerät vergessen].**



Ein Gerät, das als Erstgerät eines anderen Benutzers festgelegt wurde, kann gelöscht werden.(→ S.48*1

5 **Berühren Sie [Vergessen].**

INFORMATION

- Während eines Notrufs können Sie ein angemeldetes Mobiltelefon nicht löschen.
- Je nach Status des Bluetooth®-Geräts kann das Gerät eventuell nicht beim ersten Versuch gelöscht werden.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Herstellen einer Verbindung zu einem Bluetooth®-Gerät

Bevor Sie eine Reihe von Funktionen des Multimediasystems verwenden können, müssen Sie eine Verbindung zu einem Bluetooth®-Gerät herstellen. Es stehen zwei Verbindungsmethoden zur Auswahl: automatisch und manuell.

INFORMATION

- Informationen zur Bedienung des Bluetooth®-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth®-Geräts.
- Wenn es beim Freisprechen mit dem verbundenen Mobiltelefon zu einem instabilen Betrieb kommt, beenden Sie den Anruf und stellen Sie die Verbindung erneut her.
- Es kann keine Verbindung hergestellt werden, wenn die Bluetooth®-Funktion auf dem Bluetooth®-Gerät nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Verbindungsherstellung zu dem Bluetooth®-Gerät abgeschlossen wurde, wird die entsprechende Meldung angezeigt.
- Solange das Bluetooth®-Gerät verbunden ist, wird das Symbol für den Bluetooth®-Verbindungsstatus angezeigt.(→ S.19)
- Je nach Mobiltelefonmodell kann es vorkommen, dass der Displaybereich aufleuchtet und eingeschaltet bleibt, solange sich der Motorschalter <Start-Schalter> auf ACC oder ON befindet. Falls dies geschieht, schalten Sie die Beleuchtung des Mobiltelefons aus. Einzelheiten zu den Einstellungen des Mobiltelefons entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.
- Bei einem Gerät, das als Apple CarPlay-Gerät verbunden ist, kann die Bluetooth®-Funktion nicht genutzt werden.
- Bei einem Gerät, das als Android Auto-Gerät verbunden ist, kann die Bluetooth®-Funktion (mit Ausnahme der Freisprechfunktion) nicht genutzt werden.

■ Erneute Herstellung einer Bluetooth®-Verbindung

Wenn sich der Motorschalter <Start-Schalter> auf ACC oder ON befindet und eine einmal hergestellte Bluetooth®-Verbindung getrennt wird, wird automatisch versucht, die Verbindung erneut herzustellen.

■ Anzahl der Bluetooth®-Geräteverbindungen

● Wenn ein Fahrer festgelegt wurde*1

Es werden bis zu zwei Freisprechtelefone und ein Audiogerät verbunden.(→ S.80,81)

● Wenn kein Fahrer festgelegt wurde

Es werden maximal ein Freisprechtelefon und ein Audiogerät verbunden.

INFORMATION

- Ein und dasselbe Gerät kann als Freisprechtelefon und Audiogerät festgelegt werden.
- Versuchen Sie, die Verbindung manuell aufzubauen, wenn die erneute Verbindungsherstellung fehlschlägt.(→ S.78)
- Je nach dem Status von Apple CarPlay ist es eventuell nicht möglich, eine Bluetooth®-Verbindung wiederherzustellen.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Automatisches Verbinden von Bluetooth®-Geräten

Jedes Mal, wenn der Motorschalter <Start-Schalter> von OFF auf ON geschaltet wird, stellt das Multimediasystem automatisch gemäß der festgelegten Prioritätsreihenfolge eine Verbindung zu Bluetooth®-Geräten her.

- Wenn ein Fahrer festgelegt wurde*1

  Die Auswahl erfolgt ausschließlich aus der Verbindungshistorie des Hauptgeräts, der Untergeräte und des jeweiligen Fahrers.

  Es werden bis zu zwei Freisprechtelefone und ein Audiogerät automatisch verbunden.

- Wenn kein Fahrer festgelegt wurde

  Die Verbindungshistorie wird aus der Verbindungshistorie aller registrierten Fahrer ausgewählt.

  Es werden maximal ein Freisprechtelefon und ein Audiogerät automatisch verbunden.

INFORMATION

- Ein und dasselbe Gerät kann als Freisprechtelefon und Audiogerät festgelegt werden.
- Versuchen Sie, die Verbindung manuell aufzubauen, wenn die erneute Verbindungsherstellung fehlschlägt.
- Je nach Modell des Bluetooth®-Geräts muss eventuell ein Bedienvorgang am Bluetooth®-Gerät vorgenommen werden.
- Geräte, die manuell getrennt wurden, z. B. durch Berühren von [**Trennen**], werden nicht automatisch verbunden.

Manuelles Verbinden von Bluetooth®-Geräten

Wenn Sie ein weiteres Bluetooth®-Gerät verbinden möchten oder wenn die automatische Verbindungsherstellung fehlschlägt, können Sie angemeldete Bluetooth®-Geräte auch manuell verbinden.

1. **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte] im Untermenü.**

   Wenn noch kein Bluetooth®-Gerät angemeldet ist, berühren Sie [**Gerät hinzufügen**], um ein Bluetooth®-Gerät anzumelden.
3. **Berühren Sie auf dem Multimediasystem bei dem Eintrag für das gewünschte Bluetooth®-Gerät das Symbol [›].**
4. **Schalten Sie im Hauptbereich die Funktion (Telefon, Audio usw.) ein, die Sie verbinden möchten.**

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.



Wenn bereits ein anderes Gerät verbunden ist, wird eventuell ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

INFORMATION

Je nach Status des Bluetooth®-Geräts kann das Gerät eventuell nicht beim ersten Versuch verbunden werden. Falls dies geschieht, warten Sie eine Weile und versuchen Sie dann erneut, eine Verbindung herzustellen.

Trennen von Bluetooth®-Geräten

Sie können verbundene Bluetooth®-Geräte vom Multimediasystem trennen.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte] im Untermenü.**
3. **Berühren Sie auf dem Multimediasystem bei dem Eintrag für das gewünschte Bluetooth®-Gerät das Symbol [ ].**
4. **Berühren Sie [Trennen] im Hauptbereich.**



5. **Berühren Sie [Trennen].**

Festlegen eines Bluetooth®-Geräts als Erstgerät*1

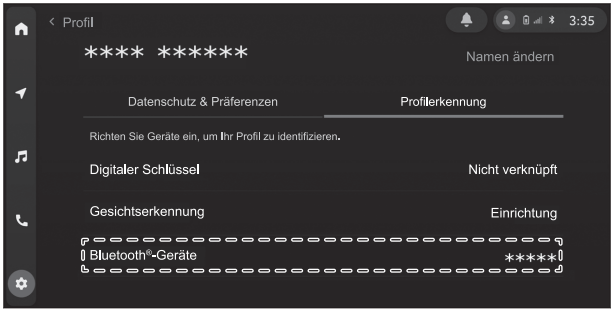
Wenn Sie ein angemeldetes Bluetooth®-Gerät als Erstgerät festlegen, wird es bei einer automatischen Verbindungsherstellung als erstes verbunden. (→ S.78)

- Es muss ein Bluetooth®-Gerät mit dem Multimediasystem verbunden werden, das HFP unterstützt.
- Um ein Gerät als Erstgerät festlegen zu können, muss ein Fahrer registriert werden.(→ S.48)

INFORMATION

Das Erstgerät eines anderen Fahrers kann als eigenes Erstgerät festgelegt werden. Das festgelegte Erstgerät ist dann nicht mehr als Erstgerät des anderen Fahrers verfügbar.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Profil].**
3. **Berühren Sie den Namen eines Profils.**
4. **Berühren Sie [Profilerkennung].**
5. **Berühren Sie [Bluetooth®-Geräte] im Hauptbereich.**



Wenn kein Bluetooth®-Gerät vorhanden ist, das Sie als Hauptgerät festlegen möchten, oder wenn kein Bluetooth®-Gerät mit dem Hauptgerät verbunden ist, das festgelegt werden kann, berühren Sie [**Verwalten**] und melden Sie ein neues Bluetooth®-Gerät an. Nachdem das Gerät neu angemeldet wurde, kann es als Erstgerät festgelegt werden.

6. **Wählen Sie das als Erstgerät festzulegende Bluetooth®-Gerät aus.**

   Trennen Sie das zurzeit verbundene Bluetooth®-Gerät und verbinden Sie anschließend das Erstgerät und das Zweitgerät.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Festlegen eines Bluetooth®-Geräts als Zweitgerät*1

Wenn Sie ein angemeldetes Bluetooth®-Gerät als Zweitgerät festlegen, wird es bei einer Verbindungsherstellung als Zweitgerät eingestuft.

- Dasselbe Bluetooth®-Gerät kann nicht als Erst- und Zweitgerät für einen Fahrer festgelegt werden.
- Es muss ein Bluetooth®-Gerät mit dem Multimediasystem verbunden werden, das HFP unterstützt.
- Um ein Gerät als Zweitgerät festlegen zu können, muss ein Fahrer registriert werden.(→ S.48)

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte] im Untermenü.**

   Wenn noch kein Bluetooth®-Gerät angemeldet ist, berühren Sie [**Gerät hinzufügen**], um ein Bluetooth®-Gerät anzumelden.(→ S.73)
3. **Berühren Sie das als Zweitgerät festzulegende Bluetooth®-Gerät.**
4. **Berühren Sie [Als sekundäres Gerät festlegen] im Hauptbereich.**



Wenn das Gerät bereits als Zweitgerät festgelegt ist, wird [**Sekundäres Gerät entfernen**] angezeigt.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Vornehmen von Einstellungen für Bluetooth®-Geräte

Sie können Einstellungen für Bluetooth®-Geräte vornehmen, sodass diese nach Wunsch mit dem Multimediasystem verwendet werden können.

INFORMATION

- Die Einstellungsdetails werden für jedes Bluetooth®-Gerät separat festgelegt.
- Wenn während der Bluetooth®-Audio-Wiedergabe die Freisprechfunktion ausgewählt wird, kann es zu Tonaussetzern kommen.
- Je nach Modell des Bluetooth®-Geräts müssen eventuell Bedienvorgänge am Bluetooth®-Gerät vorgenommen werden.
- Während eines Notrufs kann kein Bluetooth®-Gerät ausgewählt werden.
- Die Einstellungen können nicht während der Fahrt ausgewählt werden.
- Je nach Status des Bluetooth®-Geräts können bestimmte Einstellungen eventuell nicht ausgewählt werden.

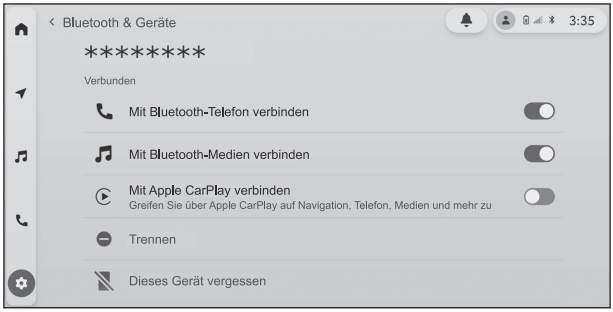
1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte].**

3 **Berühren Sie [ ] bei dem Bluetooth®-Gerät.**

Es wird nichts angezeigt, wenn nicht mindestens ein Bluetooth®-Gerät angemeldet ist.

4 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**Mit Bluetooth-Telefon verbinden**]	Dient zum Verbinden des Telefons, um die Freisprecheinrichtung nutzen zu können, bzw. zum Trennen der Verbindung.(1)(2)
[**Mit Bluetooth-Medien verbinden**]	Dient zum Verbinden des Telefons, um Bluetooth®-Audio nutzen zu können, bzw. zum Trennen der Verbindung.(1)(2)
[**Mit Apple CarPlay verbinden**]	Dient zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Apple CarPlay-Funktion.(1)(2)

Einstellung	Beschreibung
[**Mit Android Auto verbinden**]	Dient zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Android Auto-Funktion.(1)(2) Wenn [**Mit Android Auto verbinden**] ausgeschaltet wird, während Android Auto verwendet wird, wird [**Mit Bluetooth-Telefon verbinden**] eingeschaltet.
[**Trennen**]	Dient zum Trennen des Geräts vom Multimediasystem. Die verbundenen Funktionen werden ausgeschaltet. Das Gerät verbindet sich möglicherweise nicht automatisch mit der Funktion, selbst wenn Sie versuchen, es erneut zu verbinden.
[**Als sekundäres Gerät festlegen**]	Dient zum Festlegen des Geräts als Zweitgerät.(→ S.81) Diese Einstellung kann verwendet werden, wenn ein Fahrer registriert wurde und das HFP-kompatible Bluetooth®-Gerät nicht als Erstgerät festgelegt wurde. Berühren Sie [**Als sekundäres Gerät festlegen**], um das Gerät als Zweitgerät festzulegen. Die Prioritätsreihenfolge für die Verbindung von Bluetooth®-Geräten ist: Erstgerät, Zweitgerät und letztes Gerät in der Verbindungshistorie.
[**Sekundäres Gerät entfernen**]	Dient zum Löschen der Festlegung des Geräts als Zweitgerät.
[**Dieses Gerät vergessen**]	Dient zum Löschen der Anmeldung des Geräts (Bluetooth®-Gerät, Apple CarPlay oder Android Auto).
"Allgemein"	
[**Kontakte synchronisieren**]	Dient zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der automatischen Übertragung der Kontakte, der Favoriten und der Anrufliste auf das Multimediasystem. Die automatische Übertragung des Telefonbuchs startet, sobald diese Einstellung aktiviert wird. Favoriten werden je nach verbundenem Mobiltelefon möglicherweise nicht übertragen, selbst wenn es unterstützt wird. Das Telefonbuch und die Favoriten werden gelöscht, wenn von EIN auf AUS umgeschaltet wird.
[**Nach Vorname sortieren**]	Sie können die Anzeige der unter den Kontakten gespeicherten Namen so ändern, dass sie nach Vornamen sortiert werden.
[**Nach Nachname sortieren**]	Sie können die Anzeige der unter den Kontakten gespeicherten Namen so ändern, dass sie nach Nachnamen sortiert werden.
[**Nachrichten automatisch lesen**]	Dient zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der automatischen Nachrichten-Vorlesefunktion.
[**Anrufverlauf löschen**]	Dient zum Löschen der Daten der Anrufliste der Freisprecheinrichtung. Wird angezeigt, wenn [**Kontakte synchronisieren**] auf AUS gestellt ist.

Einstellung	Beschreibung
"Klang"	
[**Klingelton**]	Sie können den Klingelton der Freisprecheinrichtung wie folgt einstellen. ● [**Ton 1**]/[**Ton 2**]: Hiermit wählen Sie den Klingelton für Anrufe aus. ● [**Geräte**]: Hiermit stellen Sie ein, dass das Multimediasystem den Klingelton des Mobiltelefons verwenden soll. ● [**Anrufer ankündigen**]: Hiermit legen Sie fest, dass das System den Namen des Anrufers vorlesen soll.
[**Lautstärke Klingelton**]	Dient zum Einstellen der Klingeltonlautstärke.(3)
[**Nachrichtenton**]	Sie können den Klingelton für eingehende Nachrichten wie folgt einstellen. ● [**Ton 1**]/[**Ton 2**]/[**Ton 3**]: Hiermit wählen Sie den Klingelton für eingehende Textnachrichten aus. ● [**Absender bekannt geben**]: Hiermit legen Sie fest, dass der Name des Absenders vorgelesen werden soll.(4) ● [**Aus**]: Hiermit wählen Sie die Stummschaltung aus.
[**Lautstärke des Nachrichtenalarms**]	Dient zum Einstellen der Lautstärke eingehender neuer Nachrichten.
[**Anrufvolumen**]	Dient zum Einstellen der Gesprächslautstärke.(3)
"Bitte nicht stören" (5)	
[**Aus**]	Dient zum Aktivieren von Benachrichtigungen per Klingelton und Anzeige.
[**Stumm**]	Dient zum Deaktivieren von Benachrichtigungen per Klingelton.
[**Ein**]	Dient zum Ablehnen eingehender Anrufe und zum Deaktivieren von Benachrichtigungen per Ton und Anzeige.

(1) Wird nur angezeigt, wenn das Bluetooth®-Gerät diese Funktion ausführen kann. Wenn Sie die Funktion ein- bzw. ausschalten, werden die zugehörigen Funktionen ein- oder ausgeblendet bzw. ein- oder ausgeschaltet. Diese Option kann nicht für Anrufe oder die Audiowiedergabe verwendet werden, wenn Apple CarPlay bzw. Android Auto eingeschaltet ist. Ebenso wenig kann Apple CarPlay/Android Auto verwendet werden, wenn die Telefon- oder Audiofunktion gerade über eine Bluetooth®-Verbindung genutzt wird.

(2) Die Verbindung zu dieser Funktion wird getrennt, wenn die Taste ausgeschaltet wird. Wenn eine Verbindung zu einem Gerät z. B. durch eine automatische Verbindungsherstellung hergestellt wurde, wird die ausgeschaltete Funktion nicht automatisch eingeschaltet. Die Verbindung zu dieser Funktion wird aktiviert, wenn die Taste eingeschaltet wird.

(3) Je nach Typ des Mobiltelefons können die Lautsprecherlautstärke bzw. die Klingeltonlautstärke des Mobiltelefons und des Multimediasystems synchronisiert werden.

(4) Diese Funktion ist für manche Sprachen nicht verfügbar.

(5) Diese Option kann nicht für die Telefonfunktion von Apple CarPlay und Android Auto verwendet werden. Wenn eine Verbindung zu Android Auto besteht, kann diese Option auch nicht für die Freisprechfunktion des Multimediasystems verwendet werden.

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Wi-Fi®-Geräten

Beachten Sie bei der Verwendung der Wi-Fi®-Funktion des Multimediasystems ganz besonders die folgenden Informationen.

■ Benutzer mit Herzschrittmachern oder anderen elektrischen medizinischen Geräten

Beachten Sie während einer Kommunikation per Wi-Fi® die folgenden Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf Funkwellen.

⚠ WARNUNG

- Benutzen Sie Wi-Fi®-Geräte nur, wenn dies gefahrlos möglich und gesetzlich erlaubt ist.
- Die Fahrzeugantenne für die Wi-Fi®-Kommunikation ist in das Multimediasystem eingebaut.
- Träger von implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten stets einen angemessenen Abstand zu den Wi-Fi®-Antennen einhalten.

  Die Funkwellen können den Betrieb dieser Geräte stören.
- Vor der Verwendung von Wi-Fi®-Geräten sollten sich Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren beim Hersteller des jeweiligen Geräts nach dessen Funktion unter dem Einfluss von Funkwellen erkundigen.

  Funkwellen können unerwartete Auswirkungen auf den Betrieb solcher medizinischen Geräte haben.

■ Gleichzeitige Verwendung von Wi-Fi® und Bluetooth®

Das Fahrzeug verwendet Wi-Fi® mit 2,4 GHz, d. h. die gleiche Frequenz, die auch von Bluetooth® verwendet wird. Bei gleichzeitiger Verwendung von Wi-Fi® und Bluetooth® kann es zu gegenseitigen Störungen kommen, was zu Leistungseinbußen oder Verbindungsproblemen führen kann.

■ Was Sie über Wi-Fi® wissen sollten

INFORMATION

- Wi-Fi® und WMM® sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance®.
- Wi-Fi CERTIFIED™, WPA2™ und WPA3™ sind Marken der Wi-Fi Alliance®.
- Die Leistung kann in Abhängigkeit von verschiedenen elektrischen und umgebungsbedingten Faktoren variieren.
- Verwenden Sie diese Funktion, um eine Verbindung zu tragbaren Geräten herzustellen. Verbindungen zu anderen Geräten als tragbaren Geräten können je nach Umgebung getrennt werden.
- Wenn Sie den Wi-Fi®-Bereich verlassen, wird die Kommunikation abgebrochen.
- Wenn Sie ein verbundenes Gerät aus dem Wi-Fi®-Verbindungsbereich entfernen, wird die Verbindung getrennt.

- Befindet sich das Fahrzeug in der Nähe einer Funkantenne, eines Radiosenders oder einer anderen Quelle starker Funkwellen und elektrischen Rauschens, ist die Kommunikation eventuell langsam oder es ist keine Kommunikation möglich.
- In bestimmten Nutzungsumgebungen kann es vorkommen, dass sich die Kommunikationsgeschwindigkeit verringert oder die Verwendung dieses Dienstes sogar unmöglich wird. (Grund hierfür sind Faktoren wie die Position der Funkantenne oder die Nutzung drahtloser Geräte in der Nähe.)
- Wenn Sie in ein anderes Land fahren, kann es je nach den dort geltenden Vorschriften geschehen, dass die Wi-Fi®-Verbindung getrennt wird. Wenn die Verbindung nicht automatisch wiederhergestellt wird, stellen Sie sie manuell her.

Kompatible Wi-Fi®-Kommunikationsprotokolle

- 2,4 GHz
  - IEEE 802.11b
  - IEEE 802.11g
  - IEEE 802.11n (Wi-Fi 4)
  - IEEE 802.11ax (Wi-Fi 6)
- 5 GHz*1
  - IEEE 802.11a
  - IEEE 802.11n (Wi-Fi 4)
  - IEEE 802.11ac (Wi-Fi 5)
  - IEEE 802.11ax (Wi-Fi 6)

Kompatible Sicherheitsprotokolle

- WPA2-Personal
- WPA3-Personal
- WPA3-Personal-Übergangsmodus

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Herstellen einer Netzwerkverbindung mit Wi-Fi®*1

Sie können das Multimediasystem mit dem Internet verbinden, indem Sie eine Verbindung zu einem Wi-Fi®-Netzwerk herstellen.

INFORMATION

- Die Wi-Fi®-Empfangsqualität wird oben auf dem Bildschirm angezeigt.(→ S.19)
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, während eine drahtlose Verbindung zu Apple CarPlay oder Android Auto besteht.
- Bei einigen Smartphone-Modellen muss eventuell jedes Mal eine Verbindung hergestellt werden.
- Wenn die Wi-Fi®-Funktion eingeschaltet ist und Netzwerke erfasst werden, wird bei der automatischen Verbindungsherstellung jenem Netzwerk oberste Priorität eingeräumt, das zuletzt verbunden war.

Herstellen einer Wi-Fi®-Verbindung zu einem verfügbaren Netzwerk

Sie können sich mithilfe eines Smartphones oder anderen Geräts, das Tethering per Wi-Fi® unterstützt, über ein Netzwerk in der Nähe mit dem Internet verbinden.

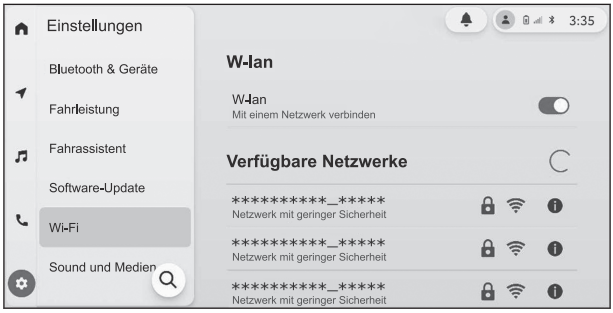
Informationen zum Einrichten des Tetherings entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des zu verbindenden Smartphones.

Je nach Smartphone, das verbunden wird, müssen Sie die Verbindung möglicherweise jedes Mal erneut herstellen. Stellen Sie bitte im Voraus sicher, dass Sie das Passwort für das zu verwendende Netzwerk kennen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Wi-Fi] im Untermenü.**

3 **Schalten Sie [W-lan] im Hauptbereich ein.**



- Je nach Multimediasystem-Einstellungen wird eventuell eine Meldung angezeigt. Führen Sie den Bedienvorgang gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.
- Wenn Sie [**W-lan**] einschalten, werden die sich in der Nähe befindlichen verfügbaren Netzwerke angezeigt.

4 **Berühren Sie im Hauptbereich das Netzwerk, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.**

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

- Es können maximal 30 Netzwerke angezeigt werden. Die Liste wird automatisch aktualisiert.
- Gibt es verschiedene Geräte mit dem gleichen Netzwerknamen (Netzwerk-SSID), zeigt das Multimediasystem nur eines davon an. Geben Sie bei der Nutzung mehrerer Geräte jedem Gerät einen anderen Netzwerknamen (Netzwerk-SSID).
- Während der Fahrt kann nichts ausgewählt werden.
- Berühren Sie [ⓘ] neben dem jeweiligen Netzwerk, um die Netzwerkinformationen zu prüfen.

5 Geben Sie zum Abschließen der Verbindungsherstellung das Passwort für das jeweilige Netzwerk ein.

Werden Netzwerke erfasst, während die Einstellung für die automatische Verbindungsherstellung eingeschaltet ist, wird automatisch eine Verbindung zu ihnen hergestellt.

INFORMATION

Die Netzwerk-Verbindungshistorie kann bis zu 20 Einträge enthalten; kommt ein neuer Eintrag hinzu, wird der älteste gelöscht.

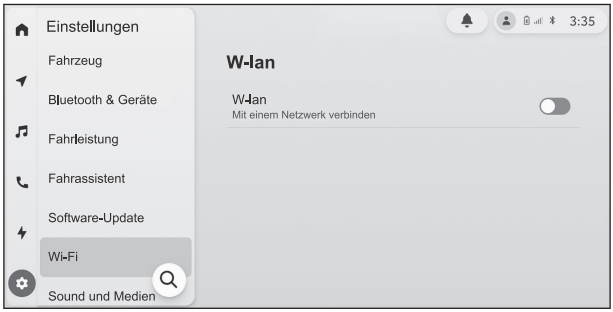
Trennen der Wi-Fi®-Verbindung

Sie können die Wi-Fi®-Verbindung trennen, indem Sie die Wi-Fi®-Funktion ausschalten.

1 Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.

2 Berühren Sie [Wi-Fi] im Untermenü.

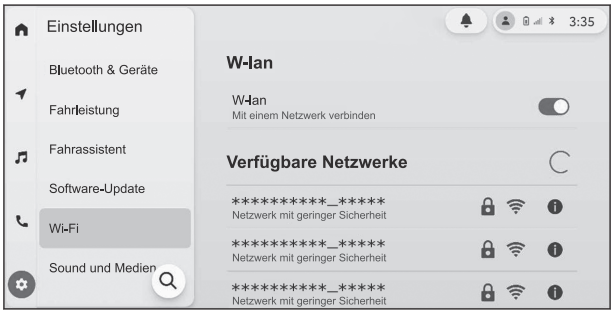
3 Schalten Sie [W-lan] im Hauptbereich aus.



Ändern der Wi-Fi®-Einstellungen

Sie können die Wi-Fi®-Einstellungen ändern.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Wi-Fi] im Untermenü.**
3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



Einstellung	Beschreibung
[**W-lan**]	Dient zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Wi-Fi®-Funktion. Je nach Multimediasystem-Einstellungen wird eventuell eine Meldung angezeigt. Führen Sie den Bedienvorgang gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch. ● Wenn Sie [**W-lan**] einschalten, werden die sich in der Nähe befindlichen verfügbaren Netzwerke angezeigt. ● Wenn Sie [**W-lan**] ausschalten, wird die Wi-Fi®-Verbindung getrennt.
"Verfügbare Netzwerke"	
Netzwerkname [ ]	Dient zum Herstellen einer Verbindung zum berührten Netzwerk und zum Anzeigen desselben. Berühren Sie [ ], um die Netzwerkinformationen anzuzeigen. ● Es können maximal 30 Netzwerke angezeigt werden. Die Liste wird automatisch aktualisiert. ● Gibt es verschiedene Geräte mit dem gleichen Netzwerknamen (Netzwerk-SSID), zeigt das Multimediasystem nur eines davon an. Geben Sie bei der Nutzung mehrerer Geräte jedem Gerät einen anderen Netzwerknamen (Netzwerk-SSID).

● Netzwerk-Informationsanzeige(1)

Einstellung	Beschreibung
Netzwerk-SSID	Zeigt den Netzwerknamen (Netzwerk-SSID) an.
[**Automatische Verbindung**] (2)	Dient zum Ein- bzw. Ausschalten der Einstellung zur automatischen Verbindungsherstellung bei der Suche nach Netzwerken.

Einstellung	Beschreibung
"MAC-Adresse"	Zeigt die MAC-Adresse des Netzwerks an.
"Sicherheit"	Zeigt das Sicherheitsprotokoll des Netzwerks an.
"Frequenzband"	Zeigt die Frequenz des Netzwerks an.
[**Vergiss dieses Netzwerk**] (2)	Die Verbindungshistorie des ausgewählten Netzwerks wird aus dem Multimediasystem gelöscht. Gelöschte Netzwerke werden als Netzwerke erkannt, die noch nie mit dem Multimediasystem verbunden waren. Die Netzwerkinformationen werden in diesem Fall nicht gespeichert, und selbst wenn Sie die Wi-Fi®-Funktion neu starten, werden Sie nicht erneut mit diesem Wi-Fi®-Netzwerk verbunden.

(1) Wird angezeigt, wenn Sie [ ] neben dem Netzwerknamen berühren.
(2) Es werden nur Netzwerke angezeigt, die in der Vergangenheit mit dem Multimediasystem verbunden waren.

INFORMATION

- Die Netzwerk-Verbindungshistorie kann bis zu 20 Einträge enthalten; kommt ein neuer Eintrag hinzu, wird der älteste gelöscht.
- Es kann keine Verbindung zu unsicheren Netzwerken hergestellt werden.

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung von Apple CarPlay*1 und Android Auto

Apple CarPlay und Android Auto ermöglichen, dass einige Apps (wie z. B. die Karten-, Telefon- oder Musik-App) vom Multimediasystem verwendet werden können. Apple CarPlay/Android Auto kann per USB oder drahtlos mit dem Multimediasystem verbunden werden. Wenn eine Verbindung zu Apple CarPlay bzw. Android Auto besteht, werden die unterstützten Apps angezeigt. Beachten Sie bei der Verwendung von Apple CarPlay oder Android Auto ganz besonders die folgenden Informationen. Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Um Android Auto in Ihrem Fahrzeug verwenden zu können, installieren Sie die Android Auto-App aus dem Google Play Store™.

Kompatible Geräte

- Apple iPhones, die Apple CarPlay unterstützen

  Einzelheiten finden Sie unter https://www.apple.com/ios/carplay/.*2
- Android™-Geräte, die Android Auto unterstützen

  Einzelheiten finden Sie unter https://www.android.com/auto/.*2

⚠ WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am Smartphone selbst vornehmen.

⚠ HINWEIS

- Lassen Sie das Smartphone nicht im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des Smartphones führen kann.
- Drücken Sie das Smartphone nicht herunter und üben Sie keinen unnötigen Druck darauf aus, während es angeschlossen ist. Anderenfalls kann das Smartphone oder der Anschluss beschädigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in den USB-Anschluss gelangen. Anderenfalls kann das Smartphone oder der Anschluss beschädigt werden.

INFORMATION

- Verwenden Sie zum Herstellen einer USB-Verbindung das vom Telefonhersteller bereitgestellte USB-Datenkabel.
- Die Funktion einiger Tasten des Systems ändert sich, während eine Verbindung zu Apple CarPlay bzw. Android Auto besteht.
- Bei einer Verbindung per Apple CarPlay/Android Auto werden einige zugehörige Funktionen (wie z. B. die Bluetooth®-Audiofunktion und die Telefonfunktion) von Apple CarPlay/Android Auto verwaltet.
- Während eine drahtlose Verbindung zu Apple CarPlay besteht (Wi-Fi® mit 2,4 GHz), kann die Bluetooth®-Funktion nicht vom Multimediasystem genutzt werden.

*1 : Informationen dazu, in welchen Ländern Apple CarPlay verfügbar ist, finden Sie auf der offiziellen Website von Apple.

*2 : Der Betrieb wird nicht garantiert.

- Die Lautstärke der Sprachführung kann in den Einstellungen von [**Sound und Medien**] geändert werden.(→ S.159) Die Lautstärkeeinstellung des Audiosystems kann ebenfalls geändert werden.(→ S.154)
- Wenn bereits eine Verbindung zur Apple CarPlay- oder Android Auto-App eines Geräts besteht, kann die Apple CarPlay- oder Android Auto-App eines anderen Geräts nicht verwendet werden.
- Apple CarPlay/Android Auto ist eine von der Apple Inc./Google LLC entwickelte App. Ihre Funktionen und Dienste können je nach Betriebssystem, Hardware oder Software des verbundenen Geräts oder aufgrund von Änderungen bei den Apple CarPlay-/Android Auto-Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung eingestellt oder geändert werden.
- Eine Liste der Apps, die Apple CarPlay bzw. Android Auto unterstützen, finden Sie auf der jeweiligen Website.
- Während der Nutzung von Apple CarPlay oder Android Auto werden Informationen zum Fahrzeug und Benutzer (wie z. B. Standort und Fahrgeschwindigkeit) an den Herausgeber der App und den Mobilfunkanbieter weitergegeben.
- Durch Herunterladen und Verwenden einer App erklären Sie sich mit deren Nutzungsbedingungen einverstanden.
- Da Daten über das Internet übertragen werden, können Gebühren anfallen. Wenden Sie sich für Informationen bezüglich der Gebühren für die Datenübertragung an den Mobilfunkanbieter.
- Je nach App sind einige Funktionen, darunter die Wiedergabe von Musik, möglicherweise eingeschränkt.
- Jede Funktion ist eine von der jeweiligen Firma bereitgestellte App und kann ohne vorherige Ankündigung geändert oder eingestellt werden. Einzelheiten finden Sie auf der Website der jeweiligen Funktion.
- Wenn das Navigationssystem des Fahrzeugs gerade für die Routenführung verwendet wird und mithilfe der Karten-App von Apple CarPlay oder Android Auto eine neue Route eingestellt wird, wird die Routenführung des Navigationssystems des Fahrzeugs beendet. Wenn die Karten-App von Apple CarPlay oder Android Auto gerade für die Routenführung verwendet wird und mithilfe des Navigationssystems des Fahrzeugs eine neue Route eingestellt wird, wird die Routenführung der Karten-App von Apple CarPlay bzw. Android Auto beendet.
- Geräte, die über Apple CarPlay verbunden sind, können keine Bluetooth®-Funktion nutzen.
- Geräte, die über Android Auto verbunden sind, können keine andere Bluetooth®-Funktion als die Freisprechfunktion nutzen.
- Wenn gerade eine USB-Verbindung besteht und das USB-Kabel abgezogen wird, wird der Betrieb von Apple CarPlay bzw. Android Auto eingestellt. Die Tonausgabe wird gestoppt und der Bildschirm wechselt zum Bildschirm des Multimediasystems.
- Selbst wenn die Android Auto-Verbindung getrennt wird, kann die Freisprecheinrichtung weiterhin verwendet werden, da das Telefon noch immer verbunden ist.
- Es kann eine Weile dauern, bis die Anzeige von Apple CarPlay/Android Auto zum Bildschirm des Multimediasystems zurückkehrt.
- Wenn Sie in ein anderes Land fahren, kann es je nach den dort geltenden Vorschriften geschehen, dass die Wi-Fi®-Verbindung getrennt wird. Wenn die Verbindung nicht automatisch wiederhergestellt wird, stellen Sie sie manuell her.
- Je nach den Spezifikationen des Multi-Informationsdisplays kann der Kartenbildschirm von Apple CarPlay/Android Auto eventuell auf dem Multi-Informationsdisplay angezeigt werden. Einzelheiten zur Anzeige von Karten auf dem Multi-Informationsdisplay finden Sie in der "Betriebsanleitung".

Verwenden von Apple CarPlay*1

Sie können Apple CarPlay verwenden, indem Sie ein Smartphone mit dem Multimediasystem verbinden.

Siri ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Apple Inc.

Verwenden von Apple CarPlay über eine USB-Verbindung

Sie können Apple CarPlay verwenden, indem Sie ein Smartphone über ein USB-Datenkabel mit dem Multimediasystem verbinden.

1 **Aktivieren Sie über das Einstellungsmenü Ihres Smartphones Siri.**

2 **Schließen Sie das Smartphone an den USB-Anschluss an.** **(→ S.157)**

Der Home-Bildschirm von Apple CarPlay wird angezeigt.

- Erscheint ein Bildschirm mit dem Hinweis, dass der Vorgang fehlgeschlagen ist, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.
- Falls auf dem Bildschirm des Smartphones Anweisungen angezeigt werden, befolgen Sie sie.
- Wenn der Home-Bildschirm von Apple CarPlay nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

  - Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.
  - Wenn [ ] nicht im Hauptmenü angezeigt wird, wählen Sie das mit Apple CarPlay zu verwendende Smartphone aus und stellen Sie [**Mit Apple CarPlay verbinden**] auf EIN.(→ S.82)

3 **Bedienen Sie nun Apple CarPlay.**



[ ]

Dient zum Aufrufen des Home-Bildschirms von Apple CarPlay.

Um zwischen Apple CarPlay und anderen Funktionen umzuschalten, berühren Sie das jeweilige Symbol im Hauptmenü.

[ ]

Dient zum Aufrufen des Bildschirms des Multimediasystems.

Der Bildschirm wechselt vom Apple CarPlay-Bedienbildschirm zum Bildschirm des Multimediasystems.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

- Wenn eine Verbindung zu Apple CarPlay besteht und Sie Siri starten möchten, halten Sie den Schalter [ ] am Lenkrad gedrückt. Drücken Sie den Schalter [ ] am Lenkrad kurz, um Siri zu beenden.
- Wenn Sie den Siri-Einschaltbefehl sprechen, während eine Verbindung zu Apple CarPlay besteht, wird Siri gestartet.

  Sie können die Einschaltbefehl-Funktion von Siri nur dann verwenden, wenn als Sprache Englisch, Französisch, kastilisches Spanisch, Deutsch oder Italienisch gewählt ist.(→ S.60)

  Ferner muss auf dem verbundenen Gerät die iOS-Version 15.1 oder höher installiert sein.*1
- Wenn das Smartphone über eine USB-Verbindung angemeldet wurde und am Smartphone festgelegt wird, dass die drahtlose Verbindung verwendet werden soll, kann das Gerät beim nächsten Versuch drahtlos verbunden werden.
- Das Symbol [ ] auf dem Schnellbedienungsbildschirm kann ebenfalls zum Aufrufen des Home-Bildschirms verwendet werden.(→ S.31)

Verwenden von Apple CarPlay über eine drahtlose Verbindung

Sie können Apple CarPlay verwenden, indem Sie das Multimediasystem und ein Smartphone über die drahtlose Verbindungsfunktion des Fahrzeugs drahtlos miteinander verbinden. Bei Verwendung einer drahtlosen Verbindung muss das Gerät zuvor angemeldet werden.(→ S.73)

1. **Aktivieren Sie über das Einstellungsmenü Ihres Smartphones Siri.**
2. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
3. **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte].**
4. **Wählen Sie das Smartphone aus, das zusammen mit Apple CarPlay verwendet werden soll, und stellen Sie [Mit Apple CarPlay verbinden] auf EIN.**

   Der Home-Bildschirm von Apple CarPlay wird angezeigt.
   - Führen Sie den Bedienvorgang gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.
   - Erscheint ein Bildschirm mit dem Hinweis, dass der Vorgang fehlgeschlagen ist, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.
   - Falls auf dem Bildschirm des Smartphones Anweisungen angezeigt werden, befolgen Sie sie.
   - Wenn der Home-Bildschirm von Apple CarPlay nicht angezeigt wird, berühren Sie [ ] im Hauptmenü.
5. **Bedienen Sie nun Apple CarPlay.**

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.



[ ]

Dient zum Aufrufen des Home-Bildschirms von Apple CarPlay.

Um zwischen Apple CarPlay und anderen Funktionen umzuschalten, berühren Sie das jeweilige Symbol im Hauptmenü.

[ ]

Dient zum Aufrufen des Bildschirms des Multimediasystems.

Der Bildschirm wechselt vom Apple CarPlay-Bedienbildschirm zum Bildschirm des Multimediasystems.

INFORMATION

- Wenn eine Verbindung zu Apple CarPlay besteht und Sie Siri starten möchten, halten Sie den Schalter [ ] am Lenkrad gedrückt. Drücken Sie den Schalter [ ] am Lenkrad kurz, um Siri zu beenden.
- Wenn Sie den Siri-Einschaltbefehl sprechen, während eine Verbindung zu Apple CarPlay besteht, wird Siri gestartet.

  Sie können die Einschaltbefehl-Funktion von Siri nur dann verwenden, wenn als Sprache Englisch, Französisch, kastilisches Spanisch, Deutsch oder Italienisch gewählt ist.(→ S.60)

  Ferner muss auf dem verbundenen Gerät die iOS-Version 15.1 oder höher installiert sein.*1
- Während eine drahtlose Verbindung zu Apple CarPlay besteht (Wi-Fi® mit 2,4 GHz), kann die Bluetooth®-Funktion nicht vom Multimediasystem genutzt werden.
- Das Symbol [ ] auf dem Schnellbedienungsbildschirm kann ebenfalls zum Aufrufen des Home-Bildschirms verwendet werden. (→ S.31)

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Verwenden von Android Auto*1

Sie können Android Auto verwenden, indem Sie ein angemeldetes Smartphone mit dem Multimediasystem verbinden.

Verwenden von Android Auto über eine USB-Verbindung

Sie können Android Auto verwenden, indem Sie ein Smartphone über ein USB-Datenkabel mit dem Multimediasystem verbinden.

1 **Vergewissern Sie sich, dass die Android Auto-App auf dem zu verbindenden Smartphone installiert ist.**

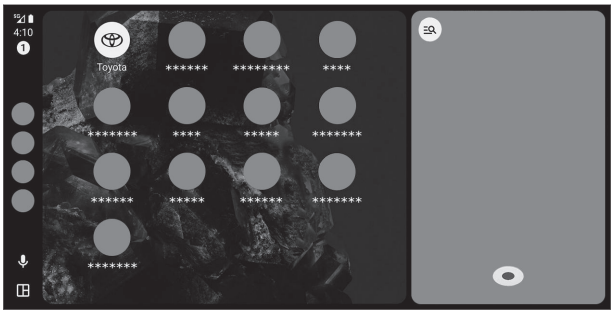
2 **Schließen Sie das Smartphone an den USB-Anschluss an.** **(→ S.157)**

Der Home-Bildschirm von Android Auto wird angezeigt.

- Erscheint ein Bildschirm mit dem Hinweis, dass der Vorgang fehlgeschlagen ist, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.
- Falls auf dem Bildschirm des Smartphones Anweisungen angezeigt werden, befolgen Sie sie.
- Wenn der Home-Bildschirm von Android Auto nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

  - Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.
  - Wenn [ ] nicht im Hauptmenü angezeigt wird, wählen Sie das mit Android Auto zu verwendende Smartphone aus und stellen Sie [**Mit Android Auto verbinden**] auf EIN.(→ S.82)

3 **Bedienen Sie nun Android Auto.**



Die Apps, die Android Auto unterstützen, können verwendet werden, indem Sie die App berühren.

[ ]

Dient zum Aufrufen des Bildschirms des Multimediasystems.

Um den Home-Bildschirm von Android Auto erneut aufzurufen, berühren Sie [ ] im Hauptmenü.

[ ]

Dient zum Starten von Google Assistant™.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

- Wenn eine Verbindung zu Android Auto besteht und Sie Google Assistant™ starten möchten, halten Sie den Schalter [ ] am Lenkrad gedrückt. Drücken Sie den Schalter [ ] am Lenkrad kurz, um Google Assistant™ zu beenden.
- Das Symbol [ ] auf dem Schnellbedienungsbildschirm kann ebenfalls zum Aufrufen des Home-Bildschirms verwendet werden.(→ S.31)

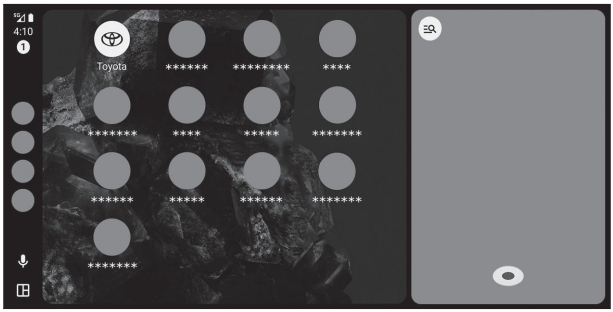
Verwenden von Android Auto über eine drahtlose Verbindung

Sie können Android Auto verwenden, indem Sie das Multimediasystem und ein Smartphone über die drahtlose Verbindungsfunktion des Fahrzeugs drahtlos miteinander verbinden. Bei Verwendung einer drahtlosen Verbindung muss das Gerät zuvor angemeldet werden.(→ S.73)

1. **Vergewissern Sie sich, dass die Android Auto-App auf dem zu verbindenden Smartphone installiert ist.**
2. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
3. **Berühren Sie [Bluetooth und Geräte].**
4. **Wählen Sie das Smartphone aus, das zusammen mit Android Auto verwendet werden soll, und stellen Sie [Mit Android Auto verbinden] auf EIN.**

   Der Home-Bildschirm von Android Auto wird angezeigt.

   - Führen Sie den Bedienvorgang gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.
   - Erscheint ein Bildschirm mit dem Hinweis, dass der Vorgang fehlgeschlagen ist, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.
   - Falls auf dem Bildschirm des Smartphones Anweisungen angezeigt werden, befolgen Sie sie.
   - Wenn der Home-Bildschirm von Android Auto nicht angezeigt wird, berühren Sie [ ] im Hauptmenü.
5. **Bedienen Sie nun Android Auto.**



Die Apps, die Android Auto unterstützen, können verwendet werden, indem Sie die App berühren.

[ ]

Dient zum Aufrufen des Bildschirms des Multimediasystems.

Um den Home-Bildschirm von Android Auto erneut aufzurufen, berühren Sie [ ] im Hauptmenü.

[ ]

Dient zum Starten von Google Assistant™.

INFORMATION

- Wenn eine Verbindung zu Android Auto besteht und Sie Google Assistant™ starten möchten, halten Sie den Schalter [ ] am Lenkrad gedrückt. Drücken Sie den Schalter [ ] am Lenkrad kurz, um Google Assistant™ zu beenden.
- Das Symbol [ ] auf dem Schnellbedienungsbildschirm kann ebenfalls zum Aufrufen des Home-Bildschirms verwendet werden. (→ S.31)

Wenn eine Funktionsstörung von Apple CarPlay oder Android Auto vorzuliegen scheint

Sollten Sie Probleme mit Apple CarPlay oder Android Auto haben, gehen Sie bitte zunächst anhand der folgenden Tabelle vor.

Symptom	Lösung
Apple CarPlay bzw. Android Auto startet nicht.	Vergewissern Sie sich, dass das verbundene Smartphone Apple CarPlay bzw. Android Auto unterstützt. Vergewissern Sie sich, dass Apple CarPlay bzw. Android Auto auf dem Smartphone aktiviert ist. Vergewissern Sie sich, dass die Android Auto-App auf dem verbundenen Smartphone installiert ist. Einzelheiten finden Sie unter folgender URL. ● Apple CarPlay：https://www.apple.com/ios/carplay/ ● Android Auto：https://www.android.com/auto/
	Vergewissern Sie sich, dass die Apple CarPlay- bzw. Android Auto-Funktion des angemeldeten Smartphones im Multimediasystem eingeschaltet ist.(→ S.82) Führen Sie eine Aktualisierung auf die neueste iOS-/Android Auto-App-Version durch und starten Sie Ihr Smartphone neu.
	Wenn Sie die Verbindung über ein USB-Kabel herstellen, vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß an das Smartphone und den USB-Anschluss angeschlossen ist. Schließen Sie das Smartphone direkt an den USB-Anschluss an. Verwenden Sie keinen USB-Hub. (→ S.157) Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen USB-Anschluss zum Verbinden von Apple CarPlay bzw. Android Auto verwenden. Ein nur zum Laden vorgesehener USB-Anschluss kann nicht für Smartphone-Apps verwendet werden. Das zum kabellosen Laden verwendete kabellose Ladegerät* kann nicht zum Aufbauen einer drahtlosen Apple CarPlay- oder einer drahtlosen Android Auto-Verbindung genutzt werden. Überprüfen Sie bei einer drahtlosen Apple CarPlay-/Android Auto-Verbindung die folgenden Punkte. ● Vergewissern Sie sich, dass das Smartphone per Bluetooth® mit dem Multimediasystem verbunden werden kann. ● Vergewissern Sie sich, dass das Smartphone so eingestellt ist, dass die Wi-Fi®-Funktion verwendet werden kann. Bei Apple CarPlay: Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Kommunikationskabel von Apple zertifiziert ist. Vergewissern Sie sich, dass Siri aktiviert ist. Die Smartphone-Verknüpfungsfunktion kann nicht verwendet werden, wenn Sie ein USB-Kabel verwenden, das nur zum Laden vorgesehen ist.

* : Falls vorhanden

Symptom	Lösung
Apple CarPlay bzw. Android Auto startet nicht.	Verwenden Sie ein Kabel, mit dem Daten übertragen werden können. Manche Kabel werden möglicherweise nicht unterstützt. Die empfohlenen Anforderungen für USB-Kabel sind nachfolgend aufgeführt. ● iPhone: Verwenden Sie ein Original-Apple-USB-Kabel oder ein USB-Kabel mit einer MFi-Zertifizierung von Apple. ● Android: Verwenden Sie ein maximal 1,8 m langes Kabel und verwenden Sie kein Verlängerungskabel. Wenn die Smartphone-Verknüpfungsfunktion in der Vergangenheit funktioniert hat, nun aber nicht mehr funktioniert, lässt sich das Problem eventuell durch einen Austausch des USB-Kabels beheben.
	Stellen Sie eine Apple CarPlay- bzw. Android Auto-Verbindung her, nachdem Sie alle oben angegebenen Punkte überprüft haben.
Während eine Apple CarPlay-/Android Auto-Verbindung hergestellt ist und ein Video wiedergegeben wird, gibt das System zwar den Ton, aber kein Bild aus.	Da das System nicht für die Wiedergabe von Videos über Apple CarPlay/Android Auto konzipiert wurde, handelt es sich hierbei nicht um eine Funktionsstörung.
Es wird kein Ton ausgegeben.	Das Multimediasystem ist möglicherweise stummgeschaltet oder die Lautstärkeeinstellung ist zu niedrig. Erhöhen Sie die Lautstärke des Multimediasystems.
	Stellen Sie sicher, dass Sie von Apple unterstützte Apps für Apple CarPlay verwenden und dass Sie von Google™ unterstützte Apps für Android Auto verwenden. Beim Wiedergeben von Musik über den Webbrowser erfolgt die Tonausgabe entweder gar nicht oder nicht einwandfrei.
Der Bildschirm flimmert und der Ton rauscht.	Überprüfen Sie, ob das an das Multimediasystem angeschlossene USB-Kabel beschädigt ist. Um zu überprüfen, ob eine interne Beschädigung des USB-Kabels vorliegt, schließen Sie das Smartphone an ein anderes System an, wie z. B. einen PC, und vergewissern Sie sich dann, dass der Ladevorgang startet und dass es vom System erkannt wird.
	Ersetzen Sie das USB-Kabel durch ein anderes Kabel.
Die Kartenanzeige kann bei Verwendung der Karten-App von Apple CarPlay nicht vergrößert bzw. verkleinert werden.	Die Karten-App von Apple CarPlay unterstützt die Zusammenziehen- bzw. Auseinanderziehen-Geste nicht.
Der Apple CarPlay-Bildschirm wird in der Mitte angezeigt und füllt nicht die ganze Anzeige aus.	Die Vollbildanzeige wird ab iOS-Version 10 unterstützt. Führen Sie eine Aktualisierung auf die neueste iOS-Version durch.

Symptom	Lösung
Wenn während der Audiowiedergabe von einer Musik-App von Apple CarPlay eine App, die nicht mit Apple CarPlay kompatibel ist(1), am iPhone gestartet wird, die Tonausgabe beginnt und dann die Lautstärke am Multimediasystem geändert wird, stoppt die Audiowiedergabe von der inkompatiblen App und das System setzt die Wiedergabe von der ursprünglichen Musik-App fort.	Dieser Vorgang erfolgt in Übereinstimmung mit den Spezifikationen des Multimediasystems und stellt keine Funktionsstörung dar.
Wenn eine Tonausgabe von einer nicht mit Apple CarPlay kompatiblen App(1) die Audiowiedergabe vom Multimediasystem (FM usw.) unterbricht, kehrt das System nicht wieder zur ursprünglichen Audioquelle zurück.	Dieser Vorgang erfolgt in Übereinstimmung mit den Spezifikationen des Multimediasystems und stellt keine Funktionsstörung dar. Wechseln Sie die Audioquelle manuell. Oder vermeiden Sie die Verwendung von Apps, die nicht mit Apple CarPlay kompatibel sind(1). Einige Navigations-Apps sind ab iOS-Version 12 kompatibel. Führen Sie eine Aktualisierung auf die neueste iOS- und die neueste App-Version durch.
Während der Nutzung von Apple CarPlay werden der Routenführungspfeil und die Turn-by-Turn-Navigation nicht auf dem Multi-Informationsdisplay angezeigt.	Diese Funktion wird je nach Spezifikationen des Multi-Informationsdisplays bzw. je nach verwendeter Karten-App eventuell nicht angezeigt.
Während der Nutzung von Android Auto wird der Routenführungspfeil nicht auf dem Multi-Informationsdisplay angezeigt.	
Der Kartenbildschirm von Apple CarPlay/Android Auto wird nicht auf dem Multi-Informationsdisplay angezeigt.	
Während der Nutzung von Android Auto wird die Turn-by-Turn-Navigation nicht auf dem Multi-Informationsdisplay bzw. dem Bildschirm des Multimediasystems angezeigt.	Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung, da die Anzeige dieser Elemente beim Betrieb dieser Funktion nicht möglich ist.
Während der Nutzung von Android Auto ist der Ton eines im Freisprechmodus geführten Telefongesprächs	Beenden Sie das aktuelle Telefongespräch. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Smartphone ab und versuchen Sie, die Freisprechfunktion zu verwenden. Überprüfen Sie, ob der Ton nun zu hören ist.

Symptom	Lösung
nicht aus den Lautsprechern des Fahrzeugs zu hören.	Erhöhen Sie die Lautstärke des Multimediasystems und überprüfen Sie, ob der Ton des im Freisprechmodus geführten Telefongesprächs zu hören ist. Versuchen Sie es mit einem anderen Smartphone. Überprüfen Sie, ob der Ton nun zu hören ist.
Das Telefon wurde verbunden, nachdem Android Auto gestoppt wurde.	Dieser Vorgang erfolgt in Übereinstimmung mit den Spezifikationen des Multimediasystems und stellt keine Funktionsstörung dar.

(1) Die Apps, die nicht mit Apple CarPlay kompatibel sind, sind jene Apps, die auf einem iPhone installiert sind, aber nicht in der App-Liste auf dem Apple CarPlay-Bildschirm angezeigt werden.

3 Navigation

3-1. Vor der Verwendung des Navigationssystems

Vernetzte Navigation 104

3-2. Kartenbedienung

Übersicht über den Kartenbildschirm 105

Verschieben der Karte 107

Ändern des Kartenmaßstabs 108

Ändern der Kartenausrichtung .. 109

Navigationseinstellungen 110

3-3. Zielsuche

Navigationsmenü 111

Suchen anhand eines Stichworts 112

Suche anhand von Kategorien . 114

Suchen per Sprachsteuerung ... 121

Suchen auf dem Kartenbildschirm 122

3-4. Routensuche und Routenführung

Routenübersicht..... 123

Routenführungsbildschirm 128

Bei Ankunft am Ziel..... 132

3-5. Speichern von Orten

Einstellen der Heimatadresse und des Arbeitsplatzes 133

Einstellen von bevorzugten Orten 135

3-6. Navigationsinformationen

Tankstellenvorschläge 137

Verkehrsmeldungen..... 138

Informationen zu Radarkameras 139

Vorausschauender effizienter Antrieb 141

3-7. Navigationseinstellungen

Detaillierte Navigationseinstellungen..... 144

Einstellungen für die Kartenanzeige 145

Routeneinstellungen 147

Benachrichtigungseinstellungen 148

Informationen zur Kartendatenbank und Aktualisierungen 149

Vernetzte Navigation*1

Das Navigationssystem zeigt Ihre aktuelle Position an und hilft Ihnen dabei, ein gewünschtes Ziel zu finden. Hierzu wechselt dieses hybride Navigationssystem je nach Land bzw. Gebiet zwischen cloudbasierten und lokalen Daten.

In Ländern bzw. Gebieten mit Cloud-Konnektivität kommuniziert das System mit dem Server und nutzt cloudbasierte Daten, sodass Sie nach den neuesten Einrichtungen suchen, Routen mit den aktuellsten Straßen finden und Echtzeit-Verkehrsmeldungen erhalten können. (Damit das Fahrzeug auf cloudbasierte Daten zugreifen kann, muss es mit der "Toyota App" verknüpft sein.)

In Ländern bzw. Gebieten ohne Cloud-Konnektivität oder wenn das Fahrzeug nicht mit der "Toyota App" verknüpft ist, greift das System auf die vorinstallierten lokalen Daten des Multimediasystems zurück.

INFORMATION

Um den vollen Funktionsumfang des Navigationssystems nutzen zu können, muss die Übermittlung von Standortdaten in den Einstellungen für den Datenschutz eingeschaltet sein.*1

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Übersicht über den Kartenbildschirm

Um den Kartenbildschirm aufzurufen, berühren Sie [ ] im Hauptmenü.



A Aktuelle Fahrzeugposition

Zeigt die aktuelle Position und Ausrichtung des Fahrzeugs an. Die aktuelle Position des Fahrzeugs kann durch Berühren der Positionsmarkierung mit gespeicherten Kontakten geteilt werden. Um diese Funktion nutzen zu können, muss ein Smartphone mit dem Multimediasystem verbunden sein. (→ S.146)

B Dient dazu, dem Verkehrsinformationsanbieter Radarkameras entlang der Strecke zu melden.*1(→ S.139)

C Kartenausrichtung

Zeigt die Kartenausrichtung an. Bei jeder Berührung dieser Taste wird die Kartenausrichtung geändert. (→ S.109)

D Kartenmaßstab

Dient zum Vergrößern/Verkleinern des Kartenmaßstabs. (→ S.108)

E Navigationseinstellungen

Dient zum Anzeigen der häufig verwendeten Navigationseinstellungen, wie z. B. der Lautstärke der Sprachführung und der zu vermeidenden Straßentypen. (→ S.110)

F Navigationsmenü

Dient zum Suchen nach Zielen anhand von Stichwörtern, Kategorien usw. (→ S.111)

G Sprachführungssteuerung

Bei jeder Berührung wird zwischen drei Zuständen der Sprachführung gewechselt : vollständige Sprachführung, nur Warnungen und aus.

Vollständige Sprachführung : Gibt zum jeweils passenden Zeitpunkt vorgelesene Anweisungen aus.

Nur Warnungen : Liest nur Sprachführungswarnungen vor, die über Benachrichtigungen angezeigt werden.

INFORMATION

- Eine gesprochene Navigationsführung ist für manche Sprachen nicht verfügbar.*1
- Das Navigationsmenü und die Tasten werden nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität ausgeblendet. Berühren Sie den Kartenbildschirm, um sie erneut einzublenden.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

- Bestimmte Navigationsfunktionen sind während der Fahrt nicht verfügbar oder nicht bedienbar. Ausgegraute Optionen können Sie erst auswählen, wenn das Fahrzeug steht. Sprachbefehle können auch während der Fahrt erteilt werden.
- Bei einem Neufahrzeug oder nach dem Ab- und Wiederanklemmen eines Pols der 12-V-Batterie kann es geschehen, dass die tatsächliche aktuelle Position des Fahrzeugs von der Position, die durch die Positionsmarkierung angezeigt wird, abweicht. Dank der Kartenabgleichfunktion und der empfangenen GPS-Informationen wird die angezeigte aktuelle Position nach einer gewissen Fahrtstrecke jedoch automatisch kalibriert. (Je nach Situation kann dies möglicherweise einige Minuten dauern.) Falls keine GPS-Informationen empfangen werden und die aktuelle Position nicht automatisch kalibriert wird, halten Sie das Fahrzeug an einer sicheren Stelle an und kalibrieren Sie die aktuelle Position manuell. (→ S.146)

Verschieben der Karte

Sie können die Karte durch Berühren, Ziehen oder Schnipsen verschieben.

Wenn Sie den Kartenbildschirm verschoben haben und möchten, dass die Mitte der Karte wieder die aktuelle Position anzeigt, berühren Sie [ ] oder [ ] im Hauptmenü.



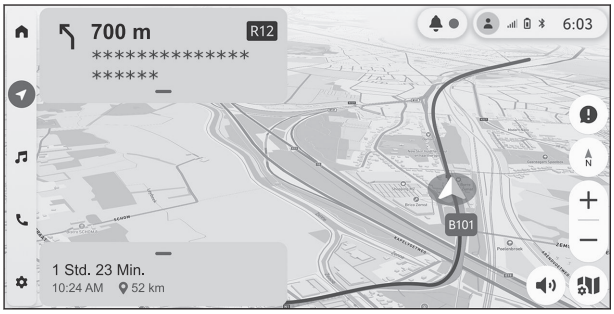
- Verwenden Sie zwei Finger, um die Karte nach oben und unten zu verschieben und zu drehen.

INFORMATION

Um einen gewünschten Punkt als Ziel auf der Karte festzulegen, berühren Sie den Punkt auf dem Kartenbildschirm und halten Sie ihn gedrückt (sofern es sich nicht um einen POI handelt) bzw. berühren Sie den gewünschten POI.

Ändern des Kartenmaßstabs

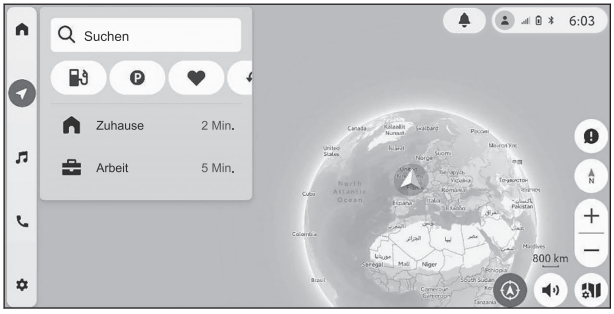
Berühren Sie [+] oder [—], um den Maßstab des Kartenbildschirms zu ändern. Halten Sie eine der Tasten gedrückt, um den Kartenmaßstab stufenlos zu ändern.



- Sie können den Kartenmaßstab auch mit der Zusammenziehen- und der Auseinanderziehen-Geste ändern.
- Durch zweimaliges Antippen mit 1 Finger kann der Maßstab ebenfalls vergrößert werden. Durch zweimaliges Antippen mit 2 Fingern kann er verkleinert werden.
- Durch Kippen mit zwei Fingern können Sie zwischen der 3D- und der 2D-Ansicht wechseln.

INFORMATION

- Die Karte wird automatisch vergrößert und verkleinert, wenn eine Navigationsroute aktiv ist.
- Wenn die Karte auf das maximale Maß verkleinert wurde, wird eine Weltkarte angezeigt.

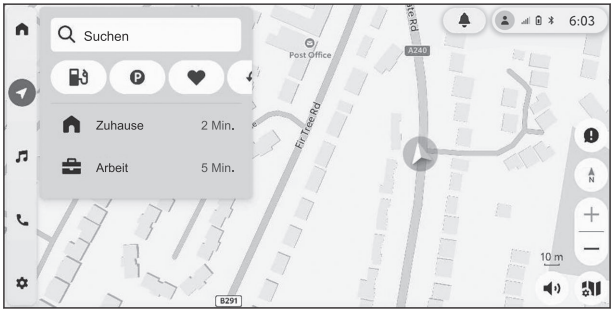


Ändern der Kartenausrichtung

Berühren Sie [ ] auf dem Kartenbildschirm, um die Kartenausrichtung zwischen "Norden oben", "Fahrtrichtung oben" und "3D Fahrtrichtung oben" umzuschalten.

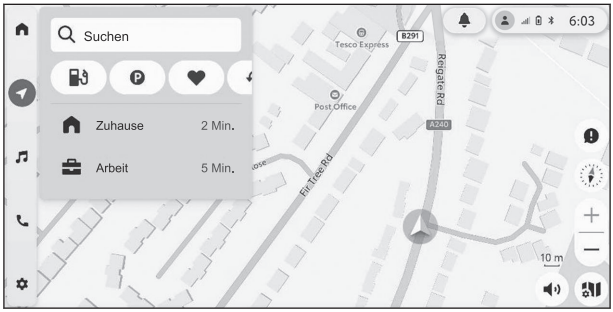
● [ ] : Norden oben

Die Karte wird so angezeigt, dass Norden oben ist.



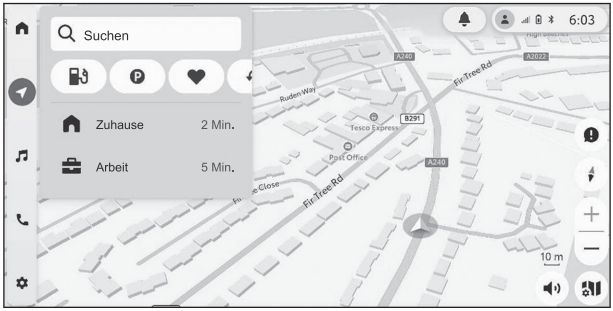
● [ ] : Fahrtrichtung oben

Die Karte wird so angezeigt, dass die Fahrtrichtung oben ist.



● [ ] : 3D Fahrtrichtung oben

Die Karte wird in 3D so angezeigt, dass die Fahrtrichtung oben ist.



Navigationseinstellungen

Sie können Einstellungen für häufig verwendete Navigationseinstellungen, wie z. B. die Lautstärke der Sprachführung und die zu vermeidenden Straßentypen, vornehmen.

1 **Berühren Sie [ ] auf dem Kartenbildschirm.**

2 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



[**Lautstärke Sprachführung**] : Dient zum Ändern der Lautstärke der Navigationsführung.

● **"Route"**

[**Mautgebühren vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die mautpflichtige Straßen enthalten.

[**Autobahnen vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die Autobahnen enthalten.

[**Fähren vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die Fährverbindungen enthalten.

[ ] [**Weitere Einstellungen**] : Dient zum Anzeigen der detaillierten Navigationseinstellungen, wie z. B. der Einstellungen für die Kartenanzeige, die Route usw.

[ ] [**Über**] : Dient zum Anzeigen der Softwareversion und der Lizenzinformationen.

Die lokalen Kartendaten können auch manuell über ein USB-Speichergerät aktualisiert werden.*1

INFORMATION

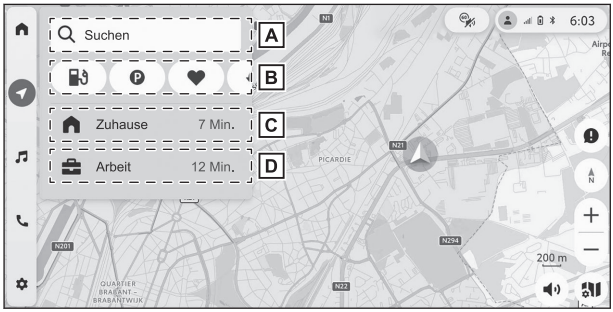
Wenn keine anderen Routen verfügbar sind, schlägt das System selbst bei aktivierter Routenvermeidungseinstellung eventuell Routen vor, die das zu vermeidende Kriterium enthalten.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Navigationsmenü

Ziele können durch Eingabe von Stichwörtern, wie z. B. einer Adresse oder einem Sonderziel (POI), oder anhand verschiedener Kategorien gesucht werden.

Wählen Sie die gewünschte Suchmethode aus.



A Dient zum Suchen nach einem Ziel per Eingabe von Stichwörtern, wie z. B. einer Adresse oder einem POI. (→ S.112)

B Dient zum Suchen nach einem Ziel anhand verschiedener Kategorien, wie z. B. Restaurants, Favoriten usw. (→ S.114)

C Legt die gespeicherte Heimatadresse als Ziel fest.

Wenn die Heimatadresse noch nicht gespeichert ist, berühren Sie zum Speichern der Heimatadresse [ ][**Zuhause**]. (→ S.133)

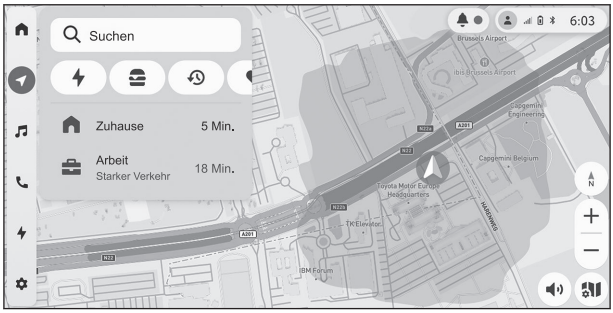
D Legt den gespeicherten Arbeitsplatz als Ziel fest.

Wenn der Arbeitsplatz noch nicht gespeichert ist, berühren Sie zum Speichern des Arbeitsplatzes [ ][**Arbeit**]. (→ S.133)

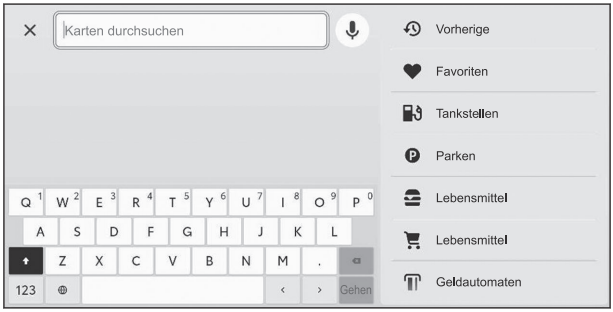
Suchen anhand eines Stichworts

Sie können Ziele suchen, indem Sie Stichwörter eingeben, wie z. B. eine Adresse, ein Sonderziel (POI) usw.

1 Berühren Sie [ ][Suchen] auf dem Kartenbildschirm.



2 Geben Sie über die Tastatur ein Stichwort ein und berühren Sie [Gehen].



- Während Sie tippen, werden Vorschläge für mögliche Ziele angezeigt.
- Berühren Sie [ ], um den Sprachassistenten zu nutzen.
- Berühren Sie die Taste der gewünschten Kategorie, z. B. [**Lebensmittel**] oder [**Kaffee**], um ein Ziel anhand der Kategorie zu suchen.

3 Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus oder berühren Sie einen POI-Pin [1] auf der Karte, um den entsprechenden Ort in der Liste anzuzeigen.



- Berühren Sie [ ], um die Filteroptionen zu öffnen.*1
- Berühren Sie das gewünschte Ziel, um die Routensuche zu starten. (→ S.123)
- Berühren Sie [ ], um die Routenführung sofort zu starten.

INFORMATION

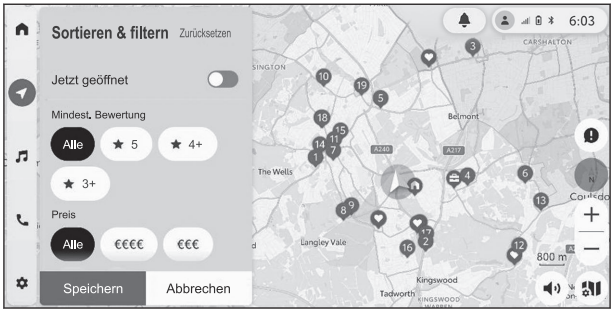
- Wenn eine Suchergebnisliste für ein Ziel angezeigt wurde und Sie die Karte danach verschieben, wird eine neue Suche für den neuen Ort mit den zuvor festgelegten Suchkriterien durchgeführt.
- Manche Funktionen sind nicht verfügbar, wenn das System offline ist.

Filtern der Liste*1

Sie können die Liste der Zielkandidaten nach den von Ihnen gewünschten Kriterien filtern.

1 **Berühren Sie [ ] auf dem Bildschirm mit der Suchergebnisliste für das Ziel.**

2 **Wählen Sie das gewünschte Filterkriterium aus.**



[**Ladegeschwindigkeit**] : Dient zum Löschen der Sortier-/Filterkriterien.

[**Jetzt geöffnet**] : Filtert die Liste nach Orten, die derzeit geöffnet sind.

[**Mindest. Bewertung**] : Filtert die Liste nach Bewertungsergebnissen.

[**Preis**] : Filtert die Liste nach Preis.

3 **Berühren Sie [Speichern], um mit den neuen Filtern zu suchen, oder [Abbrechen], um die Anzeige zu schließen und die Suche mit den vorherigen Filtern durchzuführen.**

INFORMATION

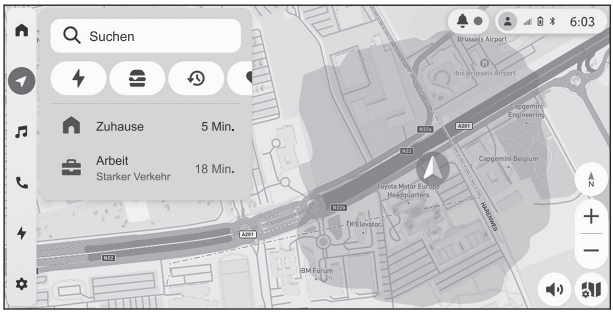
Manche Filteroptionen sind möglicherweise nicht verfügbar, wenn das System offline ist.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Suche anhand von Kategorien

Sie können Ziele anhand verschiedener Kategorien suchen, wie z. B. Restaurants, Favoriten usw.

Wischen Sie durch die Kategorien und wählen Sie die Taste der gewünschten Kategorie aus.



[ ] : Dient zum Suchen nach einer Tankstelle, die als Ziel festgelegt werden soll. (→ S.114)

[ ] *1 : Dient zum Suchen nach einer Ladestation, die als Ziel festgelegt werden soll. (→ S.115)

[ ] *2 : Dient zum Suchen nach einem Parkplatz, der als Ziel festgelegt werden soll. (→ S.116)

[ ] : Dient zum Suchen nach einem Ziel über Ihre gespeicherten bevorzugten Orte. (→ S.116)

Wenn der bevorzugte Ort noch nicht gespeichert ist, berühren Sie zum Speichern des bevorzugten Orts [ ][**Favorit**].

[ ] : Dient zum Suchen nach einem Ziel über die vorherigen Ziele. (→ S.117)

Wenn Sie die Zielhistorie bearbeiten möchten, berühren Sie [ ].

[ ] : Dient zum Suchen nach einem Restaurant, das als Ziel festgelegt werden soll. (→ S.117)

[ ] : Dient zum Anzeigen von weiteren Kategorien, wie z. B. Hotels, Krankenhäusern usw. (→ S.118)

INFORMATION

Manche Suchoptionen für Kategorien sind im Gast-Modus nicht verfügbar.

Suchen nach Tankstellen

Sie können nach Tankstellen suchen und diese als Ziel festlegen.

*1 : Nur PHEV

*2 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus oder berühren Sie einen POI-Pin [ ] auf der Karte, um den entsprechenden Ort in der Liste anzuzeigen.**



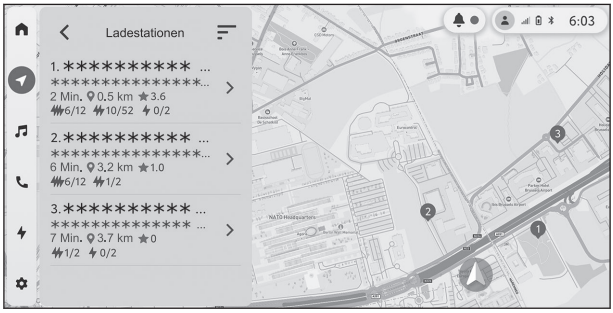
- Berühren Sie [ ], um die Filteroptionen zu öffnen.*1(→ S.113)
- Berühren Sie den gewünschten POI, um detaillierte Informationen zu diesem POI anzuzeigen.
- Berühren Sie [ ], um die Routenführung sofort zu starten.

Suchen nach Ladestationen*2

Sie können nach Ladestationen suchen und diese als Ziel festlegen.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus oder berühren Sie einen POI-Pin [ ] auf der Karte, um den entsprechenden Ort in der Liste anzuzeigen.**



- Die Ladegeschwindigkeit wird in Form eines Symbols in der Liste angezeigt.

  [ ] : Schnell

  [ ] : Mittel

  [ ] : Niedrig

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

*2 : Nur PHEV

- Berühren Sie [ ], um die Filteroptionen zu öffnen.*1(→ S.113)
- Berühren Sie den gewünschten POI, um detaillierte Informationen zu diesem POI anzuzeigen.
- Berühren Sie [ ], um die Routenführung sofort zu starten.

Suchen nach Parkplätzen

Sie können nach Parkplätzen suchen und diese als Ziel festlegen.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus oder berühren Sie einen POI-Pin [ ] auf der Karte, um den entsprechenden Ort in der Liste anzuzeigen.**



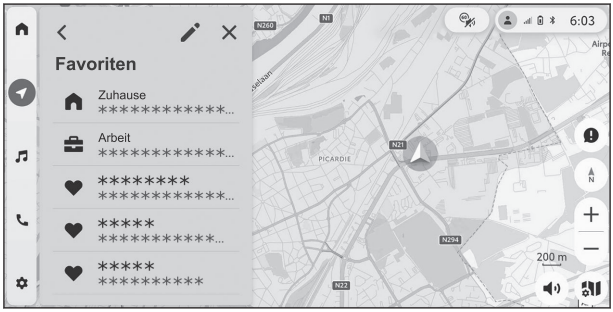
- Berühren Sie [ ], um die Filteroptionen zu öffnen.*1(→ S.113)
- Berühren Sie den gewünschten POI, um detaillierte Informationen zu diesem POI anzuzeigen.
- Berühren Sie [ ], um die Routenführung sofort zu starten.

Suchen nach bevorzugten Zielen

Sie können Ziele über die Liste Ihrer gespeicherten bevorzugten Orte festlegen.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus.**



*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

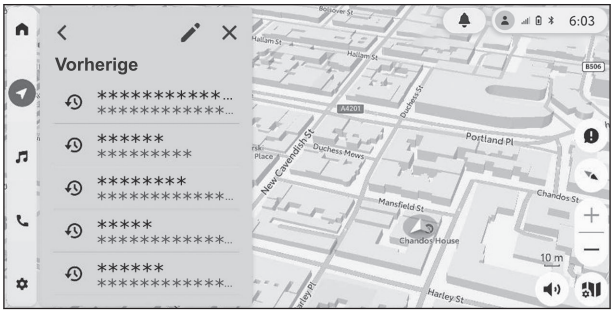
● Wenn Sie die Favoriten bearbeiten möchten, berühren Sie [ ].

Suchen nach vorherigen Zielen

Sie können Ziele über die Liste der vorherigen Ziele festlegen.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus.**



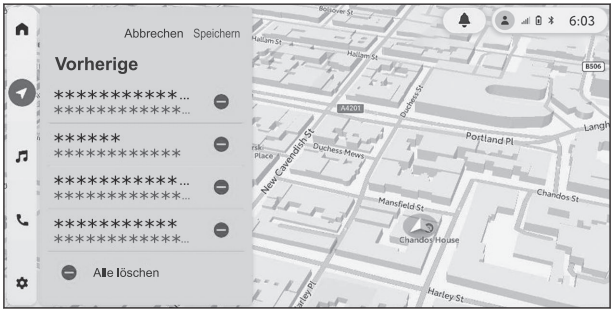
● Wenn Sie die Zielhistorie bearbeiten möchten, berühren Sie [ ].

Löschen vorheriger Ziele

Sie können vorherige Ziele löschen.

1 **Berühren Sie [ ].**

2 **Berühren Sie [ ] bei dem Eintrag, den Sie löschen möchten.**



● Berühren Sie [**Alle löschen**], um alle Ziele zu löschen.

3 **Berühren Sie [Speichern], um den Löschvorgang abzuschließen, oder [Abbrechen], um den Löschvorgang abzubrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.**

Suchen nach Restaurants

Sie können nach Restaurants suchen und diese als Ziel festlegen.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus oder berühren Sie einen POI-Pin [1] auf der Karte, um den entsprechenden Ort in der Liste anzuzeigen.**



- Berühren Sie [ ], um die Filteroptionen zu öffnen.*1(→ S.113)
- Berühren Sie den gewünschten POI, um detaillierte Informationen zu diesem POI anzuzeigen.
- Berühren Sie [ ], um die Routenführung sofort zu starten.

Suchen anhand weiterer Kategorien

Sie können Ziele anhand zusätzlicher Kategorien suchen, wie z. B. Hotels, Krankenhäuser usw.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Berühren Sie die gewünschte Kategorie.**



[ ] [**Von App gesendet**] *1 : Dient zum Festlegen eines Ziels durch Auswählen eines über die "Toyota App" gesendeten Ortes.

[ ] [**Lebensmittel**] : Dient zum Suchen nach einem Lebensmittelgeschäft im näheren Umkreis, das als Ziel festgelegt werden soll.

[ ] [**Geldautomaten**] : Dient zum Suchen nach einem Geldautomaten im näheren Umkreis, der als Ziel festgelegt werden soll.

[ ] [**Krankenhäuser**] : Dient zum Suchen nach einem Krankenhaus, das als Ziel festgelegt werden soll.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

[ ] [**Kaffee**] : Dient zum Suchen nach einem Café im näheren Umkreis, das als Ziel festgelegt werden soll.

[ ] [**Hotels**] : Dient zum Suchen nach einem Hotel im näheren Umkreis, das als Ziel festgelegt werden soll.

[ ] [**Apotheken**] : Dient zum Suchen nach einer Apotheke im näheren Umkreis, die als Ziel festgelegt werden soll.

[ ] [**Museen**] *1 : Dient zum Suchen nach einem Museum im näheren Umkreis, das als Ziel festgelegt werden soll.

Von App gesendet

"Von App gesendet" ist eine Funktion, mit der Sie über die Toyota-App nach einem POI suchen und den Ort dann an das Navigationssystem Ihres Fahrzeugs senden können, um ihn dort als Ziel festzulegen.

Festlegen des Ziels über die von Ihrem Smartphone aus gesendete Liste

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ].**

2 **Berühren Sie [ ][Von App gesendet].**

3 **Wählen Sie das gewünschte Ziel/die gewünschte Route aus.**



Festlegen des Ziels über die Pop-up-Benachrichtigung

Wenn von Ihrem Smartphone aus gesendete Ziele empfangen werden, erscheint ein Pop-up-Bildschirm. Berühren Sie die Navigationstaste, um die Navigation zu den Zielen zu starten.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.



- Wenn gerade eine Routenführung durchgeführt wird und Sie Ziele empfangen, berühren Sie im Pop-up-Bildschirm [**Fahrt beginnen**], um die von Ihrem Smartphone aus gesendeten Ziele als Ziele festzulegen.

INFORMATION

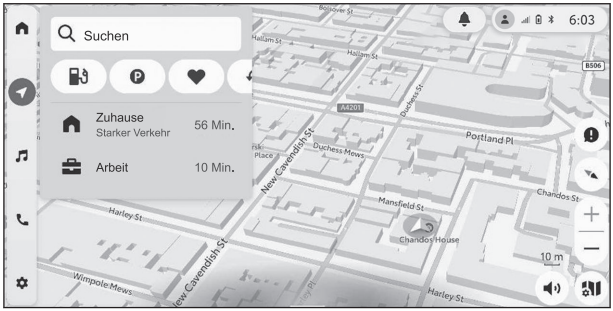
Einzelheiten zum Senden von Zielen von Ihrem Smartphone an das Navigationssystem finden Sie in der "Toyota App".

Suchen per Sprachsteuerung

Sie können Ziele unter Verwendung des Sprachassistenten festlegen.

1 **Sagen Sie den Einschaltbefehl "Hey Toyota" oder drücken Sie den Schalter [ ] (Sprechschalter) am Lenkrad, um den Sprachassistenten zu aktivieren.**

2 **Sagen Sie das Stichwort, das Sie für die Suche verwenden möchten.**



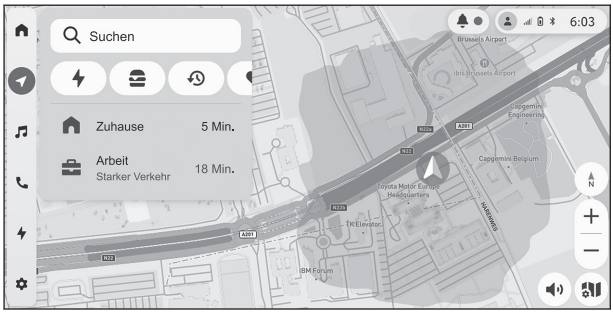
3 **Wählen Sie das gewünschte Ziel aus der Liste aus oder verwenden Sie einen Sprachbefehl, um einen Eintrag aus der Liste auszuwählen.**



Suchen auf dem Kartenbildschirm

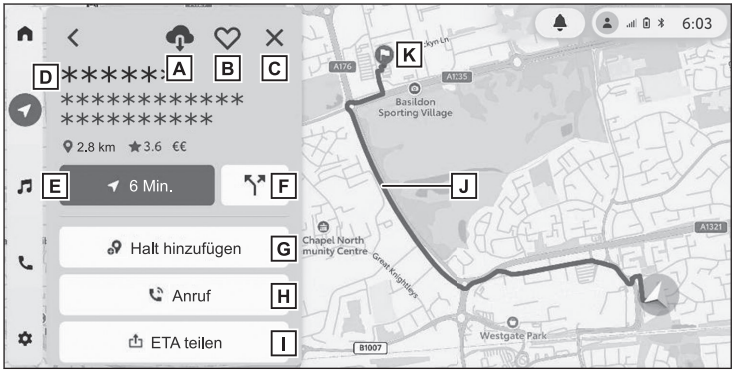
Sie können ein Ziel durch Auswahl des gewünschten Ortes auf der Karte festlegen.

Um einen gewünschten Punkt als Ziel auf der Karte festzulegen, berühren Sie den Punkt auf dem Kartenbildschirm und halten Sie ihn gedrückt (sofern es sich nicht um einen POI handelt) bzw. berühren Sie den gewünschten POI.



Routenübersicht

Bevor die Routenführung beginnt, wird der Bildschirm mit der Routenübersicht angezeigt. Auf diesem Bildschirm können Sie die gewünschte Route auswählen, Wegpunkte hinzufügen u.v.m.



A Zeigt ein Online-Suchergebnis an. Wenn Sie das Symbol berühren, wird der Bildschirm mit den Einstellungen für die Kartenanzeige angezeigt.

B Speichert den gesuchten Ort als Favorit. Der Ort kann dann ganz einfach über die Favoritenliste gesucht werden. (→ S.135)

C Schließt die Anzeige mit den POI-Details.

D Zeigt Informationen zum Ziel an, wie z. B. Öffnungszeiten, Adresse und Entfernung.

E Startet die Routenführung zum Ziel.

- Die voraussichtliche Fahrzeit bis zum Ziel wird angezeigt.

F Dient zum Anzeigen alternativer Routen. Eine von mehreren Routen kann ausgewählt werden. (→ S.124)

G Dient zum Hinzufügen von Wegpunkten entlang der Route. (→ S.125)

Es können bis zu 5 Ziele (einschließlich der Wegpunkte) festgelegt werden.

H Dient zum Anrufen der unter dem POI gespeicherten Telefonnummer.

I Dient zum Teilen des Standorts und der ETA (voraussichtliche Ankunftszeit) mit einem Kontakt aus dem Telefonbuch. Um diese Funktion nutzen zu können, muss ein Smartphone mit dem Multimediasystem verbunden sein. (→ S.127)

J Zeigt den Grad des Verkehrsstaus auf der Route anhand von Farben an.

- Geringe oder keine Verkehrsstaus : Blau
- Zonen/Abschnitte mit mittelstarken Verkehrsstaus : Orange
- Zonen/Abschnitte mit starken Verkehrsstaus : Rot
- Zonen/Abschnitte mit sehr starken Verkehrsstaus : Dunkelrot
- Gesperrte Strecken : Dunkelrot + (Symbol)

K Zeigt den Ort des endgültigen Ziels an.

INFORMATION

- Wenn mehrere Ziele festgelegt wurden und Sie die Reihenfolge der Ziele ändern oder Ziele löschen möchten, berühren Sie [ ][**Bearbeiten**].
- Wenn gerade eine Routenführung durchgeführt wird und Sie [ ][**Neue Reise**] berühren, wird eine neue Routensuche zu dem POI gestartet.
- Wegpunkte können wie folgt hinzugefügt werden.
  - Halten Sie einen gewünschten Punkt auf der Karte gedrückt (sofern es sich nicht um einen POI handelt).
  - Berühren Sie den gewünschten POI auf der Karte.
- Manche Funktionen sind nicht verfügbar, wenn das System offline ist.
- Die Routensuche ist möglicherweise nicht verfügbar, wenn die Entfernung zwischen Ihrem aktuellen Standort und dem Zielort zu kurz oder zu lang ist.
- Die Routenführung zum Ziel erfolgt möglicherweise nicht immer über die kürzeste Strecke oder über eine Strecke ohne Staus.
- Die Routenführung ist möglicherweise nicht verfügbar, wenn für den angegebenen Ort keine Straßendaten vorliegen.
- Wenn Sie ein Ziel festlegen, das sich nicht an einer Straße befindet, erfolgt die Routenführung zu einem Punkt auf einer Straße, der sich so nahe wie möglich am Ziel befindet. Die Straße, die sich am nächsten am ausgewählten Ort befindet, wird als Ziel eingestellt.

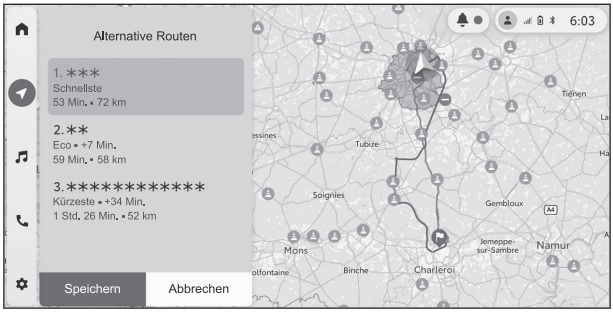
Auswählen einer alternativen Route

Sie können unter mehreren Routen mit unterschiedlichen Bedingungen die gewünschte Route auswählen.

1 **Berühren Sie auf dem Bildschirm mit der Routenübersicht [ ].**



2 **Berühren Sie die gewünschte Route in der Liste oder direkt auf dem Kartenbildschirm und berühren Sie [Speichern].**



- Das endgültige Ziel wird mit einer roten Pinnadel angezeigt.
- Die ausgewählte Route wird blau angezeigt.
- Alternative Routen werden grau angezeigt.
- Zonen/Abschnitte mit sehr starken Verkehrsstaus werden dunkelrot angezeigt.
- Zonen/Abschnitte mit starken Verkehrsstaus werden rot angezeigt.
- Zonen/Abschnitte mit mittelstarken Verkehrsstaus werden orange angezeigt.

3 Berühren Sie [Speichern].

Hinzufügen von Haltepunkten zu einer Route

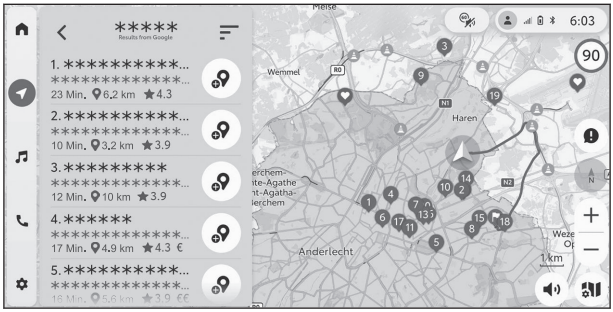
Falls bereits ein Ziel eingestellt wurde, können Sie neue Ziele als Wegpunkte hinzufügen.

1 Berühren Sie auf dem Bildschirm mit der Routenübersicht [ ][Halt hinzufügen].



2 Suchen Sie nach einem POI.

3 Berühren Sie [ ] neben dem gewünschten POI, um ihn als Wegpunkt hinzuzufügen.



● Berühren Sie [ ], um die Filteroptionen zu öffnen.*1(→ S.113)

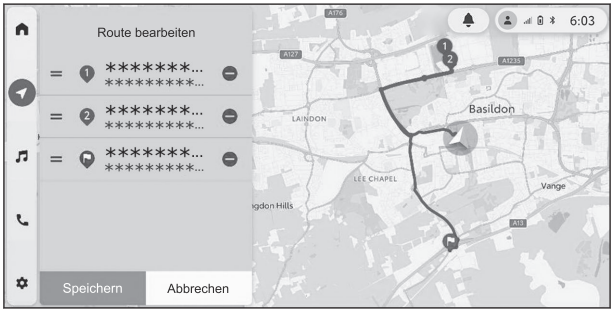
Bearbeiten der Route

Wenn mehrere Ziele festgelegt wurden, können Sie die Reihenfolge der Ziele ändern oder Ziele löschen.

1 Berühren Sie auf dem Bildschirm mit der Routenübersicht [ ][Bearbeiten].



2 Ziehen Sie zum Ändern der Reihenfolge der Ziele das Symbol [ ] an die gewünschte Stelle oder berühren Sie zum Löschen eines Ziels [ ].



3 Berühren Sie nach dem Bearbeiten [Speichern].

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

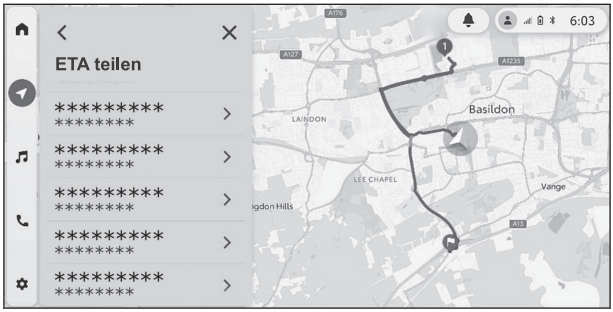
Teilen der ETA (voraussichtliche Ankunftszeit)

Sie können die ETA (voraussichtliche Ankunftszeit) mit einem Kontakt aus dem Telefonbuch teilen. Um diese Funktion nutzen zu können, muss ein Smartphone mit dem Multimediasystem verbunden sein.

1 **Berühren Sie auf dem Bildschirm mit der Routenübersicht [ ][ETA teilen].**



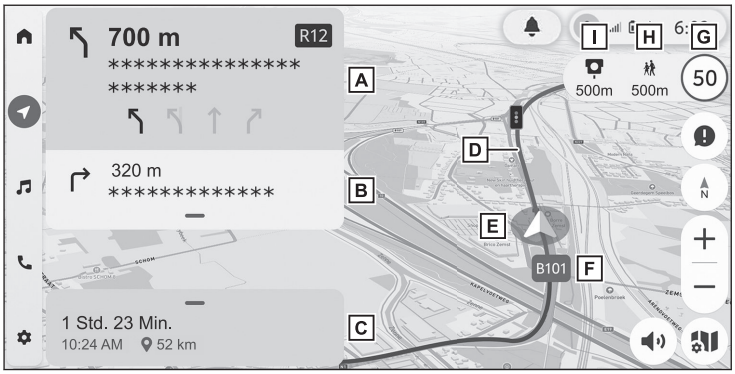
2 **Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus, mit dem Sie Ihre ETA (voraussichtliche Ankunftszeit) teilen möchten.**



3 **Berühren Sie [Teilen].**

Routenführungsbildschirm

Während der Routenführung werden je nach Situation verschiedene Routeninformationen auf dem Kartenbildschirm angezeigt.



A Zeigt Informationen zum nächsten Navigationspunkt an, wie z. B. die Entfernung zum nächsten Routenführungspunkt, die Abbiegerichtung, die empfohlene Fahrspur usw.

Wenn Sie den Pfeil berühren, wird die Sprachführung ausgegeben.

B Wird angezeigt, wenn kurz nach der nächsten Aktion eine weitere Aktion ausgeführt werden muss (aufeinanderfolgende Manöver). Berühren Sie [—] oder wischen Sie den Strich nach unten, um die Abbiegeanweisungen anzuzeigen. (→ S.129)

C Zeigt die Fahrzeit bis zu Ihrem Ziel, die voraussichtliche Ankunftszeit, die Entfernung usw. an. (→ S.130)

Wenn Sie diesen Bereich berühren, werden Routenoptionen angezeigt, wie z. B. Beenden der Routenführung, Suchen entlang der Route, Anzeigen alternativer Routen und Überprüfen von Ziel-/Routeninformationen.

D Zeigt die Route zum Ziel blau an. Bei Verkehrsstaus ändert sich die Farbe der Route wie folgt:

- Sehr starker Verkehrsstau : Dunkelrot
- Starker Verkehrsstau : Rot
- Mittelstarker Verkehrsstau : Orange

E Zeigt die aktuelle Position des Fahrzeugs an.

F Zeigt den Namen der Straße an, auf der das Fahrzeug gerade fährt. (Nur verfügbar für Punkte, zu denen Informationen im Kartenmaterial vorhanden sind.)

G Zeigt die für die aktuelle Straße geltende Geschwindigkeitsbegrenzung an. Auf Straßen ohne Geschwindigkeitsbegrenzung, wie z. B. den deutschen Autobahnen, wird das Symbol [⊘] angezeigt.*1

Wenn Sie schneller als erlaubt fahren, wird das Geschwindigkeitsbegrenzungszeichen rot hervorgehoben.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

H Zeigt bei Annäherung an eine Schulzone ein Schulzonen-Symbol und die Entfernung dazu an. Das Symbol ist auch noch zu sehen, wenn Sie durch die Zone fahren.

I Zeigt bei Annäherung an eine Radarkamera ein weißes Radarkamera-Symbol sowie die Entfernung dazu an. Befindet sich das Fahrzeug gerade in einem Bereich mit Abschnittskontrolle, wechselt das Symbol zu Rot und zeigt stattdessen die Entfernung bis zum Ende des Bereichs an.*1(→ S.139)

Berühren Sie [ ], um dem Verkehrsinformationsanbieter Radarkameras entlang der Strecke zu melden.

INFORMATION

- Wenn während der Routenführung eine schnellere Route gefunden wird, wird ein Vorschlag zur Änderung der Route angezeigt.
- Wenn Sie mit dem Fahrzeug die berechnete Route verlassen, wird die Route neu berechnet.
- Für manche Gebiete liegen keine vollständig digitalisierten Straßendaten in der Datenbank vor. Aus diesem Grund kann die Routenführung möglicherweise eine Straße auswählen, die nicht befahren werden sollte.
- An Routenführungspunkten wie Kreuzungen wird die Kartenanzeige automatisch vergrößert und verkleinert.
- Es werden Stoppschilder[ ][ ] bzw. Ampeln[ ] entlang einer aktiven Route angezeigt.
- Während der Routenführung ist die Sprachführung für die aktive Route verfügbar, unabhängig davon, ob der Navigationsbildschirm gerade angezeigt wird oder nicht. Die Sprachführung liefert u. a. Informationen zu Stellen für Abbiege- und Wendemanöver, zu Autobahnauffahrten und -abfahrten sowie zu den empfohlenen Fahrspuren für diese Manöver. All diese Stellen werden zusammenfassend als "Routenführungspunkte" bezeichnet. Bei Annäherung an einen Routenführungspunkt werden in festgelegten Entfernungen zu diesem 2- bis 3-mal Sprachansagen ausgegeben. Die Sprache für die Sprachführung kann eingestellt werden.
- Die Sprachführung kann unter Umständen zu früh oder zu spät erfolgen.
- Wenn das Navigationssystem die aktuelle Position nicht korrekt bestimmen kann, hören Sie möglicherweise keine Anweisung der Sprachführung.

⚠ WARNUNG

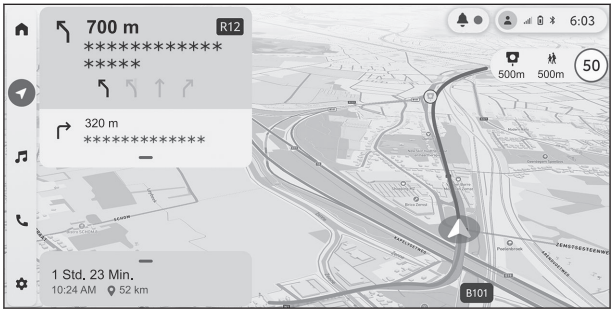
Halten Sie sich während der Fahrt an die Verkehrsregeln und achten Sie auf die Straßenverhältnisse. Wenn ein Verkehrszeichen auf der Strecke geändert wurde, zeigt die Routenführung solche geänderten Informationen möglicherweise nicht an.

Anzeigen der Abbiegeliste

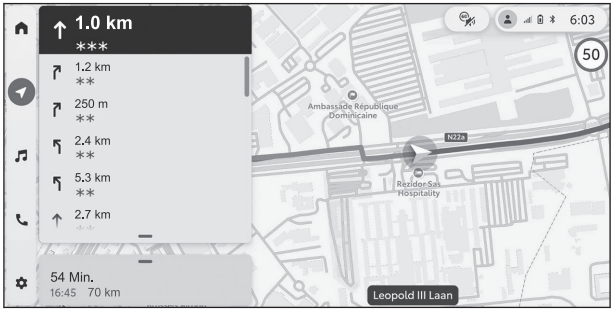
Sie können sich eine Liste der Anweisungen bis zum Ziel anzeigen lassen. Es können Routeninformationen, wie z. B. die zu befahrenden Straßen und die Entfernungen zwischen den einzelnen Abschnitten, angezeigt werden.

1 Berühren Sie [ ] oder wischen Sie den Strich nach unten.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.



2 Vergewissern Sie sich, dass die Abbiegeliste angezeigt wird.

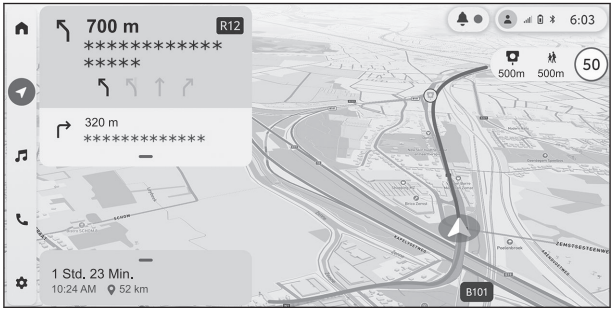


- Wischen Sie nach oben, um durch die Liste zu scrollen.
- Berühren Sie den Strich oder wischen Sie ihn nach oben, um die Liste zu schließen.

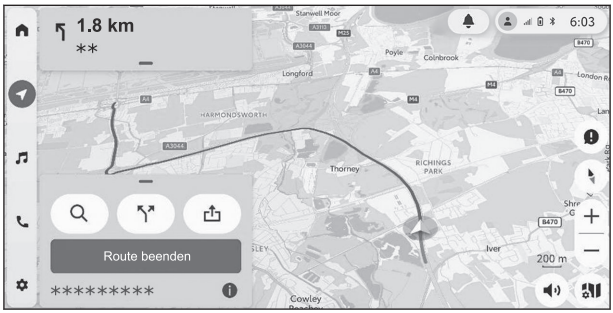
Anzeigen der Routenoptionen

Während gerade eine Routenführung durchgeführt wird, können Sie die Routenführung beenden, eine Suche entlang der Route durchführen, sich alternative Routen ansehen und Ziel- bzw. Routeninformationen überprüfen.

1 Berühren Sie den Bereich, in dem die Fahrzeit bis zu Ihrem Ziel, die voraussichtliche Ankunftszeit und die Entfernung angezeigt werden.



2 Berühren Sie die gewünschten Optionen.



[] : Dient zum Suchen nach einem POI.

[] : Dient zum Anzeigen einer alternativen Route. Eine von mehreren Routen kann ausgewählt werden. (→ S.124)

[] : Dient zum Teilen der ETA (voraussichtliche Ankunftszeit) mit einem Kontakt aus dem Telefonbuch. Wenn mehrere Haltepunkte vorhanden sind, wird stattdessen die Taste

[] angezeigt, über die Sie die Reihenfolge der Ziele ändern oder Ziele löschen können. (→ S.126)

[**Route beenden**] : Dient zum Beenden der Routenführung.

[] : Dient zum Anzeigen von Informationen in Bezug auf das Ziel, wie z. B. den Routenfortschritt usw.

Bei Ankunft am Ziel

Wenn Sie an einem Zielort ankommen, wird der Bildschirm mit den Ankunftsinformationen für das Ziel angezeigt.



[**Fortsetzung der Anleitung**] : Startet die Routenführung zum nächsten Haltepunkt, wenn mehrere Ziele festgelegt wurden.

[**Führung neu starten**] : Startet die Routenführung zum erreichten Ziel neu. Alle späteren Ziele bleiben erhalten.

[ ] [ ] [ ] [ ] : Dient zum Suchen nach Parkplätzen, Einkaufszentren, Restaurants usw. in der Nähe Ihres Ziels.

INFORMATION

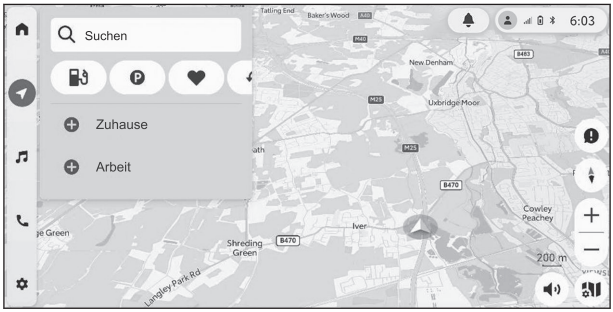
Damit Sie nach Parkplätzen in der Nähe des Ziels suchen können, muss [**Parkplatz finden**] in den Einstellungen für die Kartenanzeige aktiviert sein. (→ S.145)

Einstellen der Heimatadresse und des Arbeitsplatzes

Wenn Sie Ihren Wohn- und Ihren Arbeitsort speichern, können Sie von jedem beliebigen Ort aus im Handumdrehen eine Route zu Ihrer Heimatadresse oder Ihrem Arbeitsplatz berechnen lassen, indem Sie einfach das Symbol berühren.

Einstellen der Heimatadresse und des Arbeitsplatzes über das Navigationsmenü

1 **Berühren Sie [ ][Zuhause] bzw. [ ][Arbeit].**



2 **Geben Sie die Adresse ein und berühren Sie [Gehen].**

3 **Wählen Sie den gewünschten Ort aus der Liste aus.**

● Der Ort wird als Heimatadresse oder Arbeitsplatz gespeichert und zu Ihrem Profil hinzugefügt.

INFORMATION

Diese Funktion steht während der Fahrt nicht zur Verfügung und kann nur über den Sprachassistenten genutzt werden.

Einstellen der Heimatadresse und des Arbeitsplatzes über die Favoritenliste

Sie können die Heimatadresse und den Arbeitsplatz auch über den Bildschirm mit der Favoritenliste speichern.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [ ] im Navigationsmenü.**

2 **Berühren Sie [ ][Zuhause] bzw. [ ][Arbeit].**

3 **Geben Sie die Adresse ein und berühren Sie [Gehen].**

4 **Wählen Sie den gewünschten Ort aus der Liste aus.**

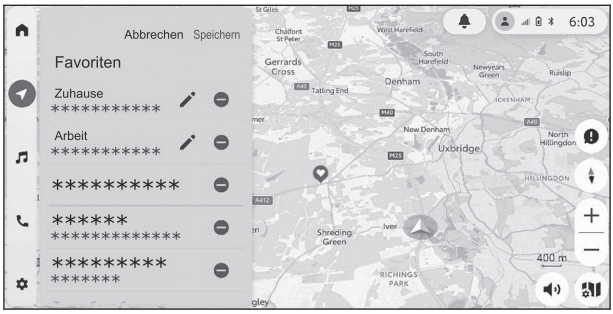
Bearbeiten von Heimatadresse und Arbeitsplatz über die Favoritenliste

Sie können die gespeicherte Heimatadresse und den gespeicherten Arbeitsplatz über den Bildschirm mit der Favoritenliste bearbeiten.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [♥] im Navigationsmenü.**

2 **Berühren Sie [✎].**

3 **Bearbeiten Sie die Favoritenliste.**



- Berühren Sie [✎] neben dem Wohn- oder Arbeitsort, um den Ort zu bearbeiten.
- Berühren Sie [**Alles löschen**], um alle Favoriten einschließlich des Wohn- und des Arbeitsortes zu löschen.
- Berühren Sie [⊖] neben dem Wohn- oder Arbeitsort, um den Ort zu löschen.

4 **Berühren Sie [Speichern], um die Bearbeitung abzuschließen, oder [Abbrechen], um die Bearbeitung abzubrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.**

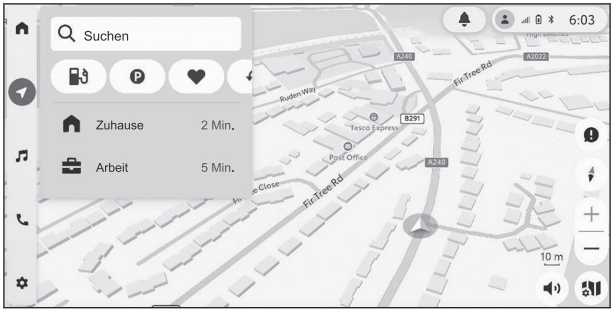
Einstellen von bevorzugten Orten

Wenn Sie einen POI speichern, können Sie im Handumdrehen eine Route zu diesem POI berechnen lassen, indem Sie den POI einfach auf dem Bildschirm mit der Favoritenliste auswählen.

Einstellen von bevorzugten Orten über die Favoritenliste

Sie können bevorzugte Orte über den Bildschirm mit der Favoritenliste einstellen.

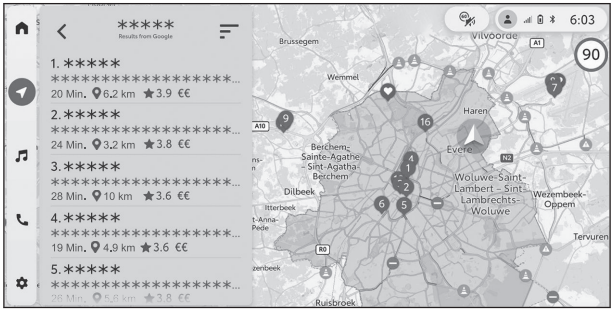
1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [♥].**



2 **Berühren Sie [⊕][Favorit].**

3 **Geben Sie über die Tastatur ein Stichwort ein und berühren Sie [Gehen].**

4 **Falls mehrere Ergebnisse gefunden werden, wählen Sie das gewünschte Ergebnis aus der Liste aus.**



● Der POI wird in der Favoritenliste gespeichert und zu Ihrem Profil hinzugefügt.

Einstellen von bevorzugten Orten über den Kartenbildschirm

Sie können bevorzugte Orte über den Kartenbildschirm einstellen.

1 **Berühren Sie das POI-Symbol auf der Karte.**

2 **Berühren Sie [♡].**

● Sie können den POI aus der Favoritenliste entfernen, indem Sie die Taste erneut berühren.

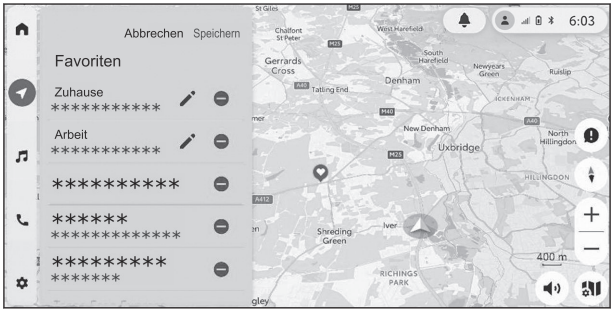
Bearbeiten von Favoriten über die Favoritenliste

Sie können die gespeicherten bevorzugten Orte über den Bildschirm mit der Favoritenliste bearbeiten.

1 **Wischen Sie durch die Kategorien und berühren Sie [♥] im Navigationsmenü.**

2 **Berühren Sie [✎].**

3 **Bearbeiten Sie die Favoritenliste.**



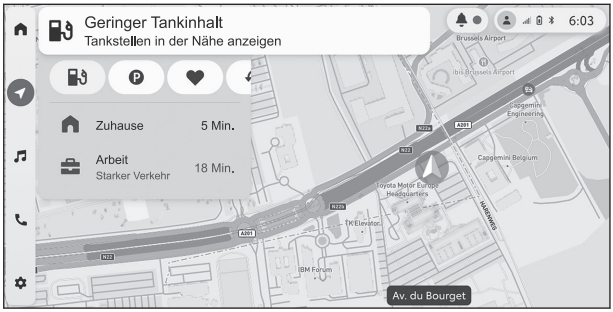
- Berühren Sie [✎] neben dem Wohn- und dem Arbeitsort, um die Orte zu bearbeiten.
- Berühren Sie [⊖] neben dem Wohn- oder Arbeitsort, um den Ort zu löschen.
- Berühren Sie [**Alles löschen**], um alle Favoriten zu löschen.

4 **Berühren Sie [Speichern], um die Bearbeitung abzuschließen, oder [Abbrechen], um die Bearbeitung abzubrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.**

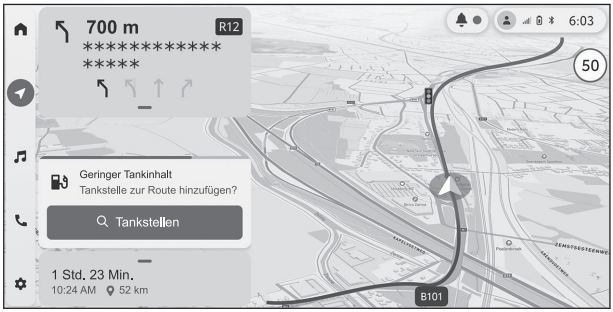
Tankstellenvorschläge

Wenn der Kraftstoffstand während der Fahrt niedrig wird, schlägt das System Tankstellen im näheren Umkreis vor.

▶ **Wenn keine Routenführung durchgeführt wird**



▶ **Wenn eine Routenführung durchgeführt wird**



● **Berühren Sie den Pop-up-Bildschirm, um eine Liste der Tankstellen im näheren Umkreis anzuzeigen.**

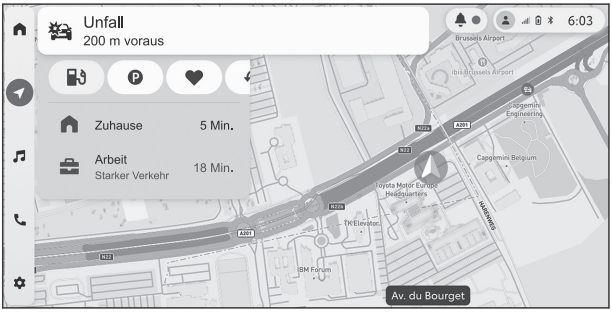
INFORMATION

Die Vorschläge für Tankstellen können in den detaillierten Navigationseinstellungen aktiviert bzw. deaktiviert werden. (→ S.144)

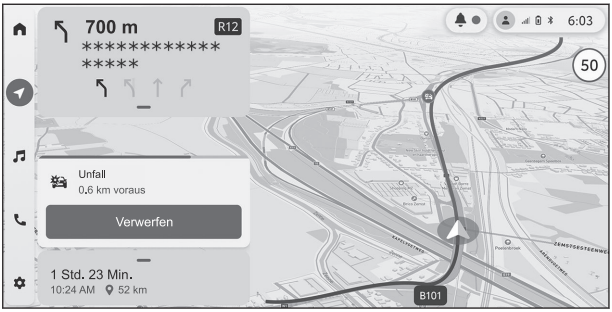
Verkehrsmeldungen*1

Verkehrsmeldungen (wie z. B. aktualisierte Informationen zu Unfällen, Straßensperrungen und Baustellen) werden auf dem Bildschirm als Banner, Pop-up-Meldungen oder Symbole angezeigt.

▶ **Wenn keine Routenführung durchgeführt wird**



▶ **Wenn eine Routenführung durchgeführt wird**



- Verkehrsmeldungen, wie beispielsweise die folgenden, werden anhand von Symbolen angezeigt. Die angezeigten Verkehrsmeldungen können je nach Land, Region und Situation variieren.

  [] : Verkehrsunfall

  [] : Baustelle

  [] : Gesperrte Spur

  [] : Wetterwarnung

  [] : Verkehrswarnung

- Wenn Sie [**Verwerfen**] berühren oder eine gewisse Zeit lang warten, wird der Pop-up-Bildschirm geschlossen.

INFORMATION

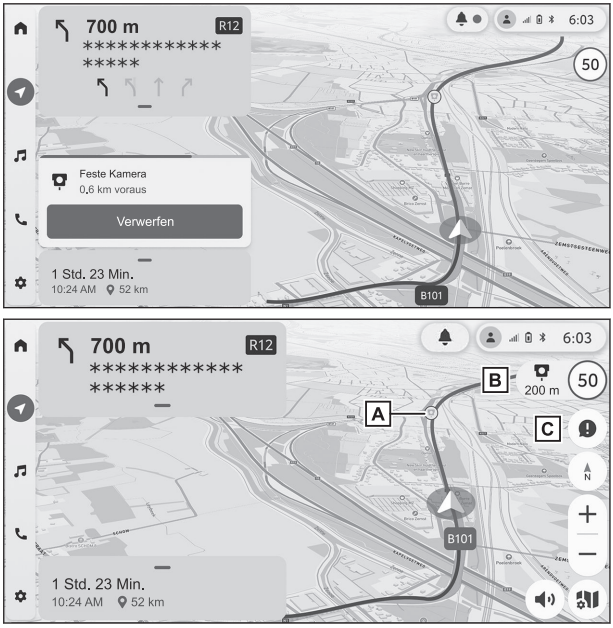
Manche Verkehrsmeldungsanzeigen können in den detaillierten Navigationseinstellungen ein- bzw. ausgeschaltet werden. (→ S.145)

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Informationen zu Radarkameras*1

Informationen zu Radarkameras (einschließlich fest installierter Kameras, mobiler Radarkameras und Kamera-Zonen) werden auf dem Bildschirm als Banner, Pop-up-Meldungen oder Symbole angezeigt.

▶ **Beispiel für eine Anzeige**



A Zeigt die Standorte von Radarkameras auf der Karte als Symbole an.

[ ] : Weist auf eine fest installierte Radarkamera hin

[ ] : Weist auf eine mobile Radarkamera hin

[ ] : Weist auf eine Kamera eines Bereichs mit Abschnittskontrolle hin

B Zeigt bei Annäherung an eine Radarkamera ein weißes Radarkamera-Symbol sowie die Entfernung dazu an. Befindet sich das Fahrzeug gerade in einem Bereich mit Abschnittskontrolle, wechselt das Symbol zu Rot und zeigt stattdessen die Entfernung bis zum Ende des Bereichs an.

C Dient dazu, dem Verkehrsinformationsanbieter Radarkameras entlang der Strecke zu melden.

INFORMATION

- Die oben genannten Elemente werden angezeigt, sofern es der Kartenmaßstab erlaubt bzw. sofern das benötigte Kartenmaterial verfügbar ist.
- Je nach Content-Management-Bedingungen werden eventuell nicht die tatsächlichen Kamerastandorte angezeigt.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

- Die Anzeige von Radarkameras kann in den detaillierten Navigationseinstellungen aktiviert bzw. deaktiviert werden. (→ S.145)

Vorausschauender effizienter Antrieb*1*2*3

Dieses System berücksichtigt zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs sowohl die Fahrsituation als auch Verkehrsmeldungen.

Sie können die Funktion für den vorausschauenden effizienten Antrieb ein- bzw. ausschalten. (→ S.147)

Vorausschauende Verzögerungsunterstützung

Das System sammelt vom Fahrer in der Vergangenheit durchgeführte Maßnahmen und nutzt diese, um Verzögerungs-/Anhaltepunkte vorherzusagen. Indem das System bei Annäherung an die gesammelten Verzögerungs-/Anhaltepunkte Verzögerungsunterstützung leistet, kann der Ladezustand der Hybridbatterie erhöht werden.

Ein Ort, an dem der Fahrer immer verzögert oder anhält, wird vom System basierend auf der Pedalbetätigung und der Fahrgeschwindigkeit des Fahrers automatisch als Ort der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung gespeichert und registriert.

Die gespeicherten Orte der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung werden auf der Karte als Symbole [] angezeigt.

Wenn sich die Position des Fahrzeugs einem gespeicherten Ort der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung nähert, wird das Symbol [] hervorgehoben.

INFORMATION

- Auf dem Bildschirm können maximal [**100**] Symbole angezeigt werden.
- Übersteigt die Anzahl der gespeicherten Orte der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung den Grenzwert, werden überzählige Orte beginnend bei dem Ort der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung mit den ältesten Daten gelöscht.
- Das Symbol wird bei einem größeren Kartenmaßstab als 1/80 000 angezeigt. (Dies gilt nicht für den Stadtplan.)
- Wenn der Fahrer ein Ziel einstellt, werden abseits der Route liegende Orte der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung nicht hervorgehoben.
- Wenn gespeicherte Punkte der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung einmal gelöscht wurden, können sie nicht wiederhergestellt werden.
- Gespeicherte Punkte der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung können nicht einzeln gelöscht werden.

Vorausschauende Ladestandsregelung*4*5

Zur Sicherstellung einer effizienten Nutzung der elektrischen Energie durch das Fahrzeug werden basierend auf Informationen zu den Straßen, zum Verkehr usw. die folgenden Regelungsvorgänge durchgeführt.

*1 : Falls vorhanden

*2 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

*3 : Siehe "Betriebsanleitung".

*4 : Im Englischen wird "Ladestand" häufig mit "SOC" (State of Charge) abgekürzt.

*5 : Nur HEV

- Wenn es auf der Route eine lange Bergabpassage gibt, reduziert das System vor Erreichen der Bergabpassage den Ladestand der Hybridbatterie, um sicherzustellen, dass während der Bergabfahrt Ladekapazität für das regenerative Bremsen verfügbar ist.
- Wenn für die geplante Route ein Verkehrsstau vorausgesagt wird, stellt das System sicher, dass vor Erreichen der überlasteten Straßen ein gewisser Batterieladestand erreicht wird, damit der Motor weniger häufig aufgrund eines niedrigen Batterieladestands zum Laden der Hybridbatterie gestartet werden muss.

INFORMATION

- Das System arbeitet, wenn Sie die Routenführung gestartet haben und sich das Fahrzeug auf der berechneten Route befindet. (Das System arbeitet nicht auf Parkplätzen usw.)
- Wenn mehrere Ziele eingestellt sind, arbeitet das System so lange, bis Sie das letzte Ziel erreicht haben.

Vorausschauender EV-Betrieb

Um die Effizienz des Fahrzeugs während der Fahrt zu verbessern, entscheidet die Funktion für den vorausschauenden EV-Betrieb, wann das Hybridsystem automatisch zwischen EV-Betrieb und HV-Betrieb umschaltet. Die Entscheidung wird dabei auf Basis der verfügbaren Routeninformationen getroffen, wie etwa dem Ladezustand der Hybridbatterie, den Verkehrsmeldungen und den Straßenbedingungen (z. B. Autobahn, Bergaufstrecke usw.).*1

Wenn das System arbeitet, informiert es den Fahrer bei der Ankunft am Ziel auf dem Navigationsbildschirm über die erzielten Einsparungen.*1

INFORMATION

- Das System arbeitet, wenn der AUTO EV/HV-Modus oder der EV-Modus ausgewählt ist.
- Das System arbeitet, wenn Sie die Routenführung gestartet haben und sich das Fahrzeug auf der berechneten Route befindet. (Das System arbeitet nicht auf Parkplätzen usw.)
- Wenn mehrere Ziele eingestellt sind, arbeitet das System so lange, bis Sie das letzte Ziel erreicht haben.

Vorausschauender EV-Betrieb (Anpassungsgebiet)*1

Das System passt die verbleibende Ladung der Hybridbatterie an, um in UMWELTZONEN*2 den EV-Betrieb zu priorisieren (Geofencing).

Vorausschauender EV-Betrieb (Anpassungsgebiet)*3

Wenn Sie sich der im Navigationssystem gespeicherten Heimatadresse nähern bzw. von dort wegfahren, passt das System die verbleibende Ladung der Hybridbatterie an und schaltet automatisch in den EV-Fahrmodus.

*1 : Nur PHEV

*2 : Die UMWELTZONEN sind in der Kartendatenbank des Navigationssystems festgelegt.

*3 : Nur HEV

Betrieb der Funktion für den vorausschauenden EV-Betrieb (Anpassungsgebiet)

- Diese Funktion wird aktiviert, wenn Sie sie zum Navigieren zu Ihrer als Ziel festgelegten Heimatadresse nutzen.
- Während der EV-Fahrmodus eingeschaltet ist, läuft der Ottomotor nicht.

  Wenn Sie den Eindruck haben, dass die Heizleistung unzureichend ist, drücken Sie bitte den Schalter für den EV-Fahrmodus, um den EV-Fahrmodus auszuschalten.
- Wenn Sie die Fernstartfunktion verwenden, kann es vorkommen, dass der EV-Fahrmodus deaktiviert wird.
- Je nach Systembedingungen können Sie unter Umständen nicht zum EV-Fahrmodus wechseln.

  Dies kann beispielsweise geschehen, wenn die Temperatur des Hybridsystems hoch oder niedrig ist, wenn der Ladestand der Hybridbatterie niedrig ist, wenn das Fahrzeug mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird usw.

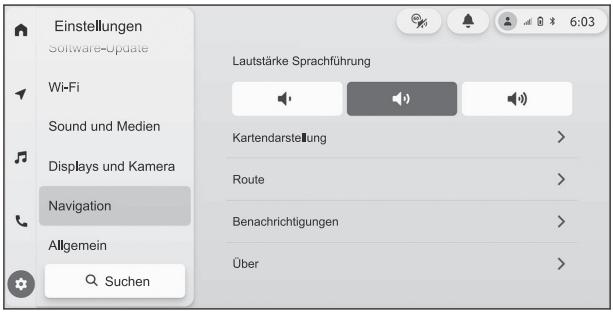
Detaillierte Navigationseinstellungen

Sie können Änderungen für die detaillierten Navigationseinstellungen vornehmen, wie z. B. die Kartenanzeige, die Route, Benachrichtigungen usw.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Navigation].**

3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



[**Lautstärke Sprachführung**] : Dient zum Ändern der Lautstärke der Navigationsführung.

[**Kartendarstellung**] : Dient zum Anzeigen des Menüs mit den Einstellungen für die Kartenanzeige. (→ S.145)

[**Route**] : Dient zum Anzeigen des Menüs mit den Einstellungen für die Routenanzeige. (→ S.147)

[**Benachrichtigungen**] : Dient zum Anzeigen des Menüs mit den Benachrichtigungseinstellungen. (→ S.148)

[**Über**] : Dient zum Anzeigen der Softwareversion und der Lizenzinformationen. (→ S.149)

Die lokalen Kartendaten können auch manuell über ein USB-Speichergerät aktualisiert werden.

INFORMATION

Sie können die detaillierten Navigationseinstellungen auch aufrufen, indem Sie zuerst [ ] auf dem Kartenbildschirm und dann [**Weitere Einstellungen**] berühren.

Einstellungen für die Kartenanzeige

Sie können einstellen, welche Informationen auf dem Kartenbildschirm angezeigt werden sollen, wie z. B. Stoppschilder, Ampeln u.v.m. Außerdem können Sie die aktuelle Fahrzeugposition manuell anpassen.

1 Berühren Sie die Tasten in der folgenden Reihenfolge.

[⚙] > [**Navigation**] > [**Kartendarstellung**].

2 Wählen Sie das gewünschte Element aus.



[**Verkehrskameras**] : Hiermit werden Symbole für Radarkameras auf der Karte angezeigt.

[**Stoppschilder**] : Hiermit werden Symbole für Stoppschilder auf der Karte angezeigt.

[**Parkplatz finden**] : Hiermit werden bei Ankunft an Ihrem Ziel Parkmöglichkeiten in der Nähe des Zielortes angezeigt.

[**Ampeln**] : Hiermit werden die Symbole für Ampeln auf der Karte angezeigt.

[**Tempolimit**] : Hiermit werden die Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Karte angezeigt.

[**Arbeit**] : Hiermit wird das Symbol für den Arbeitsplatz auf der Karte angezeigt.

[**Zuhause**] : Hiermit wird das Symbol für die Heimatadresse auf der Karte angezeigt.

[**Favoriten**] : Hiermit werden die Symbole für Favoriten auf der Karte angezeigt.

[**Verkehr**] : Hiermit werden Verkehrsstaus auf der Karte angezeigt.

[**Fließender Verkehr**] : Hiermit wird ganz spezifisch die Anzeige für Informationen zu flüssigem Verkehr auf der Karte gesteuert.

[**2.5D/3D Gebäude**] : Hiermit werden 3D-Gebäudeüberstände angezeigt.

[**Verkehrsvorfälle**] : Hiermit werden die Symbole für Verkehrsstörungen auf der Karte angezeigt.

[**Beschriftungen in Landessprache**] : Hiermit werden die Länder- und Einrichtungsnamen in der ausgewählten Sprache auf dem Kartenbildschirm angezeigt. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn die Cloud-Karte verwendet wird.

[**Karte rekalibrieren**] : Hiermit wird die aktuelle Fahrzeugposition manuell eingestellt.

INFORMATION

Manche Funktionen sind nicht verfügbar, wenn das System offline ist.

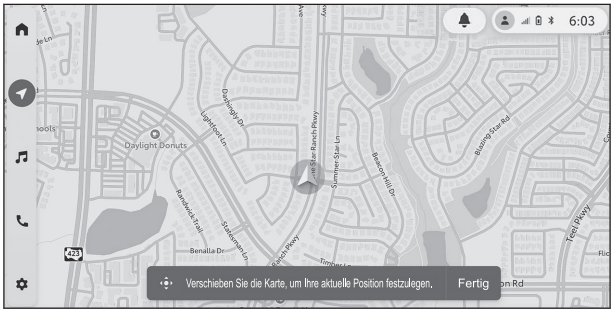
Einstellen der Fahrzeugposition

Während der Fahrt wird die Positionsmarkierung automatisch anhand von GPS-Signalen kalibriert. Sollte der GPS-Empfang am aktuellen Standort jedoch schlecht sein, können Sie die Positionsmarkierung manuell kalibrieren.

1 **Berühren Sie die Tasten in der folgenden Reihenfolge.**

[⚙] > [**Navigation**] > [**Kartendarstellung**] > [**Karte rekalibrieren**].

2 **Verschieben Sie die Karte zu dem gewünschten Punkt und berühren Sie [Fertig].**



3 **Berühren Sie [Speichern].**

[**Zurücksetzen**] : Dient zum Zurücksetzen der Positionsmarkierung auf ihre vorherige Position.

INFORMATION

Diese Funktion kann nicht während der Fahrt ausgeführt werden.

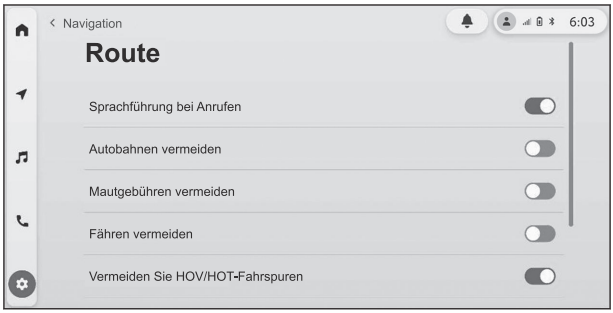
Routeneinstellungen

Sie können die Routeneinstellungen an Ihren persönlichen Bedarf anpassen, um z. B. bestimmte Gebiete oder Straßenabschnitte zu vermeiden usw.

1 **Berühren Sie die Tasten in der folgenden Reihenfolge.**

[⚙] > [**Navigation**] > [**Route**].

2 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



[**Sprachführung bei Anrufen**] : Ermöglicht es der Sprachführung, während Telefonaten dazwischenzusprechen.

[**Autobahnen vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die Autobahnen enthalten.

[**Mautgebühren vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die mautpflichtige Straßen enthalten.

[**Fähren vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die Fährverbindungen enthalten.

[**Vermeiden Sie HOV/HOT-Fahrspuren**] : Dient zum Vermeiden von Fahrgemeinschaftsspuren/mautpflichtigen Fahrgemeinschaftsspuren.

[**Nur ganzjährig befahrbare Straßen**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die Straßen mit saisonalen Straßensperrungen enthalten.

[**Grenzübergänge vermeiden**] : Dient zum Vermeiden von Routen, die Grenzen überqueren.

[**Umweltzonen meiden**] : Dient zum Vermeiden von LEZ (Umweltzonen) auf der Route.

● **"Vorausschauendes effizientes Fahren (PED)"**

[**Vorausschauendes effizientes Fahren**] : Dient zum Nutzen des vorausschauenden effizienten Antriebs.

[**Adaptiver Bereich EV-Modus**] : Dient dazu, unter bestimmten Bedingungen automatisch in den EV-Modus zu wechseln.

[**Blatt anzeigen**] : Dient zum Anzeigen des Blatt-Symbols für Punkte der vorausschauenden Verzögerungsunterstützung. Sie können die Lerndaten löschen, nachdem Sie [**Blatt anzeigen**] deaktiviert haben.

INFORMATION

Wenn keine anderen Routen verfügbar sind, schlägt das System selbst bei aktivierter Routenvermeidungseinstellung eventuell Routen vor, die das zu vermeidende Kriterium enthalten.

Benachrichtigungseinstellungen

Sie können die Einstellungen für Benachrichtigungen (wie z. B. für Verkehrswarnungen, Abbiegeanweisungen usw.) individuell anpassen.

1 Berühren Sie die Tasten in der folgenden Reihenfolge.

[⚙] > [**Navigation**] > [**Benachrichtigungen**].

2 Wählen Sie das gewünschte Element aus.



[**Maut-/Fahrgemeinschaftsspuren**] : Gibt eine Warnung aus, wenn Sie auf eine Fahrgemeinschaftsspur oder eine mautpflichtige Fahrgemeinschaftsspur auffahren.

[**Abbiegehinweise**] : Gibt eine Warnung aus, wenn es aufgrund des Verkehrs zu Verzögerungen kommt.

[**Verkehrswarnungen**] : Benachrichtigt Sie bei Abbiegehinweisen.

[**Umweltzone voraus**] *1 : Benachrichtigt Sie, wenn Sie sich einer UMWELTZONE nähern. UMWELTZONEN werden auf der Karte als grün schattierte Bereiche angezeigt, wenn Sie sich in der Nähe einer Umweltzone befinden.

[**Geringer Tankinhalt**] : Benachrichtigt Sie, wenn der Kraftstoffstand niedrig ist.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Informationen zur Kartendatenbank und Aktualisierungen

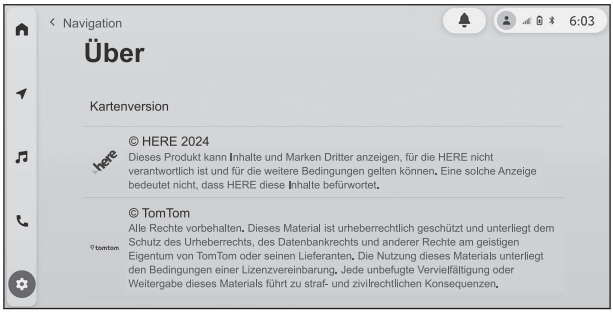
Sie können sich Informationen zu Kartendaten (wie z. B. die Open-Source-Lizenzinformationen) anzeigen lassen und die lokalen Kartendaten aktualisieren.

1 **Berühren Sie die Tasten in der folgenden Reihenfolge.**

[⚙] > [**Navigation**] > [**Über**].

Das Verfahren kann in einigen Ländern bzw. Gebieten unterschiedlich sein.

2 **Vergewissern Sie sich, dass der Bildschirm mit den Karteninformationen angezeigt wird.**



[**Karte aktualisieren**] : Dient zum Aktualisieren der lokalen Kartendaten über ein USB-Speichergerät.*1

"Kartenversion" : Dient zum Anzeigen der aktuellen Kartendatenbankversion.

[**>**] : Dient zum Anzeigen aller Open-Source-Lizenzinformationen für Mapbox.

INFORMATION

Eine Kartenaktualisierung kann nicht während der Fahrt gestartet werden; wurde die Aktualisierung jedoch bereits zuvor gestartet, kann sie während der Fahrt fortgesetzt werden.

Aktualisieren der lokalen Kartendaten über ein USB-Speichergerät*1

Wenn Sie ein USB-Speichergerät anschließen, das die neuesten Kartendaten enthält, können diese heruntergeladen werden. Die neuesten Kartendaten können von der Website heruntergeladen werden.

1 **Berühren Sie die Tasten in der folgenden Reihenfolge.**

[⚙] > [**Navigation**] > [**Über**] > [**Karte aktualisieren**].

Das Verfahren kann in einigen Ländern bzw. Gebieten unterschiedlich sein.

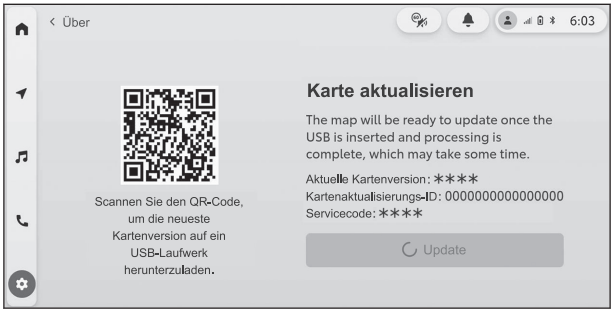
2 **Scannen Sie den auf dem Multimedia-Bildschirm angezeigten QR-Code mit Ihrem Smartphone und laden Sie die neuesten Kartendaten mit der Begleit-App herunter.**

3 **Kopieren Sie die neuesten Kartendaten auf ein persönliches USB-Speichergerät.**

4 **Stecken Sie das USB-Speichergerät in den USB-Typ-C-Anschluss des Fahrzeugs.** **(→ S.157)**

5 **Berühren Sie [Update].**

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.



6 Geben Sie den Lizenzschlüssel ein und berühren Sie [Gehen].



- Das System wird neu gestartet und beginnt dann mit der Aktualisierung.

7 Wenn die Aktualisierung der Kartendaten abgeschlossen ist, berühren Sie [Verlassen].

- Falls eine Fehlermeldung erscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und versuchen Sie es erneut.

INFORMATION

Hinweise zur Kartendatenbank

- Informationen zu Einrichtungen/Informationen zu Zielen im näheren Umkreis : Die Namen gesuchter Einrichtungen sowie Informationen zum Standort werden an Google gesendet. Auf Basis der empfangenen Informationen stellt Google Dienste bereit, wie das Senden von Informationen zu Einrichtungen und zu Zielen im näheren Umkreis, die dann auf diesem Multimediasystem angezeigt werden.
- Informationen zu Verkehrsstaus : Der Zeitpunkt, zu dem das Fahrzeug verbunden wird, sowie Informationen zum Standort werden an TomTom Global Content B.V. (im Folgenden "TomTom" genannt) gesendet. Auf Basis der empfangenen Informationen wird TomTom Dienste bereitstellen, wie das Senden von Informationen zu Verkehrsstaus, die dann auf diesem Multimediasystem angezeigt werden.
- Die Kartenanzeige sowie einige Kartendaten werden von Mapbox in Zusammenarbeit mit HERE Global B.V. (im Folgenden "HERE" genannt) und TomTom bereitgestellt.
- Einige Informationen zu Einrichtungen und Zielen im näheren Umkreis werden von Google bereitgestellt. Unter bestimmten Umständen werden bei schlechten Konnektivitätsbedingungen die Informationen zu Einrichtungen und zu Zielen im Umkreis von "HERE" bereitgestellt.
- Durch die Nutzung dieser Dienste erklären Sie sich mit den Hinweisen, Datenschutzbestimmungen bzw. Nutzungsbedingungen der einzelnen Dienstanbieter einverstanden.

Die Nutzungsbedingungen der einzelnen Dienstanbieter finden Sie unter den nachstehenden URLs. Bei einigen Modellen müssen Sie gemäß den Vorschriften vorab bei einem Händler usw. die Zustimmung zur Nutzung des Dienstes einholen.

- TomTom
  https://www.tomtom.com/en_gb/legal/eula-automotive/
  https://www.tomtom.com/en_us/privacy/
- Mapbox
  https://www.mapbox.com/platform/security
  https://www.mapbox.com/legal/privacy

● Die Toyota Motor Corporation und ihre Tochtergesellschaften übernehmen keine Garantie für den Betrieb, die Qualität oder die Genauigkeit der bereitgestellten Informationen und geben auch keine andere Garantie in Bezug auf diese Dienste; ferner haften sie nicht für allfällige Schäden, die dem Benutzer durch den Inhalt, Verzögerungen oder Unterbrechungen entstehen.

4 Audiosystem

4-1. Hauptfunktionen des Audiosystems

Audiosystem EIN/AUS und Lautstärkeeinstellung 154

Auswählen einer Audioquelle ... 156

Anschließen eines Geräts über den USB-Typ-C-Anschluss..... 157

4-2. Sound- und Medieneinstellungen

Ändern von Sound- und Medieneinstellungen 159

4-3. Radiobetrieb

Verwenden des Radios..... 162

Umgang mit der Radioantenne. 167

4-4. Internetradio

Verwenden des Internetradios.. 168

4-5. Bluetooth®-Audio-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Bluetooth®-Audio-Wiedergabe 169

Wiedergeben mithilfe von Bluetooth®-Audio..... 170

4-6. USB-Stick-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe von einem USB-Stick 173

Wiedergeben von Musikdateien auf einem USB-Stick 175

4-7. iPod-Modus-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit dem iPod-Modus 177

Wiedergeben mithilfe des iPod-Modus..... 178

4-8. Apple CarPlay-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit Apple CarPlay 180

Wiedergeben mithilfe von Apple CarPlay..... 181

4-9. Android Auto-Betrieb

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit Android Auto..... 183

Wiedergeben mithilfe von Android Auto 184

4-10. Betrieb des integrierten Streamings

Wiedergeben mithilfe des integrierten Streamings 186

Audiosystem EIN/AUS und Lautstärkeeinstellung

Sie können das Audiosystem ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden, oder die Lautstärke auf einen angemessenen Pegel einstellen.

Das System kann verwendet werden, wenn sich der Motorschalter <Start-Schalter> auf ACC[*1] oder ON befindet.

⚠ HINWEIS

- Verwenden Sie das Audiosystem nicht für längere Zeit, wenn der Motor nicht läuft <das Hybridsystem nicht in Betrieb ist>. Anderenfalls kann es zu einer Entladung der 12-V-Batterie kommen.
- Wählen Sie für die Audiowiedergabe eine angemessene Lautstärke, die eine sichere Fahrweise nicht beeinträchtigt.

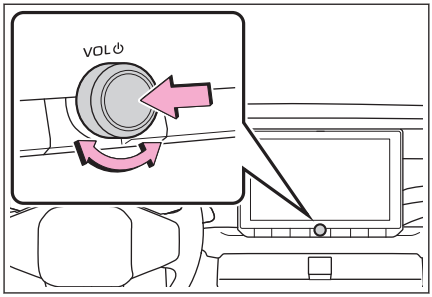
INFORMATION

■ Wenn die persönliche ACC-Einstellung (Modus ACCESSORY) auf "Ein" geschaltet ist

Selbst wenn der Motorschalter <Start-Schalter> ausgeschaltet ist, kann das Multimediasystem eine gewisse Zeit lang (bis zur Aktivierung der Batteriesparfunktion) weiterhin verwendet werden. Führen Sie zum Ausschalten des Multimediasystems eine der folgenden Maßnahmen durch:

- Drücken Sie den Knopf für das Audiosystem.
- Öffnen Sie die Fahrertür.

■ Bedienen mit dem Knopf für das Audiosystem

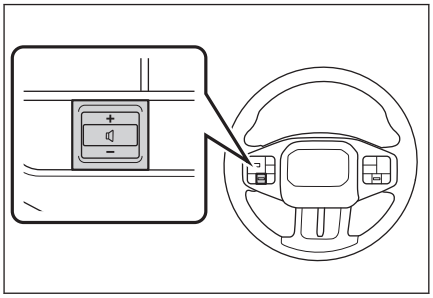


Knopf POWER/VOLUME

Bei jedem Drücken wird das Audiosystem ein- bzw. ausgeschaltet. Drehen Sie den Knopf, um die Lautstärke einzustellen.

*1 : Der Modus ACC kann im Menü für die persönlichen Einstellungen aktiviert bzw. deaktiviert werden. Einzelheiten finden Sie in der "Betriebsanleitung".

■ Bedienen mit den Lenkradschaltern



Schalter [ ]

Dient zum Einstellen der Audiolautstärke.

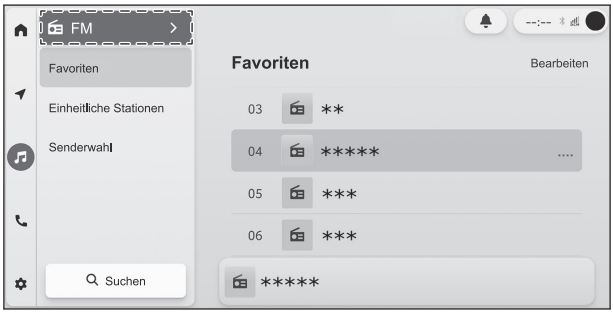
Halten Sie den Schalter nach oben bzw. nach unten gedrückt, um die Lautstärke kontinuierlich zu verändern.

Auswählen einer Audioquelle

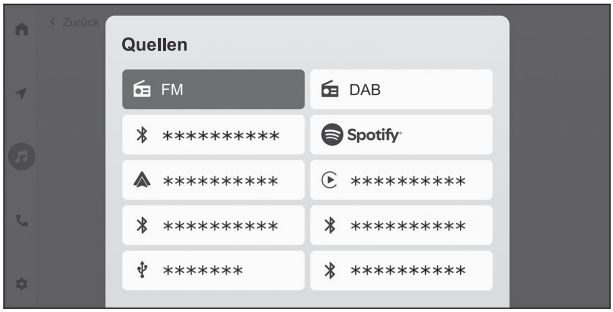
Sie können eine Audioquelle, wie z. B. Radio, USB usw., auswählen.

1 **Berühren Sie [♫] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**



3 **Berühren Sie die Quelle, die Sie auswählen möchten.**



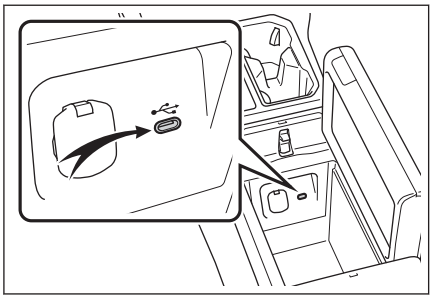
INFORMATION

- Wenn während der Audiowiedergabe im Fahrzeug oder in dessen Nähe ein Mobiltelefon verwendet wird, können Störgeräusche aus den Lautsprechern ausgegeben werden.
- Je nachdem, welche Verbindungsmethode für Apple CarPlay gewählt wird, können die folgenden Funktionen eventuell nicht verwendet werden.
  - Bluetooth®-Audio
  - USB-Audio
  - iPod-Modus
  - Android Auto
- Je nachdem, welche Verbindungsmethode für Android Auto gewählt wird, können die folgenden Funktionen eventuell nicht verwendet werden.
  - Bluetooth®-Audio
  - USB-Audio
  - iPod-Modus
  - Apple CarPlay

Anschließen eines Geräts über den USB-Typ-C-Anschluss

Sie können ein Gerät, wie z. B. ein Smartphone oder einen tragbaren Player, anschließen.

● **Öffnen Sie den Konsolenkasten und schließen Sie das USB-Typ-C-Kabel an den Anschluss an.**



Wenn Sie einen USB-Stick anschließen, schließen Sie ihn direkt an den USB-Typ-C-Anschluss an.

INFORMATION

- Je nach Gerät können Sie den Inhalt eventuell nicht sehen.
- Werden mehrere Geräte über einen USB-Hub angeschlossen, können abgesehen von dem zuerst erkannten Gerät keine weiteren Geräte verwendet werden.*1
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung des USB-Typ-C-Kabels und des Geräts, das angeschlossen werden soll.
- Verwenden Sie eine Stromquelle wie beispielsweise den Akku des angeschlossenen Geräts. Wenn Sie die Bordnetz-Steckdose des Fahrzeugs verwenden, können Störgeräusche ausgegeben werden. (Einzelheiten zur Bordnetz-Steckdose finden Sie in der "Betriebsanleitung".)

⚠ WARNUNG

- Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am tragbaren Gerät vornehmen.
- Um Fehlfunktionen des Geräts oder Verbrennungen zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßregeln. Anderenfalls kann es zu einer Fehlfunktion/Beschädigung des Geräts oder zu Verbrennungen aufgrund von Überhitzung kommen.
  - Decken Sie angeschlossene Geräte nicht mit einem Tuch o. Ä. ab.
  - Verwenden Sie keine beschädigten Kabel bzw. Geräte.
  - Zerlegen, verändern bzw. entfernen Sie den USB-Typ-C-Anschluss nicht.
  - Setzen Sie das angeschlossene Gerät bzw. das Typ-C-Kabel keiner übermäßigen Krafteinwirkung und keinen Stößen aus.

*1 : Die Unterstützung von USB-Hubs kann nicht garantiert werden.

⚠ HINWEIS

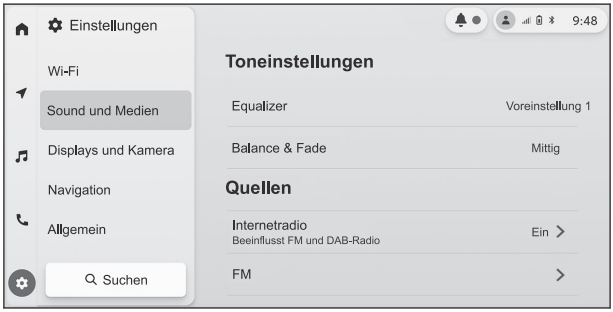
- Je nach Form und Größe des angeschlossenen Geräts lässt sich der Konsolenkasten eventuell nicht mehr vollständig schließen. Versuchen Sie in diesem Fall nicht, den Konsolenkasten gewaltsam zu schließen. Anderenfalls kann das Gerät oder der Anschluss beschädigt werden.
- Drücken Sie das angeschlossene Gerät nicht herunter und üben Sie keinen unnötigen Druck darauf aus. Anderenfalls kann das Gerät oder seine Anschlussklemme beschädigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen. Anderenfalls kann das Gerät oder sein Anschluss beschädigt werden.
- Wenn das angeschlossene Gerät oder das USB-Typ-C-Kabel beschädigt ist, wird das angeschlossene Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß geladen.

Ändern von Sound- und Medieneinstellungen

1 **Berühren Sie [⚙] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Sound und Medien] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.**



● [**Toneinstellungen**]

Einstellung	Inhalt
[**Equalizer**]	Es können bis zu 4 bevorzugte Einstellungen gespeichert werden. Passen Sie den Frequenzbereich der ausgewählten Einstellung nach Wunsch an. Berühren Sie [**Zurücksetzen**], um zum Ausgangswert zurückzukehren (Nullstellung). Typ A : ● "Höhen" : Dient zum Einstellen des Pegels der Höhen. ● "Mittel" : Dient zum Einstellen des Pegels der Mitten. ● "Bass" : Dient zum Einstellen des Pegels der Bässe. Typ B : Dient zum Einstellen des Pegels jedes Frequenzbereichs.
[**Balance & Fade**]	Stellen Sie den Fader und die Balance ein, indem Sie den [●] verschieben. Um zur Mitte zurückzukehren, berühren Sie [**Mitte**].

● [**Quellen**] > [**Internetradio**]

Einstellung	Inhalt
[**Nur Wi-Fi**]	Dient dazu, das Internetradio nur zu verwenden, wenn eine Wi-Fi®-Verbindung besteht.
[**Zu IP-Stream wechseln**]	Sie können die Einstellungen für den Zeitpunkt, zu dem auf IP-Radio umgeschaltet wird, ändern. ● Wenn [**Automatisch**] gewählt ist, erfolgt die Umschaltung automatisch. ● Wenn [**Manuell**] gewählt ist, werden Sie über eine Umschaltanfrage informiert.

Einstellung	Inhalt
[**Erweiterte Informationen und Grafiken**]	Dient zur Nutzung der Gracenote®-Radioerkennungstechnologie. ● Zeigt die Logos der Favoriten und der Senderliste an. ● Ändert die Kategorienamen der Senderliste. ● Aktualisiert die Senderliste automatisch.

● [**Quellen**] > [**FM**]

Einstellung	Inhalt
[**Senderlisten-Reihenfolge**]	Dient zum Neuordnen der Senderliste.
[**FM-Radio einschalten**]	Dient zum Ausblenden der Taste [**FM**] auf dem Quellen-Auswahlbildschirm.
[**Verkehrsmeldungen ein/aus**]	Dient zum automatischen Umschalten des Senders bei Beginn einer Verkehrsmeldung auf einem FM-Radiosender.
[**Alternative Frequenz**]	Dient zum Wechseln zu einer alternativen Frequenz mit einem besseren Empfang, wenn das Signal eines FM-Radiosenders schwächer wird.
[**Regionale Codeänderung**]	Dient zum Umschalten zu einer lokalen Sendung im selben Programmnetz.
[**FM-Radiotext**]	Dient zum Anzeigen des Radiotextes des FM-Radiosenders.
[**FM-/DAB-Sender**]	Dient dazu, die verschiedenen Rundfunkbänder (FM bzw. DAB) nach denselben Sendern abzusuchen und für alle verfügbaren Radiosender eine Liste der einheitlichen Sender anzuzeigen.

● [**Quellen**] > [**Digital Audio Broadcasting (DAB)**] *1

Einstellung	Inhalt
[**DAB-Information anzeigen**]	Dient zum Anzeigen des Radiotextes des DAB-Senders.
[**Alternative Frequenz**]	Dient zum Wechseln zu einer alternativen Frequenz mit einem besseren Empfang, wenn das Signal eines DAB-Senders schwächer wird.
[**Verkehrsmeldungen**]	Dient zum automatischen Umschalten des Senders bei Beginn einer Verkehrsmeldung auf einem DAB-Sender.
[**Diaschau**]	Dient zum Anzeigen der Diashow-Bilder. Die Verfügbarkeit der Diashow hängt vom jeweiligen Dienst ab.
[**Einheitliche Stationen**]	Dient dazu, die verschiedenen Rundfunkbänder (FM bzw. DAB) nach denselben Sendern abzusuchen und für alle verfügbaren Radiosender eine Liste der einheitlichen Sender anzuzeigen.

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

Einstellung	Inhalt
[**Service-Nachrichten**]	Dient zum automatischen Umschalten des Senders, wenn DAB-Durchsagen (wie z. B. Nachrichten, Wetterinformationen, Alarm- oder Warndurchsagen) ausgestrahlt werden. ● Wenn die Durchsage beendet ist, setzt das System das vorherige Programm fort. ● Alarmdurchsagen werden immer ausgegeben, auch wenn die Einstellung deaktiviert ist.

● [**Medien**]

Einstellung	Inhalt
[**Albumcover anzeigen**]	Dient zum Anzeigen des Cover Art, wie etwa von Musikalben.

INFORMATION

- Wenn Sie während einer Ansage der Sprachführung des Systems den Knopf POWER/VOLUME drehen, wird die Lautstärke der Sprachführung entsprechend eingestellt.
- Audio-Klangeinstellungen können auch über den Bildschirm der aktuellen Wiedergabe ausgewählt werden.

Verwenden des Radios

Sie können zu Ihrer Lieblingsfrequenz wechseln und Radio hören.

INFORMATION

Wenn Sie während der Musikwiedergabe zu einem anderen Radiobildschirm navigieren, wird der Wiedergabebildschirm minimiert. Durch Auswahl des minimierten Wiedergabebildschirms wird dieser wieder auf seine ursprüngliche Größe zurückgesetzt.

Verwenden des FM-Radios

INFORMATION

- Bei Empfang eines Stereoprogramms wird automatisch zum Stereoprogramm umgeschaltet.
- Wird das Empfangssignal schwächer, reduziert das Radio die Kanaltrennung, damit das schwache Signal keine Störgeräusche verursacht. Wenn das Signal extrem schwach wird, schaltet das Radio von Stereo- auf Mono-Empfang um.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3. **Berühren Sie [FM].**
4. **Wählen Sie das Sender-Auswahlverfahren wie erforderlich aus.**

   [**Favoriten**] : Wählen Sie den gewünschten Radiosender unter den als Favoriten vorprogrammierten Sendern aus.

   Berühren Sie [**Bearbeiten**], um die Favoritenliste zu bearbeiten. Berühren Sie [ ], um den Listeneintrag zu entfernen.

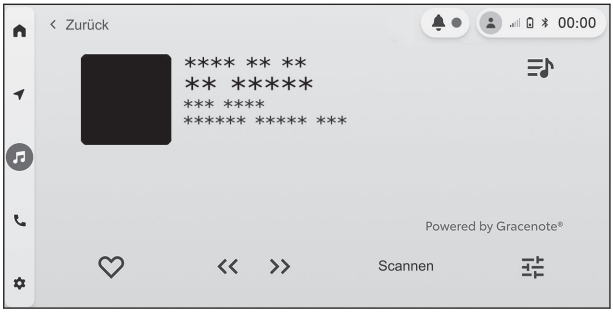
   [**Sender**] *1 : Wählen Sie den gewünschten Radiosender aus der Radiosenderliste aus.

   Berühren Sie [**Aktualisieren**]*2, um erneut nach den empfangbaren Radiosendern zu suchen.

   [**Senderwahl**] : Wählen Sie den gewünschten Radiosender aus, indem Sie über den Ziffernblock eine Frequenz eingeben.
5. **Bedienen Sie den Bildschirm für den Radioempfang wie erforderlich.**
   - Bedienen über den Bildschirm

*1 : Wenn die Einstellung für die einheitlichen Sender auf EIN gestellt ist, wird [**FM-/DAB-Sender**] angezeigt.

*2 : Wird nur angezeigt, wenn [**FM-/DAB-Sender**] angezeigt wird.



[ ] : Dient zum Anzeigen der Favoritenliste.

[ ] : Speichert den empfangenen Radiosender als Favorit. Ist er bereits gespeichert, berühren Sie die Taste, um die Speicherung aufzuheben.*1

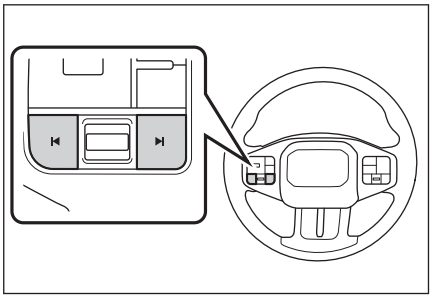
[ ]/[ ] : Der Radiosender, der der aktuellen Position am nächsten liegt und den besten Funkwellen-Empfang aufweist, wird automatisch ausgewählt. Halten Sie eine der Tasten gedrückt, um zur nächsten Frequenz mit verfügbarem Radiosignal zu springen. Nach dem Loslassen wird automatisch jener Radiosender ausgewählt, der der aktuellen Position am nächsten liegt und den besten Funkwellen-Empfang aufweist.

[**Scannen**] : Dient zum Suchen nach Radiosendern, wobei die Frequenzen automatisch aufwärts durchlaufen werden. Wenn ein Radiosender empfangen wird, kann er ca. 5 Sek. lang angehört werden. Berühren Sie die Taste, um bei diesem Radiosender zu bleiben.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

- [**Einstellungen**] : Dient zum Aufrufen des Bildschirms für die Sound- und Medieneinstellungen.(→ S.159)
- [**FM-Steuerung**] > [**Radiotext**] : Dient zum Anzeigen des Radiotextes, der vom FM-Radiosender ausgestrahlt wird.
- [**Toneinstellungen**] : Wählen Sie diese Option, um die Klangeinstellungen (wie z. B. den Equalizer-Soundeffekt) auszuwählen.(→ S.159)

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



*1 : Sie können bevorzugte Sender auch über den Bildschirm mit der Favoritenliste speichern. Stellen Sie den gewünschten Sender ein und halten Sie dann eine Bildschirmtaste auf dem Bildschirm mit der Favoritenliste gedrückt.

Schalter [ ]/[ ]

Wenn Sie diese Schalter bei Anzeige des Bildschirms **"Favoriten"** auswählen, wird in der Reihenfolge der Stationstasten zwischen den gespeicherten Frequenzen bzw. Radiosendern umgeschaltet.

Wenn Sie diese Schalter bei Anzeige des Bildschirms **"Sender"** auswählen, wird zwischen den Radiosendern umgeschaltet, die in der Senderliste angezeigt werden.

Wenn Sie diese Schalter bei Anzeige des Bildschirms **"Senderwahl"** auswählen, wird automatisch jener Radiosender ausgewählt, der der aktuellen Position am nächsten liegt und den besten Funkwellen-Empfang aufweist. Halten Sie einen der Schalter gedrückt, um die Frequenz zu wechseln. Nach dem Loslassen wird automatisch jener Radiosender ausgewählt, der der aktuellen Position am nächsten liegt und den besten Funkwellen-Empfang aufweist.

Verwenden des digitalen Radios (DAB)*1

INFORMATION

Welche Zeitspanne mit der zeitversetzten Wiedergabe wiedergegeben werden kann, hängt von der aufgezeichneten DAB-Datenübertragungsrate, der Speicherkapazität der DAB-Einheit und dem Zeitpunkt des Empfangsbeginns ab.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**

3 **Berühren Sie [DAB].**

4 **Wählen Sie das Sender-Auswahlverfahren wie erforderlich aus.**

[**Favoriten**] : Wählen Sie den gewünschten Radiosender unter den als Favoriten vorprogrammierten Sendern aus.

Berühren Sie [**Bearbeiten**], um die Favoritenliste zu bearbeiten. Berühren Sie [ ], um den Listeneintrag zu entfernen.

[**Sender**] *2 : Wählen Sie den gewünschten Dienst aus der Diensteliste aus.

Berühren Sie [**Aktualisieren**]*3, um erneut nach den empfangbaren Diensten zu suchen.

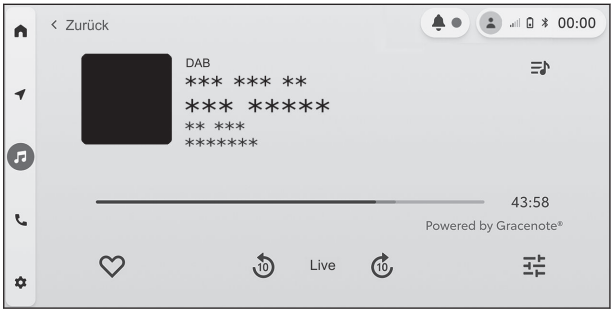
5 **Bedienen Sie den Bildschirm für den Radioempfang wie erforderlich.**

● Bedienung über den Bildschirm

*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

*2 : Wenn die Einstellung für die einheitlichen Sender auf EIN gestellt ist, wird [**Einheitliche Stationen**] angezeigt.

*3 : Wird nur angezeigt, wenn [**Einheitliche Stationen**] angezeigt wird.



[ ] : Dient zum Anzeigen der Favoritenliste.

[ ] : Speichert den derzeit empfangenen Dienst als Favorit. Ist er bereits gespeichert, berühren Sie die Taste, um die Speicherung aufzuheben.*1

[ ]/[ ] : Verwenden Sie die Funktion für die zeitversetzte Wiedergabe, um den Dienst, den Sie gerade hören, erneut anzuhören. Berühren Sie eine dieser Tasten, um bei der Wiedergabe des Dienstes jeweils 10 Sek. vor- bzw. zurückzuspringen. Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den schnellen Vorlauf bzw. Rücklauf zu betätigen.

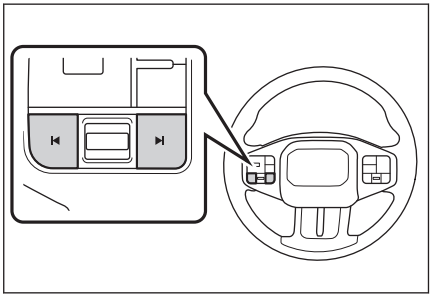
[**Live**] : Heben Sie die zeitversetzte Wiedergabe auf, um den momentan ausgestrahlten Dienst zu empfangen.

Artwork : Wählen Sie diese Option, um die erweiterte Diashow bzw. das erweiterte Cover Art auszuwählen. Bei jeder Berührung wechselt die Anzeige zum vorherigen Bildschirm.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

- [**Einstellungen**] : Dient zum Aufrufen des Bildschirms für die Sound- und Medieneinstellungen.(→ S.159)
- [**DAB-Steuerung**] > [**Radiotext**] : Dient zum Anzeigen des Radiotextes, der vom DAB-Sender ausgestrahlt wird.
- [**Toneinstellungen**] : Wählen Sie diese Option, um die Klangeinstellungen (wie z. B. den Equalizer-Soundeffekt) auszuwählen.(→ S.159)

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



*1 : Sie können bevorzugte Sender auch über den Bildschirm mit der Favoritenliste speichern. Stellen Sie den gewünschten Sender ein und halten Sie dann eine Bildschirmtaste auf dem Bildschirm mit der Favoritenliste gedrückt.

Schalter [⏮]/[⏭]

Wenn Sie diese Schalter bei Anzeige des Bildschirms **"Favoriten"** auswählen, wird in der Reihenfolge der Stationstasten zwischen den gespeicherten Diensten umgeschaltet.

Wenn Sie diese Schalter bei Anzeige des Bildschirms **"Sender"** auswählen, wird zwischen den Diensten umgeschaltet, die in der Senderliste angezeigt werden.

Umgang mit der Radioantenne

Die Antenne, die die Radiosignale empfängt, ist in das hintere Dach eingebaut.

Verwenden des Internetradios

Während Sie FM-/DAB-Radio hören, stehen Informationen zu dem im Radio ausgestrahlten Titel zur Verfügung, wie z. B. der Titelname, das Cover Art und das Senderlogo. Diese Informationen können per Wi-Fi® vom Gracenote®-Server abgerufen und angezeigt werden.

Wenn sich der Radiosignalempfang verschlechtert, während Sie per Wi-Fi® mit dem Internet verbunden sind, kann die Übertragungsverbindung zur Übertragung per Internet wechseln. Dies ermöglicht ein unterbrechungsfreies Hören ein und derselben Sendung.

Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

- Es werden nicht notwendigerweise alle Radiosender unterstützt.
- Internetradio kann empfangen werden, wenn sich der Radiosignalempfang verschlechtert.
- Bei Verwendung des Internetradios wechselt die Übertragung automatisch zur analogen Übertragung, sobald das Radiosignal eine gewisse Zeit lang ununterbrochen empfangen werden konnte.
- In den Einstellungen finden Sie Optionen zum Ein- und Ausschalten des Internetradios sowie zum Wechseln zwischen "Automatisch" und "Manuell" in Bezug auf das Umschalten bei Verwendung des Internetradios.

Vorsichtsmaßregeln für die Bluetooth®-Audio-Wiedergabe

Beachten Sie bei der Verwendung der Bluetooth®-Audio-Wiedergabefunktion ganz besonders die folgenden Informationen.

INFORMATION

- Vor der Verwendung muss das Mobiltelefon oder ein anderer tragbarer Bluetooth®-Audioplayer (nachstehend "tragbares Gerät" genannt) im Multimediasystem angemeldet werden.
- Beachten Sie bitte, dass einige Funktionen je nach Modell des tragbaren Geräts eingeschränkt sein können.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, während eine drahtlose Verbindung zu Apple CarPlay besteht.
- Bei einer gleichzeitigen Verwendung mit einem drahtlosen Gerät kann es zu einer Beeinträchtigung der Kommunikation beider Geräte kommen.
- Wenn die Wi-Fi®-Funktion in den Multimediasystem-Einstellungen aktiviert ist, kommt es eventuell zu Unterbrechungen bei der Tonausgabe von Bluetooth®-Audio.
- Wenn Sie einen Telefonanruf auf demselben Gerät tätigen oder empfangen, das gerade für Bluetooth®-Audio-/iPod-Modus-Streaming verwendet wird, kann es je nach Mobiltelefonmodell vorkommen, dass Sie während des Anrufs keinen Ton hören.

⚠ WARNUNG

- Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am tragbaren Gerät vornehmen.
- Die Fahrzeugantenne für die Bluetooth®-Kommunikation ist in das Multimediasystem eingebaut.

  Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, implantierbaren Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten sich vor der Verwendung bei ihrem Arzt und beim Hersteller des jeweiligen Geräts erkundigen, ob elektromagnetische Wellen negative Auswirkungen auf ihr Gerät haben können.

⚠ HINWEIS

- Lassen Sie das tragbare Gerät nicht im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des tragbaren Geräts führen kann.
- Verwenden Sie ein tragbares Gerät nicht nahe am Multimediasystem. Bei einer zu großen Annäherung kann sich die Klang- oder die Verbindungsqualität verschlechtern.

Wiedergeben mithilfe von Bluetooth®-Audio

Wenn Sie ein tragbares Gerät verbinden, können Sie das tragbare Gerät verwenden, ohne Bedienvorgänge am Gerät selbst vornehmen zu müssen.

INFORMATION

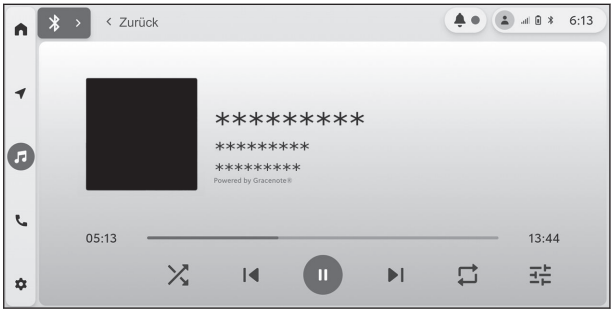
- Je nach tragbarem Gerät, das verbunden ist, werden die folgenden Informationen möglicherweise nicht angezeigt.
  - Ordnertitel
  - Titelname
  - Albumname
  - Name des Interpreten
  - Spieldauer
  - Gesamtzeit
  - Zufallswiedergabe
  - Wiederholte Wiedergabe
  - Wiedergabe/Pause
  - Titel aufwärts/abwärts
- Je nach verbundenem Gerät können die folgenden Probleme auftreten.
  - Eine Bedienung über das Multimediasystem ist nicht möglich.
  - Die Bedienung oder Lautstärke unterscheidet sich.
  - Bestimmte Daten (wie z. B. Titelinformationen oder Dauer) werden auf dem Multimediasystem eventuell anders angezeigt als auf dem tragbaren Gerät.
  - Die Verbindung wird eventuell getrennt, wenn die Wiedergabe beendet wird.
- Nach einer langen Wiedergabezeit kann es u. U. zu Tonaussetzern kommen.
- Je nach tragbarem Gerät kann die Lautstärke im verbundenen Zustand variieren.
- Wenn Sie während der Musikwiedergabe zum Titel-Auswahlbildschirm navigieren, wird der Wiedergabebildschirm minimiert (Mini-Player). Wählen Sie den Mini-Player aus, um den Wiedergabebildschirm wieder in seiner ursprünglichen Größe anzuzeigen.

Verbinden Sie ein tragbares Gerät mit dem Multimediasystem.

1. **Berühren Sie [♫] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3. **Berühren Sie den Gerätenamen oder [Bluetooth®].**
4. **Wählen Sie den Titel aus.**

   Ordnernamen oder Titelnamen : Berühren Sie einen Ordnernamen, um den Ordner auszuwählen, und berühren Sie einen Titelnamen, um den gerade wiedergegebenen Titel zu wechseln.
5. **Bedienen Sie den Bildschirm für die Bluetooth®-Audio-Wiedergabe wie erforderlich.**

   ● Bedienen über den Bildschirm



Wiedergabebildschirm : Berühren Sie [**Zurück**], um den Mini-Player anzuzeigen.

[ ] : Aktiviert die Zufallswiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die Zufallswiedergabe.*1

- [ ] : Deaktiviert die Zufallswiedergabe.
- [ ] : Zufallswiedergabe des aktuell wiedergegebenen Ordners.
- [ ] : Zufallswiedergabe aller Dateien/Titel.

[ ] : Setzt den aktuell wiedergegebenen Titel auf den Anfang zurück. Wird die Taste am Anfang des Titels berührt, wird der vorherige Titel von Anfang an wiedergegeben. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

[ ] : Unterbricht die Wiedergabe.

[ ] : Startet die Wiedergabe.

[ ] : Dient zum Wechseln des Titels. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

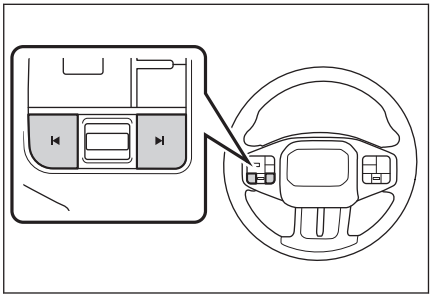
[ ] : Aktiviert die wiederholte Wiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe.*1

- [ ] : Deaktiviert die wiederholte Wiedergabe.
- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe aller Titel.
- [ ] : Wiederholt den aktuell wiedergegebenen Titel.
- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe der Titel im aktuell wiedergegebenen Ordner.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

● Bedienen mit den Lenkradschaltern

*1 : Die Reihenfolge, in der die Einstellungen für die Zufallswiedergabe bzw. die wiederholte Wiedergabe wechseln, hängt vom Modell ab.



Schalter [⏮]/[⏭]

Dienen zum Wechseln des Titels. Halten Sie einen der Schalter gedrückt, um den schnellen Rücklauf bzw. Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie ihn los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe von einem USB-Stick

Beachten Sie ganz besonders die folgenden Informationen zur Wiedergabe von einem USB-Stick.

Informationen zu den USB-Speichergeräten, die vom Multimediasystem verwendet werden können, finden Sie unter “Informationen zu geeigneten USB-Sticks”(→ S.282).

INFORMATION

- Wenn Sie während der Wiedergabe einen USB-Stick entfernen oder ein angeschlossenes Gerät trennen, können Störgeräusche ausgegeben werden.
- Wenn ein USB-Stick angeschlossen ist und Sie von einer anderen Quelle zum USB-Stick wechseln, startet die Wiedergabe bei der zuletzt wiedergegebenen Datei.
- Das Lesen einer Datei in einem nicht unterstützten Format kann zu einer Beeinträchtigung des Betriebs führen.
- Werden mehrere Geräte über einen USB-Hub angeschlossen, können abgesehen von dem zuerst erkannten Gerät keine weiteren Geräte verwendet werden.

WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am USB-Stick vornehmen.

HINWEIS

- Je nach Form und Größe des angeschlossenen USB-Speichergeräts lässt sich der Konsolenkasten eventuell nicht mehr vollständig schließen. Versuchen Sie in diesem Fall nicht, den Konsolenkasten gewaltsam zu schließen. Anderenfalls kann das USB-Speichergerät oder der Anschluss beschädigt werden.
- Lassen Sie niemals einen USB-Stick im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des USB-Sticks führen kann.
- Drücken Sie den angeschlossenen USB-Stick nicht herunter und üben Sie keinen unnötigen Druck darauf aus. Anderenfalls kann der USB-Stick oder der Anschluss beschädigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen. Anderenfalls kann der USB-Stick oder der Anschluss beschädigt werden.

■ Wiedergabe von MP3-/WMA-/AAC-/WAV-/FLAC-/ALAC-Dateien

Wird ein USB-Stick angeschlossen, auf dem MP3-/WMA-/AAC-/WAV-/FLAC-/ALAC-Dateien gespeichert sind, werden zunächst alle Dateien auf dem USB-Stick überprüft.

Wir empfehlen, keine anderen Dateien als MP3-/WMA-/AAC-/WAV-/FLAC-/ALAC-Dateien auf den USB-Stick zu schreiben und keine überflüssigen Ordner anzulegen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Überprüfung des USB-Sticks schnell abgeschlossen wird.

INFORMATION

Es sind viele verschiedene Typen von Encoder-Software (darunter Freeware) für MP3-/WMA-/AAC-/WAV-/FLAC-/ALAC-Dateien auf dem Markt erhältlich. Je nach Qualität des Encoders bzw. Dateiformat kann es geschehen, dass es zu Beginn der Wiedergabe zu einer schlechten Tonqualität oder zu Störgeräuschen kommt oder dass eine Wiedergabe nicht möglich ist.

⚠ HINWEIS

Fügen Sie einer Datei keine inkorrekte Erweiterung hinzu. Wird einer Datei eine Erweiterung hinzugefügt, die nicht dem Dateiinhalt entspricht, wird die Datei eventuell fälschlicherweise erkannt und wiedergegeben. Dies führt zur Ausgabe eines lauten Geräusches, das die Lautsprecher beschädigen kann.

Beispiele für Fehler:

- Wenn Sie einer Datei, die keine MP3-Datei ist, die Erweiterung ".mp3" hinzufügen.
- Wenn Sie einer Datei, die keine WMA-Datei ist, die Erweiterung ".wma" hinzufügen.

Wiedergeben von Musikdateien auf einem USB-Stick

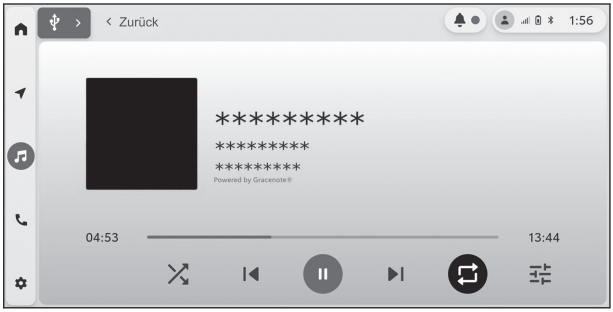
Sie können im Fahrzeug Musik hören, indem Sie Musikdateien von einem USB-Stick wiedergeben, der an den USB-Typ-C-Anschluss angeschlossen ist. Wenn Sie einen USB-Stick anschließen, wird auf dem Quellen-Auswahlbildschirm eine Taste mit dem Namen des Geräts angezeigt. Bei einigen Geräten erfolgt möglicherweise keine Anzeige.

INFORMATION

Wenn Sie während der Musikwiedergabe zum Titel-Auswahlbildschirm navigieren, wird der Wiedergabebildschirm minimiert (Mini-Player). Wählen Sie den Mini-Player aus, um den Wiedergabebildschirm wieder in seiner ursprünglichen Größe anzuzeigen.

Schließen Sie den USB-Stick an.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3. **Berühren Sie den Gerätenamen oder [USB].**
4. **Wählen Sie den gewünschten Modus für die Datei- bzw. Titelauswahl aus.**
   [**Ordner**] : Wählen Sie einen Titel über den Ordnernamen aus.
   [**Interpreten**] : Wählen Sie einen Titel anhand des Namens des Interpreten aus.
   [**Alben**] : Wählen Sie einen Titel über den Albumnamen aus.
   [**Titel**] : Wählen Sie einen Titel über den Titelnamen aus.
   [**Genres**] : Wählen Sie einen Titel über das Genre aus.
   [**Komponisten**] : Wählen Sie einen Titel über den Namen des Komponisten aus.
5. **Bedienen Sie den Bildschirm für die Wiedergabe vom USB-Stick wie erforderlich.**
   ● Bedienen über den Bildschirm



Wiedergabebildschirm : Berühren Sie [**Zurück**], um den Mini-Player anzuzeigen.

[ ] : Aktiviert die Zufallswiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die Zufallswiedergabe.

- [ ] : Deaktiviert die Zufallswiedergabe.
- [ ] : Zufallswiedergabe des aktuell wiedergegebenen Ordners.
- [ ] : Zufallswiedergabe aller Dateien/Titel.

- [ ] : Zufallswiedergabe des aktuell wiedergegebenen Albums.

[ ] : Setzt die aktuell wiedergegebene Datei bzw. den aktuell wiedergegebenen Titel auf den Anfang zurück. Wird die Taste am Anfang der Datei oder des Titels berührt, wird die vorherige Datei bzw. der vorherige Titel von Anfang an wiedergegeben. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

[ ] : Unterbricht die Wiedergabe.

[ ] : Startet die Wiedergabe.

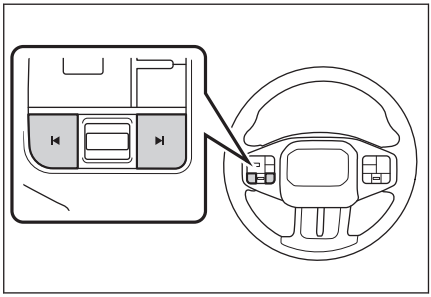
[ ] : Dient zum Wechseln der Datei bzw. des Titels. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

[ ] : Aktiviert die wiederholte Wiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe.

- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe aller Titel.
- [ ] : Wiederholt den aktuell wiedergegebenen Titel.
- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe der Titel im aktuell wiedergegebenen Ordner.
- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe der Titel im aktuell wiedergegebenen Album.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



Schalter [ ]/[ ]

Dienen zum Wechseln der Datei bzw. des Titels. Halten Sie einen der Schalter gedrückt, um den schnellen Rücklauf bzw. Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie ihn los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit dem iPod-Modus

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit dem iPod-Modus.

Informationen zu den externen Geräten, die vom Multimediasystem verwendet werden können, finden Sie unter “Informationen zum iPod-Modus und zu Apple CarPlay”(→ S.287).

INFORMATION

- Wenn gerade der iPod-Modus ausgewählt ist und Sie ein USB-Typ-C-Kabel abziehen oder ein angeschlossenes Gerät trennen, können Störgeräusche ausgegeben werden.
- Werden mehrere Geräte über einen USB-Hub angeschlossen, können abgesehen von dem zuerst erkannten Gerät keine weiteren Geräte verwendet werden.
- Wenn ein externes Gerät angeschlossen ist und Sie von einer anderen Quelle zum iPod-Modus wechseln, startet die Wiedergabe bei dem zuletzt wiedergegebenen Titel.*1
- Wenn Sie einen Telefonanruf auf demselben Gerät tätigen oder empfangen, das gerade für Bluetooth®-Audio-/iPod-Modus-Streaming verwendet wird, kann es je nach Mobiltelefonmodell vorkommen, dass Sie während des Anrufs keinen Ton hören.

⚠ WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am Gerät vornehmen.

⚠ HINWEIS

- Je nach Form und Größe des angeschlossenen iPod/iPhone lässt sich der Konsolenkasten eventuell nicht mehr vollständig schließen. Versuchen Sie in diesem Fall nicht, den Konsolenkasten gewaltsam zu schließen. Anderenfalls kann der iPod/das iPhone oder der Anschluss beschädigt werden.
- Lassen Sie niemals ein externes Gerät im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des Geräts führen kann.
- Drücken Sie das angeschlossene Gerät nicht herunter und üben Sie keinen unnötigen Druck darauf aus. Anderenfalls kann das Gerät oder der Anschluss beschädigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen. Anderenfalls kann das Gerät oder der Anschluss beschädigt werden.

*1 : Je nach angeschlossenem Gerät erfolgt der Betrieb eventuell anders als beschrieben.

Wiedergeben mithilfe des iPod-Modus

Sie können Musikdateien wiedergeben, die sich auf einem an den USB-Typ-C-Anschluss angeschlossenen, iAP2-kompatiblen iPhone (außer bei einer Apple CarPlay-Verbindung)/iPad/iPod befinden. Wenn Sie ein Gerät anschließen, wird auf dem Quellen-Auswahlbildschirm eine Taste mit dem Namen des Geräts angezeigt. Bei einigen Geräten erfolgt möglicherweise keine Anzeige.

INFORMATION

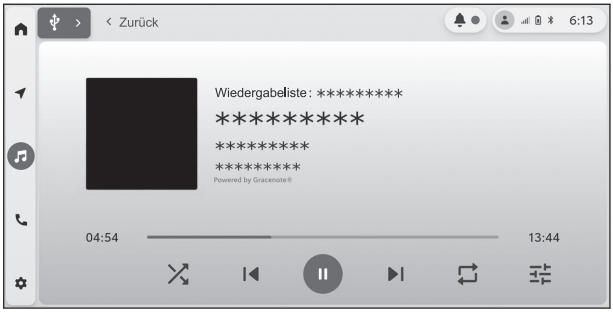
- Je nach Generation und Modell des angeschlossenen Geräts kann es vorkommen, dass das Cover Art-Bild körnig aussieht oder die Anzeige beim Scrollen durch Listen träge ist.
- Je nach Generation und Modell des angeschlossenen Geräts kann es vorkommen, dass bestimmte Bedienvorgänge nicht verfügbar sind oder anders ausgeführt werden.
- Wenn Sie während der Musikwiedergabe zum Titel-Auswahlbildschirm navigieren, wird der Wiedergabebildschirm minimiert (Mini-Player). Wählen Sie den Mini-Player aus, um den Wiedergabebildschirm wieder in seiner ursprünglichen Größe anzuzeigen.

Schließen Sie ein externes Gerät an.

1. **Berühren Sie [♫] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3. **Berühren Sie den Gerätenamen oder [USB].**
4. **Wählen Sie den gewünschten Modus für die Titelauswahl aus.**

   [**Abspiellisten**] : Wählen Sie einen Titel über die Wiedergabeliste aus.
   [**Interpreten**] : Wählen Sie einen Titel anhand des Namens des Interpreten aus.
   [**Alben**] : Wählen Sie einen Titel über den Albumnamen aus.
   [**Titel**] : Wählen Sie einen Titel über den Titelnamen aus.
   [**Genres**] : Wählen Sie einen Titel über das Genre aus.
   [**Komponisten**] : Wählen Sie einen Titel über den Namen des Komponisten aus.
   [**Radio**] : Wählen Sie einen Titel über den Radiosender aus.
   [**Hörbücher**] : Wählen Sie einen Titel über den Hörbuchnamen aus.
   [**Podcasts**] : Wählen Sie einen Titel über den Podcastnamen aus.
5. **Bedienen Sie den Bildschirm für die Wiedergabe vom iPod wie erforderlich.**

   ● Bedienen über den Bildschirm



Wiedergabebildschirm : Berühren Sie [**Zurück**], um den Mini-Player anzuzeigen.

[ ] : Aktiviert die Zufallswiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die Zufallswiedergabe.*1

- [ ] : Deaktiviert die Zufallswiedergabe.
- [ ] : Zufallswiedergabe des aktuell wiedergegebenen Albums.
- [ ] : Zufallswiedergabe aller Dateien/Titel.

[ ] : Setzt den aktuell wiedergegebenen Titel auf den Anfang zurück. Wird die Taste am Anfang des Titels berührt, wird der vorherige Titel von Anfang an wiedergegeben. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

[ ] : Unterbricht die Wiedergabe.

[ ] : Startet die Wiedergabe.

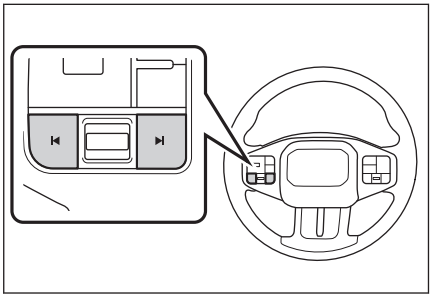
[ ] : Dient zum Wechseln des Titels. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

[ ] : Aktiviert die wiederholte Wiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe.*1

- [ ] : Deaktiviert die wiederholte Wiedergabe.
- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe aller Titel.
- [ ] : Wiederholt den aktuell wiedergegebenen Titel.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



Schalter [ ]/[ ]

Dienen zum Wechseln des Titels. Halten Sie einen der Schalter gedrückt, um den schnellen Rücklauf bzw. Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie ihn los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

*1 : Die Reihenfolge, in der die Einstellungen für die Zufallswiedergabe bzw. die wiederholte Wiedergabe wechseln, hängt vom angeschlossenen Gerät ab.

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit Apple CarPlay

Beachten Sie ganz besonders die folgenden Informationen zur Wiedergabe mithilfe von Apple CarPlay.

Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

- Bei Verwendung von Apple CarPlay über eine drahtlose Verbindung muss das Gerät zuvor angemeldet werden.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, während eine Verbindung zu Android Auto besteht.
- Wenn gerade eine USB-Verbindung zu Apple CarPlay besteht und Sie ein angeschlossenes Gerät trennen, können Störgeräusche auftreten.
- Wenn ein iPhone angeschlossen bzw. verbunden ist und Sie von einer anderen Quelle zu Apple CarPlay wechseln, startet die Wiedergabe bei dem zuletzt wiedergegebenen Titel.

⚠ WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am iPhone vornehmen.

⚠ HINWEIS

- Je nach Form und Größe des angeschlossenen iPhone lässt sich der Konsolenkasten eventuell nicht mehr vollständig schließen. Versuchen Sie in diesem Fall nicht, den Konsolenkasten gewaltsam zu schließen. Anderenfalls kann das iPhone oder der Anschluss beschädigt werden.
- Lassen Sie das iPhone nicht im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des iPhone führen kann.
- Drücken Sie das angeschlossene iPhone nicht herunter und üben Sie keinen unnötigen Druck darauf aus. Anderenfalls kann das iPhone oder der Anschluss beschädigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen. Anderenfalls kann das iPhone oder der Anschluss beschädigt werden.

Wiedergeben mithilfe von Apple CarPlay

Sie können Musikdateien von einem an den USB-Typ-C-Anschluss angeschlossenen iPhone oder einem drahtlos verbundenen iPhone wiedergeben. Wenn Sie eine Verbindung zu Apple CarPlay herstellen, wird auf dem Quellen-Auswahlbildschirm eine Taste mit dem Namen des Geräts angezeigt. Bei einigen Geräten erfolgt möglicherweise keine Anzeige.

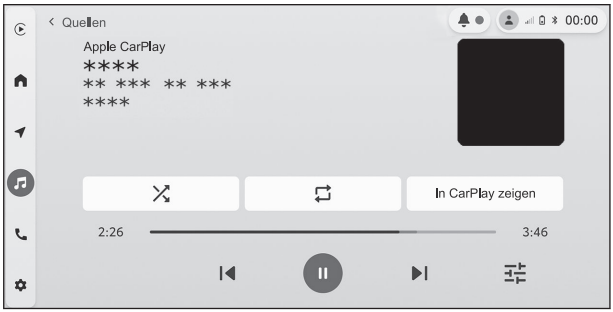
INFORMATION

- Je nach Generation und Modell des angeschlossenen bzw. verbundenen iPhone kann es vorkommen, dass bestimmte Bedienvorgänge nicht verfügbar sind oder anders ausgeführt werden.
- Führen Sie eine Aktualisierung auf die neueste iOS-Version durch, falls z. B. ein Titel nicht normal wiedergegeben wird oder es zu Tonaussetzern kommt. Durch eine Aktualisierung lassen sich die Probleme eventuell beheben.

Stellen Sie eine Verbindung zu Apple CarPlay her.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3. **Berühren Sie den Gerätenamen (Apple CarPlay).**
4. **Bedienen Sie den Bildschirm für die Apple CarPlay-Wiedergabe wie erforderlich.**

● Bedienung über den Bildschirm



[ ] : Aktiviert die Zufallswiedergabe. Bei jeder Berührung wird die Zufallswiedergabe-Funktion ein- bzw. ausgeschaltet.*1

- [ ] : Deaktiviert die Zufallswiedergabe.
- [ ] : Zufallswiedergabe innerhalb der Kategorie, zu der der aktuell wiedergegebene Titel gehört.

[ ] : Aktiviert die wiederholte Wiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe.*1

- [ ] : Deaktiviert die wiederholte Wiedergabe.

*1 : Die Reihenfolge, in der die Einstellungen für die Zufallswiedergabe bzw. die wiederholte Wiedergabe wechseln, hängt vom angeschlossenen bzw. verbundenen Gerät ab.

- [] : Wiederholt die Wiedergabe aller Titel.
- [] : Wiederholt den aktuell wiedergegebenen Titel.

[**In CarPlay zeigen**] : Dient zum Aufrufen des Apple CarPlay-Bildschirms.

[] : Setzt den aktuell wiedergegebenen Titel auf den Anfang zurück. Wird die Taste am Anfang des Titels berührt, wird der vorherige Titel von Anfang an wiedergegeben. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

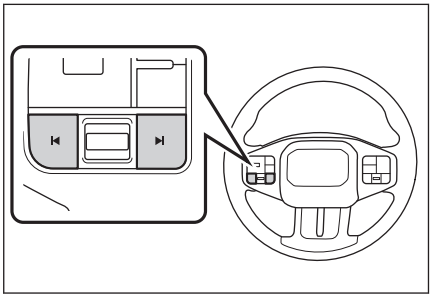
[] : Unterbricht die Wiedergabe.

[] : Startet die Wiedergabe.

[] : Dient zum Wechseln des Titels. Halten Sie die Taste gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

[] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



Schalter []/[]

Dienen zum Wechseln des Titels. Halten Sie einen der Schalter gedrückt, um den schnellen Rücklauf bzw. Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie ihn los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

Vorsichtsmaßregeln für die Wiedergabe mit Android Auto

Beachten Sie ganz besonders die folgenden Informationen zur Wiedergabe mithilfe von Android Auto.

Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

- Bei Verwendung von Android Auto über eine drahtlose Verbindung muss das Gerät zuvor angemeldet werden.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, während eine Verbindung zu Apple CarPlay besteht.
- Wenn gerade eine USB-Verbindung zu Android Auto besteht und Sie ein verbundenes Gerät trennen, können Störgeräusche ausgegeben werden.
- Wenn ein Android-Gerät angeschlossen bzw. verbunden ist und Sie von einer anderen Quelle zu Android Auto wechseln, startet die Wiedergabe bei dem zuletzt wiedergegebenen Titel.

WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am Android-Gerät vornehmen.

HINWEIS

- Je nach Form und Größe des angeschlossenen Geräts lässt sich der Konsolenkasten eventuell nicht mehr vollständig schließen. Versuchen Sie in diesem Fall nicht, den Konsolenkasten gewaltsam zu schließen. Anderenfalls kann das Gerät oder der Anschluss beschädigt werden.
- Lassen Sie das Android-Gerät nicht im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des Android-Geräts führen kann.
- Drücken Sie das angeschlossene Android-Gerät nicht herunter und üben Sie keinen unnötigen Druck darauf aus. Anderenfalls kann das Android-Gerät oder der Anschluss beschädigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen. Anderenfalls kann das Android-Gerät oder der Anschluss beschädigt werden.

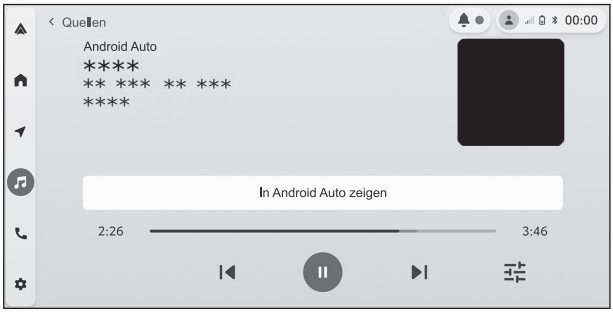
Wiedergeben mithilfe von Android Auto

Sie können Musikdateien von einem an den USB-Typ-C-Anschluss angeschlossenen Android-Gerät oder einem drahtlos verbundenen Android-Gerät wiedergeben. Wenn Sie eine Verbindung zu einem Android-Gerät herstellen, wird auf dem Quellen-Auswahlbildschirm eine Taste mit dem Namen des Geräts angezeigt. Bei einigen Geräten erfolgt möglicherweise keine Anzeige.

Stellen Sie eine Verbindung zu Android Auto her.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3 **Berühren Sie den Gerätenamen (Android Auto).**
4 **Bedienen Sie den Bildschirm für die Android Auto-Wiedergabe wie erforderlich.**

● Bedienen über den Bildschirm



[**In Android Auto zeigen**] : Dient zum Aufrufen des Android Auto-Bildschirms.

[ ] : Setzt den aktuell wiedergegebenen Titel auf den Anfang zurück. Wird die Taste am Anfang des Titels berührt, wird der vorherige Titel von Anfang an wiedergegeben.

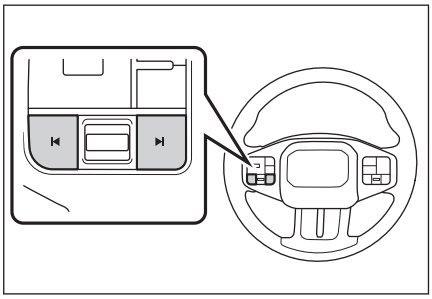
[ ] : Unterbricht die Wiedergabe.

[ ] : Startet die Wiedergabe.

[ ] : Dient zum Wechseln des Titels.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



Schalter [⏮]/[⏭]

Dienen zum Wechseln des Titels.

Wiedergeben mithilfe des integrierten Streamings

Sie können Inhalte des integrierten Streamings über das System wiedergeben.

Um diese Funktion nutzen zu können, muss die Toyota-App auf einem Mobilgerät installiert sein. Ferner müssen Sie zur Nutzung dieser Funktion Ihr Musikkonto mit der Toyota-App verknüpfen.

Weitere Informationen finden Sie unter https://www.toyota.com.

Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

INFORMATION

- Wenn die Übermittlung von Standortdaten deaktiviert ist, ist diese Funktion nicht verfügbar.
- Das Bildschirmlayout kann je nach Musik-App variieren.
- Die verfügbaren Funktionen können je nach Musik-App variieren.
- Wenn Sie während der Musikwiedergabe zum Titel-Auswahlbildschirm navigieren, wird der Wiedergabebildschirm minimiert (Mini-Player). Wählen Sie den Mini-Player aus, um den Wiedergabebildschirm wieder in seiner ursprünglichen Größe anzuzeigen.

Wiedergeben mithilfe von Spotify

1. **Berühren Sie [♫] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie die Quellen-Auswahltaste.**
3. **Berühren Sie [Spotify].**
4. **Wählen Sie den gewünschten Modus für die Titelauswahl aus.**

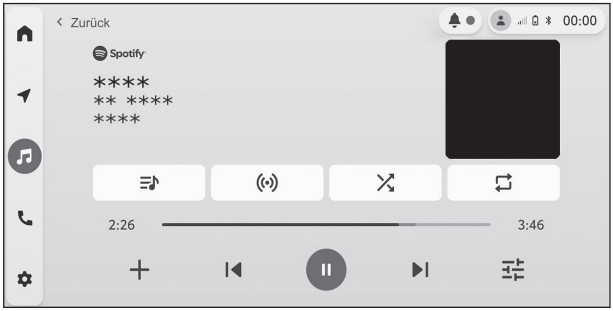
   Start : Wählen Sie einen Titel über die Empfehlungen von Spotify aus.

   Zuletzt gehört : Wählen Sie einen Titel über die zuletzt gehörten Titel aus.

   Durchsuchen : Wählen Sie einen Titel über die Kategorien und empfohlenen Titel aus.

   Bibliothek : Wählen Sie einen Titel über die in Ihrer Bibliothek gespeicherten Titel aus.
5. **Bedienen Sie den Bildschirm für die Spotify-Wiedergabe wie erforderlich.**

   ● Bedienen über den Bildschirm



[☰♫] : Dient zum Anzeigen der Warteschlangenliste.*1

[((•))] : Wählen Sie diese Taste, um eine Wiedergabeliste basierend auf dem aktuell wiedergegebenen Titel zu erstellen.*1

*1 : Nicht verwendbar, wenn ein Podcast wiedergegeben wird.

[ ] : Aktiviert die Zufallswiedergabe. Bei jeder Berührung wird die Zufallswiedergabe-Funktion ein- bzw. ausgeschaltet.*1*2

- [ ] : Deaktiviert die Zufallswiedergabe.
- [ ] : Zufallswiedergabe innerhalb der Kategorie, zu der der aktuell wiedergegebene Titel gehört.

[ ] : Aktiviert die wiederholte Wiedergabe. Bei jeder Berührung wechselt die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe.*1

- [ ] : Deaktiviert die wiederholte Wiedergabe.
- [ ] : Wiederholt die Wiedergabe aller Titel.
- [ ] : Wiederholt den aktuell wiedergegebenen Titel.

[ ]/[ ] : Dient zum Vor- bzw. Zurückspringen um jeweils 15 Sekunden.*3

[1x] : Wählen Sie diese Taste, um die Wiedergabegeschwindigkeit auszuwählen.*3

[ ]/[ ] : Dienen zum Wechseln des Titels. Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den schnellen Rücklauf bzw. Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie sie los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

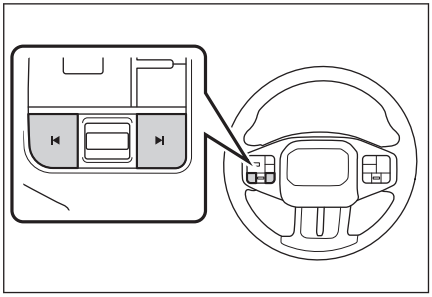
[ ] : Unterbricht die Wiedergabe.

[ ] : Startet die Wiedergabe.

[ ] : Speichert den aktuell wiedergegebenen Titel in der Bibliothek. Ist er bereits gespeichert, berühren Sie die Taste, um die Speicherung aufzuheben.

[ ] : Dient zum Anzeigen der einstellbaren Elemente.

● Bedienen mit den Lenkradschaltern



*1 : Nicht verwendbar, wenn ein Podcast wiedergegeben wird.

*2 : Die Reihenfolge, in der die Sequenz für die Zufallswiedergabe wechseln kann, hängt vom Modell ab.

*3 : Nur verwendbar, wenn ein Podcast wiedergegeben wird.

Schalter [⏮]/[⏭]

Dienen zum Wechseln des Titels. Halten Sie einen der Schalter gedrückt, um den schnellen Rücklauf bzw. Vorlauf zu betätigen. Lassen Sie ihn los, um die Wiedergabe an der entsprechenden Stelle zu starten.

5 Telefonieren per Freisprecheinrichtung

5-1. Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung der Freisprecheinrichtung

Vorsichtsmaßregeln für das Telefonieren per Freisprecheinrichtung 190

Wenn eine Funktionsstörung der Freisprecheinrichtung vorzuliegen scheint 194

5-2. Bedienen der Freisprecheinrichtung mit den Lenkradschaltern

Bedienen mit den Lenkradschaltern 197

5-3. Tätigen von Anrufen

Tätigen von Anrufen über die Anrufliste 198

Tätigen von Anrufen über die Favoritenliste 199

Tätigen von Anrufen über "Kontakte" 200

Tätigen von Anrufen über den Ziffernblock 201

Anrufen des Toyota-Pannendienstes 202

Anrufen unter Verwendung eines Warte- oder Pausezeichens 203

5-4. Empfangen von Anrufen

Entgegennehmen von Anrufen . 204

Ablehnen von Anrufen 206

5-5. Während eines Telefonats durchführbare Bedienvorgänge

Durchführen von Bedienvorgängen über den Gesprächsbildschirm 207

Entgegennehmen eines zweiten Anrufs 209

Anrufen eines anderen Teilnehmers während eines aktiven Telefongesprächs 210

Durchführen von Konferenzgesprächen 211

Beenden von Anrufen 212

5-6. Umschalten zwischen Freisprechtelefonen

Wechseln des Telefons für Telefonate per Freisprecheinrichtung 213

5-7. Bearbeiten von Kontaktdaten

Übertragen von Kontaktdaten ... 214

5-8. Verwenden der Nachrichtenfunktion

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung der Nachrichtenfunktion 216

Tätigen von Anrufen über die Nachrichtenfunktion 222

Vorsichtsmaßregeln für das Telefonieren per Freisprecheinrichtung

Wenn Sie ein Bluetooth®-Mobiltelefon (nachstehend "Mobiltelefon" genannt), das verifiziert wurde, mit dem System verbinden, können Sie die Telefonfunktion nutzen, um Anrufe zu tätigen und zu empfangen, ohne Bedienvorgänge am Mobiltelefon selbst vornehmen zu müssen. Dies wird als Telefonieren per Freisprecheinrichtung oder kurz als Freisprechen bezeichnet.

Damit ein Mobiltelefon mit dem System verbunden werden kann, muss es die Spezifikationen des Multimediasystems unterstützen. Beachten Sie jedoch, dass einige Funktionen je nach Mobiltelefonmodell eingeschränkt sein können.

Unter bestimmten Umständen wird der Freisprecheinrichtungsbildschirm für Apple CarPlay oder Android Auto eventuell nicht angezeigt, selbst wenn eine Verbindung zu Apple CarPlay bzw. Android Auto besteht.

INFORMATION

- Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßregeln, wenn Sie das Mobiltelefon zusammen mit der Freisprechfunktion verwenden.
  - Bevor Sie per Freisprecheinrichtung telefonieren können, müssen Sie ein Mobiltelefon im Multimediasystem anmelden und über Bluetooth® verbinden. Melden Sie zuerst ein Mobiltelefon an, um die Freisprecheinrichtung verwenden zu können. (→ S.73)
  - Vergewissern Sie sich, dass das Mobiltelefon die Bluetooth®-Funktion nutzen kann.
  - Wenn Sie während der Bluetooth®-Audio-Wiedergabe versuchen, einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen, kann es zu einer Verzögerung bei der Anzeige des Bildschirms und bei der Ausgabe des Wähltons bzw. des Klingeltons kommen.
- Es kann nicht garantiert werden, dass das Multimediasystem mit jedem Bluetooth®-Gerät funktioniert.

  Je nach Mobiltelefonmodell können die folgenden Probleme auftreten.
  - Wenn der Motorschalter <Start-Schalter> beim Telefonieren per Freisprecheinrichtung betätigt wird, wird der Anruf möglicherweise beendet.
  - Der Anruf-Bildschirm wird eventuell nicht angezeigt oder der Gesprächsbildschirm wird eventuell angezeigt, bevor der Gesprächspartner den Anruf angenommen hat.
  - Selbst wenn auf dem Anruf-Bildschirm Ziffern über den Ziffernblock eingegeben werden, wird die Tonfolge je nach Mobilfunkanbieter möglicherweise nicht übertragen.
  - Nach dem Wählen müssen u. U. Bedienvorgänge am Mobiltelefon vorgenommen werden.
- In den folgenden Situationen kann eventuell nicht per Freisprecheinrichtung telefoniert werden.
  - Wenn Sie sich außerhalb des Anrufbereichs befinden
  - Wenn abgehende Anrufe eingeschränkt werden, wie z. B. bei einer Überlastung des Netzes
  - Während eines Notrufs
  - Während gerade Kontaktdaten vom Mobiltelefon übertragen werden
  - Wenn die Wählsperre beim Mobiltelefon eingeschaltet ist
  - Wenn das Mobiltelefon gerade verwendet wird, wie z. B. beim Übertragen von Daten

- Wenn das Mobiltelefon eine Funktionsstörung aufweist
- Wenn das Mobiltelefon nicht verbunden ist
- Wenn der Akku des Mobiltelefons fast leer ist
- Wenn das Mobiltelefon ausgeschaltet ist
- Wenn die Nutzung des Mobiltelefons zum Freisprechen in den Einstellungen blockiert ist
- Wenn Sie von der Datenkommunikation oder Kontaktübertragung zum Freisprechen mit dem Multimediasystem wechseln. (Während des Wechselns wird der Bluetooth®-Verbindungsstatus des Multimediasystems nicht angezeigt.)
- Wenn das Mobiltelefon selbst aus irgendeinem anderen Grund nicht verwendet werden kann

● Wenn Sie die Freisprechfunktion und die Wi-Fi®-Funktion gleichzeitig verwenden, wird die Bluetooth®-Verbindung des Mobiltelefons möglicherweise getrennt.

⚠ WARNUNG

● Aus Sicherheitsgründen sollte der Fahrer während der Fahrt keine Bedienvorgänge am Mobiltelefon selbst vornehmen.

● Träger von implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten stets einen angemessenen Abstand zu den Bluetooth®-Antennen einhalten. Die Funkwellen können den Betrieb dieser Geräte stören.

● Vor der Verwendung von Bluetooth®-Geräten sollten sich Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren beim Hersteller des jeweiligen Geräts nach dessen Funktion unter dem Einfluss von Funkwellen erkundigen. Funkwellen können unerwartete Auswirkungen auf den Betrieb solcher medizinischen Geräte haben.

⚠ HINWEIS

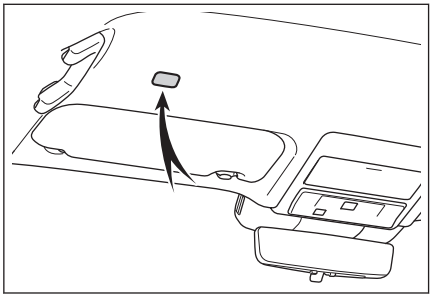
Lassen Sie niemals ein Mobiltelefon im Fahrzeug liegen. Der Innenraum des Fahrzeugs kann heiß werden, was zu einer Funktionsstörung des Mobiltelefons führen kann.

Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf den Ton bei Telefonaten

Beim Telefonieren per Freisprecheinrichtung können Sie das im Fahrzeug eingebaute Mikrofon*1 zum Sprechen verwenden. Beachten Sie beim Telefonieren per Freisprecheinrichtung ganz besonders die folgenden Informationen.

*1 : Die Position der Mikrofone kann je nach Fahrzeugausstattung variieren.

- Beim Empfangen von Anrufen bzw. beim Sprechen während eines Telefonats wird der Ton über die Lautsprecher zu beiden Seiten der Vordersitze ausgegeben.
- Wenn die Freisprecheinrichtung gerade Sprache oder einen Klingelton ausgibt, ist das Audiosystem stummgeschaltet.



INFORMATION

- Sprechen Sie während eines Telefongesprächs abwechselnd mit Ihrem Gesprächspartner. Wenn beide Teilnehmer gleichzeitig sprechen, kann es schwierig sein, zu hören, was der andere sagt.
- Wenn die Empfangslautstärke zu hoch eingestellt ist, kann die Stimme Ihres Gesprächspartners außerhalb des Fahrzeugs zu hören sein oder ein Echo kann zu hören sein.
- Sprechen Sie laut und deutlich.
- In den folgenden Situationen kann es sein, dass Ihr Gesprächspartner Ihre Stimme nicht deutlich hört.
  - Beim Fahren auf schlechten Straßen.
  - Beim Fahren mit hoher Geschwindigkeit.
  - Das Schiebedach oder die Fenster sind offen.
  - Die Klimaanlagendüsen sind zum Mikrofon gerichtet.
  - Das Gebläse der Klimaanlage ist laut.
  - Das Mobiltelefon wird nahe an das Mikrofon herangebracht.
- Je nach verwendetem Telefon oder Netzwerk kann es zu einer Beeinträchtigung der Klangqualität kommen (Störgeräusche, Echo usw.).
- Wenn gleichzeitig andere Bluetooth®-Geräte verbunden sind, können Störgeräusche bei der Tonausgabe über die Freisprecheinrichtung auftreten.
- Wenn das Multimediasystem für die Nutzung der Wi-Fi®-Funktion konfiguriert wurde, gibt die Freisprecheinrichtung eventuell Störgeräusche aus.
- Die Lautsprecherlautstärke bzw. die Klingeltonlautstärke des Mobiltelefons und des Multimediasystems können synchronisiert werden. Wenn ein Anruf eingeht oder ein Anruf gestartet wird, kann sich die Lautstärke aufgrund von Lautstärkeänderungen bei Ihrem Mobiltelefon ändern. Je nach Mobiltelefonmodell kann die Lautsprecherlautstärke bzw. die Klingeltonlautstärke des Multimediasystems möglicherweise nicht mit dem Mobiltelefon verknüpft werden.

⚠ HINWEIS

Berühren Sie das Mikrofon nicht mit einem scharfen Gegenstand und stecken Sie keinen scharfen Gegenstand in das Mikrofon hinein. Dies könnte zu einer Funktionsstörung führen.

Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf den Verkauf oder die Entsorgung des Fahrzeugs

Bei Verwendung der Freisprecheinrichtung werden zahlreiche persönliche Informationen gespeichert. Löschen Sie vor dem Verkaufen oder Entsorgen des Fahrzeugs unbedingt alle Informationen. (→ S.48)

Bei einer Initialisierung aller Informationen werden alle im Multimediasystem gespeicherten Daten initialisiert und auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Eine Rückkehr zu dem Zustand vor der Initialisierung ist nicht möglich.

Wenn eine Funktionsstörung der Freisprecheinrichtung vorzuliegen scheint

Wenn Sie eines der folgenden Symptome bemerken, lesen Sie in der folgenden Tabelle die möglichen Ursachen und Lösungen nach und überprüfen Sie das System dann erneut auf das Symptom.

■ Verwenden der Freisprecheinrichtung

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Die Freisprecheinrichtung kann nicht verwendet werden	Ihr Mobiltelefon unterstützt kein Bluetooth®.	Wenden Sie sich an einen Toyota-Vertragshändler bzw. eine Toyota-Vertragswerkstatt oder eine andere zuverlässige Werkstatt, um eine Liste der Geräte zu erhalten, deren Kompatibilität mit dem Multimediasystem geprüft wurde.
	Ihre Mobiltelefon-Version ist nicht mit Bluetooth® kompatibel.	Verwenden Sie ein Gerät, das mit der Bluetooth®-Kernspezifikation Version 5.2 kompatibel ist. (→ S.71)

■ Anmeldung und Verbindung des Mobiltelefons

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Ihr Mobiltelefon kann nicht angemeldet werden	Der Mobiltelefon-Anmeldevorgang wurde nicht abgeschlossen.	Wählen Sie die Authentifizierungstaste aus, wenn sie auf Ihrem Mobiltelefon angezeigt wird, und fahren Sie mit dem Anmeldevorgang fort.
	Es sind entweder im Mobiltelefon oder im Multimediasystem Anmeldeinformationen erhalten geblieben.	Führen Sie den Anmeldevorgang erneut durch, nachdem Sie die Anmeldeinformationen sowohl aus dem Multimediasystem als auch aus dem Mobiltelefon gelöscht haben. (→ S.73,76)
Herstellen einer Bluetooth®-Verbindung nicht möglich	Ein anderes als das zu verwendende Mobiltelefon ist bereits per Bluetooth® verbunden.	Stellen Sie manuell über das Multimediasystem eine Bluetooth®-Verbindung zu dem Mobiltelefon her, das Sie verwenden möchten. (→ S.78)
	Die Bluetooth®-Funktion des Mobiltelefons ist nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Bluetooth®-Funktion beim Mobiltelefon, während sich der Motorschalter <Start-Schalter> auf ACC oder ON befindet.
	Die Mobiltelefon-Anmeldeinformationen wurden gelöscht.	Führen Sie den Anmeldevorgang durch, nachdem Sie die Anmeldeinformationen sowohl aus dem Multimediasystem als auch aus dem Mobiltelefon gelöscht haben. (→ S.73,76)

■ Tätigen und Empfangen von Anrufen

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Tätigen oder Empfangen von Anrufen nicht möglich	Außerhalb der Netzabdeckung	Bringen Sie das Fahrzeug an einen Ort mit Netzabdeckung.
	Die Anrufbeschränkung (Wählsperre) ist beim Mobiltelefon eingeschaltet.	Schalten Sie die Anrufbeschränkung (Wählsperre) beim Mobiltelefon aus.

■ Kontakte

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Automatisches Übertragen von Kontaktdaten nicht möglich	Das Mobiltelefon-Profil unterstützt das Übertragen von Kontaktdaten nicht.	Wenden Sie sich an einen Toyota-Vertragshändler bzw. eine Toyota-Vertragswerkstatt oder eine andere zuverlässige Werkstatt, um eine Liste der Geräte zu erhalten, deren Kompatibilität mit dem Multimediasystem geprüft wurde.
	[**Kontakte synchronisieren**] ist in den Bluetooth®-Einstellungen des Multimediasystems ausgeschaltet.	Schalten Sie [**Kontakte synchronisieren**] in den Bluetooth®-Einstellungen des Multimediasystems ein. (→ S.82)
	Das Mobiltelefon wartet auf die Zustimmung zur Übertragung der Kontakte.	Wählen Sie die Taste zur Bestätigung der Kontaktübertragung auf dem Mobiltelefon aus.
Ein Bildschirm für die Zustimmungsbestätigung wird auf dem Mobiltelefon angezeigt	Das Mobiltelefon ist nicht auf "Immer zulassen" eingestellt.	Stellen Sie das Mobiltelefon auf "Immer zulassen" ein.

■ Bei Verwendung der Bluetooth®-Nachrichtenfunktion

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Nachrichten können nicht übertragen werden. (1)	Die Nachrichtenübertragung ist beim Mobiltelefon nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Nachrichtenübertragung beim Mobiltelefon. (Stimmen Sie auf dem Telefon der Nachrichtenübertragung zu.)
Es erscheinen keine Benachrichtigungen über neue Nachrichten.	[**Bitte nicht stören**] ist im Multimediasystem auf EIN gestellt.	Stellen Sie [**Bitte nicht stören**] im Multimediasystem auf AUS. (→ S.82)
	Die automatische Nachrichtenübertragungsfunktion ist beim Mobiltelefon nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die automatische Übertragungsfunktion beim Mobiltelefon.

(1) Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

■ Andere Bedingungen

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Falls sich die Symptome nach Anwendung der möglichen Lösungen nicht verbessern.	Das Mobiltelefon und das Multimediasystem sind zu weit voneinander entfernt.	Bringen Sie das Mobiltelefon näher an das Multimediasystem heran.
	Es werden elektromagnetische Störungen erzeugt.	Schalten Sie alle Geräte aus, die elektromagnetische Wellen erzeugen können (wie z. B. Wi-Fi®-Geräte). Schalten Sie die Wi-Fi®-Einstellung des Multimediasystems aus. (→ S.88)
	Die Ursache liegt beim Mobiltelefon.	Schalten Sie das Mobiltelefon aus und entnehmen Sie den Akku.
		Schalten Sie die Bluetooth®-Verbindung des Mobiltelefons ein, wenn sie ausgeschaltet ist.
		Schalten Sie die Wi-Fi®-Verbindung des Mobiltelefons aus.
		Schalten Sie jegliche Sicherheitssoftware oder Hintergrund-App aus, die auf dem Mobiltelefon ausgeführt wird.
		Bevor Sie eine auf dem Mobiltelefon installierte App verwenden, überprüfen Sie unbedingt sorgfältig ihren Anbieter und ihren Betriebsstatus.

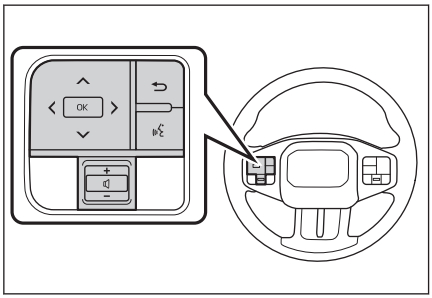
INFORMATION

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Bedienen mit den Lenkradschaltern

Sie können einige Funktionen der Freisprecheinrichtung, wie z. B. das Ändern der Klingeltonlautstärke, mithilfe der Lenkradschalter ausführen. Die Funktionen der Lenkradschalter ändern sich je nach Status des Multimediasystems.

● **Betätigen Sie die Schalter wie erforderlich.**



Schalter [ ]

Dient zum Einstellen der Audiolautstärke.

Halten Sie den Schalter nach oben bzw. nach unten gedrückt, um die Lautstärke kontinuierlich zu verändern.

Schalter [ ]

Sie können Anrufe anhand eines Sprachbefehls tätigen.

Um den Sprachassistenten zu beenden, drücken Sie den Sprechschalter.

Instrumentenschalter

● Während eines eingehenden Anrufs, eines abgehenden Anrufs oder eines laufenden Telefongesprächs können Sie die unten stehenden Vorgänge ausführen. Anweisungen zur Bedienung des Instrumentenschalters finden Sie in der "Betriebsanleitung".

- Entgegennehmen von Anrufen
- Beenden von Anrufen
- Ablehnen von Anrufen
- Anrufe in die Warteschleife stellen/fortsetzen
- Den Gesprächspartner wechseln

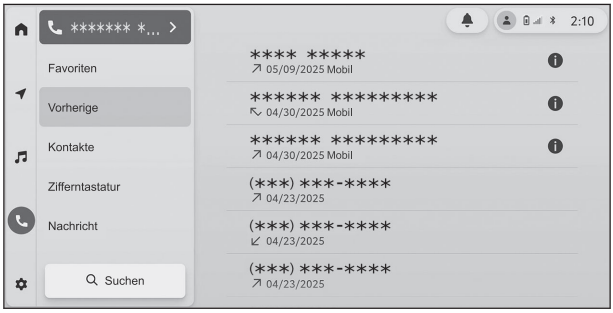
Tätigen von Anrufen über die Anrufliste

Sie können Telefonnummern anrufen, die in der Anrufliste als abgegangene oder eingegangene Anrufe gespeichert wurden.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Vorherige] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie den Kontakt aus.**



Bei Telefonnummern, die nicht unter den Kontakten gespeichert sind, wird nur die Telefonnummer angezeigt.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm mit den Kontaktdaten aufzurufen.

INFORMATION

- In der Anrufliste werden die 100 jüngsten Einträge angezeigt. Überschreitet die Anrufliste 100 Einträge, wird automatisch jeweils der älteste Listeneintrag gelöscht.
- Die Liste abgegangener Anrufe wird je nach Umständen wie folgt gespeichert.
  - Wenn eine unter den Kontakten oder im Multimediasystem gespeicherte Telefonnummer angerufen wurde, werden der Name und die Bilddaten, sofern vorhanden, ebenfalls gespeichert.
  - Wenn Sie dieselbe Telefonnummer erneut anrufen, wird nach dem Namen des Rufziels die Anzahl der Anrufe angezeigt.
- Die Liste eingegangener Anrufe wird je nach Umständen wie folgt gespeichert.
  - Wenn ein Anruf von einer unter den Kontakten gespeicherten Telefonnummer eingegangen ist, werden der Name und die Bilddaten, sofern vorhanden, ebenfalls gespeichert.
  - Wenn mehrere Anrufe von derselben Telefonnummer eingegangen sind, werden alle gespeichert.
  - Es werden auch verpasste und abgelehnte Anrufe gespeichert.
  - Falls das Gerät des Empfängers die Rufnummererkennung nicht unterstützt, wird der Name des Anrufers nicht gespeichert.
- Je nach Mobiltelefonmodell können Sie möglicherweise keine internationalen Anrufe tätigen.

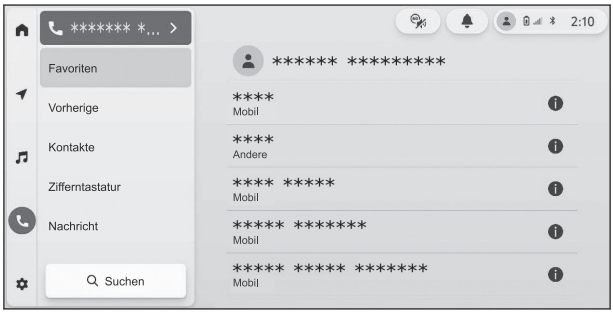
Tätigen von Anrufen über die Favoritenliste

Sie können Anrufe über Ihre Favoritenliste tätigen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Favoriten] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie die Person, die Sie anrufen möchten, aus Ihrer Favoritenliste aus.**



[ ] : Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm mit den Kontaktdaten aufzurufen.

INFORMATION

- Wenn [**Kontakte synchronisieren**] eingeschaltet ist, werden die Favoriten des Mobiltelefons automatisch auf das Multimediasystem übertragen. (→ S.82)
- Je nach Mobiltelefon können einige oder sämtliche Favoriten eventuell nicht übertragen werden.

Tätigen von Anrufen über "Kontakte"

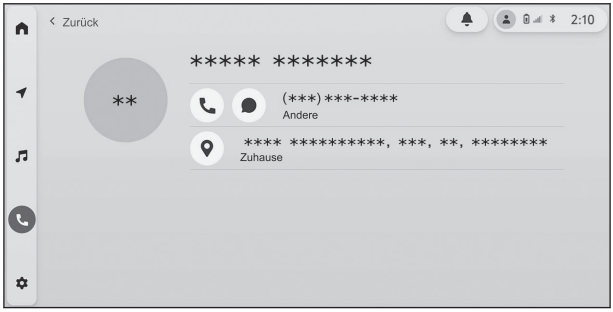
Sie können Anrufe über die im Multimediasystem gespeicherten Kontakte tätigen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Kontakte] im Untermenü.**

3 **Wählen Sie einen Kontakt aus.**

4 **Berühren Sie [ ] neben der gewünschten Telefonnummer.**



[ ] : Wählen Sie diese Taste, um eine Nachricht zu senden.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um den Navigationsbildschirm aufzurufen und ein Ziel festzulegen.*1*2

INFORMATION

- Wenn keine Kontaktdaten gespeichert wurden, müssen Sie Kontaktdaten auf das Multimediasystem übertragen.
- Auf dem Multimediasystem werden die Kontaktdaten des verbundenen Freisprechtelefons angezeigt. Wenn 2 Telefone verbunden sind und Sie das Freisprechtelefon wechseln, werden auch die Kontaktdaten gewechselt.

*1 : Verfügbar bei Fahrzeugen mit Navigationssystem, wenn die Postanschrift des Kontakts im verbundenen Mobiltelefon gespeichert ist.

*2 : Zeigt den Bildschirm des eingebauten Navigationssystems an; funktioniert allerdings nicht mit der Navigationsfunktion von Apple CarPlay oder Android Auto.

Tätigen von Anrufen über den Ziffernblock

Sie können eine Telefonnummer über den Ziffernblock eingeben, um einen Anruf zu tätigen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Zifferntastatur] im Untermenü.**

3 **Geben Sie die Telefonnummer ein.**



4 **Berühren Sie [ ].**

INFORMATION

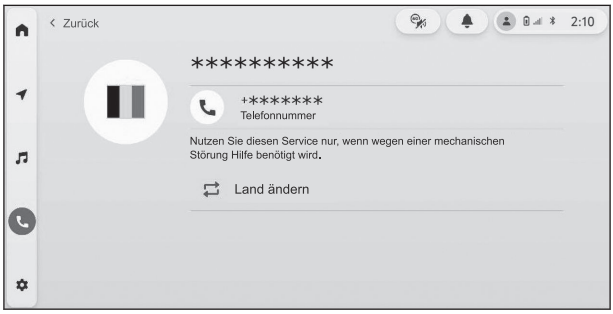
- Je nach Mobiltelefonmodell müssen eventuell Bedienvorgänge am Mobiltelefon vorgenommen werden.
- Wenn eine Telefonnummer, die genau mit der eingegebenen Nummer übereinstimmt, als Kontakt gespeichert ist, wird der gespeicherte Name angezeigt.

Anrufen des Toyota-Pannendienstes

Sie können den Toyota-Pannendienst über die Favoritenliste anrufen. Dieser Anruf kann nur in einem Land getätigt werden, das die Nutzung des Toyota-Pannendienstes unterstützt. Damit diese Funktion verwendet werden kann, muss das Land gespeichert sein.

Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

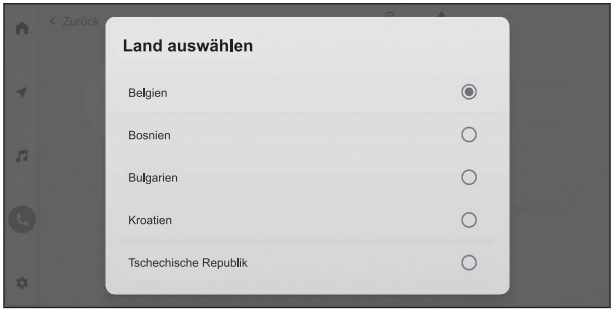
1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Favoriten] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie in der Favoritenliste [Toyota Pannenhilfe].**
4 **Berühren Sie [ ].**



Speichern des Landes unter "Toyota Hilfe"

Damit Sie den Toyota-Pannendienst verwenden können, müssen Sie ein Land unter "Toyota Hilfe" speichern.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Favoriten] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie in der Favoritenliste [Toyota Pannenhilfe].**
4 **Berühren Sie [Land ändern].**
5 **Wählen Sie das Land aus.**



Anrufen unter Verwendung eines Warte- oder Pausezeichens

Sie können Nummern anrufen, die Wartezeichen (w) oder Pausezeichen (p) enthalten. Die Übertragung der Ziffern, die auf das Wartezeichen (w) oder das Pausezeichen (p) folgen, wird ausgesetzt oder ca. 2 Sekunden lang unterbrochen.

- Das Wartezeichen (w) setzt die Übertragung der Ziffern aus. Die Übertragung wird erst dann bis zum nächsten Wartezeichen (w) fortgesetzt, wenn eine Tastenbetätigung erfolgt ist. Ist an einer Stelle ein Pausezeichen (p) enthalten, erfolgt das Senden der nächsten Ziffern erst nach einer Übertragungsunterbrechung von 2 Sekunden.
- Das Pausezeichen (p) unterbricht die Übertragung der Ziffern ca. 2 Sekunden lang.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Kontakte] im Untermenü.**
3. **Wählen Sie den Kontakt aus.**
4. **Wählen Sie die Telefonnummer aus, die ein Wartezeichen (; oder w) oder ein Pausezeichen (, oder p) enthält.**
5. **Wenn die Telefonnummer ein Wartezeichen (w) enthält, wählen Sie [ ] aus.**



Wenn Sie [ ] berühren, wird die Übertragung der Ziffern, die durch das Wartezeichen (w) ausgesetzt wurde, bis zum nächsten Wartezeichen (w) fortgesetzt. Ist an einer Stelle ein Pausezeichen (p) enthalten, erfolgt das Senden der nächsten Ziffern erst nach einer Übertragungsunterbrechung von 2 Sekunden.

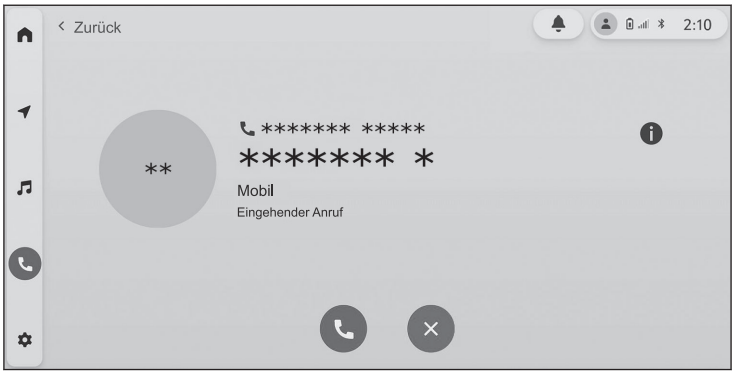
INFORMATION

- Je nach Mobiltelefonmodell wird das Wartezeichen eventuell als Strichpunkt (;) und das Pausezeichen eventuell als Komma (,) auf dem Mobiltelefon-Bildschirm angezeigt.
- Diese Funktion wird zum Tätigen von internationalen Anrufen verwendet.
- Die Eingabe von gespeicherten Tonfolgen kann genutzt werden, wenn Sie das Tonwahlmenü Ihrer Mailbox oder des Kundenservicecenters Ihrer Bank usw. auf automatisierte Weise bedienen möchten.
- Je nach Mobiltelefon wird das in einem Kontakt gespeicherte Wartezeichen (w) bzw. Pausezeichen (p) möglicherweise nicht übertragen.

Entgegennehmen von Anrufen

Wenn ein Anruf eingeht, ertönt der Ton für eingehende Anrufe und der Bildschirm für eingehende Anrufe oder die Benachrichtigung über einen eingehenden Anruf wird angezeigt.

● **Nehmen Sie den Anruf auf eine der folgenden Weisen entgegen.**



● Berühren Sie [ ].

● Betätigen Sie das Mobiltelefon direkt.

INFORMATION

- Der Bildschirm für eingehende Anrufe wird nicht angezeigt, wenn gerade der Bildschirm der Rundum-Überwachung angezeigt wird. Eine Benachrichtigung über einen eingehenden Anruf erfolgt nur mittels eines Klingeltons.
- Während ein Anruf eingeht, werden alle Töne mit Ausnahme der über die Freisprecheinrichtung ausgegebenen Töne stummgeschaltet. Die Sprachführungsansagen, die eine höhere Priorität als das Telefonat per Freisprecheinrichtung haben, werden jedoch nicht stummgeschaltet.
- Selbst wenn Sie für das Multimediasystem den Mobiltelefon-Klingelton festgelegt haben, gibt das Multimediasystem je nach Einstellungen des Mobiltelefons möglicherweise einen anderen Klingelton aus.
- Je nach den beim Mobiltelefon gewählten Einstellungen (wie z. B. Fahrmodus) können Sie eventuell keine Anrufe empfangen.
- Bei einigen Mobiltelefonmodellen kann Folgendes geschehen.
  - Der Klingelton ertönt u. U. sowohl aus den Fahrzeuglautsprechern als auch vom Mobiltelefon.
  - Die Telefonnummer des Anrufers wird beim Empfangen eines Anrufs eventuell nicht angezeigt.
  - Wenn ein Anruf direkt am Mobiltelefon entgegengenommen wurde oder wenn das Mobiltelefon so eingestellt wurde, dass Anrufe automatisch entgegengenommen werden, bleibt der Anruf möglicherweise auf dem Mobiltelefon.
  - Wenn ein Anruf eingeht, während das Mobiltelefon gerade Daten überträgt, kann es geschehen, dass der Bildschirm für eingehende Anrufe nicht auf dem Multimediasystem angezeigt wird und der Klingelton nicht ertönt.

- Wenn Sie im Multimediasystem für den Klingelton eine andere Einstellung als den Mobiltelefon-Klingelton gewählt haben, ertönt der im Multimediasystem gespeicherte Klingelton, selbst wenn beim Mobiltelefon der Modus "Lautlos" (Vibrieren) aktiviert wurde oder der Klingelton gelöscht wurde.
- Wenn Sie einen Anruf von einer Telefonnummer empfangen, die in den Mobiltelefon-Einstellungen blockiert wurde, wird der Anruf automatisch abgelehnt.

Ablehnen von Anrufen

Sie können Anrufe auf dem Multimediasystem auf verschiedene Weisen ablehnen.

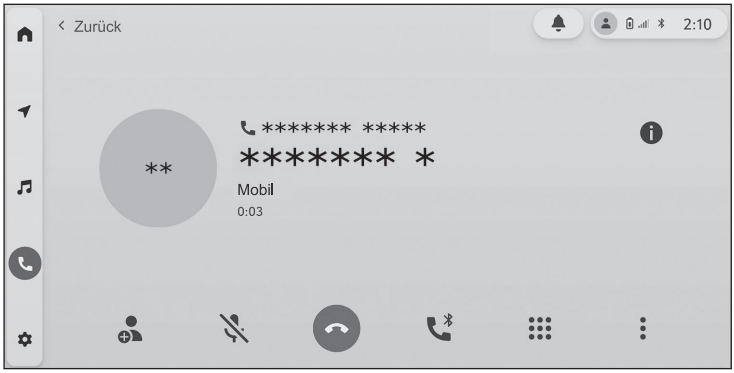
● **Wenn Sie einen Anruf empfangen und ihn ablehnen möchten, führen Sie einen der folgenden Schritte durch.**

- Berühren Sie [].
- Betätigen Sie das Mobiltelefon direkt.

INFORMATION

- Wenn Sie einen Anruf von einer Telefonnummer empfangen, die in den Mobiltelefon-Einstellungen blockiert wurde, wird der Anruf automatisch abgelehnt.
- Wenn Sie [**Bitte nicht stören**] in den Bluetooth®-Einstellungen einschalten, werden über die Freisprecheinrichtung eingehende Anrufe abgelehnt und Benachrichtigungen per Ton und Anzeige deaktiviert. Diese Einstellung findet bei der Telefonfunktion von Apple CarPlay bzw. Android Auto jedoch keine Anwendung. Während eine Verbindung zu einem Freisprechtelefon und Android Auto besteht, kommt sie selbst bei der Freisprechfunktion nicht zum Tragen. (→ S.82)

Durchführen von Bedienvorgängen über den Gesprächsbildschirm



[ ] : Wählen Sie diese Taste, um einen Gesprächspartner hinzuzufügen.

- Wählen Sie einen Kontakt aus der angezeigten Liste aus und starten Sie einen Anruf. Der ursprüngliche Gesprächspartner wird daraufhin in die Warteschleife gestellt.
- Sie können zum Tätigen eines Anrufs auch eine Telefonnummer eingeben.

[ ] : Dient zum Stummschalten der Tonübertragung, sodass der andere Teilnehmer Ihre Stimme nicht hören kann.

Zum Deaktivieren berühren Sie die Taste erneut.

- Sie können hören, was der andere Teilnehmer sagt.

[ ] : Dient während eines Anrufs zum Auflegen.

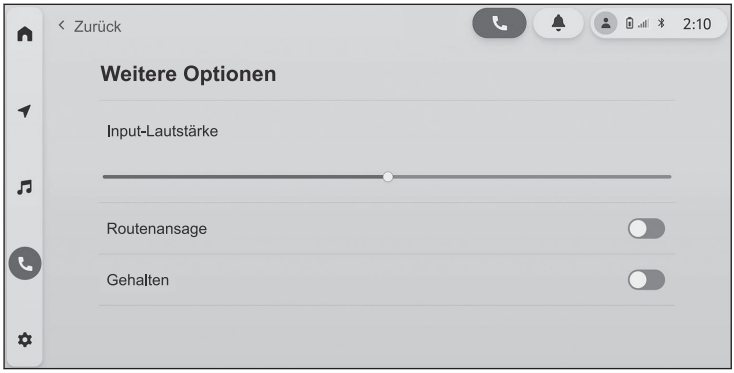
[ ] : Dient zum Beenden des Anrufs in der Warteschleife. Wird nur angezeigt, wenn ein Anruf in die Warteschleife gestellt wurde.

[ ] : Ermöglicht das Übertragen eines Anrufs vom Multimediasystem auf das Mobiltelefon oder umgekehrt.

[ ] : Dient zum Aufrufen des Ziffernblock-Bildschirms.

[ ] : Dient zum Aufrufen des Optionenbildschirms.

Auf dem Optionenbildschirm stehen die folgenden Funktionen zur Verfügung.



● [**Input-Lautstärke**] : Dient zum Einstellen der Eingangslautstärke.
Wenn Sie die Übertragungslautstärke ändern, kann sich die Klangqualität verschlechtern.

● [**Routenansage**] : Wählen Sie, ob die Sprachführung des Navigationssystems während eines Anrufs unterbrochen werden soll oder nicht.

● [**Gehalten**] : Stellt den Anruf vorübergehend in die Warteschleife.
Zum Deaktivieren schalten Sie die Option [**Gehalten**] aus.
Je nach Mobiltelefonmodell können Sie Anrufe möglicherweise nicht in die Warteschleife stellen.

[ⓘ] : Dient zum Aufrufen des Bildschirms mit den Kontaktdaten.

INFORMATION

- Je nach Zustand des Multimediasystems wird der Gesprächsbildschirm möglicherweise nicht angezeigt.
- Je nach Mobiltelefonmodell ist ein Übertragen von Anrufen eventuell nicht möglich.
- Während der Fahrt kann ein Anruf nicht von der Freisprecheinrichtung auf das Mobiltelefon übertragen werden.
- Wenn ein Mobiltelefon, das gerade für ein Telefonat verwendet wird, als Freisprechtelefon mit dem Multimediasystem verbunden wird, wird das Telefonat je nach Telefonmodell entweder weiterhin über das Mobiltelefon geführt oder auf das Multimediasystem übertragen.
- Wenn Sie beim Telefonieren mit einem Freisprechtelefon den Motorschalter <Start-Schalter> betätigen, wird das Telefonat je nach Mobiltelefonmodell eventuell beendet oder auf dem Mobiltelefon weitergeführt. Wenn Sie auf Ihrem Mobiltelefon weitersprechen möchten, müssen Sie möglicherweise einen Bedienvorgang am Mobiltelefon vornehmen.

Entgegennehmen eines zweiten Anrufs

Wenn Sie während eines aktiven Telefongesprächs einen zweiten Anruf von einem anderen Teilnehmer empfangen, können Sie die Anklopffunktion nutzen, um beide Anrufe abzuwickeln. Wenn ein zweiter Anruf eingeht, wird auf dem Bildschirm eine Benachrichtigung über einen eingehenden Anruf angezeigt.

INFORMATION

- Sie müssen mit Ihrem Mobilfunkanbieter einen Vertrag zur Nutzung der Anklopffunktion abgeschlossen haben.
- Wenn das Mobiltelefon die HFP-Version 1.5 oder höher nicht unterstützt, steht die Anklopffunktion nicht zur Verfügung.
- Je nach Mobiltelefonmodell und Vertragsdetails können Sie diese Funktion eventuell nicht verwenden.

● **Berühren Sie [ ], wenn ein zweiter Anruf eingeht.**



Wenn Sie den zweiten Anruf entgegennehmen, wird der vorherige Anruf in die Warteschleife gestellt.

Jedes Mal, wenn Sie [**Wechseln**] berühren, wechseln Sie zwischen den Anrufern.

Ablehnen von Zweitanrufen

Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen zweiten Anruf empfangen, können Sie den Zweitanruf ablehnen.

Berühren Sie [ ], wenn ein zweiter Anruf eingeht.

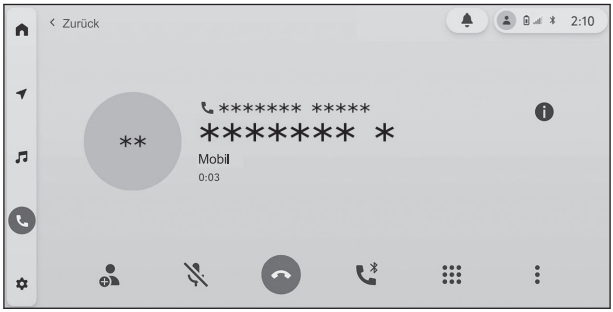
INFORMATION

Je nach Mobiltelefonmodell kann es geschehen, dass beide Anrufe beendet werden. Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Anrufen eines anderen Teilnehmers während eines aktiven Telefongesprächs

Sie können während eines aktiven Telefongesprächs einen weiteren Teilnehmer anrufen.

1 Berühren Sie [ ] auf dem Gesprächsbildschirm.



2 Berühren Sie [Favoriten], [Vorherige], oder [Kontakte] und wählen Sie dann die Person aus, die Sie anrufen möchten.

- Wenn Sie [**Kontakte**] wählen, wird der Bildschirm mit den Kontaktdaten angezeigt.
- Sie können auch [**Zifferntastatur**] berühren und direkt eine Telefonnummer eingeben.

Diese Funktion stellt den anderen Teilnehmer während eines Anrufs in die Warteschleife.

INFORMATION

- Sie müssen mit Ihrem Mobilfunkanbieter einen Vertrag zur Nutzung der Anklopffunktion abgeschlossen haben.
- Wenn das Mobiltelefon die HFP-Version 1.5 oder höher nicht unterstützt, steht die Anklopffunktion nicht zur Verfügung.
- Je nach Mobiltelefonmodell und Vertragsdetails können Sie diese Funktion eventuell nicht verwenden.

Durchführen von Konferenzgesprächen

Wenn Sie einen Gesprächspartner in die Warteschleife gestellt haben und gerade mit einem zweiten Teilnehmer sprechen, können Sie die in die Warteschleife gestellte Person zu dem aktiven Telefongespräch hinzufügen.

- **Berühren Sie während eines aktiven Telefongesprächs mit einem zweiten Teilnehmer [Zusammenführen].**

  Der in die Warteschleife gestellte Anruf wird aus der Warteschleife geholt und alle Teilnehmer werden zu einem Konferenzgespräch zusammengeschaltet.

INFORMATION

- Eventuell müssen Sie mit Ihrem Mobilfunkanbieter einen Vertrag für Konferenzgespräche abgeschlossen haben.
- Je nach Mobiltelefonmodell und Vertragsdetails können Sie diese Funktion eventuell nicht verwenden.
- Wenn das Konferenzgespräch beendet wird, endet das Gespräch mit allen Teilnehmern des Konferenzgesprächs.
- Je nach Mobiltelefon wird der Konferenzgesprächsbildschirm möglicherweise nicht angezeigt.

Beenden von Anrufen

Um einen Anruf per Freisprecheinrichtung zu beenden, führen Sie während des Anrufs einen der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie [], während Sie einen Anruf tätigen oder der Gesprächsbildschirm angezeigt wird.
- Betätigen Sie zum Beenden des Anrufs das Mobiltelefon.

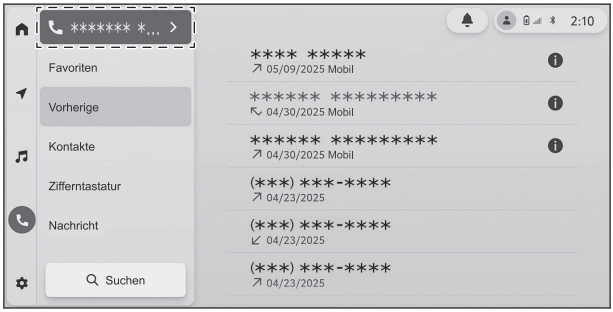
Wechseln des Telefons für Telefonate per Freisprecheinrichtung

Wenn zwei Mobiltelefone als Freisprechtelefone verbunden sind, können Sie jedes der beiden verwenden. Mithilfe der Freisprecheinrichtung können Sie sich die Inhalte der verbundenen Geräte ansehen. Auf dem Freisprecheinrichtungsbildschirm werden die Daten des aktuell ausgewählten Mobiltelefons angezeigt, wie z. B. die Kontakte und die Anrufliste. Bestimmte Funktionen, wie die Funktion für eingehende Anrufe, stehen auch bei dem nicht ausgewählten Mobiltelefon zur Verfügung.

Bevor Sie zwei Freisprechtelefone verbinden können, müssen Sie einen Fahrer festlegen. (→ S.48)

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie den im Untermenü angezeigten Gerätenamen.**



3 **Wählen Sie das Mobiltelefon aus, das Sie verwenden möchten.**

Während eines Telefonats oder wenn ein Anruf gerade eingeht oder abgeht, ist die Auswahl eines anderen Mobiltelefons nicht möglich.

[**Einstellungen**] : Dient zum Aufrufen des Bluetooth®-Einstellungsbildschirms.

INFORMATION

- Wenn Sie einen Anruf über einen anderen Bildschirm als den Freisprecheinrichtungsbildschirm tätigen, wird der Anruf über das Erstgerät getätigt.
- Wenn Sie gerade mit einem der Geräte per Freisprecheinrichtung telefonieren, können keine Anrufe mit dem anderen Gerät getätigt werden.
- Wenn Sie gerade mit einem der Freisprechtelefone per Freisprecheinrichtung telefonieren und ein eingehender Anruf von dem anderen Freisprechtelefon entgegengenommen wird, wird der erste Anruf beendet.
- Die folgenden Funktionen sind auch auf dem nicht ausgewählten Mobiltelefon verfügbar.
  - Die Funktion für eingehende Anrufe
  - Die Funktionen zum Empfangen und Senden einer Nachricht (bei Empfang einer Nachricht)
- Selbst wenn Sie das Mobiltelefon wechseln, wird das Erstgerät nicht notwendigerweise geändert.

Übertragen von Kontaktdaten

Es können bis zu 5000 Kontakte für jedes verbundene Mobiltelefon gespeichert werden. Nur die Kontakte des jeweils verbundenen Mobiltelefons können angezeigt werden. Unter den Kontakten können pro Kontakt bis zu 4 Telefonnummern gespeichert werden. Die Kontakte werden für jedes verbundene Telefon getrennt verwaltet.

Diese Funktion steht bei Mobiltelefonen zur Verfügung, die eine automatische Übertragung der Kontaktdaten (PBAP) unterstützen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des verbundenen Mobiltelefons oder informieren Sie sich über dessen kompatible Profile, um festzustellen, ob es die automatische Übertragung der Kontaktdaten (PBAP) unterstützt. (→ S.71)

Damit Kontakte mit dem Profil zur automatischen Übertragung der Kontaktdaten (PBAP) übertragen werden können, muss [**Kontakte synchronisieren**] in den Bluetooth®-Einstellungen eingeschaltet sein. (→ S.82)

INFORMATION

- Beim Übertragen von Kontaktdaten unterliegen die Daten den folgenden Einschränkungen.
  - Wenn für einen einzigen Kontakt fünf oder mehr Telefonnummern gespeichert sind, werden alle Telefonnummern als verschiedene Kontakte mit dem gleichen Namen im Multimediasystem gespeichert.
  - Der Name und die Telefonnummer werden gleichzeitig übertragen. Je nach Modell kann die Übertragung einzelner Buchstaben (wie z. B. der Sonderzeichen) oder aller Buchstaben scheitern. Außerdem kann es selbst bei erfolgter Übertragung zu einer inkorrekten Anzeige kommen.
  - Üblicherweise werden geheime Speicherinhalte nicht ausgelesen. (Je nach Spezifikationen des Mobiltelefons kann dies in einigen Fällen jedoch vorkommen.)
  - Die im Mobiltelefon gespeicherten Gruppennamen werden nicht übertragen.
  - Der unter "Kontakte" im Multimediasystem angezeigte Telefonnummerntyp wird automatisch auf Basis der Informationen vom Quellgerät zugewiesen. Je nach Mobiltelefonmodell und Nutzungsumgebung sind die Symbole jedoch möglicherweise alle identisch.
  - Je nach Mobiltelefonmodell müssen beim Übertragen von Kontaktdaten eventuell die PIN des Mobiltelefons und ein Authentifizierungspasswort eingegeben werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des verbundenen Mobiltelefons.
- Mobiltelefonmodelle, die eine Batch-Übertragung unterstützen, weisen beim Übertragen von Kontaktdaten folgende Eigenschaften auf.
  - Die Übertragung kann bis zu 10 Minuten dauern.
  - Selbst wenn gerade der Bildschirm für die Übertragung der Kontaktliste angezeigt wird, können Sie zu einem anderen Bildschirm wechseln. Die Übertragung der Kontaktliste wird in diesem Fall fortgesetzt.
- Wenn der Motorschalter <Start-Schalter> während der Übertragung der Kontaktliste ausgeschaltet wird, wird die Übertragung abgebrochen. Starten Sie in diesem Fall den Motor <das Hybridsystem> neu und führen Sie die zur Übertragung erforderlichen Schritte erneut aus.

- In den folgenden Fällen werden die Kontaktdaten, die gerade übertragen werden, nicht gespeichert. (Einige der bereits übertragenen Daten werden ebenfalls nicht gespeichert.)
  - Wenn die automatische Übertragung (PBAP) aufgrund der Speicherkapazität des Multimediasystems in der Mitte abgebrochen wird.
  - Wenn die automatische Übertragung (PBAP) aus irgendeinem Grund unterbrochen wird.
- Die Kontaktdaten des Multimediasystems können nicht auf das Mobiltelefon übertragen werden.
- Während der Übertragung der Kontaktliste wird die Bluetooth®-Audio-Verbindung eventuell getrennt. Sobald die Übertragung abgeschlossen ist, wird die Verbindung wieder hergestellt. (Bei einigen Modellen ist eine erneute Verbindungsherstellung eventuell nicht möglich.)
- Vergewissern Sie sich beim Übertragen, dass das Multimediasystem gestartet wurde.
- Die Funktion für die automatische Übertragung der Kontaktliste (PBAP) ermöglicht die Übertragung der Kontakte, der Favoriten und der Anrufliste auf das Multimediasystem. Einige Mobiltelefonmodelle erlauben die Übertragung von Favoriten nicht.
- Wenn [**Kontakte synchronisieren**] eingeschaltet ist, werden die Favoriten des Mobiltelefons automatisch auf das Multimediasystem übertragen. (→ S.82)
- Je nach Modell müssen beim Übertragen von Kontaktdaten mithilfe des Profils zur automatischen Übertragung der Kontaktdaten (PBAP) eventuell Bedienvorgänge am Mobiltelefon vorgenommen werden.
- Wenn Sie Kontakte mithilfe des Profils zur automatischen Übertragung (PBAP) übertragen möchten, müssen Sie die Kontaktfreigabe-Einstellung bei Ihrem Mobiltelefon aktivieren.
- Wenn die automatische Übertragung der Kontaktdaten (PBAP) nicht startet, startet sie eventuell, wenn Sie alle anderen Funktionen beenden.
- Um die Kontaktbilddaten übertragen zu können, müssen Sie [**Kontakte synchronisieren**] in den Bluetooth®-Einstellungen einschalten. (→ S.82)

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung der Nachrichtenfunktion

Nachrichten werden von dem verbundenen Mobiltelefon übertragen. Sie können das Multimediasystem zum Abrufen, Beantworten und Versenden von Nachrichten nutzen. Je nach Modell des verbundenen Mobiltelefons können Nachrichten möglicherweise nicht auf das Multimediasystem übertragen werden. Wenn das Mobiltelefon das Übermitteln von Nachrichten nicht unterstützt, kann diese Funktion nicht verwendet werden.

Diese Funktion steht bei Mobiltelefonen zur Verfügung, die HFP und MAP unterstützen. Um festzustellen, ob ein Mobiltelefon mit HFP und MAP kompatibel ist, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung oder informieren Sie sich darüber, mit welchen Profilen es kompatibel ist.

INFORMATION

- Sie müssen die Nachrichtenfreigabe-Einstellung in den Einstellungen Ihres Mobiltelefons aktivieren.
- Diese Funktion kann nicht während eines Notrufs verwendet werden.
- Die E-Mail-Funktion wird nicht unterstützt.
- Je nach Mobiltelefonmodell kann die Antwortfunktion eventuell nicht verwendet werden.
- Nach dem Verbinden mit dem Multimediasystem gesendete und empfangene Nachrichten werden auf das Multimediasystem übertragen.
- Je nach Modell des verbundenen Mobiltelefons müssen eventuell zusätzliche Bedienvorgänge am Mobiltelefon vorgenommen werden.
- Bei SMS-Nachrichten wird der Betreff nicht angezeigt.
- Je nach Mobiltelefonmodell wird der Betreff einer empfangenen MMS eventuell nicht angezeigt.
- Wenn [**Nachrichten automatisch lesen**] eingeschaltet ist, werden die Nachrichten vorgelesen. (→ S.82)
- Mit dem Sprachassistenten erstellte ausgehende Nachrichten können vor dem Versenden vorgelesen werden.
- Je nach Modell Ihres Mobiltelefons und dessen Anmeldestatus im Multimediasystem werden einige Informationen eventuell nicht angezeigt.

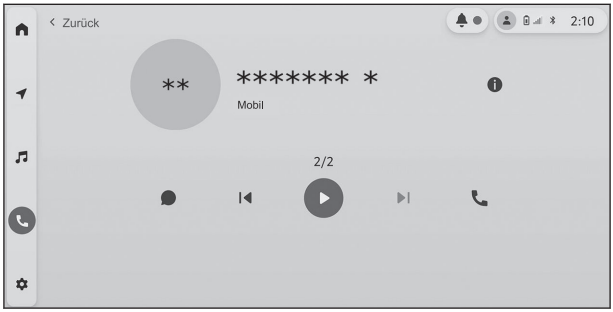
Abrufen von Nachrichten (Sprachassistent wird unterstützt)

Sie können gesendete und empfangene Nachrichten abrufen.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3. **Wählen Sie den Absender der Nachricht aus.**

   Wenn der Text der Nachricht nicht gelesen werden kann, führen Sie das Verfahren von Anfang an erneut durch.

   [**Nachricht verfassen**] : Wählen Sie diese Option, um eine Nachricht per Spracheingabe zu senden.
4. **Wählen Sie jedes Element wie erforderlich aus.**



[ ] : Der Sprachassistent wird gestartet.

[ ]/[ ] : Berühren Sie eine dieser Tasten während des Vorlesens einer Nachricht oder während das Vorlesen unterbrochen ist, um sich die vorherige/nächste empfangene Nachricht vorlesen zu lassen.

[ ] : Startet das Vorlesen der Nachricht. Berühren Sie [ ], um das Vorlesen der Nachricht zu beenden.

[ ] : Dient zum Anrufen des Absenders der Nachricht.

[ ] : Dient zum Anzeigen der Kontaktdaten des anderen Teilnehmers.

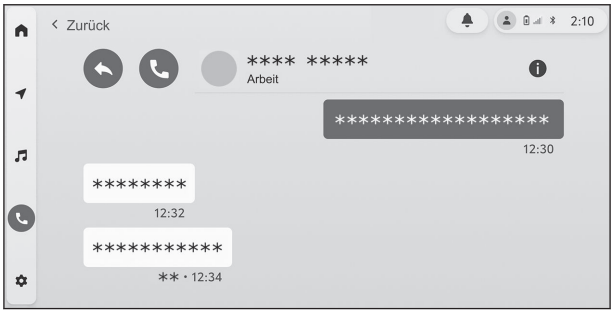
INFORMATION

Wenn [**Nachrichten automatisch lesen**] aktiviert ist, werden alle ungelesenen Nachrichten beginnend bei der ältesten vorgelesen.

Abrufen von Nachrichten (Sprachassistent wird nicht unterstützt)

Sie können gesendete und empfangene Nachrichten abrufen.

1. **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2. **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3. **Wählen Sie den Absender der Nachricht aus.**
   [**Nachricht verfassen**]: Wählen Sie diese Taste, um eine Nachricht zu senden.
4. **Wählen Sie jedes Element wie erforderlich aus.**



[ ] : Dient zum Aufrufen des Bildschirms zum Beantworten einer Nachricht.

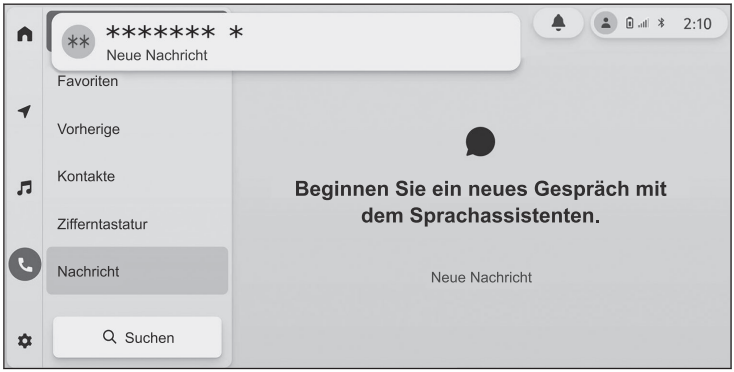
[ ] : Dient zum Anrufen des Absenders der Nachricht.

[ ] : Dient zum Anzeigen der Kontaktdaten des anderen Teilnehmers.

Abrufen neuer Nachrichten (Sprachassistent wird unterstützt)

Bei Empfang einer SMS- oder MMS-Nachricht wird oben auf dem Bildschirm eine Benachrichtigung über eine neue Nachricht angezeigt.

● **Die folgenden Funktionen stehen bei Empfang einer Nachricht zur Verfügung.**



[**Antworten**] : Ermöglicht es, die Nachricht zu beantworten. Wenn eine Nachricht beantwortet wird, werden alle Nachrichten desselben Absenders als bereits gelesen markiert.

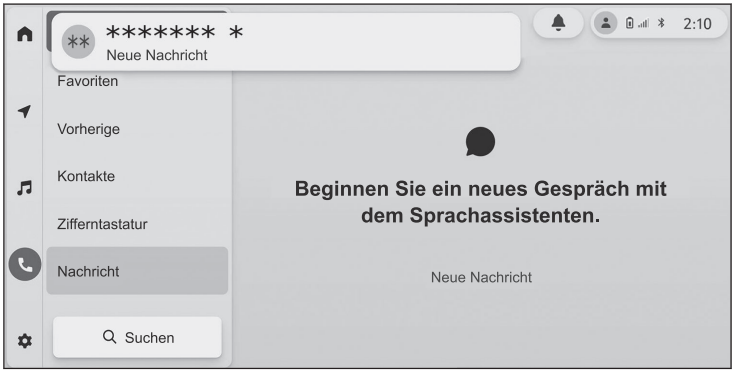
[**Erneut abspielen**] : Startet das Vorlesen der Nachricht. Die vorgelesenen Nachrichten werden als bereits gelesen markiert.

[**Anruf**] : Dient zum Anrufen des Absenders der Nachricht.

Abrufen neuer Nachrichten (Sprachassistent wird nicht unterstützt)

Bei Empfang einer SMS- oder MMS-Nachricht wird oben auf dem Bildschirm eine Benachrichtigung über eine neue Nachricht angezeigt.

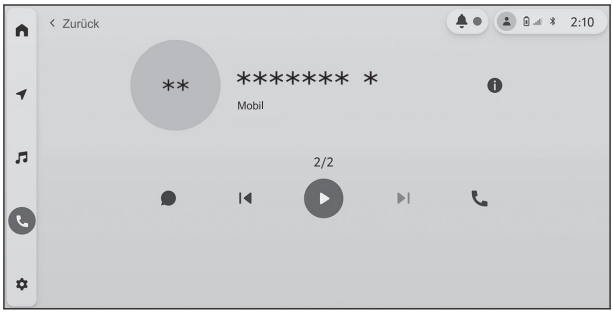
● **Berühren Sie zum Anzeigen der Nachricht den Banner.**



Beantworten von Nachrichten (Sprachassistent wird unterstützt)

Sie können den Sprachassistenten aktivieren, um eine Nachricht an den Empfänger zu senden. Des Weiteren können Sie Nachrichten beantworten, indem Sie den Bildschirm der Freisprecheinrichtung verwenden und die unten stehenden Anweisungen befolgen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3 **Wählen Sie den Absender der Nachricht aus.**
4 **Berühren Sie [ ].**

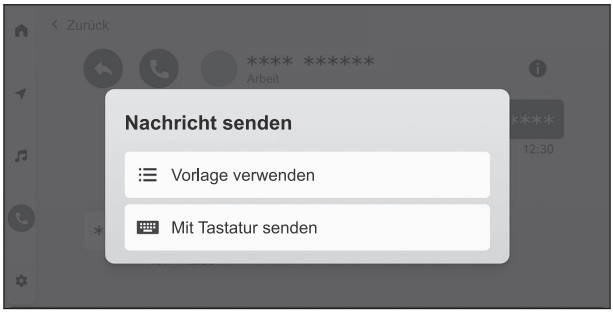


5 **Geben Sie mithilfe des Sprachassistenten eine Nachricht ein.**

Beantworten von Nachrichten (Sprachassistent wird nicht unterstützt)

Sie können empfangene Nachrichten beantworten.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3 **Wählen Sie den Absender der Nachricht aus.**
4 **Berühren Sie [ ].**
5 **Nehmen Sie beim gewünschten Element eine Eingabe vor.**



[**Vorlage verwenden**] : Dient zum Einsetzen der ausgewählten Nachrichtenvorlage.
[**Mit Tastatur senden**] : Dient zum Vornehmen einer Eingabe über die Tastatur.

Senden neuer Nachrichten (Sprachassistent wird unterstützt)

Sie können neue SMS-Nachrichten erstellen. MMS-Nachrichten werden nicht unterstützt. Diese Funktion steht in einigen Sprachen, Ländern bzw. Gebieten nicht zur Verfügung.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Nachricht verfassen].**

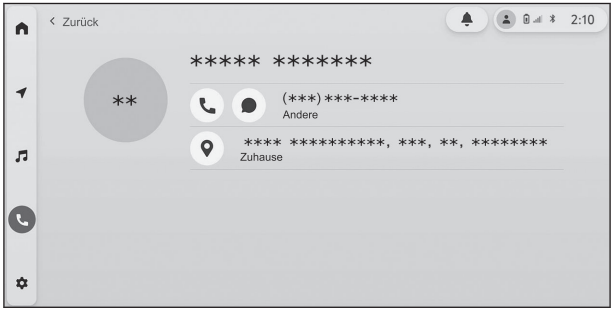


4 **Befolgen Sie zum Abschließen Ihres Vorhabens die Sprachansagen und die Anweisungen auf dem Bildschirm.**

Senden neuer Nachrichten (Sprachassistent wird nicht unterstützt)

Sie können neue SMS-Nachrichten senden. MMS-Nachrichten werden nicht unterstützt.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Nachricht verfassen].**
4 **Berühren Sie [Vorherige], [Favoriten] oder [Kontakte] im Untermenü.**
5 **Wählen Sie aus, an wen die Nachricht gesendet werden soll.**
6 **Wählen Sie die gewünschte [ ].**

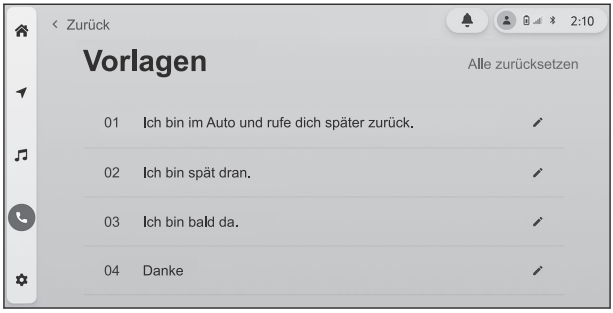


7 **Nehmen Sie beim gewünschten Element eine Eingabe vor.**
[**Vorlage verwenden**] : Dient zum Einsetzen der ausgewählten Nachrichtenvorlage.
[**Mit Tastatur senden**] : Dient zum Vornehmen einer Eingabe über die Tastatur.

Bearbeiten von Vorlagen (Sprachassistent wird nicht unterstützt)

Sie können die Vorlagen bearbeiten.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**
3 **Wählen Sie den Absender der Nachricht aus.**
4 **Berühren Sie [ ].**
5 **Berühren Sie [Vorlage verwenden].**
6 **Berühren Sie [ ] neben der zu bearbeitenden Vorlage.**



7 **Nehmen Sie die Eingabe für die Vorlage vor und speichern Sie sie.**
Berühren Sie [**Alle zurücksetzen**], um alle Vorlagensätze zu initialisieren.

INFORMATION

- Die Vorlagen werden für jedes Mobiltelefon separat eingestellt.
- Einige Vorlagen können eventuell nicht bearbeitet werden.

Tätigen von Anrufen über die Nachrichtenfunktion

Sie können über die Nachrichtenfunktion Anrufe per Freisprecheinrichtung tätigen.

● **Berühren Sie die Nummer, um sie anzurufen.**[*1]

Es kann vorkommen, dass eine Ziffernfolge als Telefonnummer angesehen wird. Zudem werden einige Telefonnummern (wie z. B. Auslandsnummern) eventuell nicht erkannt.

Tätigen von Anrufen über den SMS- oder MMS-Nachrichtenbildschirm

Sie können den Absender einer SMS oder MMS anrufen.

● Was MMS angeht, können Sie zwar eine MMS-Nachricht an eine Telefonnummer senden, jedoch keine MMS-Adresse anrufen.

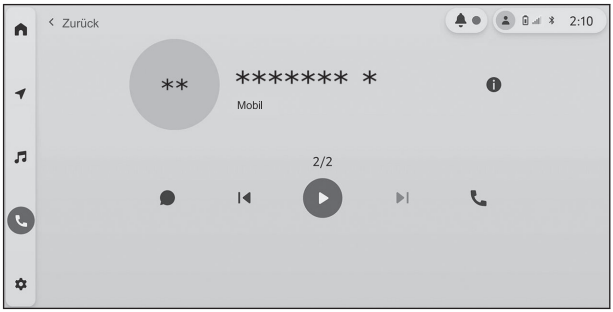
1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Nachricht] im Untermenü.**

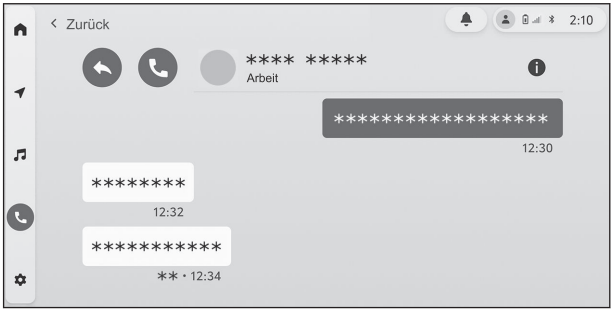
3 **Wählen Sie den Absender der Nachricht aus.**

4 **Berühren Sie [ ].**

▶ **Sprachassistent wird unterstützt**



▶ **Sprachassistent wird nicht unterstützt**



*1 : Diese Funktion steht in einigen Ländern/Gebieten nicht zur Verfügung.

6 Assistenzsysteme für das Parken und Fahren

6-1. Panoramabildschirm/Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

Funktionen des Panoramabildschirms/Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ A) 224

Einbauorte der Kameras/Einparkhilfeleuchten 227

Reinigen der Kamera 229

Bedienung des Panoramabildschirms und Anzeigen desselben 230

Beschreibung des Panoramabildschirms und Funktionen desselben 234

Bedienung des Toyota-Einparkhilfemonitors und Bildschirme desselben 238

Ändern der Einstellungen des Panoramabildschirms 240

Wenn Sie Anzeichen eines Problems bemerken 241

6-2. Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ B)

Funktionen des Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ B) 242

Aufrufen des Hilfebildschirms ... 243

Umschalten des Hilfslinien-Anzeigemodus 245

Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf den Toyota-Einparkhilfemonitor 250

Funktionen des Panoramabildschirms*/Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ A)*

In diesem Abschnitt werden der Panoramabildschirm und der Toyota-Einparkhilfemonitor zusammen beschrieben. Orientieren Sie sich an den Beschreibungen für das in Ihrem Fahrzeug eingebaute System.

Der Panoramabildschirm unterstützt Sie beim Fahren mit geringer Geschwindigkeit, indem er die Bilder von den in das Fahrzeug eingebauten Front-, Seiten- und Heckkameras kombiniert und ein nahtloses Bild der Fahrzeugumgebung auf dem Bildschirm anzeigt.(→ S.230)

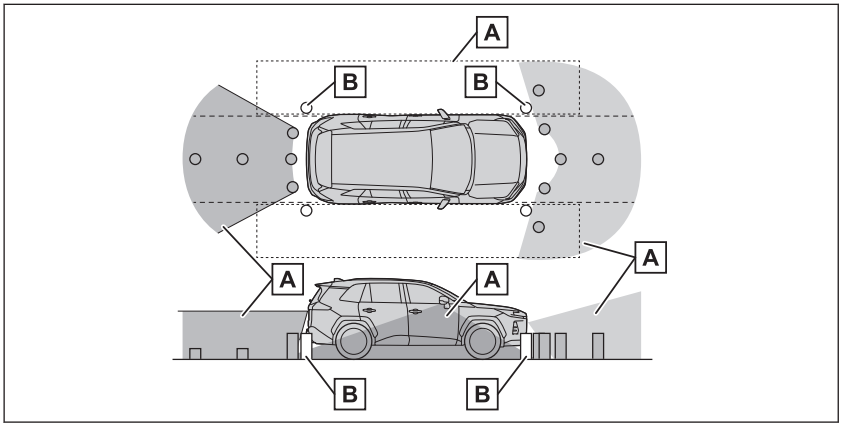
Der Toyota-Einparkhilfemonitor ist ein System, das Ihnen Unterstützung bei Rücksetzvorgängen bietet (wie z. B. beim Einparken), indem es Bilder von der in das Fahrzeug eingebauten Heckkamera anzeigt.(→ S.238)

Einzelheiten zum Einparkhilfesensor*/zur RCTA (Querverkehrswarnung hinten)/zur RCD (Heckkamera-Erfassung)*/zur PKSB (Parkunterstützungsbremse)*/zur FCTA (Querverkehrswarnung vorn)* finden Sie in der "Betriebsanleitung".

⚠ WARNUNG

Beachten Sie zur sicheren Nutzung Folgendes. Anderenfalls kann es zu tödlichen oder schweren Verletzungen kommen.

- Der Panoramabildschirm und der Toyota-Einparkhilfemonitor sind Systeme, die Sie beim Überprüfen der Gegebenheiten rund um das Fahrzeug unterstützen. In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die auf dem Bildschirm angezeigten Personen anders aussehen als in Wirklichkeit, dass die Positionen/Entfernungen von Hindernissen von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen und dass Hindernisse oder Personen, die sich in den toten Winkeln der Kameras befinden, nicht auf dem Bildschirm angezeigt werden. Außerdem kann der auf dem Bildschirm angezeigte Bereich eingeschränkt sein, wenn Sie neue Teile in der Nähe des Stoßfängers montiert haben. Vergewissern Sie sich daher beim Fahren unbedingt mit eigenen Augen, dass um Sie herum alles frei ist, um so einen versehentlichen Kontakt mit Personen, Hindernissen oder anderen Objekten zu vermeiden.



A Auf dem Bildschirm angezeigter Bereich

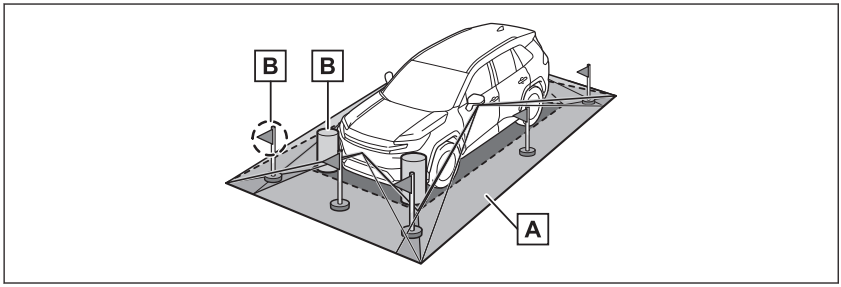
*: Falls vorhanden

⚠ WARNUNG

B Auf dem Bildschirm nicht angezeigte Objekte

Werden in der Front- und Heckbereichsansicht nicht angezeigt.

- Jeder Bildschirm mit einer Ansicht des Panoramabildschirms zeigt zusammengesetzte Bilder (Kompositbilder) an, die von mehreren Kameras aufgenommen wurden; aufgrund der Eigenschaften der Kompositbildverarbeitung weichen die Positionen und Entfernungen jedoch möglicherweise vom tatsächlichen Bild ab. Auch die Unterbereichsbild-Anzeige spiegelt eventuell nicht die tatsächlichen Umstände wider, da sie von bereits früher aufgenommenen Bildern Gebrauch macht.



A Auf dem Bildschirm angezeigter Bereich

B Auf dem Bildschirm nicht angezeigte Objekte

Hindernisse, die sich innerhalb des schwarzen Bereichs befinden, und Bereiche, die über der Fahrbahnoberfläche liegen, werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

⚠ HINWEIS

- In den folgenden Situationen kann es geschehen, dass die auf dem Bildschirm angezeigten Hilfslinien nicht an den richtigen Stellen angezeigt werden.
  - Bei einer Änderung der Reifengröße
  - Bei Veränderungen an der Radaufhängung
  - Auf vereisten oder rutschigen Fahrbahnen oder im Schnee
  - Beim Fahren mit Schneeketten oder einem Notrad
- Unter den folgenden Umständen wird der Monitor nicht korrekt angezeigt.
  - Wenn eine Tür/die Heckklappe offen ist
  - Wenn in dem auf dem Bildschirm angezeigten Bereich ein Teil eingebaut ist, das nicht von Toyota stammt
- Setzen Sie die Kameras und die Einparkhilfeleuchten keinen starken Stößen aus, indem Sie gegen sie schlagen, einen Hochdruckreiniger auf sie richten, Gegenstände auf sie werfen usw. Entfernen, zerlegen und verändern Sie sie außerdem nicht.
- Gießen Sie bei kaltem Wetter kein heißes Wasser auf die Kamera, da die plötzliche Temperaturänderung dazu führen kann, dass die Kamera nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert.
- Es kann vorkommen, dass die Kamera nicht einwandfrei funktioniert und das Bild auf dem Bildschirm wie folgt angezeigt wird.

⚠ HINWEIS

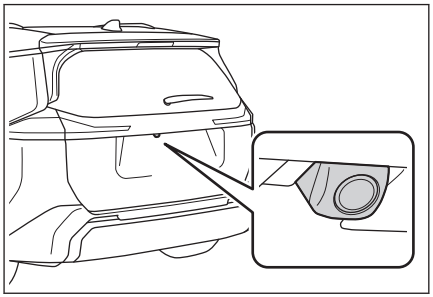
- Der Bildschirm wird teilweise oder vollständig schwarz angezeigt
- Wenn Sie in Fahrstufe "R" wechseln oder den Kameraschalter*1 drücken, wechselt der Bildschirm nicht zum Kamerabild
- Wenn eine andere Fahrstufe als "R" gewählt ist oder der Kameraschalter*1 gedrückt wird, wird der Kamerabildschirm weiterhin angezeigt
- Die Hilfslinien werden nicht auf dem Kamerabild angezeigt und es wird das Symbol ⚠ angezeigt

● In der Unterbereichsbild-Anzeige sind beim Fahren mit niedriger Geschwindigkeit eventuell Schatten zu sehen, die (beispielsweise vom Fahrzeug selbst) unter das Fahrzeug geworfen werden. (Panoramabildschirm)

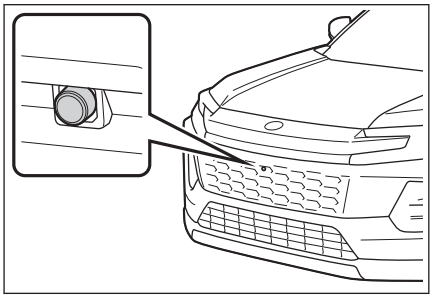
*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

Einbauorte der Kameras/Einparkhilfeleuchten

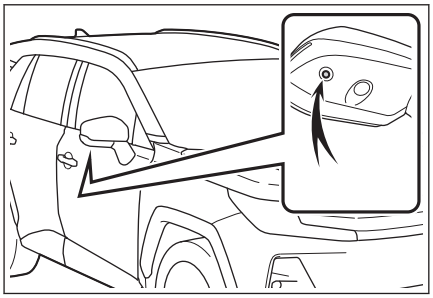
■ Heckkamera



■ Frontkamera*1

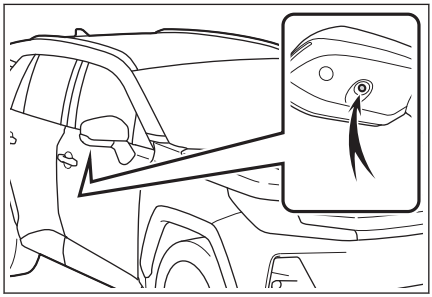


■ Seitenkamera*1



*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

■ Einparkhilfeleuchten*1



*1 : Fahrzeuge mit Advanced Park

Reinigen der Kamera

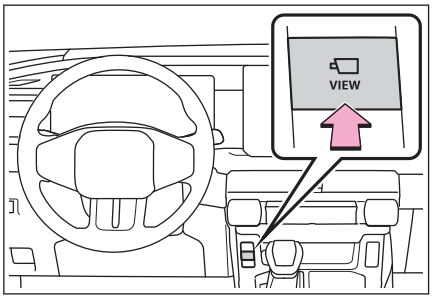
⚠ HINWEIS

Wenn die Kameralinse verschmutzt oder mit Fremdkörpern (wie Wassertropfen, Schnee, Schlamm usw.) bedeckt ist, ist das angezeigte Bild nicht deutlich zu erkennen. Ist dies der Fall, waschen Sie die Kamera mit reichlich Wasser und wischen Sie die Wassertropfen dann mit einem weichen, nassen Tuch ab.

Bedienung des Panoramabildschirms und Anzeigen desselben

Kameraschalter

Dient zum Umschalten der Anzeigen und der Modi des Panoramabildschirms.



INFORMATION

- Nachdem der Kameraschalter gedrückt wurde, kehrt die Anzeige des Panoramabildschirms automatisch zum vorherigen Bildschirm zurück, wenn die Fahrgeschwindigkeit ca. 20 km/h übersteigt.
- Wenn der Kameraschalter bei einer Fahrgeschwindigkeit von ca. 20 km/h oder mehr gedrückt wird, kehrt die Anzeige des Panoramabildschirms nach ca. 8 Sekunden automatisch zum vorherigen Bildschirm zurück.

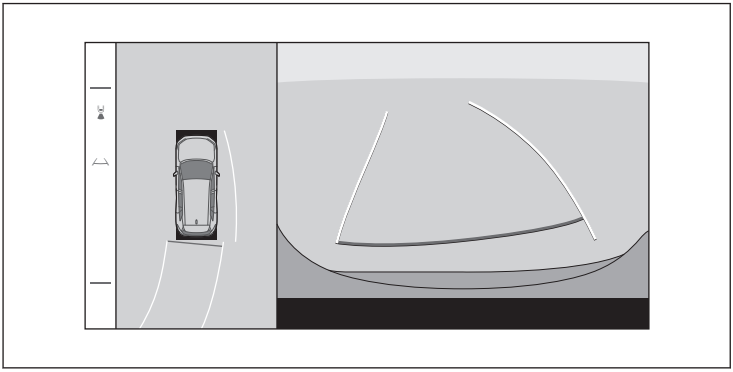
Umschalten des Bildschirms

Der Panoramabildschirm wird angezeigt, wenn Sie bei eingeschaltetem Motorschalter <Start-Schalter> den Kameraschalter drücken oder die Fahrstufe wechseln.

Anzeigen des Panoramabildschirms

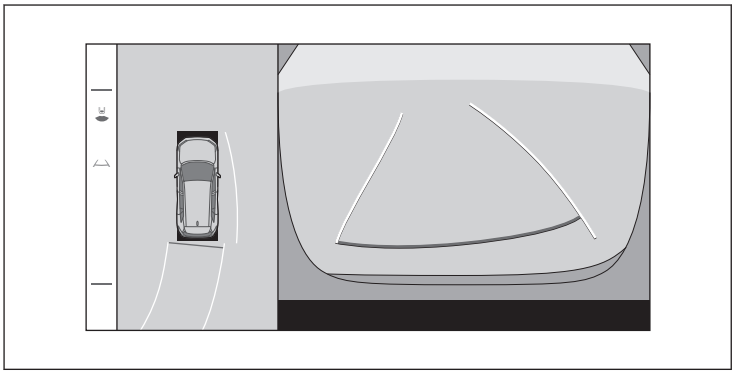
■ Beim Überprüfen des Bereichs hinter dem Fahrzeug

▶ Tele-Heckbereichsansicht und Panoramaansicht



→ S.234

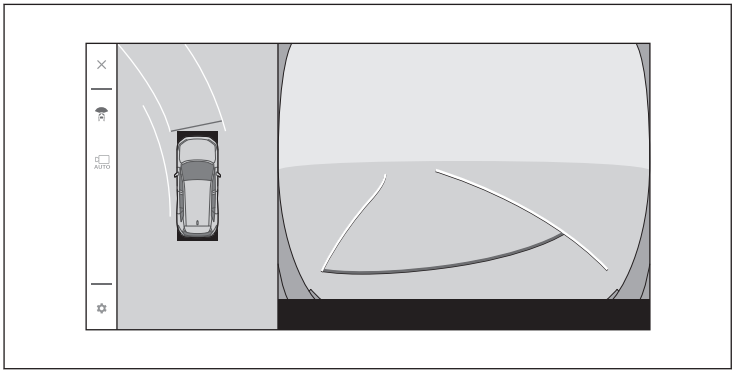
▶ **Weitwinkel-Heckbereichsansicht und Panoramaansicht**



→ S.234

■ **Beim Überprüfen des Bereichs vor dem Fahrzeug**

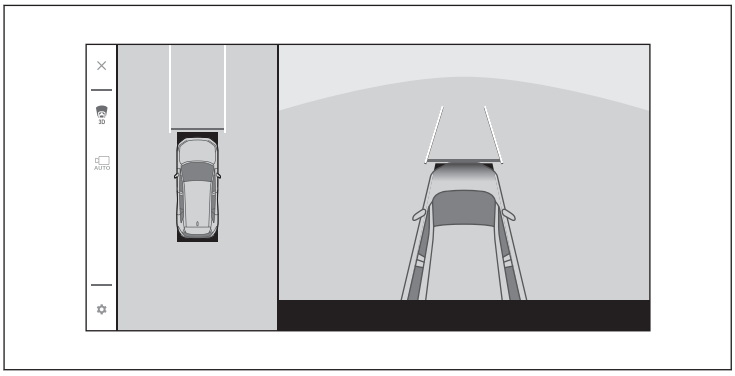
▶ **Weitwinkel-Frontbereichsansicht und Panoramaansicht**



→ S.235

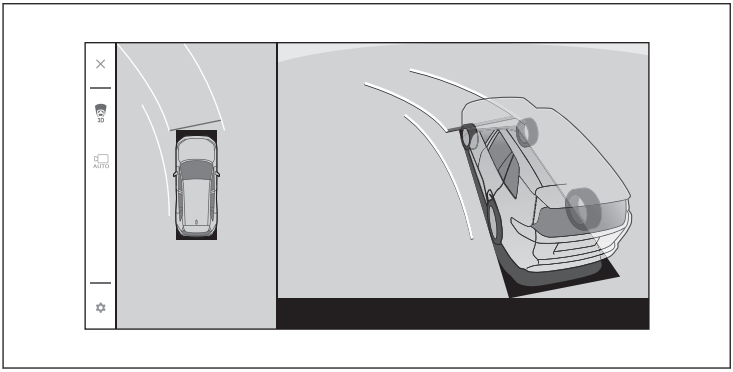
■ **Beim Überprüfen der Bereiche vor dem Fahrzeug und zu beiden Seiten des Fahrzeugs**

▶ **Seitenabstandsansicht und Panoramaansicht**



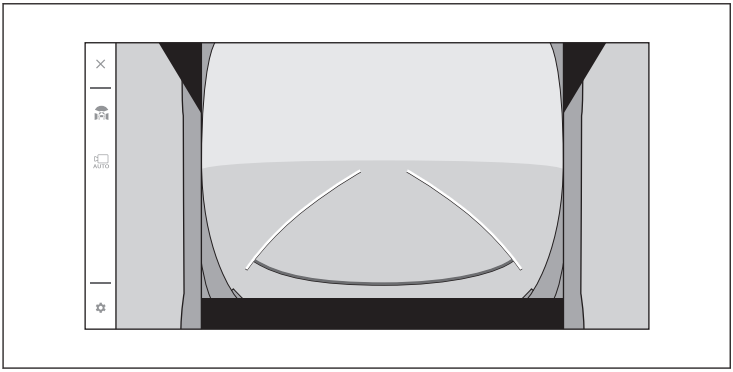
→ S.236

▶ **Abbiegeansicht und Panoramaansicht**



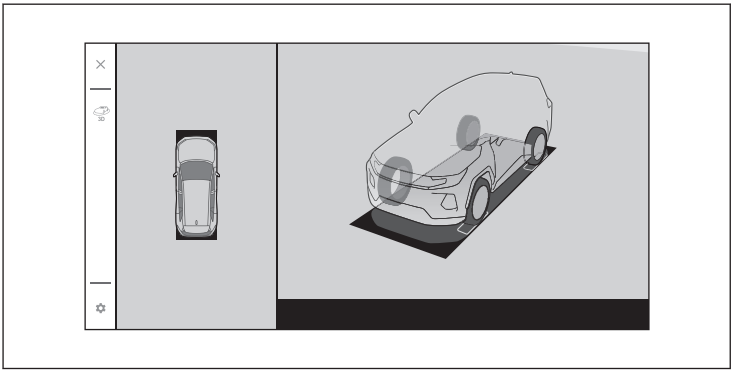
→ S.236

▶ **Anzeige bei eingeklappten Außenspiegeln**



■ Beim Überprüfen der Umgebung des Fahrzeugs

▶ **Parkansicht und Panoramaansicht**



→ S.237

INFORMATION

Wenn der Einparkhilfesensor eingeschaltet ist, können Sie die Parkansicht/Seitenabstandsansicht/Abbiegeansicht anzeigen.

Bedienen der 3D-Ansicht

Wenn die Fahrstufe "P" gewählt ist, können Sie anhand von Fingergesten den Bildbetrachtungspunkt nach Belieben ändern.

Doppeltippen	Schnipsen/Wischen	Zusammenziehen/Auseinanderziehen	Mehrfachwischen
 Zurück zum ursprünglichen Betrachtungspunkt	 Drehung	 Skalierung	 Vertikale und horizontale Bewegung

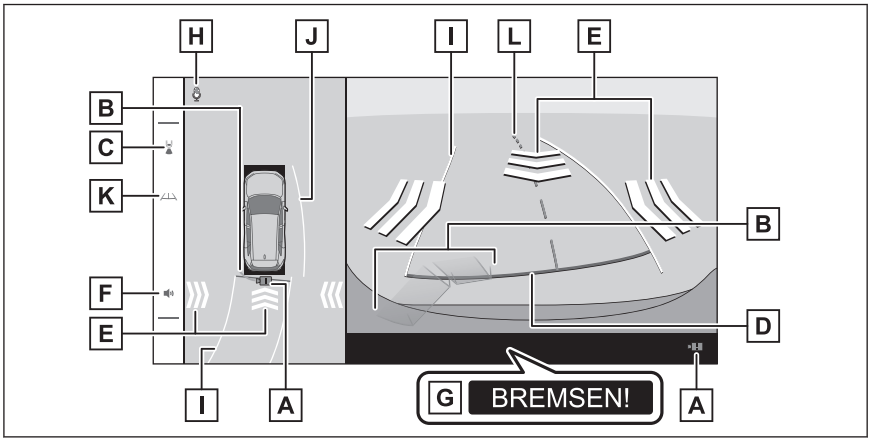
Beschreibung des Panoramabildschirms und Funktionen desselben

Tele-Heckbereichsansicht und Panoramaansicht/Weitwinkel-Heckbereichsansicht und Panoramaansicht

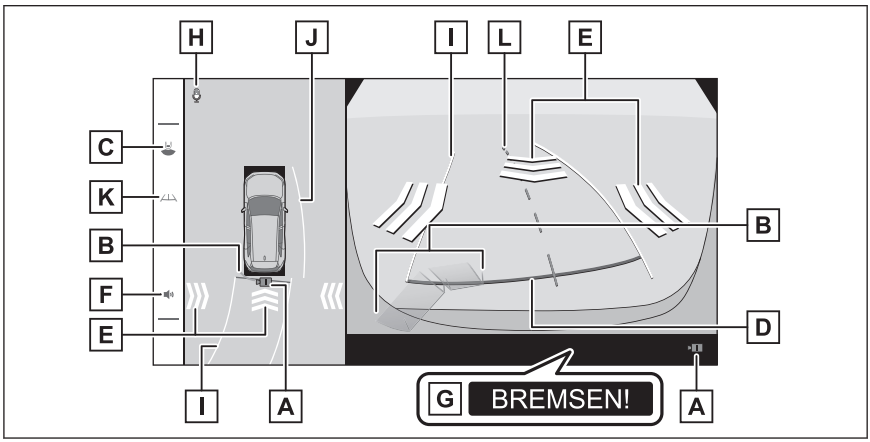
Bildschirmanzeige

● **Schalten Sie in Fahrstufe "R".**

▶ **Tele-Heckbereichsansicht und Panoramaansicht**



▶ **Weitwinkel-Heckbereichsansicht und Panoramaansicht**



A Symbol für Kameraverschmutzungserkennung

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn erkannt wird, dass sich Schmutz auf der Kamera befindet.

B Einparkhilfesensor

Zeigt eine Anzeige auf dem Bildschirm an und lässt einen Warnsummer ertönen, wenn ein Objekt von einem Sensor erfasst wird.

C Anzeigemodus-Umschalttaste

Schaltet den Anzeigemodus bei jeder Berührung der Taste um.

D Hilfslinien für die Entfernung hinten

Zeigen an, dass hinter dem Fahrzeug nur mehr ein geringer Abstand verbleibt.

E RCTA (Querverkehrswarnung hinten)/RCD (Heckkamera-Erfassung)

Wenn Fahrzeuge, Hindernisse oder andere Objekte erfasst werden, die sich Ihnen von hinten oder von der Seite nähern, wird eine Anzeige auf dem Bildschirm angezeigt.

F Stummschalttaste

Dient zum vorübergehenden Stummschalten des Warntons.

G PKSB (Parkunterstützungsbremse)

Wenn ein Objekt erfasst wird, mit dem Sie zusammenstoßen könnten, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.

H Spracherkennungssymbol*

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn der Sprachassistent eingeschaltet ist.

I Linien für den vorausberechneten Rückwärtsfahrweg

Zeigen Fahrweglinien (gelb) an, die mit der Betätigung des Lenkrads verknüpft sind.

J Linien für den vorausberechneten seitlichen Fahrweg

Zeigen Fahrweglinien (gelb) an, die mit der Betätigung des Lenkrads verknüpft sind.

K Hilfslinien-Umschalttaste*

Schaltet den Hilfslinienmodus bei jeder Berührung der Taste um.

L Hilfslinie für den Anhängerbetrieb*

Dieses Element zeigt den vorausberechneten Weg (grün) der Kugelkopfkupplung entsprechend der Lenkradbetätigung an.

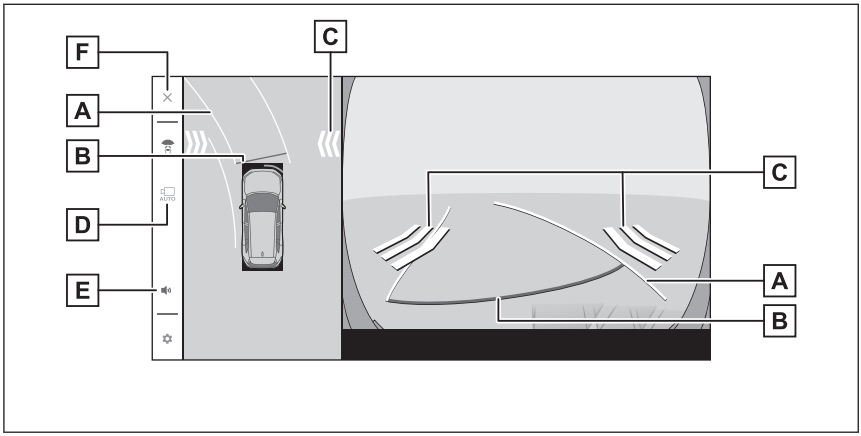
Weitwinkel-Frontbereichsansicht und Panoramaansicht

Bildschirmanzeige

1 Schalten Sie in Fahrstufe "D" oder "N".

2 Drücken Sie den Kameraschalter so lange, bis die Weitwinkel-Frontbereichsansicht und Panoramaansicht angezeigt werden.

* : Falls vorhanden



A Linien für den vorausberechneten Vorwärtsfahrweg

Zeigen Fahrweglinien (gelb) an, die mit der Betätigung des Lenkrads verknüpft sind.

B Hilfslinien für die Entfernung vorn

Zeigen an, dass vor dem Fahrzeug nur mehr ein geringer Abstand verbleibt.

C FCTA (Querverkehrswarnung vorn)*

Wenn Fahrzeuge oder Hindernisse erfasst werden, die sich Ihnen von vorn oder von der Seite nähern, wird eine Anzeige auf dem Bildschirm angezeigt.

D Umschalttaste für den automatischen Anzeigemodus

Wenn Sie die Taste berühren, wird der automatische Anzeigemodus eingeschaltet. Wenn der automatische Anzeigemodus eingeschaltet ist, werden die Anzeigen des Panoramabildschirms automatisch angezeigt, sobald die Fahrgeschwindigkeit auf ca. 20 km/h oder weniger verringert wird.

E Stummschalttaste

Dient zum vorübergehenden Stummschalten des Warntons.

F Anzeige-Ausschalttaste

Schaltet den Bildschirm auf den zuvor angezeigten Bildschirm zurück, z. B. auf den Audiobildschirm.

Seitenabstandsansicht/Abbiegeansicht und Panoramaansicht

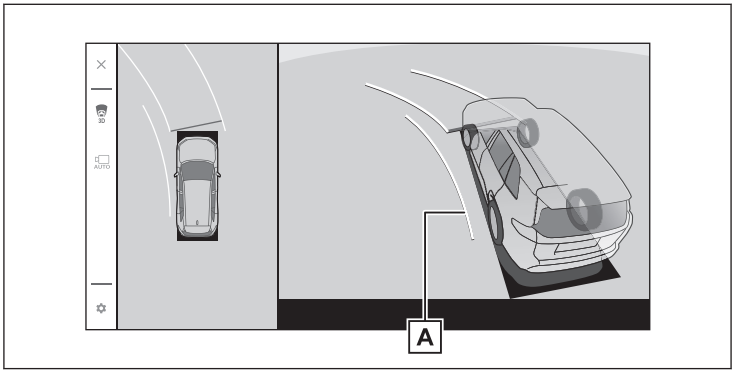
Bildschirmanzeige

1 **Schalten Sie in Fahrstufe "D" oder "N".**

2 **Drücken Sie den Kameraschalter so lange, bis die Seitenabstandsansicht und Panoramaansicht angezeigt werden.**

● Wenn Sie das Lenkrad betätigen, schaltet die Ansicht von der Seitenabstandsansicht zur Abbiegeansicht um.

* : Falls vorhanden



A Linien für den vorausberechneten Fahrweg der Hinterräder

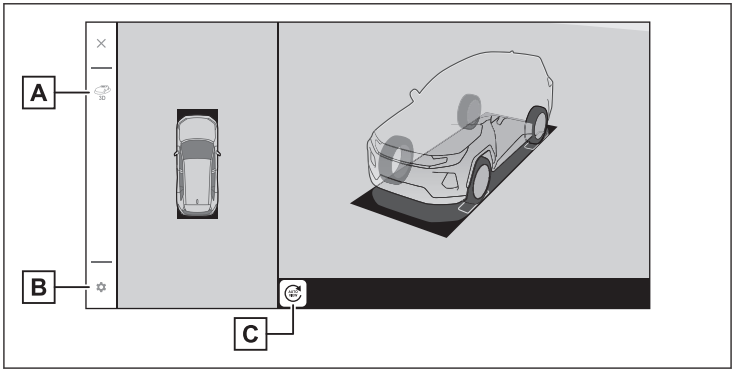
Zeigen Fahrweglinien (gelb) an, die mit der Betätigung des Lenkrads verknüpft sind.

Parkansicht und Panoramaansicht

Bildschirmanzeige

1 **Schalten Sie in Fahrstufe "P".**

2 **Drücken Sie den Kameraschalter so lange, bis die Parkansicht und Panoramaansicht angezeigt werden.**



A Symbol für Parkansicht

Zeigt an, dass es sich bei der Ansicht um eine Parkansicht handelt.

B Taste zum Anpassen der Einstellungen

Dient zum Ändern der Einstellungen, wie z. B. für den Erfassungsabstand des Einparkhilfesensors.(→ S.240)

C Taste für den ursprünglichen Betrachtungspunkt

Setzt die 3D-Ansicht wieder auf ihren Ausgangszustand zurück. Wird im Ausgangszustand nicht angezeigt.

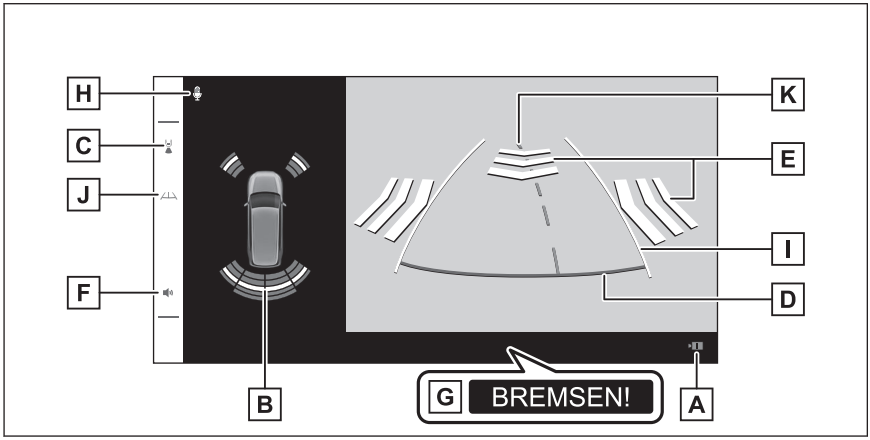
Bedienung des Toyota-Einparkhilfemonitors und Bildschirme desselben

Umschalten des Bildschirms

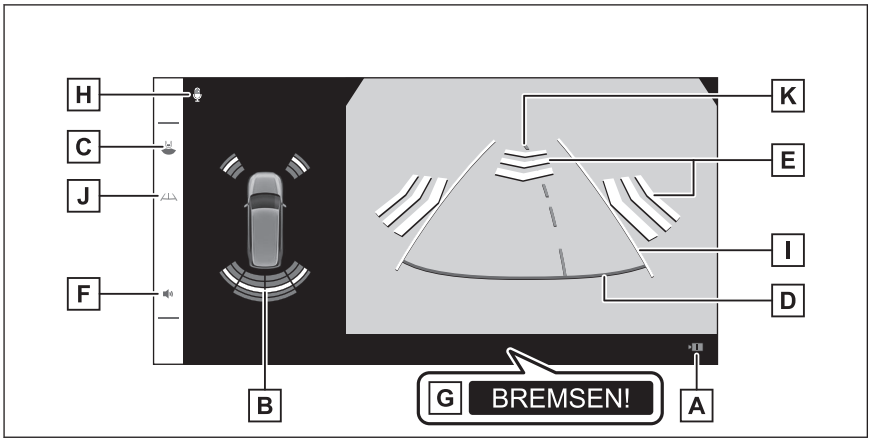
Der Bildschirm des Toyota-Einparkhilfemonitors wird angezeigt, wenn bei eingeschaltetem Motorschalter <Start-Schalter> die Fahrstufe "R" gewählt ist.

Bildschirme des Toyota-Einparkhilfemonitors

▶ **Tele-Heckbereichsansicht**



▶ **Weitwinkel-Heckbereichsansicht**



A Symbol für Kameraverschmutzungserkennung*

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn erkannt wird, dass sich Schmutz auf der Kamera befindet.

B Einparkhilfesensor*

* : Falls vorhanden

Zeigt eine Anzeige auf dem Bildschirm an und lässt einen Warnsummer ertönen, wenn ein Objekt von einem Sensor erfasst wird.

C Anzeigemodus-Umschalttaste

Schaltet den Anzeigemodus bei jeder Berührung der Taste um.

D Hilfslinien für die Entfernung hinten

Zeigen an, dass hinter dem Fahrzeug nur mehr ein geringer Abstand verbleibt.

E RCTA (Querverkehrswarnung hinten)/RCD (Heckkamera-Erfassung)*

Wenn Fahrzeuge, Hindernisse oder andere Objekte erfasst werden, die sich Ihnen von hinten oder von der Seite nähern, wird eine Anzeige auf dem Bildschirm angezeigt.

F Stummschalttaste

Dient zum vorübergehenden Stummschalten des Warntons.

G PKSB (Parkunterstützungsbremse)*

Wenn ein Objekt erfasst wird, mit dem Sie zusammenstoßen könnten, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt.

H Spracherkennungssymbol*

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn der Sprachassistent eingeschaltet ist.

I Linien für den vorausberechneten Rückwärtsfahrweg

Zeigen Fahrweglinien (gelb) an, die mit der Betätigung des Lenkrads verknüpft sind.

J Hilfslinien-Umschalttaste*

Schaltet den Hilfslinienmodus bei jeder Berührung der Taste um.

K Hilfslinie für den Anhängerbetrieb*

Dieses Element zeigt den vorausberechneten Weg (grün) der Kugelkopfkupplung entsprechend der Lenkradbetätigung an.

* : Falls vorhanden

Ändern der Einstellungen des Panoramabildschirms

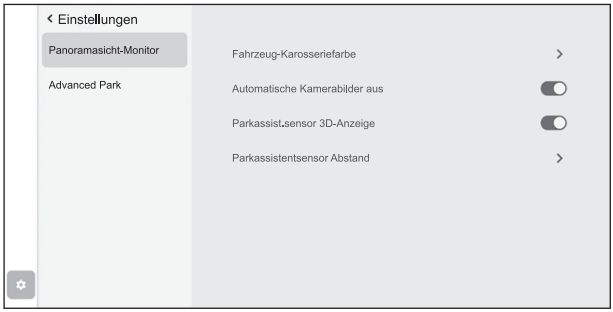
Ändern der Einstellungen über den Multimedia-Bildschirm

1 **Berühren Sie [ ].**
2 **Berühren Sie [Fahrassistent].**
3 **Berühren Sie [Einparkassistent].**
4 **Berühren Sie [Panoramasicht-Monitor].**
5 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.****(→ S.240)**

Ändern der Einstellungen über den Kamerabildschirm

1 **Schalten Sie in Fahrstufe "P" oder "D" und drücken Sie den Kameraschalter.**
2 **Berühren Sie [ ].**
3 **Wählen Sie das gewünschte Element aus.****(→ S.240)**

Einstellungsbildschirm für den Panoramabildschirm



● [**Fahrzeug-Karosseriefarbe**]

Ändern Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Karosseriefarbe.

● [**Automatische Kamerabilder aus**]

Die Timerfunktion für die Bildschirmanzeige kann auf EIN bzw. AUS gestellt werden.

● [**Parkassist.sensor 3D-Anzeige**]

Blenden Sie die 3D-Anzeige des Einparkhilfesensors ein oder aus.

● [**Parkassistentsensor Abstand**]

Ändern Sie den Abstand, ab dem der Einparkhilfesensor Hindernisse erfasst.

Wenn Sie Anzeichen eines Problems bemerken

Wenn Sie eines der folgenden Symptome bemerken oder es Ihnen Sorgen bereitet, lesen Sie die wahrscheinliche Ursache und die Lösung und prüfen Sie das System dann erneut auf das Problem. Falls das Symptom durch die angegebene Lösung nicht beseitigt wird, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Die Anzeige ist schwer zu erkennen	● Das Fahrzeug befindet sich in einer dunklen Umgebung oder es ist Nacht. ● Die Temperatur im Bereich der Kameralinse ist hoch oder niedrig. ● Die Außentemperatur ist niedrig. ● Es befinden sich Wassertropfen auf der Kamera. ● Es regnet oder es ist feucht. ● Fremdkörper (Schlamm usw.) haften an der Kamera. ● Sonnen- oder Scheinwerferlicht strahlt direkt in die Kamera. ● Das Fahrzeug befindet sich unter Leuchtstofflampen, Natriumdampflampen, Quecksilberdampflampen usw.	Überprüfen Sie mit eigenen Augen die Umgebung des Fahrzeugs, während Sie fahren.

Funktionen des Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ B)*

Der Toyota-Einparkhilfemonitor unterstützt Sie während des Zurücksetzens beim Einparken und in anderen Situationen, indem er ein Bild von der in das Fahrzeug eingebauten Heckkamera anzeigt.

INFORMATION

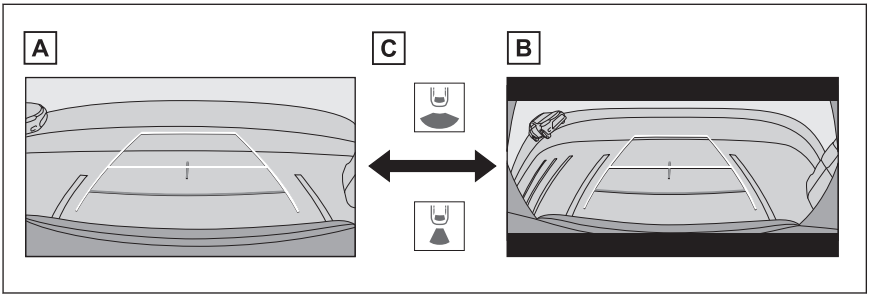
Die in den Beschreibungen verwendeten Bildschirmabbildungen sind Beispiele und können aufgrund von blendendem Licht von Fahrzeugen und dergleichen von der tatsächlichen Sicht von der Kamera aus abweichen.

⚠ WARNUNG

- Überprüfen Sie beim Fahren unbedingt stets mit eigenen Augen Ihre Umgebung.
- Aufgrund der Eigenschaften der Kameralinse weichen die tatsächliche Position und die Entfernung von Personen und Hindernissen von der Anzeige auf dem Bildschirm ab.

Aufrufen des Bildschirms des Toyota-Einparkhilfemonitors

Der Bildschirm des Toyota-Einparkhilfemonitors wird angezeigt, wenn sich der Schalt-/Wählhebel bei eingeschaltetem Motorschalter <Start-Schalter> in Position "R" befindet.



A Heckbereichsansicht

B Weitwinkel-Heckbereichsansicht

C Berühren Sie die Anzeigemodus-Umschalttaste.

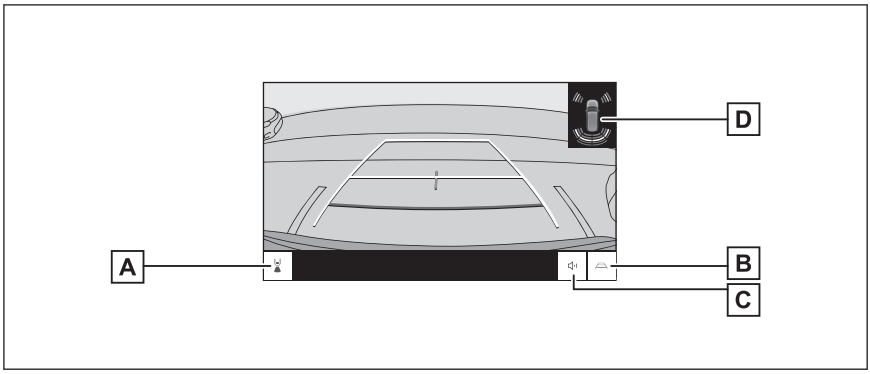
* : Falls vorhanden

Aufrufen des Hilfebildschirms

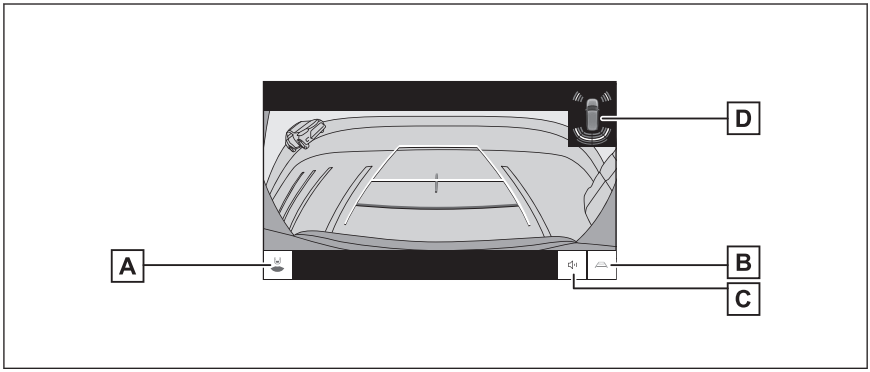
● **Schalten Sie den Schalt-/Wählhebel auf "R".**

Der Modus wechselt jedes Mal, wenn Sie die Anzeigemodus-Taste berühren.

▶ **Heckbereichsansicht**



▶ **Weitwinkel-Heckbereichsansicht**



A Anzeigemodus-Umschalttaste

Schaltet den Anzeigemodus zwischen der Heckbereichsansicht und der Weitwinkel-Heckbereichsansicht um.

B Hilfslinien-Umschalttaste

Schaltet den Hilfslinienmodus um. (→ S.245)

C Stummschalttaste für den Einparkhilfesensor*

Dient zum vorübergehenden Stummschalten der Warntöne des Einparkhilfesensors. Wenn Sie den Schalt-/Wählhebel betätigen, wird die Stummschaltung automatisch aufgehoben.

D Einparkhilfesensor*

Zeigt eine Anzeige auf dem Bildschirm an und lässt einen Warnsummer ertönen, wenn ein Objekt von einem Sensor erfasst wird. (Einzelheiten zum Einparkhilfesensor finden Sie in der "Betriebsanleitung" des Fahrzeugs.)

* : Falls vorhanden

⚠ WARNUNG

- Die Positionen der Hilfslinien, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, können sich aufgrund von Faktoren wie Anzahl der Insassen, Ladegewicht und Straßengefälle ändern. Überprüfen Sie beim Fahren unbedingt stets mit eigenen Augen den Bereich hinter dem Fahrzeug sowie Ihre Umgebung.
- Da die Anzeige des Einparkhilfesensors über das Kamerabild gelegt wird, kann sie je nach Umgebungshelligkeit und Farben schwer zu erkennen sein.

Ausschalten des Toyota-Einparkhilfemonitors

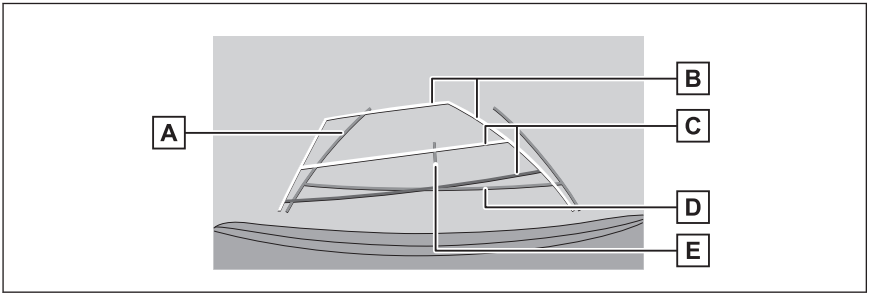
Der Toyota-Einparkhilfemonitor schaltet sich aus, wenn sich der Schalt-/Wählhebel in einer anderen Position als "R" befindet.

Umschalten des Hilfslinien-Anzeigemodus

Der Hilfslinien-Anzeigemodus wechselt jedes Mal, wenn Sie die Hilfslinien-Umschalttaste berühren.

■ Modus mit den Linien für den vorausberechneten Fahrweg

Dieser Modus zeigt Linien für den vorausberechneten Fahrweg an, die sich entsprechend der Lenkradbetätigung ändern.



A Hilfslinien für die Fahrzeugbreite

Zeigen Fahrweglinien an, wenn das Fahrzeug in einer geraden Linie zurückgesetzt wird.

- Die Linien zeigen eine Breite an, die größer ist als die tatsächliche Fahrzeugbreite.
- Wenn das Fahrzeug geradeaus fährt, decken sich diese Hilfslinien mit den Linien für den vorausberechneten Fahrweg.

B Linien für den vorausberechneten Fahrweg

Zeigen Fahrweglinien (gelb) an, die mit der Betätigung des Lenkrads verknüpft sind.

C Hilfslinien für die Entfernung

Zeigen den Abstand hinter dem Fahrzeug an.

- Die Hilfslinie für die Entfernung ist mit den Linien für den vorausberechneten Fahrweg verknüpft.
- Sie zeigt Punkte an, die ca. 0,5 m (rot) und 1 m (gelb) von der Mitte der Heckstoßfängerkante entfernt sind.

D Hilfslinie für die Entfernung

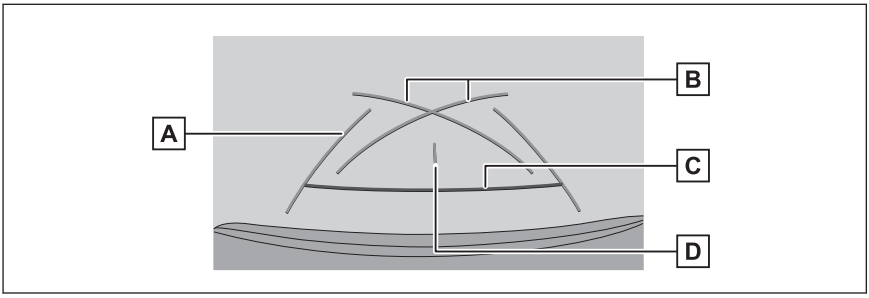
Zeigt Punkte an, die ca. 0,5 m (blau) von der Heckstoßfängerkante entfernt sind.

E Hilfslinie für die Fahrzeugmitte

Zeigt die Mitte zwischen den Hilfslinien für die Fahrzeugbreite an.

■ Modus mit den Hilfslinien der Einparkhilfe

Dieser Modus zeigt die Stellen an, an denen Sie das Lenkrad einschlagen müssen (Hilfslinien der Einparkhilfe). Dieser Modus ist für Personen zu empfehlen, die ein Gefühl für das Fahrzeug haben und die Linien für den vorausberechneten Fahrweg beim Einparken nicht benötigen.



A Hilfslinien für die Fahrzeugbreite

Zeigen Fahrweglinien an, wenn das Fahrzeug in einer geraden Linie zurückgesetzt wird.

- Die Linien zeigen eine Breite an, die größer ist als die tatsächliche Fahrzeugbreite.

B Hilfslinien der Einparkhilfe

Zeigen die Fahrweglinien hinter dem Fahrzeug bei größtmöglichem Lenkradeinschlag an.

- Nutzen Sie diese Linien, um die Stelle zu erkennen, an der Sie beim Einparken das Lenkrad betätigen müssen.

C Hilfslinie für die Entfernung

Zeigt den Abstand hinter dem Fahrzeug an.

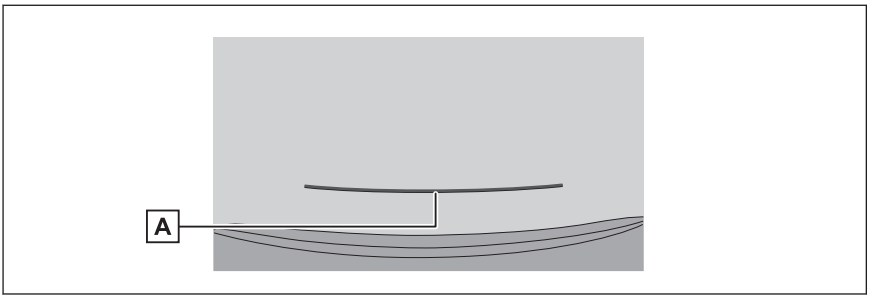
- Zeigt Punkte an, die ca. 0,5 m (rot) von der Mitte der Heckstoßfängerkante entfernt sind.

D Hilfslinie für die Fahrzeugmitte

Zeigt die Mitte zwischen den Hilfslinien für die Fahrzeugbreite an.

■ Modus mit der Hilfslinie für die Entfernung

Dieser Modus zeigt nur die Hilfslinie für die Entfernung an. Er ist für Personen zu empfehlen, die die Hilfslinien nicht benötigen.



A Hilfslinie für die Entfernung

Zeigt den Abstand hinter dem Fahrzeug an.

- Zeigt Punkte an, die ca. 0,5 m (rot) von der Mitte der Heckstoßfängerkante entfernt sind.

INFORMATION

- Die Hilfslinien werden nur angezeigt, wenn die Heckklappe geschlossen ist. Wenn die Hilfslinien trotz geschlossener Heckklappe nicht angezeigt werden, lassen Sie das Fahr-

zeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.

- Beim Einparkhilfesensor handelt es sich um eine Funktion, die den Fahrer über sich in der Nähe befindliche Objekte informiert und auf dem Bildschirm ein Bild der Richtung anzeigt, in der sich das erfasste Objekt befindet.
- Die Position der Anzeige des Einparkhilfesensors und die Position des auf dem Kamerabild angezeigten Objekts stimmen möglicherweise nicht überein.

⚠ WARNUNG

Die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite zeigen eine Breite an, die größer ist als die tatsächliche Fahrzeugbreite. Überprüfen Sie beim Zurücksetzen unbedingt stets mit eigenen Augen den Bereich hinter dem Fahrzeug sowie Ihre Umgebung.

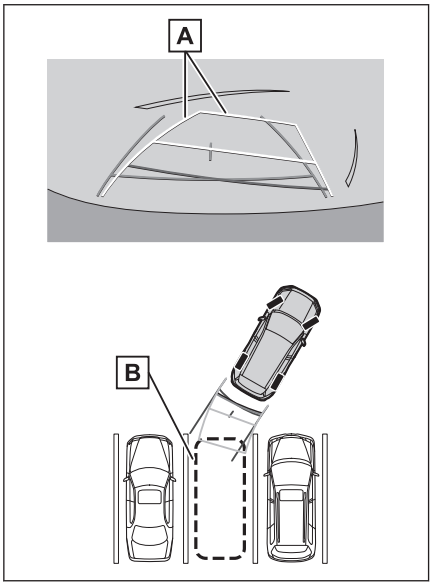
Einparken mithilfe des Modus mit den Linien für den vorausberechneten Fahrweg

1 **Schalten Sie den Schalt-/Wählhebel auf "R".**

2 **Schlagen Sie das Lenkrad so ein, dass die Linien für den vorausberechneten Fahrweg innerhalb der Parklücke enden, und setzen Sie dann langsam zurück.**

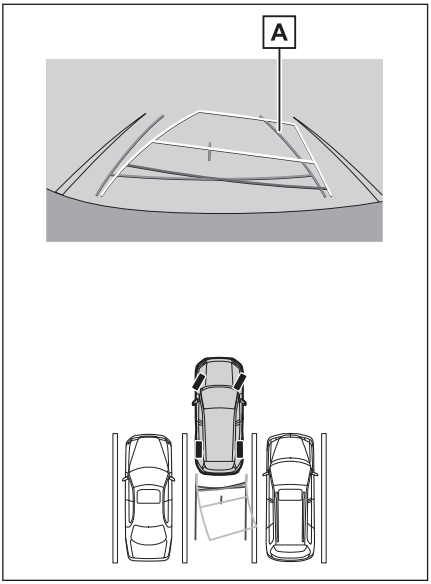
A Linien für den vorausberechneten Fahrweg

B Parklücke



3 **Wenn sich das Heck des Fahrzeugs in der Parklücke befindet, drehen Sie das Lenkrad so, dass sich die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite innerhalb der linken und rechten Begrenzungslinie der Parklücke befinden.**

A Hilfslinien für die Fahrzeugbreite



4 **Sobald die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite und die Begrenzungslinien der Parklücke parallel verlaufen, bringen Sie das Lenkrad in Geradeausstellung und setzen Sie langsam zurück, bis sich das Fahrzeug vollständig in der Parklücke befindet.**

5 **Halten Sie das Fahrzeug zum Beenden des Einparkvorgangs an einer geeigneten Stelle an.**

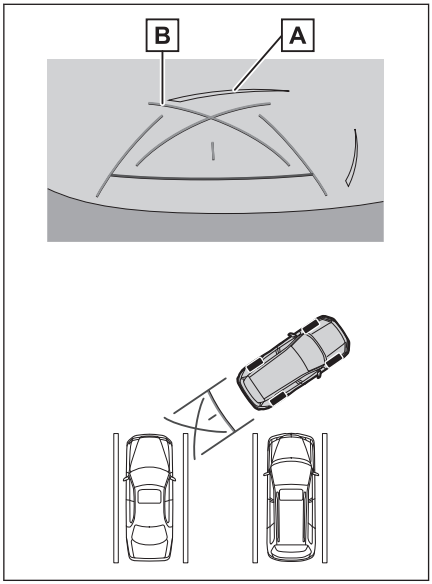
Einparken mithilfe des Modus mit den Hilfslinien der Einparkhilfe

1 **Schalten Sie den Schalt-/Wählhebel auf "R".**

2 **Setzen Sie zurück, bis eine der Hilfslinien der Einparkhilfe mit der linken Begrenzungslinie der Parklücke fluchtet.**

A Begrenzungslinie der Parklücke

B Hilfslinien der Einparkhilfe



3 **Drehen Sie das Lenkrad bis zum Anschlag nach rechts und setzen Sie langsam zurück.**

4 **Sobald sich das Fahrzeug parallel zur Parklücke befindet, bringen Sie das Lenkrad in Geradeausstellung und setzen Sie langsam zurück, bis sich das Fahrzeug vollständig in der Parklücke befindet.**

5 **Halten Sie das Fahrzeug zum Beenden des Einparkvorgangs an einer geeigneten Stelle an.**

Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf den Toyota-Einparkhilfemonitor

Vorsichtsmaßregeln beim Fahren

Der Toyota-Einparkhilfemonitor ist eine Vorrichtung, die den Fahrer beim Zurücksetzen des Fahrzeugs unterstützt. Überprüfen Sie beim Zurücksetzen unbedingt stets mit eigenen Augen den Bereich hinter dem Fahrzeug sowie Ihre Umgebung. Anderenfalls kann es geschehen, dass Sie mit anderen Fahrzeugen zusammenstoßen oder es zu einem unerwarteten Unfall kommt. Beachten Sie bei Verwendung des Toyota-Einparkhilfemonitors die nachstehenden Vorsichtsmaßregeln.

⚠ WARNUNG

- Orientieren Sie sich beim Zurücksetzen niemals ausschließlich am Bildschirm. Die auf dem Bildschirm angezeigten Bilder können von der tatsächlichen Situation abweichen. Folglich kann es geschehen, dass Sie mit einem anderen Fahrzeug zusammenstoßen oder einen unerwarteten Unfall haben, wenn Sie beim Zurücksetzen nur auf den Bildschirm blicken. Achten Sie insbesondere darauf, nicht mit in der Nähe geparkten Fahrzeugen oder anderen Objekten zusammenzustoßen. Verwenden Sie beim Zurücksetzen unbedingt stets den Rückspiegel und die Seitenspiegel und überprüfen Sie mit eigenen Augen den Bereich hinter dem Fahrzeug sowie Ihre Umgebung.
- Treten Sie zur Anpassung Ihrer Geschwindigkeit das Bremspedal und setzen Sie das Fahrzeug langsam zurück.
- Falls die Gefahr besteht, dass Sie mit einem in der Nähe befindlichen Fahrzeug, Hindernis oder Menschen zusammenstoßen oder den Bordstein überfahren, treten Sie das Bremspedal, um das Fahrzeug anzuhalten.
- Die in den verschiedenen Modi des Toyota-Einparkhilfemonitors gegebenen Anweisungen sind nur Orientierungshilfen. Wann und wie stark Sie das Lenkrad einschlagen müssen, hängt von der Verkehrssituation, der Fahrbahnbeschaffenheit, dem Fahrzeugzustand usw. beim Einparken ab. Darüber müssen Sie sich im Klaren sein, bevor Sie den Toyota-Einparkhilfemonitor verwenden.
- Vergewissern Sie sich beim Einparken, dass die Parklücke groß genug für Ihr Fahrzeug ist, bevor Sie mit dem Zurücksetzen beginnen.
- Verwenden Sie den Toyota-Einparkhilfemonitor in den folgenden Fällen nicht:
  - Auf vereisten oder rutschigen Fahrbahnen oder im Schnee
  - Beim Fahren mit Schneeketten oder einem Notrad
  - Wenn die Heckklappe nicht vollständig geschlossen ist
  - Auf Straßen, die nicht eben oder gerade sind, z. B. auf Hügeln oder in Kurven
- Bei niedrigen Außentemperaturen kann sich der Bildschirm möglicherweise verdunkeln oder das Bild kann undeutlich werden. Das Bild könnte verzerrt werden, wenn sich das Fahrzeug bewegt, oder Sie können das Bild eventuell nicht auf dem Bildschirm sehen; überprüfen Sie daher beim Fahren stets mit eigenen Augen Ihre Umgebung.
- Nach einer Änderung der Reifengröße werden die Hilfslinien auf dem Bildschirm unter Umständen nicht an der richtigen Stelle angezeigt.
- Aufgrund der Eigenschaften der Kameralinse weichen die tatsächliche Position und die Entfernung von Personen und Hindernissen von der Anzeige auf dem Bildschirm ab.

⚠ HINWEIS

- Bei einer Funktionsstörung der Kamera wird der Bildschirm möglicherweise wie folgt angezeigt:
  - Wenn sich der Schalt-/Wählhebel in einer anderen Position als "R" befindet, wird das Kamerabild möglicherweise weiterhin angezeigt
  - Wenn sich der Schalt-/Wählhebel in Position "R" befindet, kann der Bildschirm teilweise oder vollständig schwarz erscheinen
  - Wenn sich der Schalt-/Wählhebel in Position "R" befindet, wechselt der Bildschirm eventuell nicht zum Kamerabild
  - Die Hilfslinien werden nicht auf dem Kamerabild angezeigt und es werden Warnsymbole und Vorsichtshinweise angezeigt

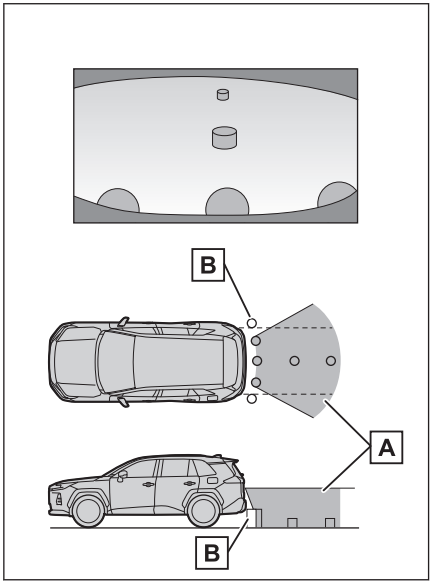
Auf dem Bildschirm angezeigter Bereich

Heckbereichsansicht

A Auf dem Bildschirm angezeigter Bereich

B Auf dem Bildschirm nicht angezeigte Objekte

Die Bereiche in der Nähe beider Stoßfängerecken erscheinen nicht auf dem Bildschirm.

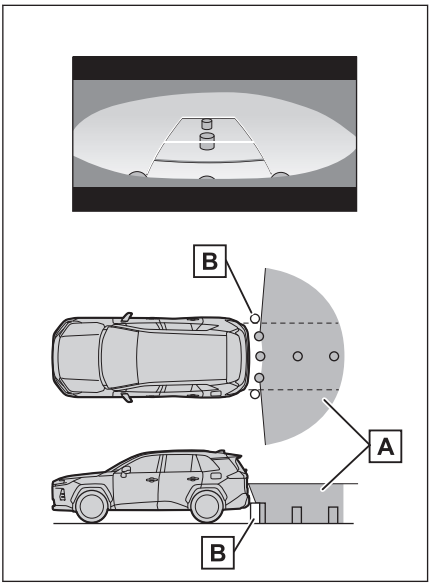


■ Weitwinkel-Heckbereichsansicht

A Auf dem Bildschirm angezeigter Bereich

B Auf dem Bildschirm nicht angezeigte Objekte

Die Bereiche in der Nähe beider Stoßfängerecken erscheinen nicht auf dem Bildschirm.

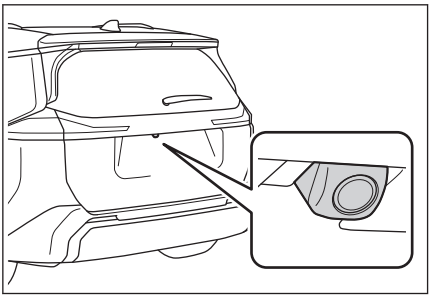


INFORMATION

- Der auf dem Bildschirm angezeigte Bereich kann je nach Zustand des Fahrzeugs und Fahrbahnoberfläche variieren.
- Die Bereiche in der Nähe beider Stoßfängerecken und der Bereich unter dem Stoßfänger erscheinen nicht auf dem Bildschirm.
- Aufgrund der Eigenschaften der Kameralinse unterscheidet sich die Tiefenwahrnehmung des auf dem Bildschirm angezeigten Bildes vom tatsächlichen Abstand.
- Objekte, die sich oberhalb der Kamera befinden, erscheinen möglicherweise nicht auf dem Monitor.

Kameraposition

Die Kamera des Toyota-Einparkhilfemonitors befindet sich an der in der Abbildung gezeigten Stelle.



Reinigen der Kamera

Wenn Schmutz oder Fremdkörper (wie z. B. Wassertropfen, Schnee oder Schlamm) an der Kamera haften, können Sie das Bild nicht deutlich sehen. Wenn dies geschieht, gießen Sie reichlich Wasser über die Kamera und wischen Sie die Kameralinse anschließend mit einem weichen, feuchten Tuch sauber.

⚠ HINWEIS

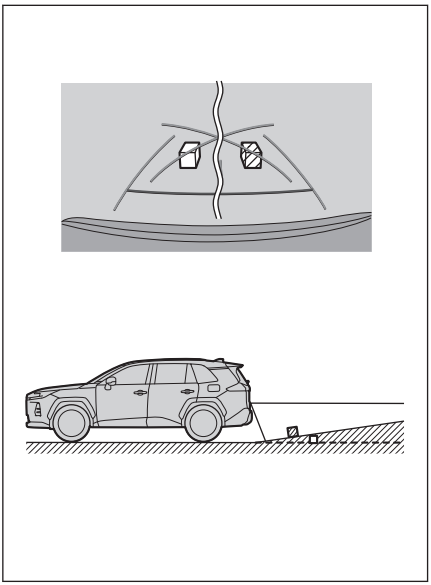
- Der Toyota-Einparkhilfemonitor kann aufhören, einwandfrei zu funktionieren. Beachten Sie die folgenden Punkte:
  - Setzen Sie die Kamera keinem starken Stoß oder Schlag aus. Anderenfalls können sich die Position und der Befestigungswinkel der Kamera verändern.
  - Die Kamera ist wasserdicht konstruiert. Entfernen, zerlegen und verändern Sie sie nicht.
  - Gießen Sie beim Waschen der Kameralinse reichlich Wasser über die Kamera und wischen Sie die Kameralinse anschließend mit einem weichen, feuchten Tuch sauber. Wenn Sie kräftig über die Kameralinse reiben, kann es geschehen, dass die Kameralinse verkratzt wird und Sie in der Folge keine deutlichen Bilder mehr sehen können.
  - Die Kameraabdeckung besteht aus Kunstharz. Sorgen Sie dafür, dass keine organischen Lösungsmittel, Autowachs, Fensterreiniger oder Glasbeschichtungen auf der Kamera haften bleiben. Falls es doch dazu kommt, wischen Sie den Bereich sofort ab.
  - Gießen Sie bei kaltem Wetter kein heißes Wasser auf das Fahrzeug und setzen Sie es auch keinen anderen plötzlichen Temperaturänderungen aus.
  - Richten Sie den Wasserstrahl beim Waschen des Fahrzeugs mit einem Hochdruckreiniger nicht direkt auf die Kamera oder den Kamerabereich. Durch das Auftreffen von unter hohem Druck stehendem Wasser kann es zu einer Funktionsstörung der Kamera kommen.
- Wird die Kamera einem Stoß ausgesetzt, kann es zu einer Funktionsstörung der Kamera kommen. Falls dies geschieht, lassen Sie das Fahrzeug so bald wie möglich von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.

Unterschiede zwischen der Anzeige und der tatsächlichen Umgebung

- Die Hilfslinien für die Entfernung und die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite verlaufen eventuell nicht wirklich parallel zu den Begrenzungslinien der Parklücke, auch wenn es so auszusehen scheint. Sehen Sie sich deshalb unbedingt mit eigenen Augen um.
- Die Abstände zwischen den Hilfslinien für die Fahrzeugbreite und den Begrenzungslinien der Parklücke links und rechts sind möglicherweise nicht gleich groß, auch wenn es so auszusehen scheint. Sehen Sie sich deshalb unbedingt mit eigenen Augen um.
- Die Hilfslinien für die Entfernung bieten eine Orientierungshilfe für den Abstand bei ebenen Fahrbahnoberflächen. Daher besteht eine Fehlerspanne zwischen den auf dem Bildschirm angezeigten Hilfslinien einerseits und dem tatsächlichen Abstand und dem Fahrweg auf der Fahrbahn andererseits.

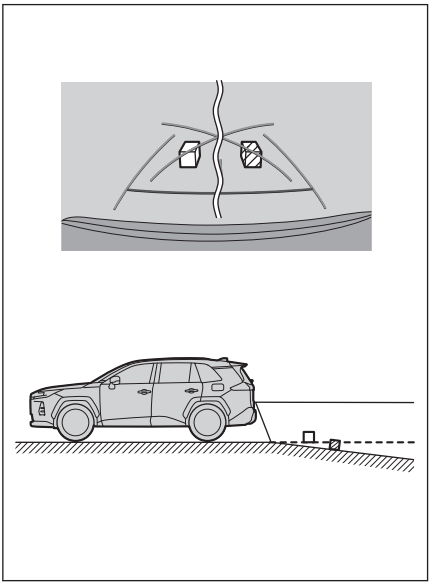
■ Wenn sich direkt hinter dem Fahrzeug eine steile Steigung befindet

Die Hilfslinien für die Entfernung scheinen näher am Fahrzeug zu liegen, als es tatsächlich der Fall ist. Daher scheinen Objekte, die sich auf einer Steigung befinden, weiter entfernt zu sein, als sie es tatsächlich sind. Es besteht wiederum eine Fehlerspanne zwischen den Hilfslinien einerseits und dem tatsächlichen Abstand und dem Fahrweg auf der Fahrbahn andererseits.



■ Wenn sich direkt hinter dem Fahrzeug ein starkes Gefälle befindet

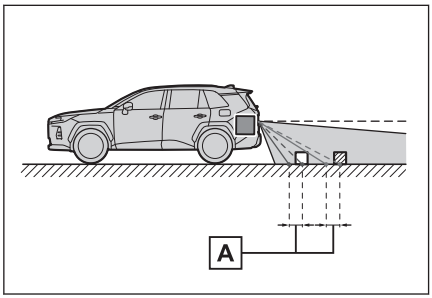
Die Hilfslinien für die Entfernung scheinen weiter entfernt vom Fahrzeug zu liegen, als es tatsächlich der Fall ist. Daher scheinen Objekte, die sich auf einem Gefälle befinden, näher zu sein, als sie es tatsächlich sind. Es besteht wiederum eine Fehlerspanne zwischen den Hilfslinien einerseits und dem tatsächlichen Abstand und dem Fahrweg auf der Fahrbahn andererseits.



■ Wenn das Fahrzeug an einer Stelle tiefer liegt

Wenn das Fahrzeug aufgrund der Insassenzahl oder der Lastverteilung an einer Stelle tiefer liegt, besteht eine Fehlerspanne zwischen den auf dem Bildschirm angezeigten Hilfslinien einerseits und dem tatsächlichen Abstand und dem Fahrweg auf der Fahrbahn andererseits.

A Fehlerspanne



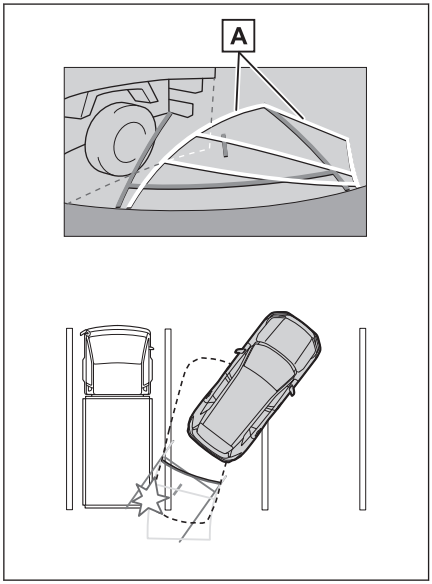
Unterschiede zwischen der Anzeige und tatsächlichen 3D-Objekten

Da bei der Anzeige der Linien für den vorausberechneten Fahrweg und der Hilfslinien für die Entfernung von einer ebenen Fahrbahnoberfläche ausgegangen wird, ist es nicht möglich, die Position von dreidimensionalen Objekten zu bestimmen. Beachten Sie die folgenden Vorsichtshinweise, wenn Sie sich einem dreidimensionalen Objekt nähern, das nach außen hervorsteht (wie die Ladefläche eines LKW).

■ Linien für den vorausberechneten Fahrweg

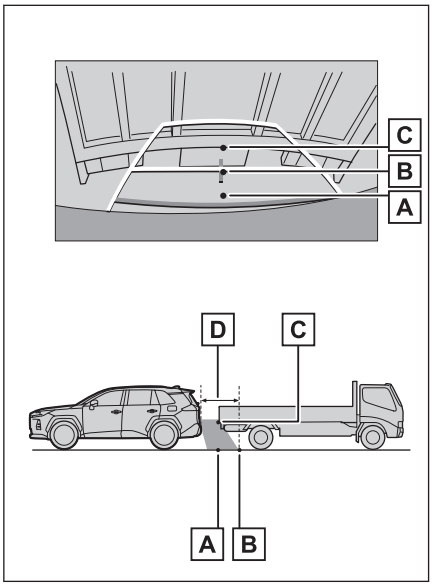
Überprüfen Sie unbedingt mit eigenen Augen den Bereich hinter dem Fahrzeug sowie Ihre Umgebung. Auf dem Bildschirm kann es so aussehen, als befände sich die Ladefläche eines LKW außerhalb der Linien für den vorausberechneten Fahrweg und als würde das Fahrzeug nicht mit dem LKW zusammenstoßen. In Wirklichkeit kann jedoch die Ladefläche über die Linien für den vorausberechneten Fahrweg hinausragen und es kann passieren, dass Sie mit dem LKW zusammenstoßen, wenn Sie sich beim Zurücksetzen an den Linien für den vorausberechneten Fahrweg orientieren.

A Linien für den vorausberechneten Fahrweg



■ Hilfslinien für die Entfernung

Überprüfen Sie unbedingt mit eigenen Augen den Bereich hinter dem Fahrzeug sowie Ihre Umgebung. Auf dem Bildschirm zeigen die Hilfslinien für die Entfernung an, dass ein LKW an Punkt B geparkt ist. In Wirklichkeit werden Sie jedoch bereits mit dem LKW zusammenstoßen, wenn Sie nur bis zum Punkt A zurücksetzen. Auf dem Bildschirm sieht es so aus, als läge Punkt A am nächsten und als kämen danach die Punkte B und C. In Wirklichkeit ist der Abstand zu den Punkten A und C jedoch gleich groß und Punkt B liegt weiter entfernt als A und C. Der Abstand zu Punkt D beträgt ca. 1 m.



Wenn Sie Anzeichen eines Problems bemerken

Wenn Sie eines der folgenden Symptome bemerken oder es Ihnen Sorgen bereitet, lesen Sie die wahrscheinliche Ursache und die Lösung und prüfen Sie das System dann erneut auf das Problem.

Falls das Symptom durch die angegebene Lösung nicht beseitigt wird, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Die Anzeige ist schwer zu erkennen	● Das Fahrzeug befindet sich in einer dunklen Umgebung oder es ist Nacht. ● Die Temperatur im Bereich der Kameralinse ist hoch oder niedrig. ● Die Außentemperatur ist niedrig. ● Es befinden sich Wassertropfen auf der Kamera. ● Es regnet oder es ist feucht. ● Fremdkörper (Schlamm usw.) haften an der Kamera. ● Sonnen- oder Scheinwerferlicht strahlt direkt in die Kamera. ● Das Fahrzeug befindet sich unter Leuchtstofflampen, Natriumdampflampen, Quecksilberdampflampen usw.	Überprüfen Sie mit eigenen Augen die Umgebung des Fahrzeugs, während Sie fahren. (Verwenden Sie den Toyota-Einparkhilfemonitor erst wieder, wenn sich der Zustand der Kamera und die Bedingungen verbessert haben.) Das Verfahren zum Einstellen der Bildqualität des Toyota-Einparkhilfemonitors ist das gleiche Verfahren wie das zur Einstellung des Multimedia-Bildschirms.(→ S.58)
Das Bild ist verschwommen	Schmutz oder Fremdkörper (wie z. B. Wassertropfen, Schnee oder Schlamm) haften an der Kameralinse.	Gießen Sie reichlich Wasser über die Kamera und wischen Sie die Kameralinse anschließend mit einem weichen, feuchten Tuch sauber.
Die Anzeige ist falsch ausgerichtet	Die Kamera wurde einem starken Stoß ausgesetzt.	Lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.
Die Hilfslinien liegen völlig falsch	Die Kameraposition ist falsch ausgerichtet.	Lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.
	● Das Fahrzeug steht nicht gerade (aufgrund schwerer Beladung, geringen Reifendrucks wegen einer Reifenpanne usw.). ● Das Fahrzeug befindet sich an einem Hang.	Überprüfen Sie mit eigenen Augen die Umgebung des Fahrzeugs, während Sie fahren.

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Die Linien für den vorausberechneten Fahrweg bewegen sich, obwohl sich das Lenkrad in Geradeausstellung befindet (Die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite und die Linien für den vorausberechneten Fahrweg decken sich nicht)	Es liegt eine Störung der vom Lenksensor ausgegebenen Signale vor.	Lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.
Die Hilfslinien werden nicht angezeigt	Die Heckklappe ist offen.	Schließen Sie die Heckklappe. Falls sich das Problem dadurch nicht beheben lässt, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.

7 Fahrtenrekorder

7-1. Fahrtenrekorder

Funktionen des Fahrtenrekorders 260
Starten der manuellen Aufzeichnung 269
Wiedergeben aufgezeichneter Videodateien..... 270
Einstellen der Bildqualität der aufgezeichneten Videodateien 272
Übertragen aufgezeichneter Videodateien auf ein externes Mediengerät 273
Gleichzeitiges Auswählen mehrerer aufgezeichneter Videodateien..... 275
Ändern der Einstellungen für den Fahrtenrekorder..... 276
Wenn ein Problem auftritt 277

Funktionen des Fahrtenrekorders**1

Der Fahrtenrekorder zeichnet Bilder auf, die von der Front-, der Heck-, der linken und der rechten Kamera des Fahrzeugs aufgenommen wurden, und speichert sie im fahrzeugeigenen Speichergerät.*2Der Fahrtenrekorder zeichnet Bilder auf, die von der Front- und der Heckkamera des Fahrzeugs aufgenommen wurden, und speichert sie im fahrzeugeigenen Speichergerät.*3

- Der Fahrtenrekorder nutzt dieselbe Frontkamera, die auch für das System Toyota Safety Sense verwendet wird. Einzelheiten finden Sie in der "Betriebsanleitung".
- Der Fahrtenrekorder nutzt dieselbe Rundum-Kamera, die auch für den Panoramabildschirm verwendet wird. Einzelheiten finden Sie unter "Panoramabildschirm".*2(→ S.224)
- Der Fahrtenrekorder nutzt dieselbe Heckkamera, die auch für den Toyota-Einparkhilfemonitor verwendet wird. Einzelheiten finden Sie unter "Funktionen des Toyota-Einparkhilfemonitors (Typ A)".*3(→ S.224)

Vorsichtsmaßregeln für die Verwendung des Fahrtenrekorders

Um die Funktionen des Fahrtenrekorders verfügbar zu machen, müssen Sie ein Benutzerprofil speichern, die Funktionen auf dem Einstellungsbildschirm aktivieren und ein "Peace of Mind"-Abonnement abschließen. (→ S.39) Da der Fahrtenrekorder in der Standardeinstellung ausgeschaltet ist, startet die Aufzeichnung nicht ohne weiteres. Schalten Sie die Einstellung für den Fahrtenrekorder bitte ein und verwenden Sie ihn, nachdem Sie das Aufzeichnen aktiviert haben. (→ S.276)

Wenn Sie in den Profileinstellungen [**Systemrücksetzung**] auswählen (→ S.48), werden die Funktionen des Fahrtenrekorders deaktiviert, selbst wenn sie zuvor eingeschaltet waren. Um den Fahrtenrekorder erneut zu nutzen, aktivieren Sie die Funktionen auf dem Einstellungsbildschirm. (→ S.276)

In den folgenden Situationen sind die Funktionen des Fahrtenrekorders eventuell deaktiviert. Vergewissern Sie sich daher routinemäßig, dass Videoaufzeichnungen angefertigt werden. (→ S.270)

- Wenn sich das Fahrzeug in den Werkseinstellungen befindet
- Wenn das Fahrzeug repariert wurde
- Wenn die Software aktualisiert wurde

Prüfen des Aufzeichnungsstatus

Sie können den Aufzeichnungsstatus an dem oben auf dem Bildschirm angezeigten Statussymbol ablesen. (→ S.19)

	Aufzeichnung läuft.

* : Falls vorhanden

*1 : Diese Funktion steht in einigen Regionen nicht zur Verfügung.

*2 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

*3 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

	Ein Fehler wurde festgestellt. Setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.
	Aufzeichnung wurde gestoppt. Der Fahrtenrekorder ist so ausgelegt, dass die Aufzeichnung in den folgenden Situationen gestoppt wird: ● Wenn die Funktionen des Fahrtenrekorders deaktiviert werden (→ S.276) ● Wenn sich der Motorschalter <Start-Schalter> auf ACC befindet ● Wenn Sie [**Bibliothek**] auf jenem Bildschirm berühren, der angezeigt wird, wenn Sie nacheinander die Bildschirmtasten [], [**Fahr-Rekorder**] und [**Bibliothek**] berühren Wenn das Symbol in anderen als den oben genannten Situationen angezeigt wird, setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.

INFORMATION

Um die Aufzeichnung fortzusetzen, nachdem sie durch Berühren von [**Bibliothek**] angehalten wurde, führen Sie einen der folgenden Vorgänge durch.

- Kehren Sie zu dem Bildschirm zurück, auf dem [**Bibliothek**] angezeigt wird.
- Wechseln Sie in einen anderen Modus des Systems.
- Lösen Sie die Feststellbremse.

Vor Verwendung des Fahrtenrekorders

- Obwohl der Fahrtenrekorder bei eingeschaltetem Motorschalter <Start-Schalter> ständig Aufzeichnungen anfertigen sollte, wird nicht garantiert, dass die Vorrichtung unter allen Umständen funktioniert. Die Toyota Motor Corporation haftet weder für Schäden, die aus einer nicht ordnungsgemäßen Anfertigung von Aufzeichnungen entstehen, noch für Schäden an aufgezeichneten Daten.
- Einer der Zwecke des Fahrtenrekorders ist es, Hilfestellung bei Untersuchungen nach einem Autounfall usw. zu bieten. Es wird jedoch nicht garantiert, dass die Vorrichtung rechtskräftige Beweismittel liefern kann.
- Wenn der gesamte verfügbare Speicherplatz des fahrzeuginternen Speichergeräts mit Aufzeichnungen voll ist, wird jegliche neue Aufzeichnung eine bestehende ersetzen (überschreiben). Falls Sie bestimmte Aufzeichnungen für künftige Ermittlungszwecke usw. benötigen, übertragen Sie sie unverzüglich auf ein externes Speichergerät.
- Beachten Sie, dass die vom Fahrtenrekorder aufgezeichneten Bilder je nach Mittel bzw. Zweck der Nutzung der aufgezeichneten Daten möglicherweise die Datenschutzrechte oder andere Rechte der aufgezeichneten Personen verletzen. Gebrauchen Sie die aufgezeichneten Bilder nicht zu unlauteren Zwecken. Die Toyota Motor Corporation haftet nicht für Schäden, die aus solchen Vorfällen hervorgehen. Halten Sie bei Verwendung der Fahrtenrekorder-Funktion die vor Ort geltenden Gesetze ein.
- Es wird nicht garantiert, dass der Zustand von Verkehrsampeln in den Aufzeichnungen des Fahrtenrekorders stets erkennbar ist. Falls er aufgrund der

Umgebung nicht anhand der Aufzeichnung bestimmt werden kann, sehen Sie sich die Aufzeichnungen an, die direkt vor bzw. nach dem gewünschten Zeitpunkt angefertigt wurden, oder die Situationen anderer Fahrzeuge in der unmittelbaren Umgebung, um herauszufinden, ob sich der Zustand der Ampeln feststellen lässt. Die Toyota Motor Corporation haftet nicht für Schäden, die aus Vorfällen mit unbekannten Ampelzuständen hervorgehen.

- Wenn das Fahrzeug nach einem Austausch der 12-V-Batterie gestartet wird oder wenn das Multimediasystem aus dem Fahrzeug ausgebaut/ins Fahrzeug eingebaut wird, kehrt die Zeitangabe auf der Aufzeichnung zur Standardeinstellung von 2019/1/1 oder 2020/1/1 zurück. Aus diesem Grund müssen Sie die Uhr wieder auf die aktuelle Uhrzeit und Zeitzone einstellen. Fahren Sie zum erneuten Einstellen der Uhr des Fahrtenrekorders mit dem Fahrzeug in eine Gegend, in der GPS-Signale empfangen werden können. Schalten Sie dann den Motorschalter <Start-Schalter> ein und warten Sie 90 Sekunden lang. Schalten Sie im Anschluss daran den Motorschalter <Start-Schalter> aus und warten Sie erneut 90 Sekunden lang.
- Wenn das Fahrzeug nach einem Austausch der 12-V-Batterie gestartet wird oder wenn das Multimediasystem aus dem Fahrzeug ausgebaut/ins Fahrzeug eingebaut wird, stellen Sie sicher, dass sich das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche befindet und dass es stillsteht, bevor Sie den Fahrtenrekorder initialisieren (damit die Kalibrierung des Aufprallerfassungssensors korrekt durchgeführt werden kann). Ist die Fläche nicht eben, kann es geschehen, dass ein Aufprall nicht korrekt erfasst wird oder dass ein Vorfall mit einer größeren oder geringeren Wahrscheinlichkeit erfasst wird.
- Falls die 12-V-Batterie aufgrund eines Verkehrsunfalls usw. abgeklemmt wird, fertigt der Fahrtenrekorder bis zu dem Moment Aufzeichnungen an, zu dem die Verbindung getrennt wird.
- Während im Fahrzeug eine Softwareaktualisierung durchgeführt wird, können mit dem Fahrtenrekorder keine Bilder aufgezeichnet werden.
- Haftungsausschluss

  Die Toyota Motor Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen, die der Kunde oder ein Dritter erleidet und die möglicherweise aus dem Missbrauch oder Gebrauch des Fahrtenrekorders hervorgehen; oder für Schäden, die sich aus der Nutzung des Fahrtenrekorders ergeben, außer in Fällen, in denen eine Haftung auf Schadensersatz gesetzlich anerkannt ist.
- Urheberrecht
  - Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zum Urheberrecht dürfen Aufzeichnungen oder Bilder – außer zur persönlichen Nutzung – in keinem Fall ohne die schriftliche Zustimmung des Rechteinhabers verwendet werden.
  - Beachten Sie, dass es selbst für das Anfertigen von Aufzeichnungen zur persönlichen Nutzung, wie z. B. zur Betrachtung, Unterhaltung oder Zurschaustellung, Einschränkungen geben kann.

Aufzeichnungsfunktion

Der Fahrtenrekorder fertigt mithilfe der Front-, der Heck-, der linken[*1] und der rechten[*1] Kamera des Fahrzeugs Aufzeichnungen an und speichert die Daten im

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

fahrzeuginternen Speichergerät. Diese Vorrichtung verfügt über die folgenden drei Aufzeichnungsfunktionen:

■ **Endlosschleifenaufzeichnung**

Zeichnet kontinuierlich auf, wenn der Motorschalter <Start-Schalter> eingeschaltet ist.

■ **Manuelle Aufzeichnung**

Ermöglicht es, zu einem gewünschten Zeitpunkt eine manuelle Aufzeichnung anzufertigen.

■ **Vorfallaufzeichnung**

Beginnt automatisch aufzuzeichnen, wenn ein bestimmter Schwellenwert für einen Aufprall erfasst wird.

INFORMATION

- In den folgenden Situationen erfolgt die Bildaufzeichnung eventuell nicht ordnungsgemäß:
  - Wenn Sie bei Nacht im Dunkeln fahren und es keine Straßenlaternen oder anderen Lichtquellen gibt
  - Wenn sich Ihnen ein Fahrzeug bei Nacht von hinten oder mit eingeschaltetem Fernlicht nähert
  - Wenn Sonnenlicht von der Kamera reflektiert wird, wie z. B. am Morgen oder am Abend
  - Wenn es regnet oder schneit oder wenn es zwar aufgehört hat, zu regnen, aber die Fahrbahnoberfläche nass ist und glänzt oder noch Wasserpfützen vorhanden sind
  - Wenn sich die Helligkeit abrupt ändert, wie etwa an einer Tunneleinfahrt oder -ausfahrt
  - Wenn das Sichtfeld der Kamera blockiert ist, wie z. B. wenn ein Gegenstand vor die Kamera gestellt wird
  - Wenn der aus dem Auspuffschalldämpfer austretende Rauch in das Sichtfeld der Kamera gerät, wie z. B. wenn das Fahrzeug steht
  - Wenn die Kameralinse verschmutzt oder verschmiert ist oder Wassertropfen daran haften
  - Wenn sich die Position oder Ausrichtung der Kamera aufgrund einer Änderung der Fahrzeughöhe wegen der Anzahl der Insassen oder der Zuladungsbedingungen usw. geändert hat
  - Wenn sich die Position oder Ausrichtung der Kamera aufgrund eines Aufpralls auf das Fahrzeugheck usw. geändert hat
  - Wenn Sie in steilem gebirgigen Gelände oder durch scharfe Kurven fahren
  - Wenn das Fahrzeug vor bzw. hinter Ihnen von Straßenstrukturen wie Schutzplanken oder Bäumen am Straßenrand verdeckt wird
- Wenn die Option [**Systemrücksetzung**] ausgeführt wird, werden alle aufgezeichneten Bilder gelöscht und die Einstellungen des Fahrtenrekorders initialisiert. Die Vorrichtung kann nicht wieder in den Zustand vor der Initialisierung zurückversetzt werden.
- Wenn die Scheibenwischer verwendet werden, können sie zu sehen sein und dafür sorgen, dass es so aussieht, als würde das aufgezeichnete Bild flimmern. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

▶ Bildqualität/Bildrate*1

	Frontkamera	Rundum-Kamera(s)(2)
Bildqualität	1920 × 1080 px (1920 × 1000 px(1))	1920 × 1080 px (Mit einer Kamera: 960 × 540 px)
Bildrate	30 fps	

(1) Da oben und unten schwarze Balken aufgezeichnet werden, hat das eigentliche Bild eine Auflösung von 1920 × 1000 px.

(2) Die Aufzeichnung startet sowohl während einer manuellen als auch einer Vorfallaufzeichnung.

▶ Bildqualität/Bildrate*2

	Frontkamera	Kamera des Toyota-Einparkhilfemonitors(2)
Bildqualität	1920 × 1080 px (1920 × 1000 px(1))	1920 × 1080 px(3)
Bildrate	30 fps	

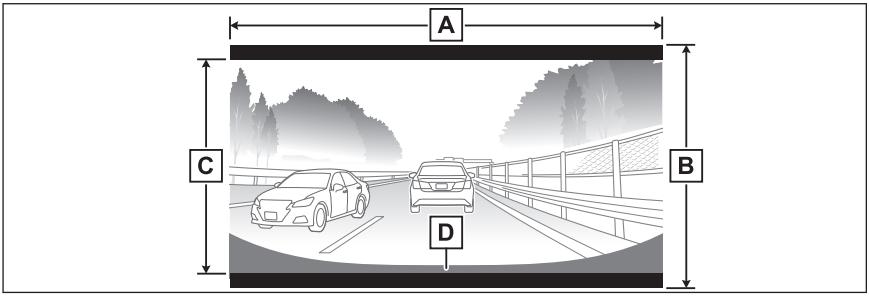
(1) Da oben und unten schwarze Balken aufgezeichnet werden, hat das eigentliche Bild eine Auflösung von 1920 × 1000 px.

(2) Die Aufzeichnung startet sowohl während einer manuellen als auch einer Vorfallaufzeichnung.

(3) Das eigentliche Bild mit 1280 × 960 px wurde größenmäßig angepasst.

▶ Bild der Frontbereichsaufzeichnung

Während der Aufzeichnung des Frontbereichs wird ein Teil der Kameraabdeckung aufgenommen.



A 1920 px

B 1080 px

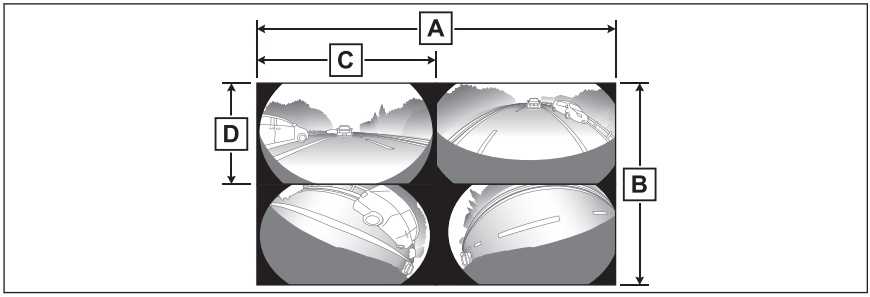
C 1000 px

D Kameraabdeckung

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

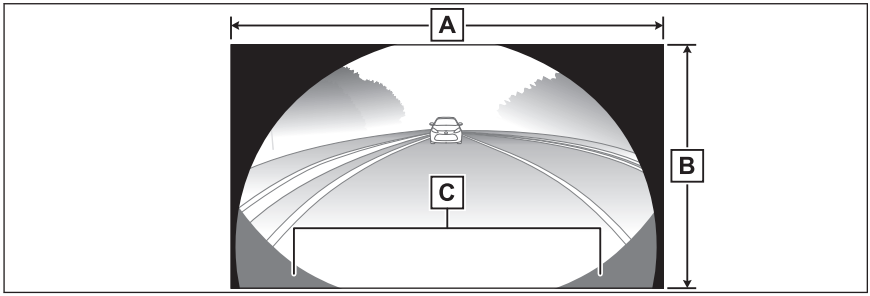
*2 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

▶ **Bilder der Rundum-Aufzeichnung**[*1]



A 1920 px
B 1080 px
C 960 px
D 540 px

▶ **Kamera des Toyota-Einparkhilfemonitors**[*2]



A 1920 px
B 1080 px
C Heckstoßfänger

Bildaufzeichnungstypen

■ Endlosschleifenaufzeichnung

Die Aufzeichnung beginnt automatisch, wenn Sie den Motorschalter <Start-Schalter> einschalten.

Wenn Sie den Motorschalter <Start-Schalter> ausschalten, wird die Aufzeichnung beendet.

● Die für die Endlosschleifenaufzeichnung zur Verfügung stehende Gesamtaufzeichnungszeit entspricht dem Aufzeichnungsbereich des fahrzeuginternen Speichers (ca. 90 Minuten).

Je nach den Umständen, unter denen die Aufzeichnung erfolgt, kann sich die Gesamtzeit, die für Aufzeichnungen zur Verfügung steht, verkürzen oder verlängern.

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

*2 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

- Die aufgezeichneten Daten können in Einheiten mit einer Länge von ca. 1 Minute angesehen werden.
- Wenn der gesamte verfügbare Speicherplatz des fahrzeuginternen Speichergeräts mit Aufzeichnungen voll ist, beginnt die Löschung von Dateien bei den ältesten Dateien und wird dann der Reihe nach fortgesetzt, solange neue Aufzeichnungen hinzukommen. Falls Sie bestimmte Aufzeichnungen speichern möchten, übertragen Sie sie auf ein externes Mediengerät.
- Während der Endlosschleifenaufzeichnungsmodus aktiviert ist, wird auf der Statusleiste des Multimediasystems [ ] angezeigt.
- Die Aufzeichnungsfunktionen können bei Bedarf gestoppt werden.

Manuelle Aufzeichnung

Während eine Endlosschleifenaufzeichnung erfolgt, können Sie die manuelle Aufzeichnung jederzeit starten, indem Sie den Befehlsschalter auf dem Bildschirm auswählen oder einen Sprachbefehl verwenden.

- Sobald der Fahrtenrekorder einen Befehl zur manuellen Aufzeichnung empfängt, zeichnet er die dem Befehlsempfang vorausgehenden 10 Sekunden und die ihm folgenden 10 Sekunden auf (insgesamt 20 Sekunden). Je nach Zeitpunkt, zu dem die manuelle Aufzeichnung erfolgt, kann die Aufzeichnungsdauer bis zu maximal ca. 60 Sekunden betragen.
- Nach Empfang eines manuellen Befehls wird 10 Sekunden lang kein weiterer Befehl angenommen.
- Die Obergrenze für den manuellen Aufzeichnungsschutz beträgt 4 Dateien für die Frontbereichsaufzeichnung, 4 Dateien für die Rundum-Aufzeichnung*1 und 4 Dateien für die Heckbereichsaufzeichnung*2. Manuelle Aufzeichnungen, die über diese Grenzen hinausgehen, werden nicht akzeptiert.
  - Wenn Sie [**Manuelles Überschreiben Aufzeichnungen**] aktivieren, werden die Dateien mit dem jeweils frühesten Aufzeichnungszeitpunkt überschrieben.
- Der Fahrtenrekorder kann nur verwendet werden, wenn der Motorschalter <Start-Schalter> eingeschaltet ist. (Im Modus ACC kann er nicht verwendet werden.)
- Es kann Fälle geben, in denen aufgrund einer Funktionsstörung der Vorrichtung usw. keine manuellen Aufzeichnungen angefertigt werden können.
- Sie können sich das Bildmaterial nicht während der Anfertigung einer manuellen Aufzeichnung ansehen.

Vorfallaufzeichnung

Die Vorfallaufzeichnung startet bei aktiviertem Endlosschleifenaufzeichnungsmodus automatisch, wenn ein Aufprall, bei dem der Schwellenwert überschritten wird, oder die Auslösung eines SRS-Airbags vom Multimediasystem erfasst wird oder ähnliche Vorfälle (wie z. B. plötzliche Brems- oder Lenkmanöver) festgestellt werden.

- Sobald ein derartiger Vorfall eintritt, zeichnet der Fahrtenrekorder die dem Ereignis vorausgehenden 10 Sekunden und die ihm folgenden 10 Sekunden auf (insgesamt 20 Sekunden). Je nach Zeitpunkt, zu dem die Vorfallaufzeichnung erfolgt, kann die Aufzeichnungsdauer bis zu maximal ca. 60 Sekunden betragen.

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

*2 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

- Die Obergrenze für den Vorfallaufzeichnungsschutz liegt bei 5 Dateien für die Frontbereichsaufzeichnung, 5 Dateien für die Rundum-Aufzeichnung[*1] und 5 Dateien für die Heckbereichsaufzeichnung[*2]. Wenn die Vorfallaufzeichnungen diese Grenzen überschreiten, werden nacheinander die Vorfallaufzeichnungsdateien mit dem jeweils frühesten Aufzeichnungszeitpunkt überschrieben.
- Versuchen Sie nicht, absichtlich einen Vorfall herbeizuführen, um herauszufinden, ob der Fahrtenrekorder einen derartigen Vorfall erfasst.
- In den folgenden Situation kann es vorkommen, dass der Fahrtenrekorder einen Vorfall nicht erfassen kann und die Aufzeichnung/der Schutz der Aufzeichnung nicht entsprechend erfolgt.
  - Wenn es bei niedrigen Fahrgeschwindigkeiten oder einer geringen Geschwindigkeitsdifferenz zwischen Ihrem Fahrzeug und dem anderen Fahrzeug zu einer Kollision kommt
  - Wenn der Aufprall auf einen Bereich Ihres Fahrzeugs oder des anderen Fahrzeugs erfolgt, der zur Minderung der Auswirkungen eines Aufpralls dient (wie z. B. ein Stoßfänger)
  - Wenn Sie mit einem Fahrzeug, das leichter ist als Ihr Fahrzeug, bzw. mit einer Person oder einem Fahrrad usw. zusammenstoßen
  - Wenn Ihr Fahrzeug bei der Kollision an der Seite eines anderen Fahrzeugs entlangschrammt
  - Wenn Sie auf einer schnee-/eisglatten Fahrbahn plötzlich bremsen

    Da die Reibung der Reifen auf schnee-/eisglatten Fahrbahnen stark herabgesetzt ist, kann das Fahrzeug selbst bei einem Aufprall ins Rutschen gebracht werden, der für eine Erfassung durch den G-Sensor zu geringfügig ist.
  - Wenn es zu einem Aufprall kommt, der für eine Erfassung durch die Sensoren des Fahrtenrekorders zu geringfügig ist.
- Während gerade eine Vorfallaufzeichnung erfolgt, kann kein Video wiedergegeben werden.
- Falls während der Wiedergabe eines Videos ein Vorfall erfasst wird, hat die Vorfallaufzeichnung Vorrang.
- Beim Fahren an steilen Hängen fällt es dem System möglicherweise leichter oder schwerer, Ereignisse zu erfassen.

Zu beachtende Vorsichtsmaßregeln bei einem Verzicht auf den Besitz des Fahrzeugs

Bei der Nutzung des Fahrtenrekorders sammelt sich eine beträchtliche Menge persönlicher Informationen im Fahrzeug an. Vergessen Sie nicht die Vorrichtung zu initialisieren, um alle vorhandenen Informationen zu löschen, wenn Sie vorhaben, auf den Besitz des Fahrzeugs zu verzichten.

Wenn Sie eine Initialisierung durchführen, um alle Informationen zu löschen, werden alle gespeicherten Bild- und Tonaufnahmen gelöscht und die Einstellungen des Fahrtenrekorders aktualisiert. Die Vorrichtung kann nicht wieder in den Zustand vor der Initialisierung zurückversetzt werden.

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

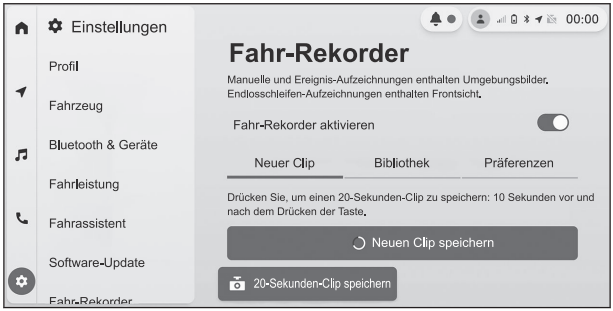
*2 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

Setzen Sie sich bei Fragen bezüglich der Initialisierung des Fahrtenrekorders mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.

Starten der manuellen Aufzeichnung

Sie können die Aufzeichnung jederzeit starten.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Neuer Clip].**
4 **Berühren Sie [Neuen Clip speichern].**



INFORMATION

Die manuelle Aufzeichnung kann auch über den Schalter für die manuelle Aufzeichnung auf dem Schnellbedienungsbildschirm gestartet werden.

Wiedergeben aufgezeichneter Videodateien

Sie können aufgezeichnete Bilder wiedergeben.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**

2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**

3 **Berühren Sie [Bibliothek].**

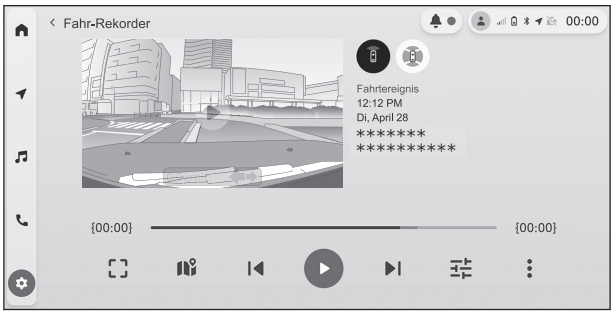
4 **Berühren Sie den gewünschten Aufzeichnungstyp.**

Wenn Sie [**Manuelle Aufzeichnungen**], [**Fahrtereignisse**] oder [**Endlosschleife**] ausgewählt haben, berühren Sie in der Vorschaubild-Liste die Datei, die Sie wiedergeben möchten.

Wenn Sie [**Kartenansicht**] ausgewählt haben, wird an jener Stelle auf der Karte ein Symbol angezeigt, an der das ausgewählte Bild aufgezeichnet wurde.*1 Berühren Sie das Symbol auf der Karte, um die Aufzeichnung wiederzugeben.

- Wenn Sie ein Symbol berühren, wird es in der Mitte der Karte angezeigt. Berühren Sie das Symbol erneut, um den Vorschaubildschirm aufzurufen.
- Auf dem Vorschaubildschirm kann die Videodatei nicht wiedergegeben werden. Berühren Sie zum Aufrufen des Wiedergabebildschirms das Vorschaubild.
- Wenn mehr als eine Seite verfügbar ist, berühren Sie zum Wechseln der Seite [**<**] bzw. [**>**].

5 **Nehmen Sie bei Bedarf Bedienvorgänge für das Bild vor, das gerade wiedergegeben wird.**



[ ]/[ ]*2/[ ]*3 : Wählen Sie diese Tasten, um zwischen den Bildern umzuschalten, die angezeigt werden sollen. Diese Tasten werden nur im manuellen oder Vorfallaufzeichnungsmodus angezeigt.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um das ausgewählte Bild zu vergrößern. Berühren Sie [ ], um das Bild zu verkleinern.

[ ] : Die Stelle, an der das Bildmaterial aufgezeichnet wurde, wird anhand eines Symbols auf der Karte angezeigt.*1

- Wenn Sie ein auf der Karte angezeigtes Symbol auswählen, wird der Vorschaubildschirm angezeigt.

*1 : Um diese Funktion nutzen zu können, benötigen Sie ein Navigationsabonnement.

*2 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

*3 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

● Sie können zwischen so vielen Vorschauelementen umschalten, wie auf dem Symbol angegeben ist.

[ ]/[ ] : Wählen Sie diese Tasten, um zwischen den Dateien zu wechseln.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu starten.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um die Bildqualität einzustellen.

[ ] : Wählen Sie diese Taste, um den Optionenbildschirm aufzurufen.

Verwenden Sie den Optionenbildschirm, um Folgendes zu tun:

● [**Auf USB exportieren**] : Wählen Sie diese Option, um aufgezeichnete Videodateien auf ein externes Mediengerät zu übertragen.

● [**Präferenzen**] : Wählen Sie diese Option, um den Bildschirm mit den Einstellungen für den Fahrtenrekorder aufzurufen.

● [**Aktuellen Clip löschen**] : Wählen Sie diese Option, um die ausgewählten Videodateien zu löschen.

INFORMATION

- Wenn Sie gerade eine im Rundum-Aufzeichnungsmodus aufgezeichnete Datei wiedergeben und das Bild vergrößern möchten, berühren Sie es.*1
- Wenn gerade eine Datei wiedergegeben wird, kann keine Aufzeichnung angefertigt werden.
- Wenn es schneit/regnet oder wenn die Kameralinse mit Regentropfen oder Schmutz bedeckt ist, sind die Bilder eventuell schwer zu erkennen.
- Aufgrund der Eigenschaften der Kameralinse kann sich die angezeigte Position/Entfernung von Personen oder Objekten von deren tatsächlicher Position/Entfernung unterscheiden.

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm

Einstellen der Bildqualität der aufgezeichneten Videodateien

Sie können die Qualität der wiederzugebenden Bilder einstellen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Bibliothek].**
4 **Berühren Sie den gewünschten Aufzeichnungstyp.**
5 **Wählen Sie das gewünschte Bild aus.**
6 **Berühren Sie [ ].**
7 **Wählen Sie die gewünschte Einstelloption aus.**

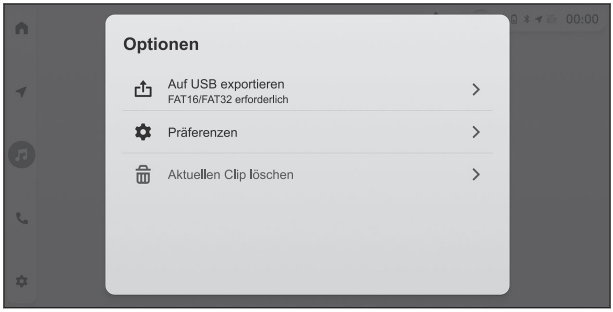


[**Helligkeit**] : Wählen Sie diese Option, um die Helligkeit einzustellen.
[**Kontrast**] : Wählen Sie diese Option, um den Kontrast einzustellen.

Übertragen aufgezeichneter Videodateien auf ein externes Mediengerät

Sie können aufgezeichnete Videodateien auf ein externes Mediengerät übertragen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Bibliothek].**
4 **Berühren Sie den gewünschten Aufzeichnungstyp.**
5 **Berühren Sie die Datei(en), die Sie übertragen möchten.**
6 **Berühren Sie [ ].**
7 **Berühren Sie [Auf USB exportieren].**



8 **Berühren Sie [Exportieren].**

INFORMATION

- Entfernen Sie während des Datenübertragungsvorgangs nicht das USB-Speichergerät. Anderenfalls wird das USB-Speichergerät möglicherweise beschädigt, wodurch es dazu kommen kann, dass keine Bilder mehr aufgezeichnet werden können oder bereits aufgezeichnete Videodateien beschädigt oder gelöscht werden.
- Wenn die Datenübertragung aufgrund eines Verbindungsfehlers usw. während der Datenübertragung abgebrochen wird, wird die Übertragung der aktuellen und der ausstehenden Dateien gestoppt.
- Dateien können nur übertragen werden, wenn das verwendete USB-Speichergerät über genügend Speicherkapazität verfügt. Verwenden Sie unbedingt ein USB-Speichergerät mit einer ausreichenden Speicherkapazität.
- Die übertragenen Daten werden in Dateien abgelegt, die je bis zu 30 Sekunden lang sind.
- Ordnerstruktur und Dateinamen

  Die aufgezeichneten Videodateien (.MP4) jedes Aufzeichnungstyps werden in einem Ordner mit dem Namen "Date the video was recorded (YYMMDD)" in dem Ordner "DRIVE_REC_MANUAL" gespeichert.

  Jede Videodatei wird basierend auf dem Zeitpunkt der Aufzeichnung und dem Aufzeichnungstyp wie folgt benannt:

  "Datum und Uhrzeit der Aufzeichnung_Aufzeichnungstyp.MP4"

- Die Reihenfolge bei der Zeitangabe im Namen beginnt mit den letzten zwei Ziffern der Jahreszahl und setzt sich dann der Reihe nach aus jeweils zwei Ziffern für das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunde, die Minute und die Sekunde zusammen.
- Die folgenden Aufzeichnungstypen stehen zur Verfügung:
  - DCF: Endlosschleifenaufzeichnung mit der Frontkamera
  - DUF: manuelle Aufzeichnung mit der Frontkamera
  - DUS: manuelle Aufzeichnung mit der Rundum-Kamera*1
  - DUR: manuelle Aufzeichnung mit der Kamera des Toyota-Einparkhilfemonitors*2
  - DGF: Vorfallaufzeichnung mit der Frontkamera
  - DGS: Vorfallaufzeichnung mit der Rundum-Kamera*1
  - DGR: Vorfallaufzeichnung mit der Kamera des Toyota-Einparkhilfemonitors*2

Automatisches Übertragen von Daten

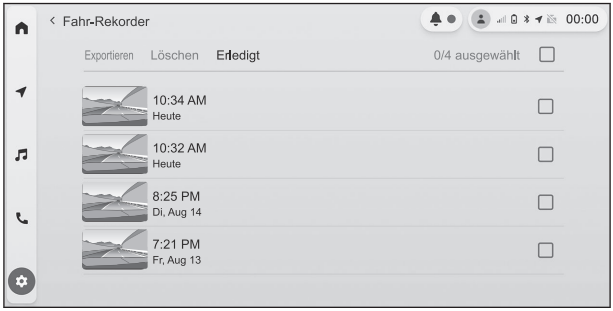
1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Präferenzen].**
4 **Aktivieren Sie [Automatische Clip-Speicherung].**

*1 : Fahrzeuge mit Panoramabildschirm
*2 : Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

Gleichzeitiges Auswählen mehrerer aufgezeichneter Videodateien

Wenn Sie mehrere aufgezeichnete Dateien gleichzeitig auswählen, können Sie sie alle zugleich löschen oder sie alle zugleich auf ein externes Medium übertragen.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Bibliothek].**
4 **Berühren Sie den gewünschten Aufzeichnungstyp.**
5 **Berühren Sie [Verwalten].**
6 **Berühren Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateien.**



Um die Kontrollkästchen aller Videodateien zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, berühren Sie das Kontrollkästchen oben auf dem Bildschirm.

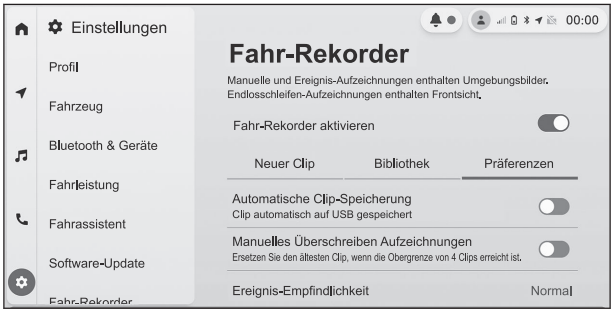
[**Löschen**] : Wählen Sie diese Option, um die ausgewählte(n) Datei(en) zu löschen.

[**Exportieren**] : Wählen Sie diese Option, um die ausgewählte(n) Datei(en) auf ein externes Mediengerät zu übertragen.

Ändern der Einstellungen für den Fahrtenrekorder

Sie können die Einstellungen der aufgezeichneten Bilder ändern.

1 **Berühren Sie [ ] im Hauptmenü.**
2 **Berühren Sie [Fahr-Rekorder] im Untermenü.**
3 **Berühren Sie [Präferenzen].**
4 **Wählen Sie die gewünschte Einstellungsoption aus.**



[**Fahr-Rekorder aktivieren**] *1 : Wählen Sie diese Option, um die Fahrtenrekorder-Funktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Ist sie aktiviert, erfolgt eine Aufzeichnung.

Ist sie deaktiviert, erfolgt keine Aufzeichnung.

Wenn Sie die Funktion aktivieren, wird der Bildschirm für die datenschutzrechtliche Einwilligung angezeigt. Wählen Sie bitte entweder [**Akzeptieren**] oder [**Ablehnen**] aus.

[**Automatische Clip-Speicherung**] : Wählen Sie diese Option, um die automatische Datenübertragungsfunktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

[**Manuelles Überschreiben Aufzeichnungen**] : Wählen Sie diese Option, um das Überschreiben des geschützten Speicherbereichs für manuelle Aufzeichnungen bei Überschreitung seiner Obergrenze zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Ist diese Option aktiviert, werden nacheinander jeweils die Dateien mit der ältesten Aufzeichnungszeit überschrieben.

[**Ereignis-Empfindlichkeit**] *2 : Wählen Sie die gewünschte Empfindlichkeit der Ereigniserfassungsfunktion aus.

- [**Hoch**] : Die Aufzeichnung von Bildern erfolgt, wenn eine G-Kraft von mindestens ca. 0,3 G erfasst wird.
- [**Normal**] : Die Aufzeichnung von Bildern erfolgt, wenn eine G-Kraft von mindestens ca. 0,45 G erfasst wird.
- [**Niedrig**] : Die Aufzeichnung von Bildern erfolgt, wenn eine G-Kraft von mindestens ca. 0,6 G erfasst wird.
- [**Aus**] : Die Aufzeichnung von Ereignissen wird deaktiviert.

*1 : Ist verfügbar, wenn ein Benutzerprofil eingerichtet wurde.

*2 : Die Einstellungen können für jedes Benutzerprofil separat geändert werden.

Wenn ein Problem auftritt

Wenn ein Problem mit einem der folgenden Symptome auftritt, lesen Sie in den unten stehenden Tabellen die vermutlichen Ursachen und zu ergreifenden Maßnahmen nach und prüfen Sie das System dann erneut.

Die unten angegebenen Meldungen können von den tatsächlich angezeigten Meldungen abweichen.

Wenn das Problem nach dem Ergreifen der erwähnten Maßnahmen weiterhin besteht, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.

Symptom	Vermutliche Ursache	Maßnahme
Eine Meldung, wie z. B. "Aufzeichnen von Videos nicht möglich" oder "Videoaufzeichnung ist nicht verfügbar", wird angezeigt.	Es liegt möglicherweise eine Funktionsstörung des Multimediasystems oder der Kamera vor.	Setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.
"Videoaufzeichnung ist vorübergehend nicht verfügbar" wird angezeigt.	Die Kamerafunktion wurde möglicherweise aufgrund von hohen Temperaturen usw. vorübergehend gestoppt.	Wenn das Problem nach Ablauf einer gewissen Zeit weiterhin besteht, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt überprüfen.
"Einige Funktionen sind nicht verfügbar oder einige Informationen können nicht aufgezeichnet werden" wird angezeigt.	Es liegt möglicherweise eine Funktionsstörung des Multimediasystems oder der Kamera vor. Es liegt möglicherweise ein Kommunikationsfehler vor.	Setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.
"Daten sind beschädigt" wird angezeigt.	Es liegt möglicherweise ein Problem mit dem Aufzeichnungsmediengerät im Multimediasystem vor.	Setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.
"USB-Stick nicht gefunden" wird angezeigt.	Es ist möglicherweise kein USB-Speichergerät angeschlossen.	Prüfen Sie, ob ein USB-Speichergerät im USB-Anschluss steckt.
	Das angeschlossene USB-Speichergerät wurde möglicherweise nicht erkannt.	Prüfen Sie, ob das angeschlossene USB-Speichergerät mit dem Multimediasystem kompatibel ist.
"Unzureichende Kapazität" wird angezeigt.	Das externe Mediengerät, zu dem die Daten übertragen werden sollen, verfügt eventuell nicht über genügend Speicherkapazität.	Prüfen Sie die Kapazität des externen Mediengeräts.

Symptom	Vermutliche Ursache	Maßnahme
"Automatische Übertragung fehlgeschlagen" wird angezeigt.	Auf dem externen Mediengerät, zu dem die Daten übertragen werden sollen, ist eventuell nicht genügend Speicherkapazität vorhanden.	Prüfen Sie die Kapazität des externen Mediengeräts.
	Das angeschlossene USB-Speichergerät wurde möglicherweise nicht erkannt.	Prüfen Sie, ob das angeschlossene USB-Speichergerät mit dem Multimediasystem kompatibel ist.
Die Bilder eines Verkehrsunfalls sind nicht geschützt.	Bei dem Verkehrsunfall kam es eventuell nur zu einem geringfügigen Aufprall.	Je nach Art des Aufpralls zeichnet die Vorfallaufzeichnungsfunktion u. U. keine Bilder auf. Prüfen Sie, ob von der Endlosschleifenaufzeichnungsfunktion Bilder aufgezeichnet wurden.
	Die Aufzeichnung von Ereignissen ist möglicherweise deaktiviert.	Rufen Sie den Einstellungsbildschirm auf und wählen Sie für [**Ereignis-Empfindlichkeit**] eine andere Einstellung als "Aus".
	Der Aufprallerfassungssensor wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingestellt.	Bitten Sie einen Toyota-Vertragshändler bzw. eine Toyota-Vertragswerkstatt oder eine andere zuverlässige Werkstatt, den Aufprallsensor für Sie einzustellen.
	Es liegt möglicherweise eine Funktionsstörung des Multimediasystems vor.	Setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.
Die Endlosschleifenaufzeichnungsfunktion zeichnet keine Bilder auf.	Die Funktionen des Fahrtenrekorders sind eventuell deaktiviert.	Rufen Sie den Einstellungsbildschirm auf und stellen Sie [**Fahr-Rekorder aktivieren**] auf "Ein".
	Es werden eventuell keine Informationen zur Uhrzeit empfangen.	Fahren Sie in eine Gegend, in der GPS-Signale empfangen werden können. Wenn das Symptom weiterhin besteht, setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.

Symptom	Vermutliche Ursache	Maßnahme
Die Endlosschleifenaufzeichnungsfunktion zeichnet keine Bilder auf.	Es werden eventuell keine Informationen zur Uhrzeit empfangen.	Wenn das Fahrzeug nach einem Austausch der 12-V-Batterie gestartet wird oder wenn das Multimediasystem aus dem Fahrzeug ausgebaut/ins Fahrzeug eingebaut wird, kehrt die Zeitangabe auf der Aufzeichnung zur Standardeinstellung von 2019/1/1 oder 2020/1/1 zurück. Aus diesem Grund müssen Sie die Uhr wieder auf die aktuelle Uhrzeit und Zeitzone einstellen. Fahren Sie in eine Gegend, in der GPS-Signale empfangen werden können; schalten Sie dann den Motorschalter <Start-Schalter> ein und warten Sie 90 Sekunden lang. Schalten Sie im Anschluss daran den Motorschalter <Start-Schalter> aus und warten Sie erneut 90 Sekunden lang.
Es werden keine Geräusche aufgenommen.	Dieses Multimediasystem zeichnet nur Bilder und keinen Ton auf.	
Die Option [**Neuen Clip speichern**] ist abgeblendet und reagiert nicht, wenn sie ausgewählt wird.	Die Anzahl geschützter Aufzeichnungen hat möglicherweise die Obergrenze erreicht.	Löschen Sie Dateien der manuellen Aufzeichnung. Rufen Sie außerdem den Bildschirm für die manuellen Aufzeichnungen auf und stellen Sie [**Manuelles Überschreiben Aufzeichnungen**] auf "Ein". Hiermit erlauben Sie allerdings das Überschreiben der jeweils ältesten Dateien.
	Die Funktionen des Fahrtenrekorders sind eventuell deaktiviert.	Rufen Sie den Einstellungsbildschirm auf und stellen Sie [**Fahr-Rekorder aktivieren**] auf "Ein".
"Aufprall erfasst und aufgezeichnet" wird häufig angezeigt, selbst wenn das Fahrzeug nicht von einem Aufprall betroffen war.	Es wurde möglicherweise ein Aufprall erfasst, weil Sie über Unebenheiten oder auf unebenen Straßen gefahren sind.	Rufen Sie den Einstellungsbildschirm auf und stellen Sie die Option [**Ereignis-Empfindlichkeit**] auf eine geeignete Stufe ein.
	Der Aufprallerfassungssensor wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingestellt.	Bitten Sie einen Toyota-Vertragshändler bzw. eine Toyota-Vertragswerkstatt oder eine andere zuverlässige Werkstatt, den Aufprallsensor für Sie einzustellen.

Symptom	Vermutliche Ursache	Maßnahme
Das aufgezeichnete Bild wird in der Kartenanzeige nicht an der richtigen Stelle angezeigt.	Die GPS-Signal-Empfangsbedingungen waren möglicherweise mangelhaft.	Wenn das Symptom selbst an einer Stelle mit einem guten Empfang weiterhin besteht, setzen Sie sich mit einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Toyota-Vertragswerkstatt oder einer anderen zuverlässigen Werkstatt in Verbindung.
Die Bilder der Frontbereichsaufzeichnung sind schwer zu erkennen/undeutlich.	Einzelheiten zur Frontkamera finden Sie unter "Toyota Safety Sense" in der "Betriebsanleitung".	
Die Bilder der Rund-um-Aufzeichnung sind schwer zu erkennen/undeutlich.(1)	Einzelheiten finden Sie unter "Reinigen der Kamera" im Abschnitt "Panoramabildschirm".	
Die Bilder der Heckbereichsaufzeichnung sind schwer zu erkennen/undeutlich.(2)	Einzelheiten finden Sie unter "Reinigen der Kamera" im Abschnitt "Toyota-Einparkhilfemonitor".	

(1) Fahrzeuge mit Panoramabildschirm
(2) Fahrzeuge mit Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

8 Anhang

8-1. Anhang

Informationen zu Medien und Daten 282
Hinweise zu Zertifizierungen und Marken 291
Hinweise zu Freier/Open-Source-Software 305

Informationen zu Medien und Daten

Hinweise zur Anzeige von Informationen in Textform

Die Anzahl der Zeichen, die zur Anzeige von Informationen auf den einzelnen Bildschirmen verwendet werden können, ist begrenzt. Das System kann möglicherweise nicht alle Informationen anzeigen. Darüber hinaus kann es in Abhängigkeit vom gespeicherten Inhalt vorkommen, dass Informationen nicht ordnungsgemäß oder gar nicht angezeigt werden können.

Informationen zu geeigneten USB-Sticks

Nachstehend sind die Spezifikationen der USB-Sticks aufgelistet, die verwendet werden können.

■ Formate und Spezifikationen von USB-Sticks

Nachstehend sind die Formate und Standards der USB-Sticks aufgelistet, die verwendet werden können, sowie die Einschränkungen in Bezug auf die Nutzung.

USB-Kommunikationsformat	USB 2.0 HS (480 Mbps)
Dateiformat	FAT 16/32
Kommunikationsklasse	Mass storage class (MSC)
Maximale Anzahl von Ordnern	3000 (einschließlich Stammverzeichnis)
Maximale Anzahl von Ordnerebenen	8
Maximale Anzahl von Dateien	9999 (maximal 255 Dateien pro Ordner)
Speicherkapazität	Bis zu 32 GB
Maximale Größe einer Datei	2 GB

- Dateien mit einem anderen als dem oben angegebenen Format werden möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben oder Informationen, wie z. B. der Datei- oder Ordnername, werden eventuell nicht korrekt dargestellt.
- Wir bitten Sie im Voraus um Verständnis dafür, dass eine Wiedergabe von Ihrem USB-Stick mit diesem Gerät eventuell nicht möglich ist.
- Je nach Computer, mit dem die Dateien auf den USB-Stick gespeichert wurden, wurden eventuell zusätzlich zu den Wiedergabedateien auch versteckte Dateien gespeichert. Es wird empfohlen, solche versteckten Dateien zu löschen. Sie können die Wiedergabe beeinträchtigen und einen korrekten Wechsel von einer Datei zur anderen verhindern.

■ Mit einem Computer gespeicherte Musikdateien

Die folgenden Musikdateien können wiedergegeben werden.

- MP3

- WMA
- AAC
- FLAC
- WAV
- ALAC

Informationen zu Formaten

Nachstehend sind die Spezifikationen der Musikdaten aufgelistet, die verwendet werden können.

MP3

Unterstützter Standard	MP3 (MPEG1 LAYER 3, MPEG2 LSF LAYER 3)
Unterstützte Abtastrate (kHz)	MPEG1 LAYER 3: 32, 44,1, 48 MPEG2 LSF LAYER 3: 16, 22,05, 24
Unterstützte Datenübertragungsrate (kbps)(1)	MPEG1 LAYER 3: 32 bis 320 MPEG2 LSF LAYER 3: 8 bis 160
Unterstützter Kanalmodus	Stereo, Joint-Stereo, Zweikanal, Mono
ID3-Tag	ID3-Version 1.0, 1.1, 2.2, 2.3 (Zeichenanzahl gemäß den Vorgaben der jeweiligen Version)

(1) VBR (variable Bitrate) wird unterstützt.

WMA

Unterstützter Standard	WMA-Version 7, 8, 9 (9.1, 9.2)
Unterstützte Abtastrate (kHz)	32, 44,1, 48
Unterstützte Datenübertragungsrate (kbps)(1) (2)	Version 7, 8: CBR (konstante Bitrate) 48 bis 192 Version 9 (9.1/9.2): CBR 48 bis 320

(1) VBR (variable Bitrate) wird unterstützt.
(2) Mehrkanal-Audioquellen werden zu 2-Kanal konvertiert.

AAC

Unterstützter Standard	MPEG4 AAC-LC
Unterstützte Abtastrate (kHz)	11,025, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48
Unterstützte Datenübertragungsrate (kbps)(1)	8 bis 320
Unterstützter Kanalmodus(2)	1-Kanal (1/0), 2-Kanal (2/0)

(1) VBR (variable Bitrate) wird unterstützt.
(2) Zweikanal wird nicht unterstützt.

■ WAV (LPCM)

Unterstützte Abtastrate (kHz)(1)	8, 11,025, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48, 88,2, 96, 176,4, 192
Unterstützte Anzahl von Quantisierungsbits (bit)(2)	16/24
Unterstützter Kanalmodus	1-Kanal (1/0), 2-Kanal (2/0)

(1) Audioquellen mit mehr als 96 kHz/24 bit werden auf 96 kHz/24 bit herunterkonvertiert.
(2) Mehrkanal-Audioquellen werden zu 2-Kanal konvertiert.

■ FLAC

Unterstützte Abtastrate (kHz)(1)	8, 11,025, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48, 88,2, 96, 176,4, 192
Unterstützte Anzahl von Quantisierungsbits (bit)(2)	16/24

(1) Audioquellen mit mehr als 96 kHz/24 bit werden auf 96 kHz/24 bit herunterkonvertiert.
(2) Mehrkanal-Audioquellen werden zu 2-Kanal konvertiert.

■ ALAC

Unterstützte Abtastrate (kHz)(1)	8, 11,025, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48, 64, 88,2, 96
Unterstützte Anzahl von Quantisierungsbits (bit)(2)	16/24

(1) Audioquellen mit mehr als 96 kHz/24 bit werden auf 96 kHz/24 bit herunterkonvertiert.
(2) Mehrkanal-Audioquellen werden zu 2-Kanal konvertiert.

■ Dateinamen

Es können nur Dateien mit der Erweiterung ".mp3"/".wma"/".m4a"/".3gp"/".aac"/".wav"/".flac"/".fla" als MP3-/WMA-/AAC-/WAV (LPCM)-/ FLAC-/ALAC-Dateien erkannt und wiedergegeben werden. Speichern Sie MP3-/WMA-/AAC-/WAV (LPCM)-/FLAC-/ALAC-Dateien mit der Erweiterung ".mp3"/".wma"/".m4a"/".3gp"/".aac"/".wav"/".flac"/".fla".

■ Hinweise zu ID3-Tags, WMA-Tags, AAC-Tags und Tags

- MP3-Dateien verfügen über Zusatzinformationen in Form von Zeichen namens ID3-Tags, unter denen der Name des Interpreten eines Titels, der Titelname, der Albumname und vieles mehr gespeichert werden kann.
- WMA-Dateien verfügen über Zusatzinformationen in Form von Zeichen namens WMA-Tags, unter denen der Name des Interpreten eines Titels, der Titelname, der Albumname und vieles mehr gespeichert werden kann.
- AAC-Dateien verfügen über Zusatzinformationen in Form von Zeichen namens AAC-Tags, unter denen der Name des Interpreten eines Titels, der Titelname, der Albumname und vieles mehr gespeichert werden kann.

- WAV (LPCM)-Dateien verfügen über Zusatzinformationen in Form von Zeichen namens Tags, unter denen der Name des Interpreten eines Titels, der Titelname, der Albumname und vieles mehr gespeichert werden kann.
- FLAC-Dateien verfügen über Zusatzinformationen in Form von Zeichen namens Tags, unter denen der Name des Interpreten eines Titels, der Titelname, der Albumname und vieles mehr gespeichert werden kann.
- ALAC-Dateien verfügen über Zusatzinformationen in Form von Zeichen namens Tags, unter denen der Name des Interpreten eines Titels, der Titelname, der Albumname und vieles mehr gespeichert werden kann.

■ Klangquellen mit hoher Auflösung

Dieses Gerät unterstützt Klangquellen mit hoher Auflösung. Die Definition von "hoher Auflösung" basiert auf den Standards von Verbänden wie der CTA (Consumer Technology Association).

Nachstehend sind die unterstützten Formate und abspielbaren Medien aufgelistet.

Unterstützte Formate

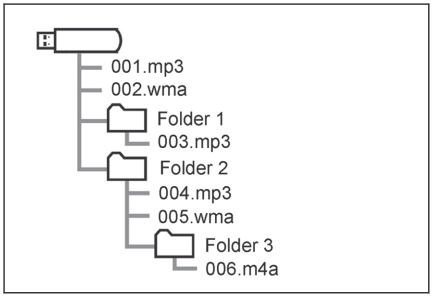
WAV, FLAC, ALAC, LDAC

Abspielbare Medien

USB-Stick, Bluetooth®-Audio

■ Wiedergabe von Musikdaten

Es können MP3-/WMA-/AAC-Dateien in Ordnern bis zu einer Tiefe von 8 Ebenen wiedergegeben werden. Der Wiedergabestart kann sich jedoch verzögern, wenn ein USB-Stick verwendet wird, der zahlreiche Ordnerebenen aufweist. Aus diesem Grund empfehlen wir, auf einem USB-Stick nicht mehr als 2 Ordnerebenen zu erstellen.



Die Reihenfolge ändert sich je nach Audioquelle und Wiedergabemodus.

MP3-/WMA-/AAC-Spezifikationen

Es gelten bestimmte Einschränkungen für die Standards der MP3-/WMA-/AAC-Dateien, die verwendet werden können, sowie die Medien und Formate, mit denen solche Dateien gespeichert werden. Microsoft, Windows und Windows Media sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Nachstehend sind die Spezifikationen der Musikdaten aufgelistet, die verwendet werden können.

MP3

MP3 (MPEG Audio LAYER 3) ist das Standardformat im Zusammenhang mit der Audio-Kompressionstechnologie. Mithilfe von MP3 kann eine Datei auf ca. 1/10 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert werden.

WMA

WMA (Windows Media Audio) ist das Komprimierungsformat für Audiodateien der Microsoft Corporation. Es kann Dateien auf eine noch geringere Größe als MP3 komprimieren.

Dieses Produkt unterliegt dem Schutz durch bestimmte Rechte an geistigem Eigentum von Microsoft. Die Verwendung oder Weitergabe dieser Technologie außerhalb dieses Produkts ohne Erteilung einer entsprechenden Lizenz durch Microsoft ist untersagt.

AAC

AAC (Advanced Audio Coding) ist das Standardformat im Zusammenhang mit der Audio-Kompressionstechnologie, das bei MPEG2 und MPEG4 eingesetzt wird.

Hinweise zu Bluetooth®

Nachstehend sind die Bluetooth®-Spezifikationen und -Profile aufgelistet, die verwendet werden können.

Punkt	Bluetooth®-Audio
Unterstützte Bluetooth®-Spezifikationen	Bluetooth®-Kernspezifikation Version 5.2 oder höher
Unterstützte Profile	● A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) – Profil zur Übertragung von Musikdaten: Version 1.3.2 oder höher ● AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) – Profil zur Fernsteuerung (Wiedergeben, Stoppen usw.) von tragbaren Audiogeräten über ein Multimediasystem: Version 1.6.2 oder höher
Unterstützte Codecs	LDAC™/AAC/SBC

INFORMATION

Dies stellt keine Garantie dafür dar, dass sich alle Bluetooth®-Geräte mit dem Multimediasystem verbinden können.

■ **Zertifizierung**

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG. Inc.

■ **LDAC**

LDAC and LDAC logo are trademarks of Sony Corporation.

Informationen zum iPod-Modus und zu Apple CarPlay

■ **Hinweise zu Marken und Bauartzertifizierungen**

Die Verwendung des Badges "Made for Apple" weist darauf hin, dass ein Zubehör speziell für den Anschluss an das/die im Badge angegebene(n) Apple-Produkt(e) entwickelt und vom Entwickler gemäß den Leistungsstandards von Apple zertifiziert wurde.

Die Verwendung des Apple CarPlay-Logos weist darauf hin, dass eine Fahrzeug-Benutzer-Schnittstelle den Leistungsstandards von Apple entspricht.

Apple ist nicht für den Betrieb dieses Fahrzeugs oder dessen Einhaltung der Sicherheitsstandards und der gesetzlichen Vorschriften verantwortlich.

Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung dieses Zubehörs mit einem Apple-Produkt die Funkleistung beeinträchtigt werden kann.

iPhone, iPod, iPod touch, Apple CarPlay, Siri und Lightning sind in den USA und anderen Ländern und Regionen eingetragene Marken der Apple Inc.

IOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco in den USA und anderen Ländern und jegliche Verwendung der Marke erfolgt unter Lizenz.

Geeignet für

- iPhone 13 Pro Max
- iPhone 13 Pro
- iPhone 13
- iPhone 13 mini
- iPhone 12 Pro Max
- iPhone 12 Pro
- iPhone 12
- iPhone 12 mini
- iPhone SE (2. Generation)
- iPhone 11 Pro Max
- iPhone 11 Pro
- iPhone 11
- iPhone XS Max
- iPhone XS
- iPhone XR
- iPhone X
- iPhone 8 Plus
- iPhone 8
- iPhone 7 Plus
- iPhone 7
- iPhone SE
- iPod touch (7. Generation)
- iPod touch (6. Generation)

Informationen zu Android Auto

Hinweise zu Marken und Bauartzertifizierungen

Android Auto

Android und Android Auto sind Marken der Google LLC.

Informationen zu Wi-Fi®

Wi-Fi®, Wi-Fi CERTIFIED 6®, WMM®, and Wi-Fi CERTIFIED®
are registered trademarks of Wi-Fi Alliance®.
Wi-Fi CERTIFIED WMM™, Wi-Fi CERTIFIED Wi-Fi Multimedia™,
Wi-Fi Multimedia™, Wi-Fi CERTIFIED WPA2™, WPA2™,
Wi-Fi CERTIFIED WPA3™, WPA3™,
Wi-Fi CERTIFIED Agile Multiband™, and Wi-Fi Agile Multiband™
are trademarks of Wi-Fi Alliance®.

Hinweise zu Gracenote®

Wenn Musik wiedergegeben wird, wird die Datenbank des Multimediasystems nach dem Albumnamen, dem Namen des Interpreten, dem Genre und dem Titelnamen durchsucht. Sind die entsprechenden Informationen in der Datenbank gespeichert, werden die Informationen automatisch zugewiesen. Für die in diesem Multimediasystem gespeicherten Datenbankinformationen wird die Gracenote®-Mediendatenbank genutzt.

■ **Gracenote®-Mediendatenbank**

- Die automatisch zugewiesenen Titelinformationen weichen möglicherweise von den tatsächlichen Titelinformationen ab.
- Es wird keine Garantie dafür gegeben, dass die Inhalte der von der "Gracenote media database" bereitgestellten Daten zu 100 % richtig sind.
- Gracenote, das Gracenote-Logo, der Gracenote-Logoschriftzug und das Logo "Powered by Gracenote" sind Marken oder eingetragene Marken von Gracenote Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.



MPEG LA

This product is licensed under the MPEG-4 patent portfolio license and AVC patent portfolio license for the personal use of a consumer or other uses in which it does not receive remuneration to

(i) encode video in compliance with the MPEG-4 Visual Standard and AVC Standard ("MPEG-4/AVC Video") and/or

(ii) decode MPEG-4/AVC Video that was encoded by a consumer engaged in a personal activity and/or was obtained from a video provider licensed to provide MPEG-4/AVC Video.

No license is granted or shall be implied for any other use.

Additional information may be obtained from MPEG LA, L.L.C. See http://www.mpegla.com.

OpenSynergy

OpenSynergy Blue SDK
Copyright 2000-2021 OpenSynergy GmbH.
All rights reserved. All unpublished rights reserved.

Fraunhofer

Software for automotive radio reception licensed from Fraunhofer IIS.

www.iis.fraunhofer.de/broadcast

www.iis.fraunhofer.de/audio

Hinweise zu Zertifizierungen und Marken

Manufacturer
・Name：Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
・Address：4261, Ikonobe-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken 224-8520, Japan

Specifications of Bluetooth
Frequency band：2402-2480MHz
Maximum radio-frequency power： 10mW Max

Specifications of WLAN
Frequency band：2412-2472MHz
Maximum radio-frequency power： 100mW Max

Specifications of WLAN (Only CK-BT2EE0AJ,CK-BT2EE9AJ,CK-BT2EE1AJ)
Frequency band：5180-5240MHz
Maximum radio-frequency power： 40mW Max

Specifications of WLAN (Only CK-BT2EE0AJ,CK-BT2EE9AJ,CK-BT2EE1AJ)
Frequency band：5745-5825MHz
Maximum radio-frequency power： 25mW Max

Model No.[*]
CK-BT2EE0AJ,CK-BT2EE7AJ,CK-BT2EE9AJ,
CK-BT2EE1AJ,CK-BT2EEAAJ

CE

Hereby, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. declares that the radio equipment type [*] is in compliance with Directive 2014/53/EU.
The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address:
https://www.ptc.panasonic.eu/

С настоящото Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. декларира, че този тип радиосъоръжение [*] е в съответствие с Директива 2014/53/ЕС.
Цялостният текст на ЕС декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Tímto Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. prohlašuje, že typ rádiového zařízení [*] je v souladu se směrnicí 2014/53/EU.
Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Hermed erklærer Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. , at radioudstyrstypen [*] er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU.
EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Hiermit erklärt Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. , dass der Funkanlagentyp [*] der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Käesolevaga deklareerib Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. , et käesolev raadioseadme tüüp
[*] vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele.
ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Με την παρούσα ο/η Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. , δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός
[*] πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.
Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Por la presente, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. declara que el tipo de equipo radioeléctrico [*] es conforme con la Directiva 2014/53/UE.
El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Le soussigné, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. déclare que
l'équipement radioélectrique
du type [*] est conforme à la directive 2014/53/UE.
Le texte complet de la déclaration UE de conformité est
disponible à l'adresse internet suivante:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Il fabbricante, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. ,
dichiara che il tipo di apparecchiatura radio
[*] è conforme alla direttiva 2014/53/UE.
Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è
disponibile al seguente indirizzo Internet:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Ar šo Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. deklarē,
ka radioiekārta [*] atbilst Direktīvai 2014/53/ES.
Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā
interneta vietnē:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Aš, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. , patvirtinu,
kad radijo įrenginių tipas [*] atitinka Direktyvą 2014/53/ES.
Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo
interneto adresu:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. ovime izjavljuje
da je radijska oprema tipa [*] u skladu s Direktivom 2014/53/EU.
Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. igazolja,
hogy a [*] típusú rádióberendezés megfelel
a 2014/53/EU irányelvnek.
Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege
elérhető a következő internetes címen:
https://www.ptc.panasonic.eu/

B'dan, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. ,
niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju [*] huwa konformi
mad-Direttiva 2014/53/UE.
It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa
disponibbli f'dan l-indirizz tal-Internet li ġej:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Hierbij verklaar ik, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. ,
dat het type radioapparatuur [*] conform is met Richtlijn
2014/53/EU.
De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd
op het volgende internetadres:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. niniejszym
oświadcza, że typ urządzenia radiowego [*] jest zgodny
z dyrektywą 2014/53/UE.
Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod
następującym adresem internetowym:
https://www.ptc.panasonic.eu/

O(a) abaixo assinado(a) Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. declara que o
presente tipo de equipamento
de rádio [*] está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UE.
O texto integral da declaração de conformidade está disponível
no seguinte endereço de Internet:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Prin prezenta, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
declară că tipul de echipamente radio [*] este în conformitate
cu Directiva 2014/53/UE.
Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil
la următoarea adresă internet:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. týmto vyhlasuje,
že rádiové zariadenie typu [*] je v
súlade so smernicou 2014/53/EÚ.
Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. potrjuje, da je tip radijske opreme [*]
skladen z Direktivo 2014/53/EU.
Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem
spletnem naslovu:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. vakuuttaa, että radiolaitetyyppi [*] on
direktiivin 2014/53/EU mukainen.
EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti
on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Härmed försäkrar Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
att denna typ av radioutrustning [*] överensstämmer med
direktiv 2014/53/EU.
Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse
finns på följande webbadress:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Manufacturer
・Name：Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
・Address：4261, Ikonobe-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken 224-8520, Japan

Specifications of Bluetooth
Frequency band：2402-2480MHz
Maximum radio-frequency power： 10mW Max

Specifications of WLAN
Frequency band：2412-2472MHz
Maximum radio-frequency power： 100mW Max

Specifications of WLAN
Frequency band：5745-5825MHz
Maximum radio-frequency power： 25mW Max

Model No.[＊]
CK-BT2EE0AJ,CK-BT2EE1AJ

UK
CA

Hereby, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. declares
that the radio
equipment type[*] is in compliance with The Radio Equipment Regulations 2017.
The full text of the UK declaration of conformity is available
at the following internet address:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Producător
Nume : Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
Adresa : 4261, Ikonobe-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken 224-8520, Japan

Bluetooth
Banda de frecvență : 2402-2480MHz
Puterea maximă a frecvenței radio : 10mW Max

WLAN
Banda de frecvență : 2412-2472MHz
Puterea maximă a frecvenței radio : 100mW Max

WLAN
Banda de frecvență : 5180-5240MHz
Puterea maximă a frecvenței radio : 25mW Max

WLAN
Banda de frecvență : 5745-5825MHz
Puterea maximă a frecvenței radio : 25mW Max

Numarul modelului.[*]
CK-BT2EE7AJ,CK-BT2EEAAJ

CE

Prin prezenta, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. declară că tipul de echipamente radio [*] este în conformitate cu Reglementarea tehnică „Punerea la dispoziție pe piață a echipamentelor radio”.
Textul integral al declarației de conformitate este disponibil la următoarea adresă de Internet:https://service.panasonic.ua

Bluetooth
смугу радіочастот, в якій працює радіообладнання; 2402-2480MHz
максимальну потужність випромінювання в смузі радіочастот,
в якій працює радіообладнання; 10mW

WLAN
смугу радіочастот, в якій працює радіообладнання; 2412-2472MHz
максимальну потужність випромінювання в смузі радіочастот,
в якій працює радіообладнання; 100mW

WLAN
смугу радіочастот, в якій працює радіообладнання; 5180-5240MHz
максимальну потужність випромінювання в смузі радіочастот,
в якій працює радіообладнання; 40mW

WLAN
смугу радіочастот, в якій працює радіообладнання; 5745-5825MHz
максимальну потужність випромінювання в смузі радіочастот,
в якій працює радіообладнання; 25mW

моделі №.[*]
CK-BT2EEEAJ,CK-BT2EEGAJ

справжнім Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. заявляє,
що тип радіообладнання [*] відповідає Технічному регламенту
радіообладнання;
повний текст декларації про відповідність доступний на
веб-сайті за такою адресою:
https://service.panasonic.ua/
(розділ «Технічне регулювання»)

Üretici firma
・ İsim ：Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
・ Adres ：4261, Ikonobe-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken 224-8520, Japan

Bluetooth'un Özellikleri
Frekans bandı ： 2402-2480MHz
Maksimum radyo frekansı gücü ： 10mW Maks

WLAN özellikleri
Frekans bandı ： 2412-2472MHz
Maksimum radyo frekansı gücü ： 100mW Maks.

WLAN özellikleri
Frekans bandı ： 5180-5240MHz
Maksimum radyo frekansı gücü ： 40mW Maks.

WLAN özellikleri
Frekans bandı ： 5745-5825MHz
Maksimum radyo frekansı gücü ： 25mW Maks.

CE

Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. , [*] tipi
radyo ekipmanının 2014/53 / AB Yönetmeliğine
uygun olduğunu beyan eder.
Uygunluk beyanının tam metnine aşağıdaki internet adresinden
ulaşılabilir:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Model No.[＊]
CK-BT2EEFAJ,CK-BT2EEHAJ

მწარმოებელი
・სახელი: Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
・მისამართი: 4261, Ikonobe-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken 224-8520, Japan

ბლუთუზი
სიხშირის დიაპაზონი: 2402-2480 MHz
რადიოსიხშირის მაქსიმალური სიმძლავრე: 10mW მაქს

უკაბელო ლოკალური ქსელი
სიხშირის დიაპაზონი: 2412-2472 MHz
მაქსიმალური რადიოსიხშირული სიმძლავრე: 100 mW მაქს

CE

წინამდებარე დეკლარაციით, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. ვაცხადებ, რომ რადიომოწყობილობის ტიპი [*] შეესაბამება რადიომოწყობილობის შესახებ ტექნიკური რეგლამენტის მოთხოვნებს. შესაბამისობის დეკლარაციის სრული ტექსტი ხელმისაწვდომია შემდეგ ინტერნეტმისამართზე:
https://service.panasonic.ua/

მოდელი ნომერი[*]
CK-BT2EE7AJ,CK-BT2EEAAJ

CE

Le soussigné, Panasonic Automotive Systems Co., Ltd. ,
déclare que l'équipement radioélectrique du
type [*] est conforme à la directive 2014/53/UE.
Le texte complet de la déclaration UE de conformité
est disponible à l'adresse internet suivante:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Model No.[*]
CK-BT2EE7AJ

Access to https://www.ptc.panasonic.eu/,
enter the below Model No. into the keyword
search box, you can download the latest
"DECLARATION of CONFORMITY" (DoC).

Model No.[＊]
CK-BT2EE0AJ,CK-BT2EE9AJ,CK-BT2EE1AJ

Мануфацтуре ц турер
・Назив: Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
・Адреса:4261, Ikonobe-cho, Tsuzuki-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken 224-8520, Japan

Блуетоотх
Радиофреквенцијски опсег : 2402-2480MHz
Максимална радиофреквентна снага : 10mW

ВЛАН
Радиофреквенцијски опсег : 2412-2472MHz
Максимална радиофреквентна снага : 100mW

Овим путем Panasonic Automotive Systems Co., Ltd.
изјављује да је тип радио опреме [*] у складу са Директивом 2014/53/ЕУ.
Пун текст ЕУ изјаве о усаглашености доступан је на следећој
интернет адреси:
https://www.ptc.panasonic.eu/

Model No.[*]
CK-BT2EE0AJ,CK-BT2EE1AJ

CE



מספר זיהוי היבואן:511487761

חל איסור לבצע פעולות במכשיר שיש בהן כדי לשנות את תכונותיו
האלחוטיות של המכשיר, ובכלל זה שינויי תוכנה, החלפת אנטנה מקורית או
הוספת אפשרות לחיבור לאנטנה חיצונית, בלא קבלת אישור משרד התקשורת,
בשל החשש להפרעות אלחוטיות.

Toyota Motor Europe NV/SA, Avenue du Bourget 60 - 1140 Brüssel, Belgien
www.toyota-europe.com

Toyota (GB) PLC, Great Burgh, Burgh Heath, Epsom, Surrey, KT18 5UX, Vereinigtes Königreich

QR-Code

Der Begriff "QR Code" ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED in Japan und anderen Ländern.

Kartendaten

©2025 HERE

Die Datenlizenz finden Sie unter folgendem Link.

https://legal.here.com/terms/general-content-supplier/terms-and-notices/

ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG

https://legal.here.com/en-gb/terms/end-user-license-agreement

Hinweise zu Freier/Open-Source-Software

Panoramabildschirm/Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)

Dieses Produkt enthält Freie/Open-Source-Software. Informationen zu Freier/Open-Source-Software und/oder die Quellcodes sind unter der folgenden URL erhältlich.

▶ **ECU**

https://www.denso.com/global/en/opensource/adu/toyota

▶ **Kameras**

https://car.panasonic.jp/oss/n09pkdt3/

A

Ablehnen von Anrufen.....206
Zweitanruf.....209
Aktualisieren von Daten
Softwareinformationen.....55
Allgemeine Einstellungen.....60
Alternative Route.....124
Ändern des Maßstabs.....108
Ankommen am Ziel.....132
Anmelden
Bluetooth®-Geräte.....73
Anschließen
iPod.....157
USB-Typ-C-Anschluss.....157
Antenne
Radio.....167
Audiosystem ein/aus.....154
Aufzeichnen
Fahrtenrekorder.....260
Automatische Lautstärkenanpassung... 61

B

Beantworten von Nachrichten.....219
Bearbeiten der Route.....126
Bearbeiten von Widgets.....28
Bedienen des Touchscreens.....22,25
Bedientaste.....31
Beenden von Anrufen.....212
Benachrichtigungscenter.....32
Benutzerprofil
Automatisches Laden eines Benutzerprofils 39
Entfernen gespeicherter Profile.....45
Laden eines erkannten Profils.....44
Verknüpfen eines Profils.....41
Wechseln des Benutzerprofils.....43
Bildschirmanzeige EIN/AUS.....58
Bildschirmeinstellungen.....58
Bluetooth®-Geräte
Anmelden.....73
Festlegen als Erstgerät.....80
Festlegen als Zweitgerät.....81
Löschen.....76
Verbinden.....77

D

DAB-Radio.....164
Datenschutzsperre.....66
Datums- und Uhrzeiteinstellungen.....64
Durchführen von Konferenzgesprächen.... 211

E

Eingeben von Buchstaben.....27
Eingeben von Zahlen.....27
Einstellen
Bildqualität.....58
Helligkeit.....58
Kontrast.....58
Einstellen der Fahrzeugposition.....146
Einstellen der Lautstärke.....154
Audiolautstärke des Systems.....61
Audiosystem.....154
Lautstärke des Navigationssystems.....61
Telefon (Empfangen von Anrufen und Empfangslautstärke).....197
Telefon (Klingelton-/Empfangslautstärke) 82
Einstellungen
Allgemeine Einstellungen.....60
Benachrichtigungseinstellungen.....148
Bildschirmeinstellungen.....58
Datenschutzsperre.....66
Datums- und Uhrzeiteinstellungen.....64
Detaillierte Navigationseinstellungen.....144
Einstellungen für das Bluetooth®-Gerät...82
Einstellungen für den Datenschutz.....50,66
Einstellungen für den Fahrtenrekorder..276
Einstellungen für den Panoramabildschirm. 240
Einstellungen für den Sprachassistenten.62
Einstellungen für die Barrierefreiheit.....63
Einstellungen für die Kartenanzeige.....145
Einstellungen für die Profilerkennung.....52
Einstellungen für die Sicherheit.....66
Einstellungen für die Sprache und die Einheiten.....65
Lautstärkeeinstellungen.....61
Navigationseinstellungen.....110
Profileinstellungen.....48
Radioeinstellungen.....159

Routeneinstellungen..... 147
Softwareaktualisierung.....55
Sound- und Medieneinstellungen..... 159
Verschiedene Einstellungen.....46
Wi-Fi®-Einstellungen.....89
Einstellungen für die Barrierefreiheit..... 63
Einstellungen für die Fahrzeugvorschläge 60
Einstellungen für die Sicherheit.....66
Einstellungen für die Sprache und die Einheiten.....65
Empfangen von Anrufen bzw. Entgegennehmen von Anrufen
Zweitanruf..... 209
Entfernen
Benutzerprofil.....45,50,52
Entgegennehmen von Anrufen/Empfangen von Anrufen..... 204
Equalizer.....159

F

Fahrtenrekorder.....260
Fehlersuche
Apple CarPlay/Android Auto..... 99
Fahrtenrekorder..... 277
Freisprechfunktion (Telefon)..... 194
Panoramabildschirm..... 241
Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A).....241
Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ B).....256
FM-Radio..... 162
Freisprechfunktion (Telefon)..... 190

G

Gracenote®.....168,282

H

Hauptmenü.....17
Hinweise zum Sprachassistentensystem.. 34
Home-Bildschirm.....28

I

Informationen zu Formaten..... 282
Internetradio.....168

K

Karte
3D Fahrtrichtung oben..... 109
Ändern der Ausrichtung..... 109
Anzeige "Fahrtrichtung oben"..... 109
Anzeige "Norden oben".....109
Radarkamera..... 139
Vergrößern/Verkleinern..... 108
Verkehrsmeldungen..... 138
Kartenbildschirm..... 105
Kartendatenbank..... 149
Klangquellen mit hoher Auflösung.....282
Kompatible Profile.....71
Kontaktdaten (Telefonnummer)
Übertragen.....214

L

Lautstärkeeinstellungen..... 61
Lenkradschalter
Audiosystem..... 154
Freisprechfunktion (Telefon)..... 197
Sprachassistent..... 34
Löschen
Bluetooth®-Geräte..... 76

M

Maßstab.....108
Mobiltelefon
Anmelden.....73
Löschen..... 76
Verbinden.....77

N

Nachricht.....216
Navigationsmenü..... 111
Navigationssystem.....104
Neustarten des Systems.....14

P

Panoramabildschirm.....224
Profileinstellungen..... 48

R

Radarkamera.....139
Reinigen der Kamera.....229,253

Routenführungsbildschirm..... 128
Routenoptionen..... 130
Routenübersicht..... 123

S

Schnellbedienung..... 31
Senden neuer Nachrichten..... 220
Smartphone
Anmelden..... 73
Löschen..... 76
Verbinden..... 77
Softwareaktualisierung..... 55
Speichern
Arbeitsplatz..... 133
Bevorzugte Orte..... 135
Gesichtserkennung..... 53
Heimatadresse..... 133
Sprachassistent..... 34
Sprachbefehle..... 38
Statussymbole..... 19
Suchen anhand von Stichwörtern..... 33
Suchen nach einem Ziel
Kartenbildschirm..... 122
Kategorie..... 114
Sprachsteuerung..... 121
Stichwort..... 112

T

Tankstelle..... 137
Tätigen von Anrufen
Anrufliste..... 198
Eingabe über den Ziffernblock..... 201
Favoritenliste..... 199
Kontakte..... 200
Nachricht..... 222
Tonfolge..... 203
Toyota-Pannendienst..... 202
Während eines Telefonats..... 210
Teilen der ETA..... 127
Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ A)..... 224
Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ B)..... 242
Aufrufen des Hilfebildschirms..... 243
Toyota-Konto..... 39

U

Übertragen
Aufgezeichnetes Bildmaterial (Fahrtenrekorder)..... 273
Kontaktdaten (Telefonnummer)..... 214
USB-Hub..... 157
USB-Typ-C-Anschluss..... 157

V

Verbinden
Bluetooth®-Geräte..... 77
Wi-Fi®..... 87
Verkehrsmeldungen..... 138
Vernetzte Navigation..... 104
Verschieben der Karte..... 107
Verschiedene Einstellungen..... 46
Verwenden des Radios..... 162
DAB-Radio..... 164
FM-Radio..... 162
Verwenden von Android Auto..... 96
Verwenden von Apple CarPlay..... 93
Vorausschauender effizienter Antrieb..141
Vorsichtsmaßregeln in Bezug auf den Toyota-Einparkhilfemonitor (Typ B)
Kameraposition..... 252

W

Während eines Telefonats durchführbare Bedienvorgänge..... 207
Wechseln des Telefons..... 213
Wi-Fi®..... 87
Wi-Fi®-Einstellungen..... 89
Widget..... 28
Wiedergabe
Android Auto..... 184
Apple CarPlay..... 181
Bluetooth®-Audio..... 170
Integriertes Streaming..... 186
iPod..... 178
Spotify..... 186
USB-Stick..... 175
Wiedergeben
Aufgezeichnetes Bildmaterial (Fahrtenrekorder)..... 270
Wiedergeben mit Android Auto..... 184

Wiedergeben mit Apple CarPlay..... 181
Wiedergeben mithilfe des integrierten Streamings..... 186
Wiedergeben mithilfe des iPod-Modus 178
Wiedergeben mithilfe von Bluetooth®-Audio.....170
Wiedergeben mithilfe von Spotify.....186
Wiedergeben von einem USB-Stick.....175